



Franz Göhl
Distrikt-Governor 2022/23

Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost

SO ERREICHEN SIE IHREN GOVERNOR: Almerer Weg 3, 95643 Tirschenreuth
Telefon: 09631 798591, Mobil: 0173 251 5680, E-Mail: goehl.franz@t-online.de

CHRONIK

Bayern Ost

Lionsjahr 2022/2023

*BO*Newsletter





Lions Clubs International Missionserklärung

Freiwillige dazu befähigen, ihren Gemeinden zu dienen,
humanitären Bedürfnissen entgegenzukommen,
Frieden zu fördern und durch Lions Clubs
für internationale Verständigung zu werben.

HINWEIS: Dieser Leitfaden enthält LINKS (Internetseiten, Downloads und Mail-Adressen), die Sie auf unserer PDF-Ausgabe nutzen können. Laden Sie sich die PDF-Ausgabe von unserer Internetseite <https://www.lions.de/web/111bo/start>. Durch anklicken der Links in der PDF-Datei erhalten Sie direkt weitere Informationen. Mit den QR Codes können Sie die Verlinkungen über Ihr Handy abrufen.





UNSERER UMWELT ZULIEBE: BEWUSST NACHHALTIG.

WE SERVE



Franz Göhl

Distrikt-Governor
2020/2021

goehl.franz@t-online.de

LC Tirschenreuth

Almerer Weg 3
95643 Tirschenreuth
Telefon: 09631 798 591
Mobil: 0173 251 5680

*Liebe Lionsfreundinnen und
liebe Lionsfreunde, liebe Leos und liebe
neu gewählte Clubpräsidenten,*

in den vergangenen Monaten hat sich die Welt, insbesondere in Europa, auf dramatische Weise verändert. Der kriegerische Überfall auf ein Land mit einer demokratisch gewählten Regierung, wie der Ukraine hat uns alle in Angst und Schrecken versetzt. Wir sind erschüttert von den brutalen Bildern dieses Krieges.

Und wir Lions, haben wir nicht erst seit kurzem wieder Hoffnung geschöpft auf ein gemeinsames Treffen in Präsenz in unseren Clubs mit unseren Kolleginnen und Kollegen. Corona verhindert leider noch immer unser bisher trautes gesellschaftliches Leben auch wenn deutlich mehr Öffnungen erreicht wurden. Deshalb, zeigen wir bitte Respekt und Verständnis gegenüber unseren Mitgliedern, die noch vorsichtig sind und sich sorgen machen über das Ansteckungsrisiko bei einer Präsenzveranstaltung. Helfen wir ihnen mit zum Beispiel einem Telefonat oder einem Besuch mit Maske um sie auf dem Laufenden zu halten

Es ist derzeit sehr erfreulich zu sehen, wie die neu gewählten Club-Präsidenten ihre Jahresplanungen organisieren und versuchen zu gewohnter Stärke und Regelmäßigkeit zurück zu finden. Die Spendenaufrufe der letzten Monate wie zum Beispiel die Flutkatastrophe im Ahrtal, RTL-Spendenmarathon „Lichtblicke“, „Wash“-Projekt und neuerdings die Ukraine-Hilfe haben die Kassen der Hilfswerke doch stark strapaziert.

Unsere Clubs planen deshalb eine Vielzahl von Aktivitäten und Attraktionen für ihr bevorstehendes

DER GOVERNOR IM PROFIL

GEBOREN am 03. Juli 1949 in Mitterteich/Bayern

VERHEIRATET mit Inge Göhl, eine Tochter und ein Enkelkind.

NACH ABSCHLUSS der Mittleren Reife, Ausbildung zum Industriekaufmann bei der Hutschenreuther AG.

MEHRJÄHRIGE BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNG an der Bayerischen Wirtschaftsakademie München im Bereich Marketing/Vertrieb. Projektbezogene Zusammenarbeit mit den Unternehmensberatungsfirmen Mc Kinsey und Roland Berger.

MITARBEIT IN VERSCHIEDENEN WIRTSCHAFTSFOREN und seit 1999 selbständig.

GESCHÄFTSFÜHRER UND GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER der Firma MVH GmbH. Seit 2000 Aufbau und Führung einer Produktions- und Vertriebsorganisation mit einem chinesischen Partner und zertifiziertem TQM.

LION SEIT 2011 mit verschiedenen Ämtern in meinem Club. DG 2020/2021, Zonen-Chairperson und Kabinetmitglied im Distrikt BO.

MEIN MOTTO:

**UNSERER UMWELT ZULIEBE –
BEWUSST NACHHALTIG.**

MEINE ZIELE:

- ✓ Anstand und Respekt gegenüber unseren Mitmenschen fördern
- ✓ Einsatz und Unterstützung im Kampf gegen die Verrohung unserer Gesellschaft
- ✓ Mithilfe zur Stabilisierung und Stärkung unserer Clubs und unseres Clublebens
- ✓ Einsatz für umweltbewusstes und nachhaltiges handeln.



Lions-Jahr. An dieser Stelle darf ich allen Verantwortlichen für ihr Vorhaben gutes Gelingen wünschen und immer das passende Wetter. Vieles wurde in den letzten beiden Jahren akribisch geplant und vorbereitet und musste dann doch pandemiebedingt verschoben oder abgesagt werden.

Die Vorzeichen für ein hoffentlich „normales“ Lions-Jahr 2022/2023 stehen gut, sodass wir gemeinsam mit Engagement und Mut auf ein erfolgreiches Lions-Jahr hoffen können.

Mein Motto für dieses Jahr

„Unserer Umwelt zuliebe – bewusst nachhaltig“

soll uns daran erinnern, dass wir neben den vielen Katastrophen auf unserer Erde und den daraus entstehenden Hilfsprojekten, wir uns auch intensiv um die Zukunft unserer Umwelt kümmern müssen. Es liegt mit in unserer Verantwortung, welchen Planeten wir unseren nachfolgenden Generationen hinterlassen. Jeder Einzelne kann nach seinen Möglichkeiten einen kleinen Beitrag einbringen, um mit nachhaltigen Maßnahmen unsere Umwelt fit für die Zukunft zu machen.

Ein weiterer Schwerpunkt meines Governor-Jahres ist die Gewinnung neuer Mitglieder. Kein geringerer als unser internationaler Präsident Brian Sheehan hat dieses Ziel an die oberste Stelle seines Lions-Jahres

gestellt. Betrachten wir dieses Jahr als Chance um gezielt neue Mitglieder zu werben. Viele Clubs befinden sich in der Vorbereitung neue Mitglieder aufzunehmen und es ist nur zu verständlich, dass eine Aufnahme soweit es geht in Präsenz stattfinden sollte und nicht online. Mit dieser „Verjüngungskur“ erreichen wir nicht nur neue Mitglieder, sondern auch eine Öffnung zu neuen kreativen Ideen.

Ohne unsere Mitglieder gäbe es kein erfolgreiches Lions-Engagement. Allen voran steht deshalb für mich der Slogan: I

„If there is a need, there is a Lion“

Hoffen wir gemeinsam, dass die strukturellen Voraussetzungen es uns erlauben all unsere gesteckten Ziele zu realisieren und zeigen wir Respekt gegenüber unseren Mitmenschen, auch wenn sie nicht immer unserer Meinung sind.

Herzlichst

Ihr/Euer



INHALT:

DER GOVERNOR HAT DAS WORT	01
AUS DEM DISTRIKT 111 BAYERN OST	03
Übergab unseres Kabinetts	03
Herzlichen Dank	06
Wir begrüßen herzlich	06
Lions BO Guide 2022/23	06
Berichte aus unseren Clubs	07
Distrikt-Jumelage im September	08
Abend für Mitgliedschaftsbeauftragte	09
Ukraine-Hilfe im Distrikt Bayern Ost	15
AUS UNSEREM MD 111 DEUTSCHLAND	17
Jahresbericht des Governorrats	17
AUS DER EUROPÄISCHEN LIONSWELT	18
Europa Forum 2022 Zagreb	18
Lions-Golfmeisterschaften 2023	19
AUS DER INTERNATIONALEN LIONSWELT	21
Gemeinsam schaffen wir es	21
Unser Internationales Präsident (IP)	21
Info-Broschüre des IP	21
Videos	21
Chronik 2021/22 Distrikt Bayern Ost	23
TERMINE	23

Der Governor hat das Wort

Liebe Kabinettsmitglieder, liebe Lions, liebe Leos und liebe Partner,

als Distrikt Governor für das Amtsjahr 2022/2023 darf ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Franz Göhl vom Lions Club Tirschenreuth und dies ist meine 2. Amtszeit nach dem Corona-Jahr 2020/2021 in dem alle Meetings und Veranstaltungen nur online stattfinden konnten. Umso mehr freue ich mich, wieder an Präsenzveranstaltungen teilnehmen zu dürfen.

Eine schwere Zeit liegt hinter uns und wir alle sehnen uns endlich wieder zu gewohnten Abläufen in unserem Clubleben übergehen zu können. Viele Präsidenten haben ihre Jahresplanung abgeschlossen, manche aus Vorsicht vorerst nur für ein halbes Jahr, man kann ja nie wissen, ob nicht wieder neue Verordnungen und Einschränkungen kommen werden.

Auch ich habe mich auf mein neues Governor Jahr vorbereitet und meine Ziele mit meinem Kabinett abgestimmt. Dabei stehen für mich zwei Schwerpunkte im Vordergrund. Zum einen die Entwicklung unserer Clubs und die Mitgliedergewinnung und zum anderen die nachhaltige Entwicklung unserer Umwelt.

Unser neuer internationaler Präsident Brian Sheehan hat zur Convention in Montreal unter seinem Motto „**TOGETHER WE CAN**“ exakt diesen Wunsch für

eine positive Mitgliederentwicklung angesprochen. Für uns alle ist dies eine besondere Herausforderung unseren Clubs erfolgreiche Zukunftsaussichten zu geben – gemeinsam schaffen wir das!

Deshalb helfen wir zusammen, den Geist gegenseitiger Verständigung unter den Clubs und ihren Mitgliedern zu fördern. Dabei bin ich sehr gerne bereit unsere Clubs zu besuchen, um Probleme oder Schwierigkeiten zu erörtern – wie wir gemeinsam eine Lösung finden können. Ein wichtiger Ansprechpartner im Club ist der Mitgliedschaftsbeauftragte (MB). Als ersten Schritt bieten die drei bayerischen Distrikte BN – BO – BS einen Informationsabend über das Onlineportal Zoom an. Damit werden Fragen beantwortet wie, „Aufgaben des MB“ oder „Wie kann ich diese Aufgabe in meinem Club wahrnehmen“. Voraussetzung ist, dass jeder Club einen Mitgliedschafts-





Beauftragten (MB) hat. Meine Bitte, prüfen sie ob in ihrem Club ein MB benannt ist, nur so können wir den Kontakt herstellen und Informationen weiterleiten. Unser Kabinett-Sekretär Jürgen Schleicher wird in nächster Zeit an alle MB eine Einladung zu diesem Zoom-Meeting versenden, in dem alle Details wie Zugang, Zeit und dergleichen zu finden sind. Bitte nutzen sie die Teilnahme an dieser wichtigen Abendveranstaltung.

Mein zweiter Schwerpunkt ist der Umgang mit unserer Umwelt. Gerade jetzt spüren wir durch den Ukrainekrieg, wie anfällig unsere politischen und wirtschaftlichen Strukturen sind. Die Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen zeigt, wie leicht wir in eine wirtschaftliche Schieflage kommen können. Auf der anderen Seite erleben wir aktuell in unserem Land Trockenheit, Dürre, Wassermangel im krassen Gegensatz zu orkanartigen Stürmen und Überschwemmungen. Es ist höchste Zeit, auch für uns Lions einen Beitrag gegen den Klimawandel zu leisten. Bereits kleine Veränderungen unseres Lebensalltags tragen dazu bei unseren nachfolgenden Generationen einen lebenswerten Planeten zu hinterlassen.

Der Governorrat 2022/2023 der deutschen Lions sowie die Vorgänger- Crew unterstützt die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, die Sie in unserem Lions BO Guide 2022/23 finden.

Am 25. September 2015 beschloss die Generalversammlung der Vereinten Nationen in New York die nachhaltige Entwicklung (SDGs) die 17 globalen Ziele mit insgesamt 169 Unterzielen.

Mein Motto für das Jahr 2022/2023 „**UNSERER UMWELT ZULIEBE – BEWUSST NACHHALTIG**“.

Wie sagte schon Albert Einstein, Physik-Nobelpreisträger:

„Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu lassen und gleichzeitig zu hoffen, dass sich etwas ändert“.

Mit herzlichen Grüßen

Euer/Ihr

Franz Göhl

Eine Bitte an die Präsidenten der Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost.

Lassen Sie uns bitte einen kurzen Bericht mit zwei oder drei Fotos über Ihren Präsidentenwechsel an unseren [Redaktion BOnewsletter per E-Mail](#) zukommen. Gerne würden wir in einer der nächsten Ausgaben unseres BOnewsletters darüber berichten. Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen.





Berichte und Informationen aus unserem Distrikt 111 Bayern Ost

ÜBERGABE UNSERES KABINETTS VON WILHELM SIEMEN AUF FRANZ GÖHL IN REGENSBURG



Wilhelm Siemen, Governor 2021/22 begrüßte die Mitglieder seines Kabinetts sowie die Gäste im Hotel Bischofshof in Regensburg, die zur Übergabe des Kabinetts aus Ostbayern, Deutschland und dem Distrikt Tschechien/Slowakei angereist waren. In seiner Übergaberede macht er deutlich, dass das abgelaufene Lionsjahr wieder ein durch Corona und Krisen belastetes Lions-Jahr war. Allerdings konnte er feststellen, dass die Lions: „vor diesem Hintergrund nicht resigniert zu haben, das ist es, was uns alle miteinander auszeichnet“.

AUSZEICHNUNGEN



Stefan Zaruba erhielt für sein Engagement als KPR und als Mitglied im AZUK sowie für die kommissarische Übernahme der Aufgabe des K-Leo den **MELVIN JONES FELLOW**.

BESONDEREN DANK

Eigens für die Kabinettsübergabe waren wie auch PCC Dr. Wolf-Rüdiger Reinicke aus NH, Hannover, auch PDG

Thomas Drehsen und seine Frau aus dem Distrikt BN nach Regensburg gekommen. Thomas Drehsen unterstrich damit das Miteinander der beiden Distrikte BN und BO bezüglich des gemeinsamen Jugendlagers. Ebenso bedankte sich der scheidende Governor bei Dr. Richard Müller, dem KDVF unseres Distriktes. Ein weiterer Dank galt Christian Kick, KSEN, der die Seniorenarbeit im Distrikt koordiniert.

„Augenlicht retten“ – sich den Menschen nah zu fühlen, obwohl diese weit entfernt leben, unserer Selbstverpflichtung als Lions zu entsprechen, Augenlicht zu retten, das kann man ablesen am Ergebnis der Spenden für den RTL-Spendenmarathon von fast 700.000 Euro. Dafür danke ich der unermüdlich werbenden KSF Sabine Scharnagl.

Die drei bayerischen Distrikte haben gemeinsam die „Blumensamenkarte“, eine Anregung des Distrikt Governors von Bayern Nord, eine Aufforderung nachzudenken, welche Ziele wir unter dem Motto Nachhaltigkeit aus den 17 Zielen der Vereinten Nationen für unser Handeln ableiten können.

Das Miteinander der drei bayerischen Governor war in diesem Jahr wirklich hervorragend. Getoppt wird all dies

aber durch das, was von Seiten der Clubs in der Ukrainehilfe geleistet wird. Schon früh hat sich unser Distrikt hier ins Zeug gelegt. 1st VG Dr. Carsten Ortlepp verantwortete die erste Säule, die Zusammenarbeit dem Zusammenschluss der ukrainischen Ärzte und Ärztinnen e.V., eine weitere war die Kooperation dem der SDL. Und die dritte und in Aufwand und Ertrag für uns hier im Distrikt in der Dimension aufwendige und wirksame in Kooperation mit dem Distrikt 122 wurde in die Hände von DGe Franz Göhl gelegt und er im Nachgang zum Distriktkoordinator für Bayern Ost bestimmt.

BESONDERER DANK

An dieser Stelle sprach DG Wilhelm Siemen einen besonderen Dank an Franz Göhl als Distriktkoordinator von BO, an das Ehepaar Alexandra und Cestmir Kozeluha und deren Tochter Anna Kozeluhova aus.



Anna Kozeluhova wurde von DG Wil-





helm Siemen für Ihr Engagement mit einem **MELVIN JONES FELLOW** ausgezeichnet und erhielt DG Franz Göhl einen Blumenstrauß.



Für die beiden erfolgreichen Jumelagen in Linz (mit den österreichischen und Schweizer Freunden) und der Jubiläums-Jumelage mit 100 Teilnehmern in Passau mit den Freunden aus Tschechien und der Slowakei sowie mit Bayern Nord bedankte sich Wilhelm Siemen bei Martin Rafai und Anton Schmidt sowie bei Hanna Cordes für die organisatorische Unterstützung und die begleitende Pressearbeit.

Ein weiterer Dank galt PDG Sabine Rappel als KALC, die unseren Distrikt in dem Rund 30.000 Lions umfassenden Netzwerk aus der Österreich, Schweiz, Italien, Slowenien und Deutschland vertritt.

Ein weiterer herzlicher Dank für die beiden Distriktversammlungen (einmal Online und einmal Hybrid) galt der Dank des scheidenden Governors vor allem Roland Meichner und seinem Team, Kabinett-Sekretär Jürgen Schleicher, Distrikt-Schatzmeister Horst Küspert, dem LC Regensburg und dessen Präsidenten sowie dem Team des Hauses der Bayerischen Geschichte mit Erwin Mauerer.

In gleicher Weise bedankte sich Wilhelm Siemen für die erfolgreiche Durchführung der Seminare bei KGMT

Dr. Peter Gröger (Neumitgliederseminar), KLQ Jutta Schramm (Lions Quest Workshop) und KGLT Martin L. Landmesser (Leadership).

WEITER DANK



Den Governor Appreciation AWARD erhielt Wolfgang Schramm für seine vierjährige Tätigkeit als Zonenchairperson.



Ein herzliches Dankeschön galt zum Schluss auch dem künftigen Governor Franz Göhl und seiner Frau Inge für Ihr vielseitiges Engagement.

Wilhelm Siemen schloss seinen Bericht: „Mein Dank gilt allen Mitgliedern im Kabinett, ebenso den Funkti-



onträgern auf der Clubebene, jedem einzelnen Lion sage ich danke, danke, dass ich Ihnen in diesem Jahr dienen durfte, dienen als einer von Ihnen, dienen, zusammen mit Ihnen.

Was gibt es Schöneres als auf diese Weise sein Motto, unser Motto mit Leben erfüllen zu können! Und dies ebenso erleben zu dürfen, wünsche ich meinem Nachfolger Franz Göhl und seiner Inge in gleicher Weise und aus ganzem Herzen!“

EINLADUNG ZUM KONGRESS DER DER DEUTSCHEN LIONS 2024 IN HANNOVER



PCC Dr. Wolf-Rüdiger Reinicke, der Vorsitzende des Durchführungsvereins Hannover lud die bayerischen Lions herzlich nach Niedersachsen ein.





DER GOVERNOR 2022/23 FRANZ GÖHL ÜBERNIMMT

Mit einem herzlichen Dankeschön an Wilhelm Siemen und seine Frau Christiane begann Franz Göhl seine Antrittsrede als neuer Governor 2022/23.



Im weiteren Verlauf stellte Franz Göhl vor allem seine Ziele für das vor uns liegende Lions-Jahr vor.



An erster Stelle steht für Franz Göhl die Mitgliedergewinnung und das Motto unseres Internationalen Präsidenten Brian Sheehan: „Together wie can!“ – Zusammen schaffen wir das!



Dazu werde es in den nächsten Monaten viele Initiativen geben.

Ein weiteres Ziel sei unsere Umwelt. Daher auch sein Motto: „Unserer Umwelt zuliebe – bewusst nachhaltig.“



Damit orientiere man sich bewusst an den 17 Zielen der Vereinten Nationen von 2015 und es werde so auch das Thema der scheidenden Governor-Crew weiterentwickelt und fortgesetzt.

Gerade in unserer Welt gehe es darum, vieles zu verändern, denn „die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu lassen und gleichzeitig zu hoffen, dass sich etwas dabei ändert“ (Albert Einstein, Physik-Nobelpreisträger).

Auch die Ukraine-Hilfe ist für Franz Göhl weiter eine wichtige Aufgabe in unserem Distrikt. Bisher habe Bayern Ost 700.000 Euro in Geld- und Sachleistungen aufgebracht. So würden in der kommenden Woche 25 Infusionsautomaten (davon 13 aus der Slowakei und zwölf durch Unterstützung von 1. VG Karsten Ortlepp) an das Kran-



kenhaus in Odessa geliefert.

Auch Franz Göhl bedankte sich bei den ausscheidenden Mitgliedern des Kabinetts:

- ZCHP Wolfgang Schramm
- KLEO Renate Zenke-Sturm
- Leo-Präsidentin Julia Malki

Ganz herzlich begrüßte Franz Göhl die neuen Mitglieder im Kabinett:

- ZCHP Ramona Neupert vom LC Hochfranken
- ZCHP Ulrike Waldenfels vom LC Schloss Wildthurn
- KIT Dr. Peter Scharnagl vom LC Beilngries
- KLEO Eva Christina Lindner vom LC Hersbruck
- LEO-Präsidentin Celina Knon

Mit einem Zitat von Karl Valentin schloss Franz Göhl seine Antrittsrede:

„Über kurz oder lang kann da nimmer länger so weitergehen, außer es dauert noch länger, dann kann man nur sagen, es brauch alles seine Zeit, und Zeit wär’s, dass es bald anders wird.“

Als Überraschungsgäste gaben die „Die 6 lustigen Fünf“ bayerische Blasmusik zum Besten.





HERZLICHEN DANK ...

... allen Mitgliedern unseres Distrikt-Kabinetts 2021/22 gilt ein ganz herzlicher Dank, sie haben sich mit ihrem Sachverstand und großem Engagement in die Lionsarbeit in unserem Distrikt 111 Bayern Ost immer engagiert eingebracht und die Distriktarbeit gemeinsam weiterentwickelt haben.

EIN BESONDERER DANK ...

... AN UNSERE AUSGESCHIEDENEN MITGLIEDER



ZONEN-CHAIRPERSON
WOLFGANG SCHRAMM
LC Naila-Frankenwald



KLEO
RENATE ZENKER-STURM
LC Schloss Wildthurn in Niederbayern



Julia Malki
Leo-Club Hersbruck
„Equitatus Franconiae“

WIR BEGRÜßEN GANZ

HERZLICH ...

... UNSERE NEUEN MITGLIEDER IM KABINETT 2022/23



ZONEN-CHAIRPERSON
RAMONA NEUPERT
LC Hochfranken



ZONEN-CHAIRPERSON
ULRIKE WALDENFELS
LC SCHLOSS WILDTHURN IN NIEDERBAYERN



KIT
DR. PETER SCHARNAGL
LC BEILNGRIES



KLEO
EVA CHRISTINA LINDNER
LC Hersbruck



LEO-PRÄSIDENTIN
CELINA KNON
Leo-Club Deggendorf

LIONS BO GUIDE 2022/23



Der neu **Lions BO Guide 2022/2023** liegt vor und wurde zwischenzeitlich an alle Präsidentinnen und Präsidenten unserer Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost versandt. Weitere Exemplare können bei unserem [Distrikt-Sekretär](#) **JÜRGEN SCHLEICHER** gerne angefordert werden. Diese Publikation steht selbstverständlich allen Lions zur Verfügung und kann durch einen Klick auf die Titelseite als PDF-Datei abgerufen werden.

Mit Ihrem persönlichen **Lions BO Guide 2022/2023** haben Sie immer ein kleines Nachschlagewerk mit praktischen Tipps zur Hand, das Sie bei Ihrer Lionsarbeit unterstützt.

In diesem Jahr erhalten Sie eine überarbeitete und neu strukturierte Ausgabe mit vielen interessanten und aktuellen Themen. Vor allem haben wir neben den Links in der PDF-Ausgabe bei den wichtigsten Themen zusätzlich QR-Codes eingefügt. Damit können Sie die für Sie wesentlichen

Themen sowohl von der Broschüre wie auch vom Bildschirm direkt auf Ihr Smartphone übertragen.

Sie haben damit direkten Zugang auf viele Internetseiten, Broschüren, Leitfäden, Arbeitsmaterialien, Videos und vieles mehr aus der Lionswelt. Die Links und QR-Codes führen Sie direkt zu den Informationsquellen von Lions Clubs International sowie Ihres Multidistriktes 111 Deutschland und Ihres Distriktes 111 Bayern Ost.

BOLEITFADEN – GEMEINSAM HELFEN



In den vergangenen Jahren hat die Lions-Organisation auf allen Arbeitsebenen das **Global Action Team (GAT)** entwickelt und in unsere Club- und Organisations-Struktur integriert.



VORGESCHICHTE DES GLOBAL ACTION TEAMS

Das GAT begann als eine Reihe von separaten Teams, dem Global Membership Team (2008 gegründet), dem Global Leadership Team (2010 gegründet) und dem Global Service Team (2017 gegründet), die im Jahr 2017 zum Global Action Team zusammengeschlossen wurden. Im Jahr 2019 beschloss der Internationale Vorstand





von Lions Clubs International, die Teams weiter zu vereinen, indem die GLT-, GMT- und GST-Silos auf höchster GAT-Ebene angesiedelt wurden, um geschlossene Führung auf allen Lions-Ebenen zu bieten. Heute ist das Global Action Team darauf ausgerichtet, durch Maßnahmen, die von der Clubebene bis auf die internationale Ebene reichen, nachhaltige Verbesserungen herbeizuführen.

ZIEL DES GLOBAL ACTION TEAMS

Das GAT unterstützt Distrikte bei der Erreichung ihrer Ziele, indem es einen einheitlichen Ansatz für alle Schlüsselbereiche von Lions schafft. Mit den Zielen des Distrikts im Vordergrund

befindet sich das das GAT in der einzigartigen Position, vom konstitutionellen Gebiet bis hin zur Clubebene, positives Mitgliederwachstum in Clubs zu fördern, den Bekanntheitsgrad von Lions in der Gemeinschaft durch wirkungsvolle Hilfeleistungen zu steigern sowie starke und innovative Führungskräfte in den Distrikten heranzubilden. Das GAT-Netzwerk von Führungskräften unterstützt Distrikte direkt dabei, auf der Clubebene zum Handeln zu inspirieren. Außerdem setzt sich das GAT für die Vision von LCI und LCIF ein und wird dazu beitragen, die Begeisterung für Hilfeleistungen in unseren Lions und Leos erneut zu entfachen.

PROFITIEREN SIE IN IHREM CLUB VOM GAT

Als Ihr Distrikt 111 Bayern Ost bieten wir Ihnen mit unserem **BO Leitfaden Gemeinsam helfen** bieten wir Ihnen speziell für unseren Distrikt entwickelte Umsetzungshilfe an. Damit können Sie Ihren Club noch team- und serviceorientierter ausrichten. Auf Seite 19 der Broschüre finden Sie das Global Action Team Ihres Distriktes. Alle Mitglieder unseres GAT stehen Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung. Sprechen Sie unsere GAT-Mitglieder einfach an.

LIONS CLUB OBERPFÄLZER JURA



Der Lions Club Oberpfälzer Jura unterstützt den Verein „Wir dabei“ mit 1000 Euro. Foto: Knott

Hilfe für Sportler

Nittendorf. Der Verein „Wir dabei“ in Regensburg unterstützt Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Eine aktuelle Aufgabe ist es, für die Helfer um die Nittendorfer Vorsitzende Uta Silberbach-Häusler, körperlich oder geistig behinderten Sportlern die Teilnahme an den „Special Olympics Bayern“, die heuer vom 19. bis 23. Juli in Regensburg stattfinden, zu ermöglichen.

Die Athleten treten in 16 Sportarten an. Für die rund 250 Sportler aus der Region sollen Patenschaften vermittelt werden. „Eine Patenschaft bedeutet, dass man in Kontakt mit

dem Athleten tritt, ihn beim Training besucht, die Startgebühr von 50 Euro übernimmt und ihn im besten Fall auch beim Wettkampf anfeuert“, so Uta Silberbach-Häusler. Der Lions Club Oberpfälzer Jura mit seinem Präsidenten Jochen Zehender hat vor einigen Tagen an „Wir dabei“ 1000 Euro übergeben und damit die Startgebühr für 20 Athleten übernommen. Die Vorsitzende freute sich sehr über die Spende als wertvollen Beitrag zum Großereignis in Regensburg. Zehender sicherte über die Spende hinaus auch aktive Hilfe am Sportevent durch Mitglieder des Lion-Clubs zu. *lpn*



Global Action Team

Anschluss an das globale Lions-Netzwerk.





HERZLICHE EINLADUNG ZUR DISTRIKT-JUMELAGE



Jumelage-Treffen der Lions Distrikte

114-M Österreich Mitte – 102-C Schweiz Centro – 111 BN Bayern Nord – 111 BO Bayern Ost

16. – 19. September in Landshut

Anton G. Schmid PDG KIR
Regensburg, 14.06.2022

Liebe Lions Freundinnen, liebe Lionsfreunde,

die Clubs des Distrikts 111 BO laden Euch herzlich ein zum diesjährigen Jumelage -Treffen nach Landshut, in die alte Herzogstadt Bayerns. Mit dem beiliegenden Programm wollen wir Euch ein Stück Bayerischer Geschichte zeigen.

Untergebracht sind wir im traditionsreichen **Hotel Goldene Sonne, Neustadt 520, Landshut:**

Doppelzimmer mit Frühstücks Buffett pro Nacht EURO 139,00

Einzelzimmer mit Frühstücks Buffett pro Nacht EURO 99,00

Das Hotel verfügt über eine begrenzte Anzahl hauseigener Parkplätze.

Am Freitag bekommt Ihr bei einer „Niederbayerischen Brotzeit“ von der Burg Trausnitz aus einen Überblick über die Stadt, die wir dann am Samstag unter kundiger Führung kennen lernen. Eine mittägliche Stärkung gibt es auf einem Floss auf der Isar bevor wir das Kloster Seligenthal besuchen, die Grablege der Wittelsbacher Herzöge (Bayerische Kapuzinergruft) und die dortige Ausstellung der sakralen Werke des Landshuter Bildhauers König, bekannt durch die Karyatide vor dem World Trade Center in New York.

Die traditionelle „Kabinettsitzung“ widmet sich einem der beherrschenden aktuellen Themen, der Digitalisierung, und deren Einfluss auf unser Clubleben.

Dann aber genießen wir, ganz traditionell und analog, einen festlichen Abend mit Freunden im Salettl der Goldenen Sonne.

Als Kostenbeitrag erbitten wir 170,00 EURO, zu überweisen bis **31.07.2022** auf das Konto des Distrikts BO

IBAN DE28 7439 0000 0001 5855 50 BIC GENODEF1LH1

Der Beitrag beinhaltet alle Transfers, einen Willkommensdrink und die Brotzeit am Freitagabend, die Stadtführung, Führung Seligenthal und den festlichen Abend incl. der Getränke.

Nicht enthalten sind die Getränke zur Brotzeit sowie das Mittagessen à la Carte auf der Floss. Hierzu wird auf den Zimmern eine kleine Speisekarte ausliegen zur Vorbestellung

Wir hoffen, das Programm hat Euch neugierig gemacht und Ihr folgt zahlreich unserer Einladung.

Zur Anmeldung bei dem Hotel bitte das beiliegende Formular verwenden und dieses c an das Hotel zurücksenden: info@goldenesonne.de

Die Anmeldung für das Programm liegt ebenfalls bei, bitte ausfüllen und zurückschick as@schmid-rechtsanwaelte.de.

Beide Anmeldungen bitte bis spätestens 31.07.2022 vornehmen.

Wir freuen uns, Euch bei uns begrüßen zu können.

Dr. Wilhelm Siemen
DG, PGRV, PDG

Franz Göhl
inc. DG, PDG

Freitag, 16.09.2022 ab 15:00 Uhr Ankunft der Gäste im



Hotel **** Goldene Sonne, Neustadt 520, 84028 Landshut begrenzte Anzahl hauseigener Parkplätze

17:30 Uhr Bustransfer zur Burg Trausnitz

18:00 Uhr Willkommenstrunk auf der Terrasse

anschließend „niederbayerische Brotzeit“ in der Burgschänke



Samstag, 17.09.2022 10:00 Beginn Stadtführung in zwei Gruppen mit kleiner Kaffeepause

12:00 Uhr Mittagessen auf dem Isarfloss



14:30 Uhr Besichtigung Kloster Seligenthal mit Ausstellung Bildhauer König



16:00 Uhr Bustransfer zum Hotel.

16:45 Diskussionsrunde: „Lions digital?“

19:00 Uhr Aperitif im Hotel – bei schönem Wetter im Garten anschließend Abendmenü im Hotel

Sonntag, 18.09.2022 nach dem Frühstück Gelegenheit zum Kirchenbesuch und/oder Führung durch das Skulpturenmuseum König im Berg





EINLADUNG ZUM ABEND FÜR MITGLIEDSCHAFTSBEAUFTRAGTE



Lions Deutschland

**Distrikt 111 Bayern-Nord
Distrikt 111 Bayern-Ost
Distrikt 111 Bayern-Süd**

An die
Mitgliedschaftsbeauftragten (MB)
der Distrikte Bayern-Nord, Bayern-Ost und
Bayern-Süd

Kopie an
Club-Präsident*innen und Club-Sekretär*innen

8. Juli 2022

**Einladung zum Abend für Mitgliedschafts-Beauftragte (MB)
am Donnerstag, 28. Juli 2022 von 19.00 – 21.30 Uhr über Zoom**

Liebe Lionsfreundin, lieber Lionsfreund,

zunächst einmal möchten wir uns sehr herzlich dafür bedanken, dass Sie im Lionsjahr 2022/23 in Ihrem Club das Amt des Mitgliedschafts-Beauftragten (MB) übernommen haben. Gerne möchten wir Sie dabei unterstützen.

In diesem Jahr werden die Abende für die Mitgliedschaftsbeauftragten zum ersten Mal von allen drei bayrischen Distrikten gemeinsam angeboten.

Zu Beginn des Amtsjahres sprechen wir mit dem ersten Abend diejenigen Mitgliedschaftsbeauftragten an, die das Amt in diesem Jahr zum ersten Mal übernommen haben oder sich nochmals vertieft über die Aufgaben eines Mitgliedschaftsbeauftragten orientieren möchten.

Dieser Abend findet online über Zoom am
Donnerstag, 28. Juli 2022 von 19.00 – 21.30 Uhr
statt. Bitte registrieren Sie sich über den folgenden Link:

<https://us06web.zoom.us/meeting/register/tZYqcO2gpzsjGdQwcK8j7mZCJ7wrakZi1Fwq>

Sie erhalten in der Folge automatisch den Einwahllink zugestellt. Sollten Sie Probleme mit der Registrierung haben, melden Sie sich bitte unter barbara.freyberger@lions-bayern-sued.de. Damit wir planen können, wären wir dankbar um eine Registrierung bis zum **Freitag, 22. Juli 2022**. Sollten Sie nicht teilnehmen können, kann sich gerne auch Ihr Präsident bzw. Ihre Präsidentin oder eine andere Vertretung Ihres Clubs anmelden.

Für den Abend haben wir den folgenden Ablauf vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Pecha Kucha-Präsentation zu „Das Wichtigste über Lions“
3. Aufgaben des oder der Mitgliedschaftsbeauftragten (MB)
4. Pause
5. Austausch im kleinen Kreis zur Frage „Wie kann ich diese Aufgabe in meinem Club wahrnehmen?“
6. Wo finde ich was?
7. Weitere Termine und Verabschiedung

Seite 1 von 2





Lions Deutschland

Distrikt 111 Bayern-Nord
Distrikt 111 Bayern-Ost
Distrikt 111 Bayern-Süd

Gerne gehen wir auch auf Ihre Wünsche ein. Bitte geben Sie bei der Registrierung an, welche Themen Sie besonders interessieren.

Während des Lionsjahres 22/23 werde wir Sie am Donnerstag, 22. September 2022 und am Donnerstag, 9. Februar 2023 zu weiteren Abenden für Mitgliedschaftsbeauftragte einladen. Bei diesen Terminen sind alle Mitgliedschaftsbeauftragten angesprochen und es sollen Austausche zu einzelnen Themen stattfinden, die Sie in Ihrem Amt besonders beschäftigen.

Für Fragen stehen Ihnen gerne die für das Thema Mitgliedschaft zuständigen Beauftragten der Distrikte zur Verfügung:

Bayern-Nord: PDG Nikolaus Ruppert (nruppert@packaging-people.de, 0172-8806479)

Bayern-Ost: 2. VG Dr. Peter Gröger (dr.groeger@t-online.de; 0176-30150067)

Bayern-Süd: PDG Gerald Kreuwel (gerald.kreuwel@lions-bayern-sued.de; 0172-5241534).

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und freuen uns auf den Austausch.

Jürgen Hochrhein
DG Bayern-Nord

Franz Göhl
DG Bayern-Ost

Gerhard Potuschek
DG Bayern-Süd





LIONS CLUB BEILNGRIES



Gleich vom Start weg kämpften die jungen Läufer um die besten Positionen. Im Wassertretbecken und in der Schambach fanden sie eine willkommene Abkühlung.

Für Abkühlung war gesorgt

Marktlauf der Schüler und Entenrennen bei tropischen Temperaturen

Von Bernhard Meyer

Altmannstein – Schon fast zu heiß ist es am vergangenen Sonntag gewesen, als der Gewerbeverein Altmannstein und der Lions Club Beilngries zum zweiten Marktlauf und neunten Enten-Cup nach Altmannstein einluden. Dennoch sind viele Teilnehmer und Zuschauer gekommen und haben einen abwechslungsreichen Nachmittag an der Schambach verbringen dürfen.

Mittags stand im Hofestadl die Ausgabe der T-Shirts für den Marktlauf an. 157 Schülerinnen und Schüler machten sich dann auf die Laufstrecken. Die Strecke für die Jüngeren maß exakt 998 Meter und die der Älteren 1340 Meter, wie Thomas Gogl vom Gewerbeverein erläuterte. Wegen der hohen Temperaturen hatte der Veranstalter Vorsichtsmaßnahmen ergriffen. Insgesamt acht Sanitäter waren während des Marktlaufes auf dem Gelände. An zwei Trinkstationen konnten die Kinder unterwegs etwas Abkühlung bekommen und auch im Zieleinlauf gab es sofort eine kühle Erfrischung. Sehr willkommen waren dann auch das Wassertretbecken im Hofergarten und die Schambach, die durch das Gelände fließt.

Auch bei 34 Grad Celsius ließen sich die Eltern und Kinder nicht abhalten, an der zweiten Auflage des Marktlaufes teilzunehmen. Mit einem Radfahrer



Auch der Massenstart von 2500 Rennenten war ein spannender Moment.

Fotos: B. Meyer

voraus und einem Schlussläufer behielt man die Übersicht über die Laufgruppen. Thomas Gogl und Rektor Richard Felgl schickten die Schüler auf die Strecken. Beim Zieleinlauf gab es dann auch gleich eine Belohnung für die Anstrengung. Bürgermeister Norbert Hummel (CSU) und die Dritte Bürgermeisterin Claudia Scherers (CSU/PW) überreichten die Medaillen.

Passend zum anschließenden Enten-Cup gab es auch

noch eine Rennente für jeden Teilnehmer. Bis zum Start des Enten-Cups konnte man sich nun im Hofergarten noch etwas entspannen. Bei Blasmusik von der Schambachtaler Blaskapelle, Gegrilltem, Kaffee und Kuchen sowie kühlen Getränken herrschte eine angenehme Biergartenatmosphäre. „Gutlich ist im Hofergarten“ hatte der Gewerbeverein die Bewirtung im Vorfeld angekündigt – was die Besucher sicher gern bestätigen.

Dann schickte Moderator Wilhelm Wöhrl die Sponsorenenten auf den Weg. Den Hauptpreis gewonnen hat Markus Schmidner, dessen Ente als Erste im Ziel war. Mit den Spendengeldern werden unter anderem die regionalen Schulen und Kindergärten unterstützt.

Eine Stunde später stand dann das Rennen der kleinen Enten auf dem Programm. Mit mehr als 2500 verkauften Lizenzen konnte man in Altmannstein einen neuen Re-

kord aufstellen. Wöhrl startete den Countdown und ein Radfahrer ließ die 2500 Entchen zu Wasser. Zahlreiche Zuschauer begleiteten die gelben Enten entlang ihres Weges bis zum Hofergarten, wo man bereits einen Trichter aufgebaut hatte, um die Reihenfolge des Zieleinlaufs zu dokumentieren.

Bet der Preisverleihung für die zehn schnellsten Enten lief es nicht mehr ganz so rund. Der angekündigte Bundestagsabgeordnete Reinhard Brandl (CSU) hatte sich kurzfristig entschuldigen lassen. Als Bürgermeister Norbert Hummel und der Vorsitzende des Lions-Hilfswerks, Franz Koller, die Hauptgewinne übergeben wollten, war aber keiner der Gewinner mehr anwesend, deren Namen Wöhrl vorlas. Dabei waren vor allem die drei Hauptpreise attraktiv. Die Ente mit der Nummer 972 verschaffte ihrem Käufer den dritten Preis, einen Grillkurs für vier Personen. Platz zwei (2405) bedeutet für den Gewinner ein Wochenende für zwei Personen in Burgels in Südtirol. Auf Platz eins kam die Ente mit der Nummer 178. Der Lizenzinhaber kann sich über ein Wochenende mit einem Sportwagen freuen. Die Liste des Zieleinlaufs ist auf der Homepage des Lions Clubs Beilngries unter www.lions.de/web/lc-beilngries abrufbar. Die Preise können noch bis Samstag, 2. Juli, im Edeka-Markt Kubitzky in Altmannstein abgeholt werden. **DK**





LC SULZBACH-ROSENBERG

KLASSIK-OPEN-AIR IM SCHLOSSHOF SULZBACH-ROSENBERG



Auch in diesem Jahr setzt der Lions Club Sulzbach-Rosenberg die Tradition des Klassik-open-air-Konzertes im Schlosshof Sulzbach-Rosenberg fort. Das **Konzert mit dem Bayerischen Landesjugendorchester findet am Sonntag, den 07. August 2022 um 19.00 Uhr** im Schlosshof Sulzbach-Rosenberg statt.



Das bayerische Landesjugendorchester unter der Leitung

von Nicolas Rauss wird ein Konzert der Extraklasse darbie- ten. Auf dem abwechslungsreichen Programm des Sommer- konzertes des Lions Club Sulzbach-Rosenberg in Zusammen- arbeit mit der Kulturwerkstatt stehen die Werke von Franz Liszt: „Von der Wiege bis zum Grabe“ und Anton Bruckner: 6. Sinfonie in A-Dur (WAB 106).

Dieses interessante Programm verspricht einen tollen Klas- sik-open-air-Sommerabend unter einzigartiger Kulisse und Akustik. Auch an diesem Abend gilt der Titel „Ganzes Schloss als Resonanzkörper“.

Dirigent Nicolas Rauss ist ein „alter Bekannter. Der gebürti- ge Schweizer ist zur Zeit Chefdirigent des USACH- Kammerorchesters in Santiago in Chile. Stets dirigiert er ohne Partitur. Dem Bayerischen Landesjugendorchester ist er seit fast drei Jahrzehnten verbunden und lobt dabei das immer höher werdende Niveau der bayerischen Jugend.

Zuletzt war er mit dem BLJO 2020 zu Gast in Sulzbach-





Rosenberg. Unvergesslich ist sein Auftritt beim Sommerkonzert 2019, bei dem er seine Arbeit mit dem Orchester dem Publikum erläuterte.

Das Konzert beginnt um 19.00 Uhr; Einlass ab 18.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Sporthalle der Krötenseeschule statt.

Der **Karten-Vorverkauf** beginnt voraussichtlich am **01.07.2022** bei den bekannten Vorverkaufsstellen (z. B. Buchhandlungen Volkert und Dörner) sowie unter

www.nt-ticket.de

LCTIRSCHENREUTH

Headliner **Markus Engelstädter**
Support Act **pez**
Showfinale **großes Feuerwerk**

Fischhofpark Tirschenreuth

QUEEN-OPEN-AIR

02.07.2022 | Einlass 17 Uhr

HORN
GLASS INDUSTRIES

SCHMELLER
Bad und Heizung

USTUS FIEDLER GMBH
VERSICHERUNGSMARKER
Tirschenreuth - Weizmann

SCHOTT
glass made of ideas

HÖRLAND
Schön zu hören!

REBER
FILLER & CO. GMBH

ProComp
Digital. Experts.

veranstaltet vom Lions Hilfswerk Tirschenreuth e.V.

Open Air im Fischhofpark: „The Magic of Queen“ und Feuerwerk begeistern rund 1700 Besucher

Die Queen-Coverband „The Magic of Queen“ mit Sänger Markus Engelstädter sorgte beim Open Air des Lions-Hilfswerks Tirschenreuth für eine grandiose Stimmung. Rund 1700 Besucher feierten die Hits der legendären Rockband, viele tanzten zwei Stunden lang durch.

Von Susanne Forster

Tirschenreuth. Wenn Markus Engelstädter auf die Bühne kommt, herrscht sofort Energie. Innerhalb weniger Minuten schafft der temperamentvolle Sänger, sein Publikum in den Raus zu ziehen. Mit der Musikgruppe „The Magic of Queen“ steht er beim Open Air des Lions-Hilfswerks Tirschenreuth gut zwei Stunden lang auf der Seebühne im Fischhofpark.

Es ist ein milder Sommerabend und die Konzertbesucher haben Lust zu feiern. Schon zum Auftakt des Popkonzerts sind fast alle Biergartenstühle auf dem Gelände besetzt. Als Vorband steht die Country-Rockgruppe „pez und Band“ mit Sänger Peter Geyer aus Altdorf auf der Bühne. Die vorzügliche Formation hat unter anderem Lieder von Simon and Garfunkel und Don McLean („American Pie“) in petto, ergänzt mit Stücken von Sänger und Songschreiber Grease. Der steht mit seiner Gitarre hinter dem Mikrofon und leuchtet während des gut einstündigen Konzerts schon erste Tanzfreude vor die Bühne. Mit kräftigen Applaus verabschiedet das Publikum die Band.

„Alle Gewinner des Abends werden an soziale Projekte in der Region weitergegeben“, kündigt Heike Kunze an. Sie ist seit 11 Jahren die Präsidentin des Lions-Clubs in Tirschenreuth. „Wir haben drei Jahre warten müssen, um können wir endlich wieder ein Lions Festival im Fischhofpark abhalten. Freuen Sie sich nun auf Melodien von Queen“, sagt Franz Göhl vom Tirschenreuther Lions-Club auf der Bühne.

Prall gefüllte Tanzfläche
„Ihr müsst alle nach vorne kommen. Keine Sorge, wenn ihr jetzt noch nicht wollt. Das kriegen wir schon noch klar“, sagt Sänger Markus Engelstädter zu Konzertbeginn. Die Gäste lassen sich das kein zweites Mal sagen. Schon zum zweiten Song füllt sich die Tanzfläche, keine Stunde später ist sie prall gefüllt. So wie es Engelstädter wollte. „Ihr wollt ihr noch?“ „Wollt ihr noch?“ Die Menge jubelt. „Hände nach oben in die Luft“, animiert der Sänger auch die hintersten Publikumsreihen. Mit „We Will Rock You“ und „Killer Queen“ verabschiedet „The Magic of Queen“ die rund 1700 Gäste. „Ihr wart fantastisch. Vielen, vielen Dank“, sagt Engelstädter am Konzertende. Ein



Zum Abschluss des Open-Air Abends gibt es ein farbenfrohes Feuerwerk, das die Firma Horn aus Pöhlberg gesponsert hat.

Bild: Susanne Forster



Mit legendären Rockhits begeistern „The Magic of Queen“ mit Sänger Markus Engelstädter am Samstagabend im Fischhofpark rund 1700 Besucher.

Bild: Susanne Forster

„Wir hätten insgesamt bestimmt 1000 Karten mehr verkaufen können.“

Freize-Göhl vom Organisationssteam

städter an. Die Zuschauer singen ihm nach. Es folgen Titel wie „Bohemian Rhapsody“ und „The Show Must Go On“. Dann erlichtet das Scheinwerferlicht „Zugabe, Zugabe, Zugabe“, ruft das Publikum. Das Licht geht wieder an – die Band stimmt „Radio Ga Ga“ an. Die Besucher sind immer noch voll mit dabei. Sie klatschen kräftig, tanzen ausgedehnt, singen mit.

„Tirschenreuth. Können ihr noch? Wollt ihr noch?“ Die Menge jubelt. „Hände nach oben in die Luft“, animiert der Sänger auch die hintersten Publikumsreihen. Mit „We Will Rock You“ und „Killer Queen“ verabschiedet „The Magic of Queen“ die rund 1700 Gäste. „Ihr wart fantastisch. Vielen, vielen Dank“, sagt Engelstädter am Konzertende. Ein

rund 15-minütiges Feuerwerk über dem Fischhofparkgelände, das von der Firma Horn aus Pöhlberg gesponsert wurde, bildet das Finale des Konzertabends.

Schwärmende Gäste
„Es war super. Das könnte es jedes Wochenende geben“, resümiert Besucher Patrick aus Tirschenreuth. „Wir sind total begeistert. Es war eine super Stimmung und alle Generationen haben getanzt“, ist Zubehören Gunda begeistert. „So etwas Schönes bekommt man in der Metropole nicht gesehen. Der Eventplatz in Tirschenreuth ist einfach traumhaft“, schwärmt Markus nach dem Konzert. „Queen forever. Einfach genial“, ist auch Besucher Gerhard beeindruckt.

„Wir sind mehr als zufrieden. Die Stimmung war hervorragend“, ist auch Göhl vom Organisationssteam begeistert. Der frühere Präsident des Lions-Clubs Tirschenreuth ist nach eigener Angabe seit fünf Lions-Distrikts-Governors des Distrikts Bayern-Ost. Wie er am Konzertabend erzählt, ist Heike Kunze nun „die erste weibliche Präsidentin des Lions Clubs Tirschenreuth“. An dem Abend hat Göhl außerdem dem Sänger Markus Engelstädter, der auch Lions-Mitglied sei, den Governor-Award – „die höchste Auszeichnung, die es bei den Lions in Deutschland gibt“, überreicht.

Weil die Nachfrage nach dem Open Air so riesig gewesen sei und die ursprünglich 1400 vorgesehenen Eintrittskarten nach ausver-

kauft waren, habe man noch einmal 300 Tickets zusätzlich angeboten, bilanziert Göhl. Und auch sie hätten kaum ausgereicht. „Wir hätten insgesamt bestimmt 1000 Karten mehr verkaufen können“, meint Göhl. Während des Abends sei vor allem Mineralwasser sehr gefragt gewesen. „Wir haben nachbestellen müssen. Ein Getränkeberater aus Mitterteich hat dann sofort Nachschub geliefert.“ Auch die Speisen seien nahezu komplett verkauft worden, darunter Pizza, Geflügel, Döner und Burger. An wen die Erlöse der Veranstaltung gespendet werden, werde noch bekannt gegeben, informiert Göhl.





„We will rock you“ am Fischhofpark

Lions-Hilfswerk präsentiert Open-Air-Konzert mit „The Magic of Queen“ – Zum Abschluss Feuerwerk

Tirschenreuth. (exb) Eine tolle Kulisse, ein fetziger Sound und ein spektakuläres Feuerwerk. Das am Samstag, 2. Juli, geplante Open-Air-Konzert hat alles, was es zu einem großen Event braucht. Fehlt eigentlich nur noch das passende Wetter.

Das Hilfswerk des Lions-Clubs Tirschenreuth veranstaltet zum fünften Mal ein Sommerevent im Fischhofpark. Für Stimmung sorgt diesmal die Coverband „The Magic of Queen“ von Markus Engelstaedter mit Songs wie „We will rock you“ und „We are the Champions“.

Das Programm der Band ist eine musikalische Verneigung vor einer der größten Rockbands aller Zeiten und vor Frontman Freddie Mercury, der mit seiner unglaublichen Bühnenpräsenz und kompromisslosen

Hingabe Musikgeschichte geschrieben hat.

Am Samstag, 2. Juli, bringt das Lions-Hilfswerk die Show in Tirschenreuth auf die Bühne. Opulente Rockhymnen und ergreifende Balladen sind für die vier Oktaven umfassende Stimme von Vollblutsänger Engelstaedter keine Herausforderung. „Er garantiert einen mitreißenden Abend und ist in der Kreisstadt kein Unbekannter, war er hier doch schon mehrfach mit anderen Showformaten zu Gast“, schreibt das Lions-Hilfswerk.

Als Vorband tritt die Gruppe „pez“ um den Mitterteicher Peter Geyer auf. Die Band startet musikalisch voll durch und hat es bereits bis zum berühmten Taubertal-Festival geschafft.

„Der Erlös wird wieder gespendet“, erklärt Lions-Präsident Dr. Volker Höcht. Ebenso wie mit dem kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt soll auch beim Open-Air den Schwächsten der Region geholfen werden. Karten gibt es für 18 Euro bei NT-Ticket und weiteren Vorverkaufsstellen der Region. Einlass ist ab 17 Uhr. Es gibt keine feste Platzwahl. Wer dabei sein will, sollte sich sputen. „Erfahrungsgemäß sind die gut 2000 Karten vor dem Open-Air-Tag restlos vergriffen, weshalb keine Abendkasse geplant ist“, so das Lions-Hilfswerk. Im Fischhofpark wird es zehn Essens- und Getränkestände mit einem breiten kulinarischen Angebot geben. Und zum Abschluss des Abends ist ein gigantisches Feuerwerk angekündigt.





UKRAINE-HILFE IM DISTRIKT BAYERN OST

Ukraine-Hilfe des Lions-Clubs Tirschenreuth rollt weiter

Der Lions-Club Tirschenreuth zieht Zwischenbilanz einer außergewöhnlichen Hilfsaktion: Mittlerweile hat er Hilfsgüter im Wert von über 700 000 Euro in die Ukraine geliefert.

Tirschenreuth. (ubb) Der Lions-Club Tirschenreuth ist bekannt für seine große Hilfsbereitschaft. Doch was die Mitglieder momentan an Hilfe stemmen, übertrifft alles Dagewesene. Schon einen Tag nach dem Überfall der russischen Armee auf die Ukraine haben Franz Göhl vom Lions-Club Tirschenreuth und Cestmír Koželuha vom Lions-Club Pilsen Unterstützungsaktionen für die Ukraine auf die Beine gestellt. Nachdem feststand, dass die Tirschenreuther eine durchgängige logistische Lieferkette sicherstellen können, begannen die Clubs LC Košice und Tirschenreuth mit dem Aufbau des Hilfswerks. Wichtig war die Diversifizierung der Hilfsgüter.

„Wir entschieden uns für medizinische Hilfsmittel und Medikamente. Unter unseren Mitgliedern fanden wir schnell die richtigen Ansprechpartner“, erklärt Göhl. Logistische Aufgaben übernahm Bernhard Schön, Senior-Chef des Liebensteiner Kartonagenwerks. Mit seinen Fahrzeugen ist täglich die Route Tirschenreuth/Pilsen abgedeckt und er sicherte zu, ausreichend Kapazitäten für die Hilfsmittel zur Verfügung zu haben. Zudem stellt er die Kartons bereit.

Viele Spendengelder

Ab Pilsen werden die Medikamente aus Tirschenreuth und Tschechien nach Košice in der Slowakei nahe der ukrainischen Grenze geliefert. In der Stadt haben die Lions ein Lager eingerichtet, um von dort die ukrainischen Krankenhäuser Uzhgorod und Mukatschewe mit Medizin sowie Kindergärten und andere Einrichtungen anderweitig zu versorgen. Damit war die Lieferkette sichergestellt. Am 11. März startete der erste Transport mit elf Paletten im Wert von 50 000 Euro. Bis heute konnte der Lions-Club 10 Transporte durchführen. Mit Aufrufen in den Medien baten die Löwen



In Pilsen werden die Güter aus Tschechien und Tirschenreuth umgeladen für den Weitertransport an die ukrainische Grenze.

Bild: Lions-Club Tirschenreuth

um Spenden von Medikamenten. Eine überwältigende Hilfswelle rollte an: Organisationen wie Rotes Kreuz, ARV und andere spendeten nicht mehr benötigtes medizinisches Hygienematerial. Nach Anrufen bei Ärzten und in vor kurzem aufgegebenen Arztpraxen fuhrten Autos vor, vollgefüllt bis zur Decke mit Medikamenten. Auch Einzelpersonen brachten noch verpackte Medikamente, die sie nicht mehr benötigten. Geschätzt seien nach dem ersten Aufruf Güter im Wert von 32 000 Euro abgegeben worden.

An Spendengeldern sollte es ebenfalls nicht mangeln. Spontan spendeten die Tirschenreuther Lions über 20 000 Euro. Weitere 5 000 Euro legte das Lions-Hilfswerk drauf. „Für einen kleinen Club mit 44 Mitgliedern eine, wie wir denken, großartige Leistung“, ist Göhl stolz auf seinen Club. Wenig später wurden nach einem zweiten Aufruf weitere Sachwerte in Höhe von 15 000 Euro gespendet. Sage und schreibe 88 000 Euro sammelte der

Club in wenigen Tagen. Dabei sollte es nicht bleiben. Es wurden andere Clubs aufmerksam, wie der in Straubing, der spontan vom Hilfswerk 12 000 Euro schickte. Zeitgleich bekam Tirschenreuth über ein Straubinger Mitglied, Dr. Karsten Ortlepp, Zugang zu medizinischem Nähmaterial. Die Rechnung über 12 500 Euro übernahm das Hilfswerk Straubing. Spontan beteiligten sich die Lions-Clubs Schloss Wildthurn in Niederbayern, Oberpfälzer Jura, Selb, Naila, Hof, Bayreuth-Thiergarten, Dingolfing, Bamberg-Michelsberg und andere am Hilfsprojekt aus Tirschenreuth. Vom Lions-Club Limburg an der Lahn „Goldener Grund“ seien Hilfs-

güter im Wert von über 20 000 Euro gekommen. Von der Stiftung der Deutschen Lions erhielt Tirschenreuth 73 000 Euro, damit die Transporte weiterlaufen können. Aus der Kreisstadt-Hilfswelle wurde innerhalb weniger Tage ein internationales wie überregionales, logistisch groß angelegtes Hilfswerk.

Übergabe-Protokolle der Kliniken

Überall sitzen hilfsbereite Menschen, damit der Fluss nicht versiegt: Dieter Gürster von der Marienapotheke und Elke Bauer, beide Lions-Mitglieder in Tirschenreuth, würden es immer wieder schaffen, die Bedarfslisten der Krankenhäuser zu erfüllen, lobt Göhl. Elke Bauer sei es auch zu verdanken, dass der Club vom Klinikum Weiden nicht mehr benötigtes Inventar in die Ukraine liefern konnte.

Professor Dr. Olga Pylipchuk aus Uzhgorod organisierte die Verteilung in den Kliniken und schickte die Übergabe-Protokolle der Krankenhäuser sowie neue Bedarfslisten.

„Wir alle sind sehr bestrebt, dass alles sicher ankommt“, betont Göhl. Dafür habe die ukrainische Regierung der Region Zakarpatska vladá sogar eine Person abgestellt. Volodymyr aus Uzhgorod übernehme diese Aufgabe und Sorge dafür, dass die Güter am Bestimmungsort ankämen. „Eine großartige Unterstützung seitens der ukrainischen Behörden, die uns zeigt, wie unsere Hilfe eingeschätzt wird.“ Selbst Botschaftsmitarbeiter seien involviert wie Roman Kudlay, Koordinator und Mitglied der Botschaft der UN in der Ukraine.

Die Bilanz von vier Monaten Hilfe: Bis heute seien mittels der Sachspenden Güter im Verkaufswert von über 700 000 Euro in die Ukraine gebracht worden“, hat Göhl ausgerechnet. Und er betont: „Es geht weiter, so lange Krieg ist.“ Wer mit-helfen möchte: Geldspenden können über das Konto des Lions-Clubs bei der Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eingezahlt werden (DE62 7539 0000 0000 0770 11).

„Wir alle sind sehr bestrebt, dass alles sicher ankommt.“

Franz Göhl vom Lions-Club Tirschenreuth





CSU Tirschenreuth spendet 3000 Euro für Ukraine-Hilfe



3000 Euro spendete die CSU Tirschenreuth an das Hilfswerk der Lions Tirschenreuth für die unermüdliche Versorgung der Ukraine mit Medikamenten und medizinischen Hilfsmitteln. Bei der Übergabe dabei waren (von links) Bürgermeister Franz Stahl, Distrikt-Governor Franz Göhl, CSU-Ortsvorsitzender Huberth Rosner und Lions-Präsident Volker Höcht.

Bild: kro

von Konrad Rosner

Am Rande des Bürgerfestes gab es eine Geste großer Solidarität, als der CSU-Ortsverband Tirschenreuth eine Spende von 3000 Euro an das Hilfswerk des lokalen Lions-Clubs überreichte. Franz Göhl, seine Gattin Inge und Elke Bauer sind federführend im wohl größten Projekt, das das Tirschenreuther Lions-Hilfswerk jemals gestemmt hat: Medikamente und medizinische Materialien für über 700.000 Euro sind inzwischen vom Stifftland aus ins Kriegsgebiet gelangt.

„Wir sind in Kriegszeiten die wichtigste Apotheke für zwei Krankenhäuser in der Westukraine: Uschorod und Mukatschewe. Eines ist etwa so groß wie unser Kreiskrankenhaus, das andere ein Uniklinikum und dreimal so groß. Außerdem beliefern wir neuerdings eine Kinderklinik in Iwano-Frankiwsk. Dringend benötigtes Nahtmaterial, ganze Operationstische aus dem Klinikum Weiden, Blutstiller, Antibiotika – die Ärzte im Krieg schicken hilferufende Bestelllisten nach Tirschenreuth“, erklärte Göhl bei der Spendenübergabe und dankte den ehrenamtlichen Helfern, die schon über 30.000 Kilometer gefahren seien.

Die Tirschenreuther CSU wolle dieses Engagement unbedingt unterstützen, erklärte Ortsvorsitzender Huberth Rosner. „Einmal mehr zeigt Tirschenreuth, was es kann“, ergänzte Bürgermeister Franz Stahl. „Die Ukrainehilfe ist ein Marathon.“ Wer die Aktion des Lions-Hilfswerks unterstützen will, kann das weiterhin mit dem Kennwort Ukrainehilfe über Iban DE62 7539 0000 0000 0770 11 tun.





Berichte aus der deutschen Lions-Welt

JAHRESBERICHT 2021/22 DER DEUTSCHEN LIONS UND DES GOVERNORRATS



Mit einem Klick auf den Chart können Sie den Jahresbericht abrufen.



LION Magazin

LION ist die Mitgliederzeitschrift der Lions Clubs in Deutschland. Sie erscheint achtmal im Jahr und wird jedem Mitglied zugesendet. Ziel der Zeitschrift ist es, jedem Mitglied Informationen über die nationalen und internationalen Aktivitäten aus dem Kreis der Lions zu geben.

[Weiterlesen](#)



Jugend-Wettbewerbe

Zukünftige Generationen liegen Lions besonders am Herzen. Bei den Lions Jugend-Wettbewerbe werden Kinder und Jugendliche in den Bereichen Musik, Malerei und ehrenamtlichem Engagement ausgezeichnet.

[Weiterlesen](#)



Mitmachen

Manchmal ist es eine große Hilfsaktion, manchmal genügt ein ermutigendes Wort, um das Leben eines anderen Menschen positiv zu beeinflussen.

[Weiterlesen](#)





Berichte aus der europäischen Lions-Welt

LIONS EUROPA-FORUM 2022 IN ZAGREB



Meine lieben Lions,
im Herbst 2018, als die Planungen und Vorbereitungen für das Lions Europa Forum in Zagreb 2021 beginnen sollten, konnte niemand auf der Welt vorhersagen, was auf uns zukommt. Die Situation begann sich Anfang 2020 zu ändern, und wir mussten die geplanten Termine für alle drei bestätigten Lions Europa Foren verschieben und um ein Jahr verschieben. Deshalb haben wir unser Forum auf 2022 verschoben.

Aber diese Änderung des Datums war nur eine Kleinigkeit im

Vergleich zu den Veränderungen und Einschränkungen, mit denen wir im Alltag konfrontiert waren – ganz zu schweigen von den üblichen Wegen, unserer Gemeinschaft zu dienen, die plötzlich einfach nicht mehr möglich waren. Unsere internationale Lions-Segelregatta, an der regelmäßig 500 Lions aus 25 Ländern teilgenommen haben, nicht ausrichten zu können, war für uns äußerst schmerzlich.

„Mitten in der Schwierigkeit liegt die Chance“ – das sagte vor langer Zeit von einem Genie und Physiker Albert Einstein und es ist ein Sprichwort, das auch heute noch gültig ist und an das wir von ganzem Herzen glauben.

PDG Dražen Melčić
Präsident des
Lions Europa Forums



[Programm des Forums](#)



[Gesellschaftliche Veranstaltungen](#)



[Touren & Freizeit](#)





LIONS GOLF WELTMEISTERSCHAFT 2023 UND EUROPAMEISTERSCHAFT VOM 28. FEBRUAR BIS 5. MÄRZ 2023

Wein & Essen an den schönsten Orten auf diesem Planeten. „Das war mein schönstes Golferlebnis“, sagt Gary Foertsch aus den USA als Sieger der Lions Golf World Championship 1. Kategorie, die 2015 im Fünf-Sterne-Hotel Villa Padierna Golf Resort in Spanien ausgetragen wurde.

Wer kann spielen?

Alle Golfer, Männer und Frauen, Lions und None Lions, aller Leistungsstufen mit einem Handicap von - 36 und besser sind herzlich eingeladen, an diesen Events teilzunehmen. Alles, worauf wir bestehen, ist, dass Sie Mitglied eines Golfclubs sind und ein Handicap haben, das von einem anerkannten Golfclub oder Golfverband ausgestellt wurde.

Wie können Sie an der Veranstaltung teilnehmen?

Auf der Homepage von www.lionsgolf.info erhalten Sie detaillierte Informationen zu jeder Veranstaltung. Wenn Sie teilnehmen möchten, klicken Sie bitte auf den Buchungsbutton und folgen Sie den Anweisungen.

Sie können uns auch eine E-Mail senden: charity@dr golf.info oder Telefon: (0034) 630794369.

Was sind die Spielbedingungen?

Das Spiel erfolgt in Übereinstimmung mit den von R&A Limited veröffentlichten Golfregeln und den Wettbewerbsbedingungen und den lokalen Regeln.

Die Musterbedingungen in den Golfregeln gelten in Bezug auf Fahrschläger, konforme Golfbälle und Startzeit. Männer spielen von gelben Abschlägen und Damen spielen von roten T-Shirts, Senior Amateure von 70 Jahren und älter spielen von roten Abschlägen.

Im Falle eines Unentschiedens gewinnt der Spieler mit den meisten Punkten der letzten Runde, wenn die Punkte der letzten Runde auch identisch mit den letzten 9 Löchern sind, zählen sechs Löcher oder drei Löcher mit den meisten gespielten Punkten.

Was ist das Spielformat?

Das Wettbewerbsformat ist meist individuelles Stableford mit voller Handicap-Zulage. Das maximale Spielhandicap beträgt -36 für Männer und Damen.

Häufig gestellte Fragen

Können Sie helfen?

Sehr oft können wir, bitte rufen Sie an: (0034) 630794369 oder dr golf@dr golf.info

Was macht die Lions Golfturniere so besonders?

Seit 2014 bietet eine Reihe von professionell organisierten Veranstaltungen den Lions-Golfern die Möglichkeit, in einer entspannten und freundlichen Atmosphäre auf einigen der renommiertesten Plätze wettbewerbsfähig zu spielen. Die Turniere sind eine Kombination aus Golf – Kultur & Sightseeing – gesellige Zusammenkünfte – Geschäftsgespräche –





Sind Buggys erlaubt?

Ja, während der meisten Turniere sind Buggys obligatorisch.

Wie viele Runden für einen Wettbewerb?

Wir organisieren von einem Tag bis zu sieben Tagen Veranstaltungen, bei denen wir neben dem wettbewerbsfähigen Golf auch Kulturveranstaltungen mit viel Unterhaltung haben.

Welche Preise können Sie gewinnen?

Es wird immer schöne Preise geben, zumindest für die drei besten Gewinner jeder Kategorie. Die Preise werden immer beim abschließenden Galadinner vergeben und es ist obligatorisch, dass die Gewinner bei der Preisverleihung anwesend sind. Normalerweise kämpfen die Damen- und Herrengolfer um die gleichen Preise.

Wer organisiert die Lions Golf Events?

Turnierdirektor ist Dr. Volker Bernhardt, der seit über 40 Jahren Golfprofi ist. Er hat die Welt durch das Golfspiel gesehen, indem er an Turnieren teilgenommen und Gary Players Golf Academies und große Golfveranstaltungen organisiert hat. Mit einem Team von starken Helfern und der starken Unterstützung seiner Frau Angelika sorgt er dafür, dass die ausgewählten Austragungsorte hochklassig sind und die Turniere auf professionellem Niveau durchgeführt werden.

Was ist die Philosophie hinter den Lions Golf Events?

Menschen durch das Sponsoring der Golfveranstaltungen zu helfen und großartige Golfveranstaltungen für die große Lions-Golffamilie zu organisieren, die den helfenden und den Spaßaspekt integrieren.

Gibt es einen Charity-Aspekt hinter den Golfveranstaltungen?

Einer der Hauptgründe, die Golfturniere zu organisieren, ist das Sammeln von Geld für die Lions Clubs International Foundation, um die verschiedenen weltweiten Aktivitäten für die Menschen in Not zu unterstützen. Deshalb bitten wir die Lions Clubs in den Gebieten, in denen wir die Golfturniere haben, um Unterstützung und Hilfe bei der Organisation des Sponsorings für den LCIF-Fonds.

Welche Rolle spielt LCIF?

Die Lions Clubs International Foundation unterstützt und unterstützt die großen Lions Golf Events mit Marketingaktivitäten wie der Platzierung von Bannern auf den Lions-Kongressen und durch das Versenden der Informationen an die Lions-Mitglieder.

Können Sie Freunde zum Spielen einladen?

Es ist immer eine große Freude, neue Spieler in unseren Events zu sehen. Die meisten unserer neuen Teilnehmer mögen unsere Turniere so sehr, dass sie sogar echte Lions-Mitglieder werden, um an mehr der Lions Golf Event-Wettbewerbe teilzunehmen.

„Wir genießen es, mit den Lions zu spielen und zu feiern!“, sagte Robert Jenkins, der noch kein Lions-Mitglied ist.

Begleiten Sie uns für eine tolle Zeit - treffen Sie neue Löwen, lassen Sie uns Golf spielen und Kontakte knüpfen und erfahren Sie mehr über die Geschichte und Kultur der vielen verschiedenen Länder.

SPONSORING

Bewerben Sie Ihr Produkt weltweit
Erreichen Sie Millionen und helfen Sie Menschen

Lions Golf World Cup 2023
präsentiert von ... Ihr Firmenname

Datum: 28.02 – 05.03.2023 in Spanien Ort: 5* Fairplay Golf & SPA Resort Ideale
Promotion-Lage
in purer Natur





Aus der internationalen Lionswelt

MITTEILUNG DES INTERNATIONALEN PRÄSIDENTEN



GEMEINSAM SCHAFFEN WIR ES



Unser Internationaler Präsident

Als Mitglied einer Familie, die seit vier Generationen den Lions angehört, hatte der Internationale Präsident Brian Sheehan schon immer Großes vor, wenn es um Hilfsprojekte ging. Die Familie und ein kleinstädtisches Beziehungsgeflecht nebst Herzlichkeit prägten sein Leben und seine Karriere, dazu eine Leidenschaft für Innovation und Teamarbeit als Schlüssel zum Erarbeiten ehrgeiziger Lösungen für die Herausforderungen, denen wir gegenüberstehen.

[Auf Facebook folgen](#)



Info-Broschüre zum Programm unseres IP





TOGETHER WE CAN | INTERNATIONAL PRESIDENT BRIAN SHEEHAN



UMDENKEN



STARTSEITE / ÜBER UNS

Zuwendung in Aktion

Wenn sich fürsorgliche Menschen zusammenschließen, die Ärmel hochkrempeln und Maßnahmen ergreifen, um ihre Gemeinschaft besser zu machen, ist das eine wunderbare Sache – und ein unglaubliches Gefühl für alle Beteiligten. Das sind Lions. Lions-Mitglied zu sein bedeutet, mit gutem Beispiel voranzugehen, Beziehungen aufzubauen und die Welt durch Hilfeleistungen zu verbessern. 1,4 Millionen engagierte Männer und Frauen leisten gemeinsam Hilfe, damit sie eine nachhaltige Wirkung erzielen und mehr Leben verbessern können.



Die Vorteile einer Lions-Mitgliedschaft

Wenn Sie Lions-Mitglied werden, sind Sie Teil eines globalen Netzwerks von ehrenamtlichen Helfern, die zusammenarbeiten, um etwas zu bewirken. Im Folgenden finden Sie nur einige der großartigen Vorteile, die Sie erwarten können.





CHRONIK 2021/22 UNSERES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

Auf der Basis unserer **BO**Newsletter haben wir für die vergangenen sechs Jahre jeweils eine Chronik unseres Distriktes Bayern Ost zusammengestellt, die natürlich allen Lions gerne zur Verfügung steht. So können Sie sich in der Rückschau einen Überblick über die vielseitigen und interessanten Activitys unserer Clubs verschaffen. Durch einen Klick auf die jeweiligen Titelseiten können Sie die Jahres-Chroniken direkt downloaden.



TERMINE IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

- 24. bis 28. Juni 2022 105. International Convention Montreal, Kanada
- 08. bis 09. Juli 2022 Workshop Seniorenarbeit in Beilngries
- 10. Juli 2022 Kabinettsübergabe in Regensburg
- 19.07. bis 23.07. 2022 Landesspiele von Special Olympics in Regensburg
- 03.09. bis 04.09.2022 GAT-Jahrestagung in Frankfurt
- 07.09.2022 1. Kabinettsitzung in Regensburg/Bischofshof
- 16. 09. bis 18. 09. 2022 Jumelage in Landshut 111-BO – 111-BN – Österreich 114 M – Schweiz 102-C
- 08. 10.2022 1. Distriktversammlung - Online - Marktredwitz
- 28.-30. Oktober 2022 Europa-Forum in Zagreb/Kroatien
- 14.11.2022 Welt-Diabetestag
- 16.11.2022 2. Kabinettsitzung in Regensburg/Bischofshof
- 08. 03. 2023 3. Kabinettsitzung in Regensburg/Bischofshof
- 25.03.2023 2. Distriktversammlung, nur Präsenz in Tirschenreuth, Kettelerhaus
- 15. bis 16.04. 2023 Leadership-Seminar 2023 in Neumarkt
- 11. bis 14. 05. 2023 Kongress der Deutschen Lions in Wiesbaden
- 02. 07. 2023 Amtsübergabe – Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben
- 07. bis 11.07. 2023 106. International Convention Boston, USA
- 26. bis 28.10. 2023 Europa-Forum in Klagenfurt, Österreich
- 09. bis 12.05. 2024 Kongress der Deutschen Lions in Hannover
- 21. bis 25.06. 2024 107. International Convention Melbourne, Australien
- 04. bis 08.07. 2025 108. International Convention Mexico City
- 2026 109. International Convention Washington D. C., USA
- 2027 Kongress Deutscher Lions in Hof

Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lions.de/web/111bo/terminubersicht>.

IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes: PDG Martin L. Landmesser (MLL)

Redaktion: **Lions Clubs International** Distrikt 111 Bayern Ost, PDG Martin L. Landmesser, Kevenhüller Straße 6, D-92339 Beilngries, Telefon: 49 8461 8281, Mobil: 49 160 1515 816, E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, maximal 1.000 bis 1.200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe im Lions-Jahr 2022/2023: Voraussichtlich im September 2022 – **Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder (mit Angabe von Autor/in und Fotograf/in) einreichen.**

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.





INHALT:

DER GOVERNOR HAT DAS WORT	01
AUS DEM DISTRIKT 111 BAYERN OST	03
1. Online DV im Lionsjahr 2022/23	03
Clubberichte	04
Melvin Jones Fellow für Martin Rafi	04
Lions Future Award	04
Präsidentenwechsel bei unseren Clubs	12
Distrikt-Benefizkonzert	19
AUS UNSEREM MD 111 DEUTSCHLAND	20
Nachhaltige Entwicklung	20
AUS DER EUROPÄISCHEN LIONSWELT	21
Europa Forum 2022 Zagreb	21
Lions-Golfmeisterschaften 2023	22
AUS DER INTERNATIONALEN LIONSWELT	24
494 Mio Menschen geholfen	24
Leitfaden „Praktische Lionsarbeit“	25
CHRONIK 2021/22 DISTRIKT BAYERN OST	26
TERMINE	26

Der Governor hat das Wort

Liebe Kabinettsmitglieder, liebe Lions, liebe Leos, liebe Partner und Freunde der Lions,

es vergeht kaum ein Tag, an dem nicht der Krieg in der Ukraine, die Energieversorgung und damit die bange Frage „wie kommen wir über den Winter“ unsere beherrschenden Themen sind.

Viele von uns beschäftigt aber auch die Frage, können wir in diesem Herbst und Winter unsere vorbereiteten Activitys in gewohntem Umfang durchführen oder wird uns Corona wieder einen Strich durch die Rechnung machen?

*In den letzten Monaten haben unsere Clubs sehr viel Engagement gezeigt, um wieder zu einem einigermaßen normalen Clubleben zurückzukehren. Man konnte spüren, die Menschen wollen nach zwei Jahren eingeschränkter Lebensbedingungen wieder etwas erleben. In zahlreichen Gesprächen mit Lions-Freunden*innen wurde mir sehr deutlich, wie stark Corona unser Clubleben beeinflusst hat. Fast Alles ist derzeit möglich und die Amtsübergaben in den Clubs fanden ausnahmslos in Präsenz statt.*

*Wir alle atmen erleichtert auf und unsere Präsidenten*innen können in gewohnter Form ihre Jahresprogramme durchführen. Es gilt wieder Vertrauen zu schaffen und Bedenken oder Sorgen einzelner Club-Mitglieder zu respektieren.*

Für unseren Distrikt steht am 07. September unsere 1. Kabinettsitzung in Regensburg an. Zahlreiche Tagesordnungspunkte zeigen von der Fülle unseres vor uns liegenden Lions-Jahres.

Bei der Gelegenheit darf ich Sie schon heute sehr herzlich zu unserer 1. DV am 08. Oktober ab 10.00 Uhr einladen. Diese Distriktversammlung wird ausschließlich Online stattfinden. Unser Distrikt Bayern Ost ist ein Flächen-Distrikt und anders als unsere Distrikte im Westen und der Mitte beträgt die Nord-Süd-Ausdehnung bei uns fast 400km. Das bedeutet, dass bei einer normalen Teilnehmerzahl an Delegierten insgesamt zwischen 8.000 -10.000km zurückgelegt werden - nicht besonders umweltfreundlich. Außerdem geht sehr viel Zeit auf der Straße verloren. Natürlich leidet dabei ein Stück gesellschaftliche Begegnung, weshalb wir unsere 2. DV am 25. März 2023 in Präsenz abhalten werden. Damit hoffe ich, werden wir beiden Ansprüchen gerecht und der gesellschaftliche Teil behält auch in Zukunft seinen Platz.

Auf dem KDL – (Kongress der deutschen Lions) in Bonn 2022 wurde einstimmig die Bewerbung des LC Hof für die Ausrichtung des KDL 2027 beschlossen. Mit eingebunden in die Ausrichtung sind alle Clubs im Raum Nord-/ Ostober-





franken. Für dieses großartige Ereignis werden viele nationale und internationale Repräsentanten aus der ganzen Welt in Hof erwartet.

An herausragenden Hilfsaktionen im Jahr 2022 waren der Abschluss der Hochwasserhilfe für das Ahrtal mit rund 3,4 Mio. € und die Ukrainehilfe mit 2,6 Mio. €, beides durch die SDL (Stiftung der deutschen Lions) organisiert. Auch unser Distrikt kann sich sehen lassen, eine vom LC Tirschenreuth organisierte Hilfsaktion konnte unterstützt durch eine Vielzahl von Clubs aus unserem Distrikt insgesamt Medikamente und medizinische Hilfsmittel im Verkaufswert von ca. 900.000 € an die beiden Krankenhäuser Ushorod und Mukatschewe in der Ukraine liefern. Wesentliche Unterstützung erhielten wir von unseren tschechischen und slowakischen Lions-Freunden aus Pilsen und Kosice. Dafür möchte ich mich sehr herzlich für die großartige Unterstützung bedanken. Darüber hinaus gab es viele weitere Clubs aus unserem Distrikt die ebenfalls sehr erfolgreich Hilfskonvois für die Ukraine zusammenstellten, auch hierfür meinen herzlichsten Dank. Mit dieser Unterstützung leisten wir Lions nicht nur humanitäre Hilfe, wir tragen auch dazu bei in der Ukraine die Demokratie gegen die Autokratie zu verteidigen. Bei unserem Besuch Mitte des Jahres in der Slowakei, an der Grenze zur Ukraine konnten IPDG Wilhelm Siemen, IPDG Cestmir Kozeluha CZ DG Milan Ondruš SK und ich deutlich spüren welche Sorgen und Ängste in der Bevölkerung noch vorhanden sind. Zu deutlich sind noch Bilder von dem Einmarsch der Sowjetarmee 1968 in Erinnerung.

Ein weiteres wichtiges Thema sind für mich die Ziele für nachhaltige Entwicklung, – getreu meinem Motto – „unserer Umwelt zuliebe – bewusst nachhaltig“ -.

Im Oktober 2022 jährt sich zum 50sten mal die umweltpolitische Erklärung von Lions International. Darin festgelegt sind die umweltrelevanten Ziele für Menschen und Umwelt. Darin steht am Ende der Vereinbarung:

.... Die Lions sind eine dieser internationalen Organisationen, die die gemeinsamen Bemühungen zum Erhalt und zum Schutz der Umwelt vorantreiben müssen, zum Wohle aller Menschen und unserer Nachkommen.“

Dazu eine Anmerkung von Anselm Görres, Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft:

„Nachhaltigkeit heißt: Kann man auf Dauer so weitermachen, wie man es heute macht? Wenn man das nicht kann, dann ist es nicht nachhaltig“.

Gemeinsam können wir vieles bewegen und erreichen. Entwickeln wir gemeinsam Ideen wie wir einen Beitrag für eine bessere Umwelt leisten können. Getreu dem Motto unseres internationalen Präsidenten Brian Sheehan „Gemeinsam schaffen wir das“.

Ich danke ihnen allen für ihr Engagement und ihre Bereitschaft zu helfen, was nicht immer selbstverständlich ist. Versuchen wir gemeinsam unsere Welt ein bisschen besser zu machen.

Mit herzlichen Grüßen

Euer/Ihr

Franz Göhl





MELVIN JONES FELLOW

Im Rahmen der Kabinettsitzung verliehen PCC und IPDG Wilhelm Siemen und Governor Franz Göhl einen Melvin Jones Fellow an **MARTIN RAFI** vom Lions Club Selb an der Porzellantasse. Damit würdigten die beiden Governor das große Engagement bei der Organisation der Jumelagen mit Tschechien und der Slowakei sowie das Engagement für Völkerverständnis von Martin Rafi.



UNSER NEUES DISTRIKTPROGRAMM LIONS FUTURE AWARD

Freuen Sie sich auf unsere Online-Distrikt-Versammlung am 08. Oktober 2022. Im Rahmen dieser Veranstaltung sollten möglichst alle Clubs unseres Distriktes 111 Bayern Ost vertreten sein. In dieser Veranstaltung stellen wir unseren neuen und in der Lions-Organisation bisher einmaligen **LIONS FUTURE AWARD** unseres Distriktes Bayern Ost vor. **Also seien Sie dabei, wir freuen uns auf Sie/Dich.**

Schenken Sie Lichtblicke
Wenn Sie bis zur Ausstrahlung des „RTL-Spendenmarathon“ vom 17.-19.11.2022 spenden, werden bis zu 500.000 Euro von der „Stiftung RTL - Wir helfen Kindern“ verdoppelt.
Die Stiftung der Deutschen Lions stellt zusätzlich einen Antrag auf Zuschüsse des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). In allen Verfahren konnten so die Spenden verdreifacht werden.
Aus einem Euro können drei werden!
Lions: € 500.000
Stiftung RTL: € 500.000
BMZ: € 500.000 } 1,5 Mio. €

Bitte spenden Sie!
Helfen Sie den Kindern in Ruanda!
Bitte spenden Sie auf das Spendenkonto oder mit wenigen Klicks online:
Stiftung der Deutschen Lions
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE40 5019 0000 0000 4005 05
BIC: FFV83303
Sichwort: „Lichtblicke“

<https://stiftung.lions.de/spenden>

Über uns
Lions engagieren sich ehrenamtlich für Menschen, die Hilfe brauchen. Mit 1,4 Millionen Mitgliedern weltweit ist Lions Clubs International (LCI) eine der größten Nichtregierungsorganisationen. Lions Deutschland hat derzeit rund 52.000 Mitglieder.
„Werdet Ritter der Blinden im Kampf gegen die Dunkelheit!“ lautete schon 1925 der Aufruf der taubblinden Aktivisten Helen Keller an die Lions. Seitdem ist die Rettung von Augenlicht ein Schwerpunkt der Lions weltweit – und eine Herzensangelegenheit.
Mit „Lichtblicke für Kinder“ beteiligen sich die deutschen Lions seit 2011 Jahr für Jahr erfolgreich am RTL-Spendenmarathon.

Kontakt
Stiftung der Deutschen Lions
Bleichstr. 3, 69183 Wiesbaden
Tel./Fax: 06 11 99 154-0 /-83
E-Mail: stiftung@lions.de

Noch mehr Informationen: stiftung.lions.de/lichtblicke

In Kooperation mit

Zertifiziert durch

Lions Deutschland
Stiftung der Deutschen Lions





LC TIRSCHENREUTH

Im Sommer schon an den Winter denken: Lions planen Weihnachtsmarkt

Wie groß auch immer die Enttäuschung im Jahr 2021 war, als die Absage drei Tage vor Beginn kam: Der Lions-Club Tirschenreuth bastelt schon wieder an einem Comeback des Weihnachtsmarktes 2022 im Fischhofpark.

Tirschenreuth. (ubb) Draußen scheint seit Wochen die Sonne, und die Temperaturen steigen bis auf 38 Grad. Dennoch sind die Gedanken der Mitglieder des Lions-Club Tirschenreuth bei einer Veranstaltung, die statt Bikini und Sommercocktail eher Glühwein und Lebkuchen verspricht. Stopp! Hatten wir das nicht schon einmal? Wir erinnern uns zurück: Genau vor einem Jahr, im August 2021, lud der Hauptorganisator des Kunsthandlichen Weihnachtsmarktes im Fischhofpark, Franz Göhl, bei Sommerhitze zur Pressekonferenz mit der schönen Meldung, dass der Markt im Dezember trotz Corona stattfinden werde.

Aus den euphorischen Plänen der Lions wurde eine große Enttäuschung. Alles war aufgebaut und startbereit, als Ministerpräsident Markus Söder wegen der Pandemie alle Weihnachtsmärkte in Bayern verbot. Drei Tage vor Beginn erreichte diese Nachricht den Lions-Club Tirschenreuth als Ausrichter. Die Enttäuschung sei unbeschreiblich gewesen und noch nicht vergessen, erinnert sich Franz Göhl. Aber die Lions würden sich nicht „Löwen“ nennen, wäre da nicht der unbändige Tatendrang und der Mut, es wieder und wieder zu versuchen. „Zum dritten Mal in Folge planen wir jetzt den nunmehr 9. Kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt, erklärt Göhl selbstbewusst. Diesmal kann das Organisationsteam wenigstens aus bereits erledigten Programmpunkten des vergangenen Jahres schöpfen.

8000 Glühwein-Tassen

Die 8000 Glühwein-Tassen, heiß begehrte Sammel-tassen mit jährlich unterschiedlichen Motiven, sind 2021 trotz Corona und Liefer-schwierigkeiten rechtzeitig aus China geliefert worden. Nur konnten sie nicht mehr verteilt werden und warten gut verpackt darauf, nun endlich 2022 zum Einsatz zu kommen. Porzellan-Designer Alfons Süß, der die Motive vom ersten



Franz Göhl hatte im Sommer 2021 anhand von Beispielen die Motive der Glühwein-Sammeltassen für die nächsten Jahre gezeigt. Welches Motiv in diesem Jahr an die Reihe kommt, bleibt aber ein Geheimnis. Gelüftet wird es erst kurz vor Marktbeginn.

Archivbild: ubb

Weihnachtsmarkt an entwirft, darf Pause machen. Die Glühweinbecher sind diesmal bereits fertig bedruckt. „Traditionell werden sie wieder an die ersten 8000 Besucher des Marktes, jeweils 2000 Stück pro Tag, an der Kasse verschenkt“, verspricht Göhl, die Tradition beizubehalten.

Gleiche Uhrzeit, gleicher Lichterzauber, gleiches Programm, in etwa gleiche Anzahl der Händler und Buden, wieder 350 000 LEDs als Schneeflocken und mehr? „Diesmal ohne Einschränkungen. Denn es gibt momentan keine“, hofft Göhl auf ein Marktgeschehen wie in Vor-Corona-Zeiten. Etwa 100 Aussteller werden mitmachen, es wird bei den Planungen auf nichts verzichtet. Auch die Eintrittspreise bleiben gleich, der Veranstalter verzichtet auf Erhöhungen.

Einziger Wermutstropfen: Wieder sei es erst der 9. Weihnachtsmarkt, bedauert Göhl, da die sehnsüchtig erwartete 10. Jubiläumsveranstaltung nun ein weiteres Mal verschoben werden müsse. Der Hauptveranstalter möchte seinen bewährten und zuversichtlichen

Mitstreiter, die er gern für die umfangreichen Vorbereitungen neben sich hat, nicht ungenannt lassen. Dominik Neitz übernehme wieder den Aufbau. Elke Bauer kümmere sich mit Inge Göhl um die Personalplanung.

Erlös wird gespendet

Zudem würden weitere Lions-Mitglieder diesmal den Auf- und Abbau sowie die Betreuung der Aussteller in die Hände nehmen. „Unterstützt werden die Lions wie in den vergan-

genen Jahren von den Asylbewerbern und Mitarbeitern der Ziegler-Group. Die Firma Ziegler Erden hat dem Club eine großzügige Fläche zum Einlagern der Markt-buden zur Verfügung gestellt“, vergisst Göhl auch die wichtigen Helfer hinter den Kulissen nicht.

Göhl hat bereits wieder zahlreiche Kontakte mit den Händlern neu aktiviert, die natürlich wie er und der Lions-Club bitter enttäuscht waren von dem Desaster im Coronajahr 2021. „Alle freuen sich auf ein Wiedersehen. Und alle hoffen, dass in diesem Advent alles gut geht.“ Göhl will ein neuerliches Ausfallen des Marktes wegen Corona diesmal nicht zur Debatte stellen. Er plant zuversichtlich im sommerlich heißen August das Winterhighlight im Fischhofpark. „Die Erlöse werden wieder zu 100 Prozent für einen guten Zweck und soziale Projekte in unserer Region verwendet“, betont Franz Göhl. Denn auch der soziale Hintergrund der Großveranstaltung „blutete“ natürlich sehr, da diese nicht unerheblichen Spendengelder fast komplett ausgefallen seien.

HINTERGRUND

Zahlen zum Weihnachtsmarkt

- **Datum:** 26./27. November und 3./4. Dezember jeweils am Samstag von 15 bis 22 Uhr und am Sonntag von 13 bis 20 Uhr
- **Aussteller:** rund 100
- **Lichterzauber:** 350 000 LEDs an den Bäumen und Mauern des Fischhofparks





1500 Euro für Hilfswerk des Lions-Clubs

Tirschenreuth. (ubb) Mit großer Freude nahm Franz Göhl vom Lions-Club Tirschenreuth vor kurzem eine ansehnliche Spende für die von der Organisation ins Leben gerufene Ukraine-Hilfe entgegen. Polizeioberkommissar Wolfgang Trottman überreichte 1500 Euro, die ins Lions-Hilfswerk Tirschenreuth einfließen sollen. Trottman hat zu seinem 60. Geburtstag auf Geschenke verzichtet und sich dafür von seiner Familie und Freunden eine Teilnahme an einer Spendenaktion für die Ukraine gewünscht. Immerhin 1300 Euro kamen so zusammen, die der Jubilar auf 1500 Euro aufstockte. Göhl bedankte sich im Namen der Lions für die Spende.

Der Club hat mit der Ukraine-Hilfe inzwischen von Tirschenreuth aus Medikamente, medizinischen Hilfsgüter und Geldspenden an Krankenhäuser im Wert von über einer halben Million Euro in die vom Krieg schwer gebeutelte Ukraine geschickt.



Wolfgang Trottman (links) überreichte eine Spende in Höhe von 1500 Euro an Franz Göhl vom Lions-Club Tirschenreuth für die Ukraine-Hilfe. Bild: ubb

wichtig“ durch den GR SEN und KSEN Dr. Walter Swoboda gestartet. Dabei ging es vor allem um die Rolle und Gestaltungsmöglichkeiten der SEN-Beauftragten in den Clubs. Jedem Club ist zu empfehlen, offen und aufmerksam mit den Veränderungen im Alter bei sich selbst und bei den Lionsfreunden umzugehen. In einem Freundeskreis wie uns Lions sollte jedes Mitglied mindestens eine vertrauensvolle Kontaktperson im Club haben, die bei möglichen Einschränkungen auch als eine Art „Pate“ fungieren kann. Auch wenn Clubzusammenhalt und Mitgliederbeteiligung sich primär im Amt des Mitgliedschaftsbeauftragten (MB) vereinen, so sollten neben dem MB alle Mitglieder darauf achten, dass jedes Mitglied und auch verwitwete Partner wertvolle Teile des Clubs sind und gebraucht werden und die Möglichkeit haben, sich auch entsprechend einzubringen.

Warum die Arbeit der SEN-Beauftragten und die Installation eines solchen Ansprechpartners in den Clubs so wichtig ist (und wird) wurde anhand der Zahlen aus den drei Distrikten deutlich:

So liegt das Durchschnittsalter bei uns in BO bei 60 Jahren, in den Distrikten BN und BS sogar mit 61 und 62 Jahren noch höher. Alleine in unserem Distrikt BO sind 42% der Lions in den Clubs über 65 Jahre alt, 35% zwischen 55 und 65 Jahre und 306 Lionsfreunde sind über 80 Jahre alt.

Nach diesem Einstieg stellten die beiden KSEN Christian Kick und Peter von Schau Activitys für und mit Senioren vor. Ziel war es, den sehr interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern Möglichkeiten aufzuzeigen und mitzugeben, wie man Seniorenarbeit in der Praxis und im Clubleben zum Leuchtturmprojekt „Wir verbinden Sie“ und Anderen umsetzen kann.

Im Anschluss an die Beispiele der beiden KSEN stellte Helmut Zander, Sekretär des Fachbeirats Lions-SEN und Initiator und Mitherausgeber des Buches „Wir verbinden Sie“ noch das neue „Lions-Komfort-Tablet (LKT)“ vor.

Danach hatten die SEN-Beauftragten die Möglichkeit, Ihre Projekte und Beispiele bei der Seniorenarbeit vorzustellen und Fragen an die Referenten zu stellen.

Fazit: eine gelungene Premiere zum weiteren Aufbau der Seniorenarbeit, die man das nächste Mal unbedingt in Präsenz – und gerne dann in Beilngries – durchführen möchte! Bei Fragen dürfen sich SEN-Beauftragte aus den Clubs gerne bei unserem KSEN Christian Kick melden.

LIONS SEN - ERFOLGREICHER ONLINE-WORKSHOP ZUR SENIORENARBEIT

Erstmals hatten die drei bayerischen Distrikte BO, BN und BS zu einem gemeinsamen Workshop für die SEN-Beauftragten und Interessierte zu diesem Thema in den Clubs eingeladen.

Die drei KSEN Dr. Walter Swoboda (BN), Peter von Schau (BS) und Christian Kick (BN) hatten das Programm gemeinsam ausgearbeitet. Mit Unterstützung durch unseren GLT Martin Landmesser wurde ein Flyer zur Bewerbung des ursprünglich in Präsenz in Beilngries geplanten Workshops erstellt und über die Kabinettssekretäre an die Clubs versandt.

Dass das Thema und die Wichtigkeit der Arbeit mit und für Senioren noch nicht überall angekommen ist, hatte sich in den ersten Anmeldezahlen bemerkbar gemacht. Hier, so die klare Botschaft der drei KSEN, steht man noch vor einer großen Aufbauarbeit. Daher hatte man nach Ablauf der Anmeldefrist entschieden, den Workshop für die Interessierten SEN-Beauftragten Online anzubieten – und letztlich waren 14 Lionsfreundinnen und Lionsfreunde mit dabei!

Nach der Begrüßung durch den DG aus BN, Jürgen Hochrein, und einer kurzen Vorstellungsrunde der drei KSEN wurde mit dem Thema „Seniorenarbeit bei Lions – warum ist das so





LCGruppenbild des Online-Meetings vom 09.07.22 – Bild und Text: Christian Kick

LC BEILNGRIES

Zum ersten Mal fünfstellig

Beim neunten Lions-Entencup in Altmannstein kommen 11 350 Euro aus dem Verkauf der Rennlizenzen zusammen – Spendenübergabe am Freitag

Altmannstein – Zum ersten Mal ist heuer ein fünfstelliger Betrag zusammengekommen: Insgesamt 11 350 Euro konnte der Lions-Club Beilngries am Freitag als Spende in die Marktgemeinde Altmannstein und auch nach Mindelstetten, Pförring und Riedenburg zurückfließen lassen. „Herzlichen Dank für Ihre tatkräftige Unterstützung, ohne die das Rennen nicht möglich gewesen wäre – und auch nicht dieses tolle Ergebnis“, sagte Thomas Gogl, der Organisator des mittlerweile neunten Altmannsteiner Lions-Entencups, bei dem am 19. Juni Tausende knallgelbe Quetscheenten in der Schambach um die Wette badeten – angesichts der an diesem Tag hochsommerlichen Temperaturen wohl ein wenig zum Leidwesen der Zuschauer.

Umso größer war die Freude nun über den so enorm gut verlaufenen Verkauf der Rennlizenzen im Vorfeld des Rennens, um den sich in Altmannstein und Umgebung traditionsgemäß die Kindergärten und Schulen kümmern. Vertreterinnen der Einrichtungen waren zur Spendenübergabe an der Altmannsteiner Schule



Die stolze Summe von 11 350 Euro steht am Ende des neunten Lions-Entencups in Altmannstein. Zur Spendenübergabe kamen Lions-Präsidentin Nadine Herrler-Auer (vordere Reihe, von links), Lions-Hilfswerk-Vorsitzender Franz Koller, Pastpräsident Thomas Pöppel, Cup-Organisator Thomas Gogl, Claudia Geller (mittlere Reihe, von links), Thomas Riegelsberger, Gabriele Hirte, Richard Feigl, Susan Bischoff, Thomas Schlagbauer, Gerald Schlagbauer, Andrea Schweiger (hintere Reihe, von links), Christine Jäger, Martin Schwarzmeier, Susanne Link-Bös und Claudia Kramel zusammen.

Foto: K. Schmied

gekommen, ebenso wie Lions-Präsidentin Nadine Herrler-Auer, Pastpräsident Thomas Pöppel, Franz Koller vom Lions-Hilfswerk und Thomas Riegelsberger vom Gewerbeverein Altmannstein. Zum ersten Mal hat sich heuer auch ein Sportverein dafür engagiert, die Rennlizenzen unters Volk zu bringen: Der TSV Altmannstein nahm sein Jubiläumsjahr

zum Anlass, über diesen Weg eine Spende zu generieren, die 1:1 für den guten Zweck weitergegeben wird, wie Festleiter Thomas Schlagbauer am Freitag erklärte: „Wir werden das Geld nicht behalten, sondern wollen damit Michael Wetzel aus Dünzing unterstützen.“ Der junge Mann wurde mit Hirnschäden geboren, Delfintherapien helfen ihm. Schlag-

bauer bedankte sich für die Möglichkeit für den TSV, sich am Entencup zu beteiligen, und hoffte, dass der Verein auch im kommenden Jahr wieder teilnehmen kann. „Das kann ich heute schon zustichern“, versprach Hilfswerk-Chef Koller sofort.

Aus den Händen von Herrler-Auer und Pöppel nahmen dann auch Christine Jäger für

das Mäusenest Schambach, Andrea Schweiger für den Kindergarten Pustebume in Pförring, Susan Bischoff für die Schulen in Pförring und Mindelstetten, Susanne Link-Bös für die Grundschule Pondorf, Gabriele Hirte für die Grundschule Sandersdorf, Richard Feigl für die Grund- und Mittelschule Altmannstein und Claudia Geller für die Kindergröß-

tagespflege Gänseblümchen Mindelstetten, Vize-Bürgermeister Martin Schwarzmeier als Vertreter der Stadt Riedenburg und Kämmerer Gerald Schlagbauer als Vertreter der Marktgemeinde die Spendscheine entgegen. Letzterer überbrachte die Grüße von Bürgermeister Norbert Hummel verbunden mit dem Dank dafür, dass die Beilngrieser Lions den Entencup in Altmannstein organisieren – und es hoffentlich auch künftig diese Veranstaltung geben wird.

Sollte Corona es zulassen – wegen der Pandemie fand in den Jahren 2020 und 2021 kein Entencup statt –, werden im kommenden Jahr am 18. Juni die gelben Gummienten auf der Schambach losgelassen. Das ist dann auch gleich ein kleines Jubiläum: der zehnte Altmannsteiner Entencup. Gogl und Koller formulierten die Hoffnung, dass dann auch wieder eine so ansehnliche Spendensumme zusammen kommt. Wie Gogl gegenüber unserer Zeitung erklärte, konnten von 2011 bis 2019 insgesamt 61 350 Euro ausgeschüttet werden, die 11 350 Euro aus diesem Jahr addieren sich da noch oben drauf. *ksm*





LC LANDSHUT

DER LIONS CLUB LANDSHUT ERNEUERT SEIN GESCHENK AN DIE STADT - ÜBERGABE DES SANIERTEN LIONS-SKATEPARKS AN OBERBÜRGERMEISTER ALEXANDER PUTZ

Landshut. Der Lions Club Landshut hat sein Geschenk an die Stadt Landshut erneuert. Am Samstag übergab Clubpräsident Roland Kramschuster den sanierten Lions-Skatepark an Oberbürgermeister Alexander Putz und Andreas Gänsbacher vom Skateboardverein Landshut. Die Lions haben zur Feier des 60. Clubjubiläums in diesem Jahr die Kosten für die Modernisierung des Platzes in Höhe von 25.000 Euro übernommen. Vor 20 Jahren hatte der Lions Club anlässlich seines 40-jährigen Bestehens 70.000 Euro für die Erstausrüstung der Anlage mit Rampen finanziert. Nach der offiziellen Wiedereröffnung des Platzes fand am Samstagnachmittag ein Skate-Wettbewerb zum 20. Jubiläum des Lions-Skateparks statt.

„Wir freuen uns sehr, 20 Jahre nach dem Bau des Lions-Skateparks nun erneut einen wesentlichen Beitrag leisten zu können, um vielen Kindern und Jugendlichen in Landshut mit dieser Anlage einen Platz zur aktiven Freizeitgestaltung zur Verfügung zu stellen“, sagte Lions-Präsident Roland Kramschuster. „Die Unterstützung von jungen Menschen und das Engagement für unsere Heimatstadt Landshut liegen unserem Club sehr am Herzen. Mit diesem Projekt konnten wir beides wieder hervorragend vereinbaren.“

Oberbürgermeister Alexander Putz dankte dem Lions Club Landshut für die Fortführung des Geschenks von 2002: „Der finanzielle und jugendfreundliche Einsatz der Lions ist eine Bereicherung für unsere Stadt. Wir sind froh, dass die Arbeiten fachlich und auch zeitlich gut abgelaufen sind und freuen uns, dass der Lions-Skatepark jetzt für die nächsten Jahre wieder in einem guten Zustand für die vielen jungen und jugendgebliebenen Aktiven ist.“



Laut Andreas Gänsbacher, Initiator des Lions-Skateparks und nach wie vor einer der größten Mentoren der Anlage im

Skateboardverein Landshut, ist die Nutzung des Platzes durch Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ungebrochen hoch. „Weil die alte Beschichtung, die 2017 auf den abgenutzten Teerbelag aufgebracht worden war, bereits im vergangenen Jahr starke Verschleißerscheinungen gezeigt hat, kam die jetzige Sanierung genau richtig. Der Belag fährt sich jetzt wieder ruhig und schnell“, erklärte er. Gänsbacher lobte auch das permanente Miteinander und die gute Zusammenarbeit zwischen der Stadt Landshut, dem Lions Club Landshut und des Skateboardvereins. „Diese Kooperation gibt dem Skatesport eine attraktive Heimat in Landshut.“



Seit der Eröffnung des Lions-Skateparks kümmert sich das Stadtgartenamt in enger Abstimmung mit dem Skateboardverein Landshut um den Unterhalt der Anlage. Für die jetzt erfolgte, technische Sanierung des Platzes wurde der Bodenbelag durch Abschleifen und einen Teilneuanstrich verbessert. Außerdem wurden die Übergangsbleche an den Rampen und beschädigte Holzverkleidungen ausgetauscht.

Gefeiert wurde diese Erneuerung am Samstagnachmittag mit einem Skate-Wettbewerb des Skateboardvereins Landshut. Ab 13 Uhr lief ein Street Contest in den Altersklassen U18 und Ü18. Um 16.30 Uhr begann ein Best Trick Contest und um 18 Uhr stand ein Mini Ramp Contest auf dem Programm. Der Verein begrüßte Teilnehmer aus dem Raum Landshut, Freising, Erding und Dingolfing.

Unter dem Leitspruch „We serve – wir dienen sehen die Lions vom Lions Club Landshut ihre Aufgabe darin, helfend einzugreifen, wo die Systeme des Staates nicht immer ausreichend Hilfe bieten können. Unter dem Motto „Landshuter helfen Landshutern“ unterstützen sie soziale Hilfsprojekte, kulturelle Initiativen sowie Bildungs-, Sport- und Umweltaktionen vor Ort.





Freuen sich mit Oberbürgermeister Alexander Putz (Fünfter von links) über die Sanierung des Lions-Skateparks: Lions-Präsident Roland Kramschuster (Dritter von

links), die Lions-Mitglieder Prof. Dr. Gernot Autenrieth (Sechster von links) und Prof. Dr. Thomas Küffner (Zweiter

von rechts) mit den Vertretern des Skateboardvereins Landshut um Andreas Gänsbacher (Siebter von rechts), Matthias Faltermeier (Fünfter von rechts) und Maximilian Daschner (Vierter von links) und den Stadträten Helmut Radlmeier (links), Norbert Hoffmann (Zweiter von links), Elke Rümmelein (Vierte von rechts) und Pascal Pohl (Sechster von rechts). Das Jugendamt der Stadt Landshut begleitet das Projekt Skatepark mit Sabine Kolbeck (rechts) und Verena Zupanc (Dritte von rechts).

Kontakt für Rückfragen

ROLAND KRAMSCHUSTER

0172 – 84 11 866

roland.kramschuster@googlemail.com

LC WEIDEN GOLDENE STRASSE

Der Lions Club Weiden Goldene Straße konnte beim diesjährigen Weidener Bürgerfest mit einer Losaktion annähernd 5000 € generieren.

Dies ermöglichte eine Spende von 2500 € an den LC Weiden 1969, der federführend die Ukrainehilfe der Lions Clubs Weiden, Neustadt/Waldnaab-Lobkowitz und Weiden Goldene Straße durchführt.

Anlässlich des vom LC Weiden am 22.07.2022 veranstalteten Flugtages mit BBQ übergab Präsidentin Petra Helgert einen Scheck über 2500 € an den Schatzmeister des Hilfswerkes Dr. Elmar Baumer.

Das Geld wird für den nächsten Hilfstransport verwendet.



LC SELB AN DER PORZELLANSTRASSE – WANDERTAG AM 11. SEPTEMBER 2020

Der Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“ lädt nach der coronabedingten Unterbrechung zum diesjährigen 15. Wandertag ein. Am 11. September zwischen 8 und 11 Uhr ist am Feuerwehrhaus im Selber Ortsteil Mittelweißenbach der Start für zwei abwechslungsreiche, gut ausgeschilderte Stre-

cken von 6 und 12 km Länge durch die schöne heimatliche Natur. Für eine längere Strecke von 16 km hat Wanderwart Reinhard Lauterbach eine zusätzliche Wegekarte vorbereitet.

Die beliebte Tradition wird in diesem Jahr durch ein besonderes Ferienerlebnis für Familien, junge und junggebliebene Wanderer ergänzt. An acht Stationen begleiten QR-Codes die kleine Strecke von knapp sechs Kilometern Länge. Mit dem Smartphone ist dabei ein spannendes Waldabenteuer zu erleben und ein Rätsel zu lösen. Wer den gesuchten Lösungssatz gefunden hat, darf sich am Ziel auf eine Überraschung freuen.

Alle Wanderer bekommen am Start einen nummerierten Handzettel beziehungsweise ein Begleitblatt mit Hinweisen zum QR-Code. Am Nachmittag gibt es bei einer Verlosung eine leckere Brotzeitplatte zu gewinnen. Es wird kein Startgeld erhoben.

Die Wanderer und natürlich auch Nicht-Wanderer sind herzlich eingeladen, am Feuerwehrhaus in Mittelweißenbach einzukehren. Die Gäste erwartet ein großes Torten- und Kuchenbuffet mit selbst gebackenen Leckereien. Es gibt Kaffee, Bier, alkoholfreie Erfrischungsgetränke und Deftiges aus dem Suppentopf. Der Erlös aus der Bewirtung, die ehrenamtlich von den Lions-Mitgliedern übernommen wird, kommt sozialen und karitativen Projekten in der Region zugute.

HANNA CORDES

Lions Club Selb an der Porzellanstraße





DEUTSCHE LIONS GOLFMEISTERSCHAFT IN WÜRZBURG

SABINE SCHARNAGL VOM LC BEILNGRIES AUS UNSEREM DISTRIKT BELEGT DEN 5. PLATZ



Bereits zum vierten Mal in Folge fand im Golf Club Würzburg die Deutsche Lions Golfmeisterschaft statt. Die Teilnehmerin und Teilnehmer reisten aus ganz Deutschland u. a. von der Ostsee bis zum Starnberger See an und zeigten sich erneut begeistert von Würzburg und seinem Golf Club. Insgesamt nahmen 75 Golferinnen und Golfer an diesem Event teil, wobei auch die weitesten Anreisen am Turniertag mit bestem Golfwetter bei angenehmen Temperaturen und einem trotz großer Trockenheit sehr gut Platzzustand belohnt wurden.

Die Abendgala der Veranstaltung fand im herrlichen Panoramasaal des Congress Centrums Würzburg direkt am Maritim Hotel statt, zu der sich ab 19:00 Uhr fast 100 Turnierspielerinnen und -spieler sowie nichtgolfende Gäste zum Empfang einfanden. Als vom Lions Hauptorganisator Thomas Guse zu Tisch gebeten wurde, erfuhren alle Anwe-

senden in einem Kurzfilm mehr über das Friedensdorf International e.V. und den Schicksalsschlägen, mit denen sich die zahlreichen freiwilligen Helfer dort auseinandersetzen, um den schwerstverletzten und traumatisierten aktuell 160 Kindern und Jugendlichen tagtäglich zu helfen. Zur Unterstützung der Arbeit der Stiftung, konnten alle Anwesenden während des Essens stille Gebote für viele attraktive Preise abgeben. Der Direktor des Maritim Hotels in Würzburg, Andreas Havlik, der auch Mitglied im Golf Club Würzburg ist, begrüßte alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ebenfalls herzlich im „Turnier“ Hotel.

Nach einem ausgezeichneten und reichhaltigen Buffet des Maritim Hotel Würzburg, erfolgte die Ehrung der zahlreichen Siegerinnen und Sieger, die Thomas Guse gewohnt charmant und professionell vornahm.

Der Bruttosieger der Lions Oliver Pittschellis aus dem Golf und Land Club Bad Arolsen, verteidigte seinen Titel und dankte in seiner Rede allen Unterstützern dieses Events. Schlussendlich konnten sich auch 30 weitere Sieger über ihren Preis freuen, denn Thomas Guse gestaltet die Preiseinteilung jedes Jahr sehr großzügig.

Thomas Guse bedankte sich im Anschluss an die Siegerehrung nochmals bei allen Sponsoren für ihr Engagement, dem Golf Club Würzburg für die perfekte Turnierorganisation, dem Maritim Hotel Würzburg und allen voran bei den Turnierteilnehmern, ohne die eine fünfstellige Spendensumme niemals realisierbar gewesen wäre.

Bernhard May dankte als Präsident des Golf Club Würzburg dem Ehepaar Ute und Thomas Guse für Ihren herausragenden Einsatz und dem damit verbundenen großen Erfolg des Golfturniers. Der Golfplatz Würzburg GmbH als Betreiber der Golfanlage sowie dem Golf Club Würzburg ist es eine Ehre, dieses wunderbare Engagement auch in der Zukunft zu unterstützen. Am 4. August 2023 wird die Deutsche Lions Golfmeisterschaft wieder im Golf Club Würzburg in Kooperation mit dem Maritim Hotel stattfinden. Bis nächstes Jahr, liebe Lions!

LC TIRSCHENREUTH

Punkte sammeln bei der Lions-Kinder-Olympiade

Tirschenreuth. (exb) Im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Tirschenreuth startet am Samstag, 13. August, um 13 Uhr die Lions-Kinder-Olympiade 2022 auf dem neu geschaffenen Gelände des Mühlbachparks gegenüber der Mühlbühlstraße beim Gelände des Obst- und Gartenbauvereins. Veranstalter ist der Lions-Club Tirschenreuth. Ziel der Veranstaltung ist es, Kreativität, Konzentration, sportliche Fitness, Geschicklichkeit und Können, aber auch Fairness gegenüber den Konkurrenten zu zeigen. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen bis 14 Jahre.

Der Kreativität der kleinsten Besucher wird beim Bemalen von Bechern keine Grenzen gesetzt. Die kleinen Kunstwerke dürfen loschneefrei mit nach Hause genommen werden. Die sportlichen Aktivitäten werden im Rahmen einer „Kinderolympiade“ durchgeführt. Dabei gilt es, an sechs verschiedenen Stationen Punkte zu sammeln. Gewinner ist, wer die meisten Punkte pro Altersgruppe erreicht. Die Sieger und Platzierten der jeweiligen Altersgruppen erhalten nach olympischem Vorbild Gold-, Silber- oder Bronzemedallien.

Die Veranstalter teilen auch mit, wie die einzelnen Disziplinen aussehen. So gilt es, mit einem Lasergewehr so viele Ringe wie möglich zu treffen. Weiter geht es mit dem Werfen von Dart-Pfeilen, nächste Station ist das Treffen des Basketballkorbes. Weitere Stationen: Büchsenwerfen, Torwandschießen und Gleichgewicht auf einem Schwebelatten testen. Alle Teilnehmer erhalten eine Plakette als Erinnerung zum Mitnehmen. Für die Jüngsten gibt es Luftballons. Natürlich gibt es auch etwas zu Essen und Trinken, so sind eine Bratwurst, Pommes, Eis und Limo für Kinder kostenlos. Erwachsene und Eltern bezahlen jeweils 2 Euro. Die Veranstalter bitten die Eltern um Verständnis, dass kein Alkohol verkauft oder mitgebracht werden darf, handelt es sich doch um ein Kinderfest.



Immer wieder beliebt, das Schießen auf eine Torwand. Aktivität: 1/10





Heuer wieder Weihnachtsmarkt im Fischhofpark

Der Lions-Club Tirschenreuth wagt im Advent Neuanfang – Mit Heike Kunte übernimmt erstmals eine Frau die Präsidentschaft

Tirschenreuth. (exb) In diesem Jahr soll es wieder einen kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt im Fischhofpark geben. Das kündigt der Lions-Club Tirschenreuth in einer Pressemitteilung an. Was der Club bewegen kann, zeigt eine eindrucksvolle Zahl, die Pastpräsident Dr. Volker Höcht präsentiert. „Die Lions haben mit Kriegsbeginn vor einem halben Jahr eine Hilfsbrücke direkt in die Ukraine aufgebaut. Seither hat der Club medizinisches Material im Wert von über 800000 Euro in Krankenhäuser direkt im Krisengebiet geliefert. Das ist bundesweit einmalig bei den Lions. Eine große Leistung aus dem Stiftland heraus!“

Pastpräsident Höcht aus Wiesau reichte im Restaurant „Altmugler Sonne“ turnusgemäß das Zepter weiter. Neue Präsidentin ist seit 1. Juli Steuerberaterin Heike Kunte aus Waldsassen. Sie lenkt als erste Frau die Geschicke der Tirschenreuther Lions. Unter ihrer Führung wurde das Queen-Open-Air im Tirschenreuther Fischhofpark Anfang Juli ein Erfolg für das Lions-Hilfswerk mit vielen tausend Besuchern und einem spektakulären Feuerwerk. „Ein volles Clubjahr mit über



Der Vorstand der Lions Tirschenreuth bei der Amtsübergabe von Pastpräsident Dr. Volker Höcht (Zweite Reihe, Dritter von links) an Präsidentin Heike Kunte (vordere Reihe, Zweite von links). Mit dabei auch die neu aufgenommenen Mitglieder Marco Härtl (vorne, links) und Verena Kutzer (vorne, rechts) sowie Distrikt-Governor Franz Göhl (Reihe vorne, Zweiter von rechts). Bild: Lions Tirschenreuth/exb

40 Programmpunkten liegt vor uns“, kündigt Heike Kunte an. Clubziel bleibe es, Menschen in der Region und darüber hinaus zu helfen. Bereits in Planung ist nach der Mitteilung der kunsthandwerkliche Weihnachtsmarkt in Tirschenreuth. Er soll wieder am ersten und zwei-

ten Adventswochenende im Fischhofpark steigen.

In seiner Abschlussrede bedankte sich Höcht bei den Mitgliedern für ein „wirklich enormes Engagement“ im abgelaufenen Clubjahr. Neben der Ukraine-Hilfe gab es laut Höcht weitere Spenden für das Kinder-

heim in Windischeschenbach und die BRK-Flüchtlingsunterkunft in Fockenfeld. Erfolgreiche Charity-Aktionen runden das Präsidentenjahr von Höcht ab, darunter der „Krapfenschmaus“ mit über 10000 verkauften Krapfen für den guten Zweck und ein Weihnachtslosstand mit 10000 verkauften Losen.

„Ein großer Wermutstropfen war sicherlich die coronabedingte Absage des kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkts im Fischhofpark“, bilanziert Höcht. „Durch die Unterstützung der Stadt Tirschenreuth und der Firma Interliving Gleißner, welche den Loseverkauf vor dem Möbelhaus ermöglicht hatte, kam der Club zumindest finanziell mit einem blauen Auge davon.“ Höcht bedankte sich bei den beteiligten Mitgliedern, allen voran Franz Göhl und Elke Bauer, für ihren Einsatz bei der Ukrainehilfe.

Ein Highlight des Lions-Jahres war nach der Mitteilung die Verleihung des „Lions Governor Appreciation Awards“ für besondere Leistungen an den Präsidenten in Regensburg. Dies ist eine der höchsten Auszeichnungen für Lions in Deutschland und wurde für die Ukraine-Hilfe des Clubs vergeben.

AUSRICHTUNG BZW. FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG FÜR EIN LQ-SEMINAR 2022/23

Bereits im dritten Jahr muss unsere Gesellschaft mit der Corona – Pandemie und ihren Folgen zurechtkommen. Inzwischen gibt es glücklicherweise keine flächendeckenden Schulschließungen mehr, aber die Auswirkungen werden von Schülern und Lehrern erst aufgearbeitet. Durch die damals fehlenden Kontakte müssen die Kinder und Jugendlichen das „Miteinander“ erst wieder lernen. Und das ist nicht einfach!

Diese Aufgabe unterstützen kann in hohem Maße unser Lions-Jugendprogramm „Lions-Quest“. Seine Kernziele „Entwicklung und Stärkung von Lebenskompetenzen“ und „Prävention von selbst- und fremdschädigendem Verhalten“ sind in unserer Gesellschaft unabdingbar. Gerade in der heutigen Zeit müssen sie oft erst wieder gelernt und/oder geübt werden. Denn vieles an sozialen Kompetenzen ist während dieser drei Jahre verloren, gegangen.

Deshalb bitte ich Sie sehr herzlich, ein Lions-Quest Seminar in Ihrer Region mit auszurichten bzw. finanziell zu unterstützen. Wenn zwei oder mehr LCs zusammen eine solche Veranstaltung finanzieren, kommt auf jeden Club nur eine erschwingliche Summe zu.

Kürzlich erhielt ich von einer Teilnehmerin an unserem letzten Seminar in Bad Abbach eine E-Mail, aus der ich zitiere:

„Ich habe vor mehreren Wochen am Lionsquest Seminar in Bad Abbach teilgenommen und wollte Ihnen . . . schreiben, wie toll ich es fand. Das Seminar war super, ich habe unglaublich viel dazugelernt. Ich werde sicher vieles davon in der Schule anwenden. Die Fortbildung ist sinnvoll und sehr gut aufgebaut. Also vielen, vielen Dank nochmal!“

Ist das nicht ein großes Kompliment für unser Lions-Quest Programm?

Es lohnt sich also wirklich, unser eigenes Jugendprogramm zu unterstützen, denn es kann bei Schülern und Lehrkräften viel Positives und vor allem Nachhaltiges bewirken. Helfen auch Sie dabei mit!

Sehr schön wäre es, wenn ich von Ihnen und Ihrem Club eine finanzielle Unterstützung für LQ erwarten dürfte und Sie mir dies auch in den nächsten Wochen mitteilen. Ich werde Sie dann informieren, für welches LQ – Seminar in Ihrer Region die Mittel verwendet werden.

In lionistischer Verbundenheit und mit herzlichen Grüßen

Jutta Schramm, KLQ BO

KONTAKT: JUTTA@TS-ACTIVITIES.DE





LC LANDSHUT

LIONS-ADVENTSKALENDER 2021 BRINGT NOCHMAL GUTES

VERZICHT AUF MOUNTAINBIKE-GEWINN ERMÖGLICHT SPENDE VON RADZUBEHÖR AN UKRAINISCHE KINDER

Landshut. Der Lions Club Landshut hat mit seinem Adventskalender 2021 auch im Sommer 2022 nochmal Gutes getan. Weil die Patentochter von Lions-Mitglied Jürgen Siegel keine Verwendung für ihren Adventskalendergewinn eines Mountainbikes hatte, entschied sie sich dafür, den Preis für einen sozialen Zweck in der Region Landshut zu spenden. In Kooperation mit Sponsor Zweiradsport Baier übergaben die Lions nun ein Zubehör-Set mit Fahrradhelmen, Sätteln, Leuchten und Ketten im Wert von mehr als 500 Euro an den Nachbarschaftstreff DOM, der so zusammen mit bereits vorhandenen Rädern ukrainische Kinder unterstützt.

Der Wert des Fahrradzubehörs, das DOM-Leiterin Mascha Sidorova-Spilker auf einer Wunschliste zusammengestellt hatte, übertrifft den Wert des Mountainbikes aus dem Lions-Adventskalender sogar deutlich. „Wir sind sehr froh, zusammen mit einem so engagierten Partner wie Zweiradsport Baier einen kleinen Beitrag leisten zu können, dass die Kinder aus der Ukraine hier vor Ort einen guten Start haben“, sagte Lions-

Mitglied Jürgen Siegel bei der Spendenübergabe im Nachbarschaftstreff DOM.

Dort haben die Kinder, die mit ihren Müttern zum Großteil aus der Region Odessa gekommen sind, unter anderem schon einen kleinen Garten angelegt, den sie unter Anleitung pflegen. Bei der Spendenübergabe haben die Lions Jürgen Siegel und Prof. Dr. Klaus Timmer zur Feier des Tages gemeinsam mit den Kindern neue Setzlinge im Garten gepflanzt. Danach gab es Eis und selbst gemachte Holunderlimonade.



Die Lions-Mitglieder Prof. Dr. Klaus Timmer und Jürgen Siegel (links) freuen sich mit den ukrainischen Kindern und ihren Müttern über das Fahrradzubehör-Paket. (Foto: Lions Club Landshut)

LC BEILNGRIES

Der Beilngrieser Lions Club präsentierte beim Beilngrieser Volksfestumzug mit einem eigenen Wagen sein Entenrennen beim Beilngrieser Zwiebelmarkt im Oktober.





LC OBERPFÄLZER JURA

Presseschau August 2022

Lions Club spendet an die Ukraine

HILFE Mit 10 000 Euro unterstützt der LC Oberpfälzer Jura Kliniken im Kriegsgebiet.

PARSBERG. Der Lions Club Oberpfälzer Jura veranstaltete zusammen mit der Regionalbeauftragten der Hanns-Seidel-Stiftung, Juliane Gröger, einen Informationsabend zum Thema „Russlands Angriff auf die Ukraine“.

Dabei analysierte der Referent Hans-Ulrich Schimmelpfennig, Oberstleutnant a. D., kurzzeitig Pressesprecher des Verteidigungsministeriums, Leitender Redakteur bei der Informations- und Medienzentrale der Bundeswehr und nun freier Journalist, die außen- und sicherheitspolitischen Zusammenhänge des russischen Über-



Hans-Ulrich Schimmelpfennig, Juliane Gröger von der Hanns-Seidel-Stiftung, Präsident Jochen Zehender und Hans Spangler vom Lions Club bei der Spendenübergabe

falls und stellte sich den Fragen der Clubmitglieder. „Durch diesen Vortrag wurde der Club in seiner Absicht bestärkt, kräftig für die Ukraine zu spenden“, so Präsident Jochen Zehender.

Mit 10 000 Euro unterstützt der Lions Club (LC) Oberpfälzer Jura die Hilfsaktion des LC Tischtenreuth, der in Zusammenarbeit mit den tschechischen Lions Clubs in Pilsen und Košice direkt Medikamente und medizinisches Material an die ukrainischen Kliniken in Ushorod und Mukatschevo liefert. Damit gelangt die Hilfe auf direktem Weg zu den Krankenhäusern. Wer diese Hilfe zusätzlich unterstützen möchte, kann dies gerne mit einer Spende an das Hilfswerk Lions Oberpfälzer Jura zum IBAN DE04 7502 0073 0005 8965 90 bei der HypoVereinsbank. Die Spenden werden an das Hilfswerk...



Bernd Wurzbacher, Jochen Zehender und Thomas Reindl (von links) waren auch beim Wettbewerb anwesend. Foto: Herbert Fenkl

Spickern für guten Zweck

Hemau. Nach zwei Jahren konnte der Lions Club Oberpfälzer Jura seinen traditionellen Spickerwettbewerb beim Bürgerfest Hemau wieder durchführen, so eine Mitteilung des Clubs. Der Reinerlös in Höhe von etwa 1000 Euro geht an die medizinische Hilfe für die Ukraine, die von Dr. Kratzer unterstützt wird.

Am Ende des Wettbewerbs hatte Josef Sandner die Nase

vorn. Er erhielt den Spickerpokal und ein Preisgeld von 100 Euro. Silbermünzen im Wert von 50 und 25 Euro als 2. und 3. Preis gingen an Marko Crljen und Jakob Brenner. Fußballer gab es für die Plätze vier bis zehn und die drei Erstplatzierten beim Kinder-Spickern. Lions-Präsident Jochen Zehender dankte den Mitgliedern, die die Veranstaltung ermöglicht hatten.



Der Lions Club Oberpfälzer Jura unterstützt den Verein „Wir dabei“ mit 1000 Euro. Foto: Knott

Hilfe für Sportler

Nittendorf. Der Verein „Wir dabei“ in Regensburg unterstützt Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Eine aktuelle Aufgabe ist es, für die Helfer um die Nittendorfer Vorsitzende Uta Silberbach-Häusler, körperlich oder geistig behinderten Sportlern die Teilnahme an den „Special Olympics Bayern“, die heuer vom 19. bis 23. Juli in Regensburg stattfinden, zu ermöglichen.

Die Athleten treten in 16 Sportarten an. Für die rund 250 Sportler aus der Region sollen Patenschaften vermittelt werden. „Eine Patenschaft bedeutet, dass man in Kontakt mit

dem Athleten tritt, ihn beim Training besucht, die Startgebühr von 50 Euro übernimmt und ihn im besten Fall auch beim Wettkampf anfeuert“, so Uta Silberbach-Häusler.

Der Lions Club Oberpfälzer Jura mit seinem Präsidenten Jochen Zehender hat vor einigen Tagen an „Wir dabei“ 1000 Euro übergeben und damit die Startgebühr für 20 Athleten übernommen. Die Vorsitzende freute sich sehr über die Spende als wertvollen Beitrag zum Großereignis in Regensburg. Zehender sicherte über die Spende hinaus auch aktive Hilfe am Sportevent durch Mitglieder des Lion-Clubs zu. *lpr*



Ulrich Sellner nahm den symbolischen Spendenscheck von Jochen Zehender entgegen. Foto: Zehender

2000 Euro für Afrika

Lions-Club spendet für Schule in Tansania

Parsberg. Viele karitative Einrichtungen in Afrika haben in Folge der aktuellen Lebensmittelknappung und -verteuerung große Schwierigkeiten, ihre Schutzbefohlenen ausreichend zu versorgen. Daher spendet der Lions Club Oberpfälzer Jura 2000 Euro an die One World Secondary School Kilimanjaro in Tansania, wie er in einer Pressemitteilung mitteilt. Past-Präsident Jochen Ze-

hender überreichte einen symbolischen Spendenscheck an Oberstudiendirektor a.D. Ulrich Sellner, ehemals Schulleiter am Gymnasium Lappersdorf, dessen Partnerschule die Kilimanjaro-School ist. Da am Gymnasium Lappersdorf in Kürze eine Austauschgruppe dieser Schule erwartet wird, kann der Spendenbetrag unmittelbar zweckgebunden weitergegeben werden.





PRÄSIDENTENWECHSEL IM DISTRIKT 111 BAYERN OST 2022/23

Zum 1. Juli wechseln bei Lions die Präsidenschaften. Der Präsidentenwechsel ist immer ein besonders Ereignis und sollte gefeiert werden. Nachfolgend berichten einige Clubs über ihren feierlichen Präsidentenwechsel.

LC NEUMARKT

Thomas Rieger ist neuer Präsident der Neumarkter Lions

Neumarkt – Der Lions Club Neumarkt hat einen neuen Präsidenten. Bei der feierlichen Präsidenschaftsübergabe gab Guido Hoferer den Stab an seinen Nachfolger Thomas Rieger weiter. Turnusgemäß wechselt jedes Jahr der Vorstand in dem Serviceclub, der einem weltweiten Netzwerk angehört.

er Mitglied im Lions Club geworden sei. Mit Gleichgestimmten Menschen etwas Gutes zu tun.

Die Präsidenschaftsübergabe fand in der Benediktinerabtei Plankstetten statt, wo die

Clubmitglieder vor dem offiziellen Teil das neue Holz-Strohhaus besichtigten. Betriebsbesichtigungen wie etwa bei Regens Wagner in Lauterhofen, ein Blick hinter die Kulissen im Landgasthof Meter in Hilzhofen, eine virtuelle Weinprobe sowie Vorträge fanden trotz der Einschränkungen statt.

Einen Schwerpunkt legt der Club mit seinem Lions Hilfswerk außerdem nach wie vor auf eine weiterführende Schule

in Uganda, die er seit Jahren allein finanziell trägt. In dem afrikanischen Land waren die Schulen besonders lange geschlossen – die Lions bezahlten jedoch die Lehrkräfte weiter, um ihnen den Lebensunterhalt zu sichern und den Fortbestand der Schule zu gewährleisten. Allerdings kämpfen die Familien der Schüler neben den Auswirkungen der Pandemie, den Insektenepidemien auf den Feldern und Dürreperioden nun auch noch gegen die enormen Preissteigerungen durch den Ukraine-Krieg. So können viele nicht mehr das Schulgeld bezahlen, was der Lions Club durch weitere Spenden und die Suche nach Paten auszugleichen versucht.

ben die Neumarkter Lions Saatgut und ein Ochsengespann finanziert. Doch auch die erste Ernte der Schule ist ausgefallen. Nun hoffen alle, dass eine zweite Saat aufgeht.

Neben diesem Großprojekt will sich der neue Präsident Thomas Rieger wie sein Vorgänger um die „Bastsarbel“ kümmern, wie er es schmunzelnd nennt: „Sich treffen, reden, austauschen, das ist jetzt für unseren Club ganz wichtig. Der Zusammenhalt, zusammen etwas voranbringen.“ Sich gesellschaftlich zu engagieren ist für den Neumarkter Malermeister selbstverständlich. Auch in der Tennisabteilung des TSV Wolfstein ist der aktive Sportler im Vorstand. „Sich für andere zu engagieren, haben wir in der Familie schon immer praktiziert. Das gehört einfach dazu.“ DK



Der neue Präsident des Lions Club Neumarkt ist Thomas Rieger (3.v.l.). Zu seinem Stellvertreter wurde Bernhard Hammerbacher (2.v.l.) gewählt. Foto: Schmiedel

LC BEILNGRIES

Nadine Herrler-Auer folgt als Präsidentin auf Thomas Pöppel

Beilngries – Beim Beilngrieser Lions Club ist turnusgemäß der Präsidenschaftswechsel vollzogen worden. Auf Thomas Pöppel folgt Nadine Herrler-Auer.

Pöppel begrüßte zur gut besuchten Zusammenkunft in Berching. Den musikalischen Rahmen gestaltete die Band Background aus Beilngries. Der scheidende Präsident erinnerte daran, dass hinter dem Club wieder ein besonderes Jahr liege, in dem Corona-bedingt nicht alles nach Plan laufen konnte und daher viel improvisiert werden musste. Ganz herzlich bedankte er sich bei seinen Mitgliedern für das in ihn gesetzte Vertrauen während seiner Präsidenschaft. Er bedauerte sehr, dass eine Reihe der geplanten Veranstaltungen wie die Weihnachtsfeier, der Faschingsball und auch das Skiwochenende Corona zum Opfer fielen. Ganz besonders freute er sich hingegen, dass trotzdem getreu seinem Motto „Miteinander etwas bewegen und Gutes bewirken“ tatsächlich auch in dieser schwierigen Zeit Erfolge erzielt werden konnten. Dazu gehört laut Pöppel, dass alle Aktivitäten zugunsten der Hilfswerkstätte mit Rekordergebnissen abgeschlossen werden

konnten. Es erfülle ihn mit großer Freude und Stolz, so der Präsident, dass „in diesem Lionsjahr sagenhafte 56 000 Euro für das Hilfswerk erwirtschaftet werden konnten“. Pöppel wies darauf hin, dass dies nur durch den großartigen Einsatz der Activity-Beauftragten, der Lions-Mitglieder und auch deren Familien sowie der breiten Unterstützung in der Beilngrieser Bevölkerung möglich gewesen sei.

Weiter verwies Thomas Pöppel darauf, dass im vergangenen Jahr über das Beilngrieser

Lions-Hilfswerk 32 000 Euro an Spenden vergeben werden konnten. Besonders erinnerte er an die Spenden in das Ahrtal, für die Jugendarbeit in den Sportvereinen, an den Elternbeitrag der Realschule Altmannstein, für die Ukrainehilfe, an die Tafel für die dort betreuten Kinder sowie an die Klinik-Clowns.

Mit der Weitergabe der Clubinsignien und der Präsidentennadel legte Thomas Pöppel dann den Club für die nächsten zwölf Monate in die Hände der neuen

Präsidentin Nadine Herrler-Auer und wünschte ihr ein spannendes und gutes Lionsjahr, das möglichst ohne große Einschränkungen gestaltet werden kann.

Das Motto der neuen Präsidentin lautet „Vielfalt und Respekt“. Es werde sich als „Roter Faden“ durch das Programm ihres Lionsjahres ziehen. Dabei gehe es um vielseitige Themen wie Respekt vor Lebensleistungen, Sicherung von Existenzen und Arbeitsplätzen und auch um den Mut, etwas Neues zu

wagen. Auch das Thema Vielfalt werde mit interessanten Programmpunkten, wie dem Besuch des Bleimer Schlosses in Greding oder dem Nachhaltigkeits-Campus Neuburg, unterlegt. Zum Abschluss erhielten die Lions von ihrer neuen Präsidentin eine Packung Blumensamen als „Vielfalts-Geschenk“, denn „Blumen kann man nie genug säen“.

Die Führungskräfte im Überblick: Präsidentin Nadine Herrler-Auer, Vize-Präsident Werner Steibl, Past-Präsident Thomas Pöppel, Sekretär Werner Schneider, Schatzmeister Alexander Willax, Mitgliedschafts- und Sentorenbeauftragte Elke Frenzel, Clubmaster, Markus Liebscher.

Die Beauftragten: Activities Werner Steibl, Archiv und Fotos Rainer Banzer, Otto Glinhammer, Martin L. Landmesser und Peter Scharnagl, Entenrennen Christian Amrhein (Beilngries) und Thomas Gogl (Altmannstein), Internet Peter Scharnagl, Jumelagen Franz Xaver Lederer, Krapfen-Aktion Sabine Scharnagl, Lions Quest Günther Lindner, Presse Martin L. Landmesser, Vorsitzender des Lions-Hilfswerks ist Franz Koller, Kassenprüfer sind Günther Lindner und Werner Steibl. DK



Amtswechsel vollzogen: Schatzmeister Alexander Willax (l.) und Vize-Präsident Werner Steibl (r.) gratulieren Präsidentin Nadine Herrler-Auer. Thomas Pöppel ist nun Past-Präsident. Foto: Landmesser





LC PASSAU

Nahe am Menschen

Karl-Josef Weber ist neuer Lions-Präsident – Unbürokratische Hilfe vor Ort und international

„We serve“ – „wir dienen“, lautet der Wahlspruch der internationalen Lions Bewegung. Auch für den Passauer Lions Club steht seit 1957 der – meist stille – Dienst an der Gesellschaft im Vordergrund des gemeinschaftlichen Tuns, egal, ob es um soziale oder kulturelle Belange geht. Bei einer großen Feier – endlich wieder in Präsenz – im Fischerstüberl in Gaislhofen ließen die Passauer Lions ein Clubjahr ausklingen und läuteten ein neues ein: Präsident Franz-Josef Birkeneder übergab sein Amt plangemäß an seinen Nachfolger, Karl-Josef Weber.

Der Lions Club in seiner Erscheinung nach außen – das sind Events wie zuletzt das große Benefiz-Konzert mit den Big Bands Passauer Schulen, deren Einnahmen unvermindert in kulturelle Förderung und Hilfe für andere fließen. Der Lions Club in seiner Erscheinung nach innen – das ist die Pflege der Freundschaft, des Austauschs und der Geselligkeit unter seinen Mitgliedern. Ein Unterfangen, das in Zeiten der Pandemie gar nicht so einfach umzusetzen ist, wie der Club in den zurückliegenden beiden Jahren leidvoll feststellen musste.

Die einzige Insignie der Club-Präsidentschaft – ein Lionsabzeichen, das etwas größer ist als das übliche der Clubmitglieder – wechselte jetzt das Revers der Anzugjacke. In einem kleinen Rückblick auf sein Präsidentenjahr bedankte sich Franz-Josef Birkeneder bei den „wirklich hilfsbereiten und fehlerverzeihenden Menschen“ aus der Mitte des Clubs, „denen das Funktionieren des Clubs wichtiger ist als die eigenen Befindlichkeiten“ und die so eine Präsidentschaft praktisch zu einem „Selbstläufer“ machten, wie er sagte.

Angesprochen hat Birkeneder aber auch die Erkenntnis, dass digitale Formate, wie Corona sie nötig machte, nicht wirklich zu einem Präsenzclub wie den Lions passen wollen. „Selbst interessante Termine und gut gemachte Online-Termine sind weniger attraktiv und stiften nicht die gewünschte Gemeinschaft“, so der scheidende Präsident.

Dass es aufgrund der gelockerten Corona-Bedingungen zuletzt doch möglich gewesen sei, einige Präsenztermine auf die Beine zu stellen, darüber freute sich Birkeneder ganz besonders – seien es



Wachwechsel bei den Lions: links der scheidende Präsident Franz-Josef Birkeneder, rechts der neue Präsident Karl-Josef Weber. – Foto: Poecheim

Unternehmensbesuche gewesen, eine Tour mit dem Passauer Stadtarchivar Richard Schaffner durchs alte Rathaus und auf dem Innstadtfriedhof, oder gemeinsame Museumsbesuche im Museum Moderner Kunst, das einst von Hanns Egon Wörten gegründet worden war, einem Passauer Lion der allerersten Stunde.

Mit großen Applaus dankten die Club-Mitglieder dem scheidenden Präsidenten, der nun, so wollen es die Club-Statuten, ein Jahr lang dem neuen Präsidenten beratend zur Seite steht.

„Lions – nah am Menschen“, diesen Leitspruch hat Karl-Josef Weber seinem Präsidentenschaftsjahr gegeben. Derlei gelte, so machte er deutlich, sowohl für die der Gesellschaft dienenden Belange nach außen als auch für das Club-Leben nach innen: „Die ver-

gangenen Krisenmonate haben uns in der Clubgemeinschaft räumlich voneinander getrennt und eine persönliche Begegnung über lange Strecken hinweg nicht mehr möglich gemacht“, so Weber. Er wolle deshalb ein Stück weit die geselligen Belange im Club-Leben aufholen und „uns selbst als Club Gelegenheit geben, diese Zeit zu reflektieren, aber auch darüber zu sprechen, wo wir

den Club in Zukunft sehen und wie wir Bewährtes in diese Zukunft tradieren können.“ Und anders als sonst üblich, wenn ein neuer Präsident einen Ausblick auf das neue Präsidentenschaftsjahr gibt, beschränkte sich Weber auf die kommenden Monate – „um bei der unsicheren Corona-Lage flexibler reagieren zu können“.

Woran sich nichts ändern wird, selbst wenn die Pandemie im Herbst wieder für Einschränkungen im gesellschaftlichen und geselligen Leben sorgen sollte, ist allerdings das Engagement der Passauer Lions für soziale, wohltätige und kulturelle Belange, versprach Weber. Lewis Carroll, der Autor von „Alice im Wunderland“, habe einmal gesagt: „Eines der tiefen Geheimnisse des Lebens ist, dass alles, was sich wirklich lohnt zu tun, das ist, was wir für andere tun“, zitierte Weber. „Unsere Activities stellen den Mittelpunkt unseres Clublebens dar. Die unbürokratische Hilfe, die wir mit den Erlösen regional, national und auch international leisten, kommt an.“

– ka

LC HOCHFRANKEN

PRÄSIDENTSCHAFTSÜBERGABE 2022 VON CHRIS HAENSSLER AN DR. FRANZISKA DORNIG

Jährlich wechselt zum 1. Juli die Präsidentschaft beim Lions Club Hochfranken.



Chris Haenssler übergab nach seinem Präsidentenschaftsjahr das Amt an Frau Dr. Franziska Dornig.

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei Chris Haenssler für seine geleistete Arbeit und wünschen der neuen Präsidentin ein erfolgreiches Lionsjahr und viel Freude bei der Amtsausführung!

Bei dieser Gelegenheit hat Chris Haenssler die 10-

jährigen Jubilare geehrt und sich für ihr Engagement herzlich bedankt!

Zu Gast waren unter anderem die Präsidenten der benachbarten Clubs. Es war ein absolut gelungener Start in ein neues Lionsjahr!

LC FREYUNG-GRAFENAU

GEMEINSAM ZU DEN QUELLEN DER LEBENSFREUDE

Markus Pühringer präsentiert als neuer Präsident des Lions Club Freyung-Grafenau am Nationalpark sein Motto und das Jahresprogramm – Dank an Vorgänger Armin Schmatz

Als neuer Präsident des Lions Club Freyung-Grafenau hat sich Markus Pühringer auf den Weg gemacht. Auf den Weg, der „Gemeinsam zu den Quellen der Lebensfreude“ führen soll. Der 58-Jährige präsentierte im Gasthaus-Hotel Fuchs in Mauth sein abwechslungsreiches Jahresprogramm und dankte seinem Vorgänger Armin Schmatz für dessen große Leistungen.

Zu Beginn blickte der bisherige Lions-Präsident auf





ein trotz der Corona-Einschränkungen höchst erfolgreiches Jahr zurück. Mit seinem Motto „Gesund in die Zukunft“ hatte er zahlreiche Programm-Highlights geboten und unter anderem Vorträge renommierter Ärzte und Mediziner auf die Beine gestellt. Herausragend war die 3-Ländereise mit gemeinsamen Aktivitäten in Slowenien und Italien. Zudem konnte Schmatz fünf neue Clubmitglieder, darunter drei Frauen, gewinnen. Auch eine der größten Hilfsaktionen in der Geschichte des 1978 gegründeten Lions Club Freyung-Grafenau am Nationalpark fällt in seine Amtszeit: Es wurden Waren und dringend benötigte Lebensmittel im Wert von 70.000 Euro in den Südwesten der Ukraine transportiert. „Dort finden verzweifelte Menschen, die aus den Kriegsgebieten des Landes geflüchtet sind, Schutz und sind auf Hilfe angewiesen“, sagte Schmatz und bedankte sich für die großartige Unterstützung der Lions während seiner Amtszeit und gab den Stab unter großem Applaus weiter an seinen Nachfolger.

Freundschaftlich, lebendig und mit Humor will Markus Pühringer, Geschäftsführer der Grafenauer Kreativagentur ATELIER & FRIENDS, im kommenden Jahr sein Ehrenamt bei den Lions anpacken. „Das ist mein großer Antrieb und ich hoffe, dass auf unserem Weg für jeden etwas dabei ist“, sagte er. Spaß an der Sache haben und dabei nie den Sinn und Zweck der Lions aus den Augen verlieren, wie Pühringer weiter ausführte: „Demut und Dienen: Anderen helfen, Beiträge leisten, damit andere wachsen können - und dadurch selbst glücklicher und zufriedener werden.“ Und damit diese Freude an der Suche für alle Mitglieder dauerhaft in Erinnerung bleibt, untermauerte das Saxofon-Quartett der Stadtkapelle Grafenau unter Leitung von Ingrid Grötzinger die Veranstaltung mit Musik.

Um an die erfolgreiche Arbeit von Schmatz anzuknüpfen, hat sich Pühringer ebenfalls einiges vorgenommen mit seinem Programm und darin jede Menge „Kraftquellen“ integriert. Unter anderem gibt es einen unterhaltsam-tiefsinnigen Abend mit dem Kabarettisten Rudolf Klaffenböck und einen Ausflug ins Trachtenkulturmuseum nach Geisenhausen, das 2023 eröffnet wird. Zudem sollen der Kontakt und der Austausch zu und mit benachbarten und

befreundeten Lions Clubs intensiviert werden. Auch mit den Rotary Club Passau sind Aktivitäten geplant. Und gemeinsam mit der Musikerin Christiane Öttl steigt am 2. Oktober um 19 Uhr im Kulturpavillon Grafenau ein Charity-Konzert unter dem Titel „Musik für den inneren und äußeren Frieden“. Mit dem Erlös daraus sollen musikalische Angebote in Pflegeeinrichtungen und Altenheimen in der Region ermöglicht werden.

Für so viel Aktionen und Engagement gab es einen Tusch von der Stadtkapelle auf alle Clubfreundinnen und -freunde, auf den bisherigen Präsidenten Armin Schmatz, den Neo-Präsidenten Markus Pühringer – und auf einen rundum gelungenen Abend im Zeichen der Freundschaft und Lebensfreude.

LC REGENSBURG THERESE VON BAYERN

PRÄSIDENTSCHAFTSÜBERGABE

Der Lions Club Regensburg Therese von Bayern startet mit einem neuen Präsidium in das Lionsjahr 2022/2023. Immer zum 1. Juli tritt eine neue Präsidentin an und wird mit einem besonders festlichen Clubabend von den Clubdamen gefeiert.



Bettina Simon (rechts), unterstützt von Clubsekretärin Dr. Astrid Riedel (links), ist die neue Präsidentin 2022/2023 des LC Therese von Bayern Foto: Lydia Lehner

Die Präsidentin des vergangenen Jahres, Dr. Doina Schicketanz durfte mit der Weitergabe der Präsidentenschaftsnadel ihre Nachfolgerin Bettina Simon offiziell mit dem Amt betrauen.





Als weiterer Wechsel an der Präsidiumsspitze übernimmt Dr. Astrid Riedel das Sekretärsamt von ihrer Vorgängerin Lydia Lehner.

Ziel und Motivation der neuen Präsidentin Bettina Simon für das nächste Clubjahr wird unter anderem sein, die erfreulich wachsende Mitgliederzahl des Damenclubs Therese von Bayern weiter fortzuführen.

LC WEIDEN GOLDENE STRASSE

LIONS CLUB GOLDENE STRASSE, PRÄSIDENTSCHAFTS-ÜBERGABE

Neuhaus, 17.07.2022. Zur guten Gewohnheit ist es geworden, die Präsidentschaftsübergabe des Lions Club Goldene Straße beim gemütlichen Schafferhof der Familie Fütterer in Neuhaus zu feiern.

Bei Traumwetter, leckerem Essen und dem selbstgebrauten Zoigl-Bier wurde der Stab von Udo Zrenner an Petra Helgert aus Flossenbürg weitergeleitet. Ihr zur Seite stehen im neuen Lions-Jahr der 2. Präsident, Frank Irlbacher und als 3. Vize Reinhold Witt. Scheidender und neue Präsidentin bedankten sich bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit in diesen schwierigen Corona- und Kriegszeiten. Gleichzeitig appellierte Petra Helgert an die Mitglieder, sich gerade wegen dieser widrigen Bedingungen noch verstärkt in die Charity-Arbeit mit einzubringen. „Es ist besser ein kleines Licht anzuzünden, als die Dunkelheit zu verfluchen“ (Konfuzius), so das Motto Ihrer Präsidentschaft.

Neben neuen Activities wird es in diesem Jahr auf alle Fälle erneut die „Oktoberfest-Brezen-Aktion“ Ende September, als auch den traditionellen Weihnachtsbaum-Verkauf am 10.12.2022 bei der Max-Reger-Halle geben. Wegen der unsicheren Corona-Lage verzichtet der Club derzeit auf das Ausrichten von Benefizkonzerten.

Unter großen Jubel wurde am Ende auch noch das Ergebnis des Los- und Getränkeverkaufs beim Bürgerfest bekannt gegeben. Knapp 6.000,- Euro konnten bei dieser Aktion generiert werden, die nun in die konzertierte Ukraine-Hilfe der Lions-Clubs und an die von Hunger betroffenen Menschen in Afrika geht.



Der nicht ganz so glücklich schauende Past Präsident Udo Zrenner und die strahlende Präsidentin 2022/23 Petra Helgert und 2. Vizepräsident Reinhold Witt. 1. Vizepräsident Frank Irlbacher war entschuldigt. Bild Stefan Kunnert

LC MARKTREDWITZ-FICHELGEIRGE

Christian Roßner führt Lions-Club

Sein Motto lautet „Freundschaften pflegen, den Zusammenhalt stärken“. Vorgänger Christoph René Holler erinnert an verstärkte Aktivitäten im vergangenen Jahr.

Im Rahmen eines Clubabends hat turnusmäßig die Übergabe des Präsidentenamtes im Lions-Club Marktredwitz-Fichtelgebirge stattgefunden. Der scheidende Präsident Christoph René Holler blickte auf sein Präsidentenjahr zurück, das erneut im Zeichen von Corona gestanden habe. Trotzdem

habe er die Club-Aktivitäten wieder verstärken können, was im Besonderen durch das erfolgreiche Benefizkonzert des Polizeiorchesters Bayern in Selb und durch den traditionellen Benefiz-Flohmarkt in Wunsiedel gelungen sei.

Der ebenfalls scheidende Governor des Distrikts Bayern-Ost, Wilhelm Siemen, dankte Holler für sein Engagement und würdigte den großen Erfolg trotz der widrigen Umstände. Siemen nahm die Gelegenheit wahr, Lionsfreund Horst-Otto Küspert für sein Engagement für den Club und für seinen langjährigen Einsatz als Schatzmeister im Distrikt zu danken. Er überreichte ihm dafür

die höchste Auszeichnung der internationalen Lions Organisation, den Melvin Jones Fellow Award.

Der neue Clubpräsident, Christian Roßner, gab einen Ausblick auf die im kommenden Jahr geplanten Aktivitäten, die im Zeichen des 50. Jubiläums des Clubs stehen sollen. Mit seinem Jahresmotto „Freundschaften pflegen, den Zusammenhalt stärken“ möchte er zudem einen besonderen Fokus auf ein abwechslungsreiches, harmonisches Clubleben legen. In seiner ersten Amtshandlung zeichnete er die Lionsfreunde Detlev Beaa und Josef Kuchler für ihre 20-jährige Mitgliedschaft im Club aus.



Christian Roßner (links) und Christoph René Holler. Foto: p





LC GREADING

ROLAND WOLFRUM ÜBERNIMMT - PRÄSIDENTEN-WECHSEL BEIM LIONS CLUB GREADING



Der Stabwechsel an der Spitze des Lions Club Greeding erfolgte dieses Jahr im nahegelegenen Berching im Gasthaus Post. Zuvor hatten sich die Mitglieder in Riedenburg getroffen und wanderten zum malerisch hoch über dem Altmühltal gelegen Falkenhof Schloss Rosenberg. Nach Besichtigung des dortigen Burgmuseums stand die Flugvorführung auf dem Plan. Dabei ließen sie sich über die Besonderheiten der Adler, Falken, Eulen und Geiern informieren und bestaunten den lautlosen Flug des Bartkauzes Bobo über ihre Köpfe hinweg. Nach einer kurzen Stärkung im Biergarten der Rosenberg in mittelalterlicher Atmosphäre ging es zu Fuß über den Rundweg zurück nach Riedenburg, um das herrliche Wetter in der Eisdiele zu genießen.

Am Abend im Gasthaus Post in Berching ehrte Nicole Schreiber anlässlich des 10 jährigen Bestehens des Lions Club Greeding alle Gründungsmitglieder und überreichte ihnen eine Auszeichnung des amtierenden Präsidenten aus Oak Brook, Illinois USA für 10 Jahre ehrenamtliches Engagement im Lions Club. Groß gefeiert wurde das Jubiläum zusammen mit dem Patenclub aus Beilngries bereits im November 2021. Rückblickend stellte Nicole Schreiber fest, dass der Club nach der langen Zeit der Pandemie langsam wieder zum normalen Clubleben zurückkehrt. So konnten während ihrer Präsidentschaft z.B. für Menschen, die durch den Ukrainekrieg in Not geraten sind, durch Spenden und den Verkauf von Birnensaft am Bauernmarkt über 1500€ erwirtschaftet werden. Das Clubleben selbst wurde durch den Besuch eines Konzertes der Regensburger Domspatzen, einer Winterfackelwanderung nach Heimbach und Besichtigungen der Firmen Burgbad in Grafenberg sowie des Pharmagroßhandels GEHE in Nürnberg bereichert. Der amtierenden Vizepräsidenten Mike Stellamanns konnte mit seinem inspirierenden Vortrag im Clublokal Gasthof zur Krone „Imkern in der heutigen Zeit“ sogar zwei weitere Mitglieder für die Imkerei begeistern. Als

letzte Amtshandlung übergab Nicole Schreiber ihr Amt mit den besten Wünschen an den neuen Präsidenten Roland Wolfrum.



Der Gredinger Unternehmer übernimmt mit dem Motto „Gemeinsam Nachhaltigkeit wagen“ nun die Präsidentschaft für das nächste Lionsjahr 2022/2023. Hierbei wird es eine Reihe von Aktionen geben, die zum einen die Clubgemeinschaft wieder stärken sollen, da dieses in den letzten Pandemie-Jahren gelitten hat. Zum anderen wird das Thema Nachhaltigkeit intensiv bearbeitet – sowohl theoretisch wie auch praktisch. Er wird unterstützt vom Vizepräsidenten Michael Stellamanns, Iris Schmidt in der Funktion als Sekretär und Renate Winkler führt weiterhin die Finanzen als Schatzmeister. Die Präsidentschaft im Lions-Hilfswerk tritt Stilla Schalk an.

LC OBERPFÄLZER JURA



Hans-Jürgen Nickel ist neuer Präsident des Lions Club Oberpfälzer Jura. Foto: Eckard Fruhmann

Wechsel in der Führung

Hans-Jürgen Nickel ist Präsident vom Lions Club

Parsberg. Turnusmäßig hat auch der Lions Club Oberpfälzer Jura den Wechsel in der Clubführung zum 1. Juli durchgeführt. Past-Präsident Jochen Zehender übergab das Präsidentenamt an Hans-Jürgen Nickel, dem für das Lionsjahr 2022/23 Dieter Betz als 1. Vizepräsident und Michael Hofmann als 2. Vizepräsident zur Seite stehen werden, so heißt es in einer Mitteilung des Clubs. Schriftführer Eckard Fruhmann, Schatzmeister Dieter Betz, Clubmaster Bernd Wurzbacher und Mitgliederbeauftragter Dr. Peter Gröger führen ihre Ämter fort.

Der neue Präsident Hans-Jürgen Nickel bedankte sich bei

seinem Vorgänger für die intensive Clubarbeit, die dieser nach nahezu zwei Jahren „Fast-Stilstand“ wegen Corona geleistet hat. Trotz Teilblockade durch Corona konnte zumindest ein Teil der Clubaktivitäten zur Generierung von Sporeneinnahmen erfolgreich durchgeführt werden.

Präsident Nickel stellt sein Lionsjahr 2022/23 unter das Motto „Gemeinsam sind wir erfolgreich – Zukunft gestalten“. In diesem Sinn wird das Jahresprogramm 2022/23 des Clubs in der Hoffnung aufgestellt, dass die Entwicklung der Coronalage nicht erneut einen Strich durch die Planung machen wird.





Distrikt - Benefizkonzert Symphonie-Orchester Deutscher Lions



Dirigent: Markus Fohr
Solistinnen:
Laura Richter, Sopran
Eva Kotar, Altsaxophon

**Werke von Beethoven,
Händel, Mozart, Glasunow**

**Dreieinigkeitskirche
Am Ölberg 1
93047 Regensburg**

**Samstag, 29. Okt. 2022
19:30 Uhr**

Vorverkauf (+ VVK-Gebühr):
22 € Erwachsene
15 € Schüler, Studenten
+ Schwerbehinderte

Abendkasse:
25 € Erwachsene
15 € Schüler, Studenten
+ Schwerbehinderte



Tickets unter
www.reservix.de
und bei allen Reservix Vorverkaufsstellen

reservix



**Symphonie-Orchester
Deutscher Lions e.V.**





Berichte aus der deutschen Lions-Welt

NEUE BROSCHÜRE: ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG – ANREGUNGEN FÜR IHRE LIONSARBEIT



17 Ziele* für Nachhaltige Entwicklung gemeinsam umsetzen

*UN Sustainable Development Goals, SDGs



Wer als Lion und Leo die Ziele kennt und versteht, kann besser informieren und mithelfen, gemeinsam nachhaltiges Denken, Leben und Handeln zu fördern. Unsere Broschüre versteht sich als Basisinformation für alle Leos und Lions und stellt aktuelle Lions-Aktionen vor. Sie regt an, über die 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung zu sprechen, gemeinsam neue Ideen zu entwickeln und umzusetzen.

Agenda 2030: 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung

Am 25. September 2015 fiel schon um 11:46 Uhr New Yorker Zeit auf dem Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung der Hammer: die Agenda 2030 war von der Generalversammlung der Vereinten Nationen beschlossen. Sie umfasst 17 globale Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) mit insgesamt 169 Unterzielen.

2

Umweltpolitische Erklärung der Lions (Auszug)

„Lions Clubs International ist sich der intensiven Einflussnahme des Menschen auf alle Bereiche und Systeme der natürlichen Umwelt, verursacht durch Urbanisierung, industrielle Expansion, Ausbeutung von Ressourcen und technologischen Fortschritt, sehr bewusst.

Des Weiteren erkennen wir die Unabdingbarkeit der Wiederherstellung bzw. Erhaltung der Umwelt für das Wohlergehen und die Entwicklung der Menschheit. Es ist nach wie vor ein zentrales Anliegen von Lions Clubs International, dieses Wohlergehen zu fördern und zu unterstützen. Daher ist es unerlässlich, Bedingungen zu schaffen und zu bewahren, in denen Mensch und Natur in produktivem Einklang miteinander existieren und in denen soziale,

ökonomische und sonstige Bedürfnisse gegenwärtiger und zukünftiger Generationen erfüllt werden können. Um diese umweltrelevanten Ziele zu erreichen, müssen wir uns als Bürger und Kommunen, aber auch als Unternehmen und Institutionen unserer Verantwortung stellen und alle gleichermaßen unseren Beitrag dazu leisten.

... Die Lions sind eine dieser internationalen Organisationen, die die gemeinsamen Bemühungen zum Erhalt und zum Schutz der Umwelt vorantreiben müssen, zum Wohle aller Menschen und unserer Nachkommen.“

Lions Clubs International,
Vorstand, Oktober 1972

DIE AKTUELLE BROSCHÜRE KÖNNEN SIE [HIER](#) DOWNLOADEN.

**Unserer Umwelt zuliebe,
bewusst nachhaltig.**



WE SERVE



Berichte aus der europäischen Lions-Welt

LIONS EUROPA-FORUM 2022 IN ZAGREB



**LIONS EUROPA FORUM
2022 ZAGREB**




Zagreb / Kroatien, 27.-29. Oktober 2022

Klare Vision & Neue Vibes

REGISTRIERUNG

←
→





Meine lieben Lions,
im Herbst 2018, als die Planungen und Vorbereitungen für das Lions Europa Forum in Zagreb 2021 beginnen sollten, konnte niemand auf der Welt vorhersagen, was auf uns zukommt. Die Situation begann sich Anfang 2020 zu ändern, und wir mussten die geplanten Termine für alle drei bestätigten Lions Europa Foren verschieben und um ein Jahr verschieben. Deshalb haben wir unser Forum auf 2022 verschoben.

Aber diese Änderung des Datums war nur eine Kleinigkeit im

Vergleich zu den Veränderungen und Einschränkungen, mit denen wir im Alltag konfrontiert waren – ganz zu schweigen von den üblichen Wegen, unserer Gemeinschaft zu dienen, die plötzlich einfach nicht mehr möglich waren. Unsere internationale Lions-Segelregatta, an der regelmäßig 500 Lions aus 25 Ländern teilgenommen haben, nicht ausrichten zu können, war für uns äußerst schmerzlich.

„Mitten in der Schwierigkeit liegt die Chance“ – das sagte vor langer Zeit von einem Genie und Physiker Albert Einstein und es ist ein Sprichwort, das auch heute noch gültig ist und an das wir von ganzem Herzen glauben.

PDG Dražen Melčić
Präsident des
Lions Europa Forums



[Programm des Forums](#)



[Gesellschaftliche Veranstaltungen](#)



[Touren & Freizeit](#)





LIONS GOLF WELTMEISTERSCHAFT 2023 UND EUROPAMEISTERSCHAFT VOM 28. FEBRUAR BIS 5. MÄRZ 2023



**Lions Golf
Weltmeisterschaft 2023
Europameisterschaft**

28. Februar - 5. März 2023



Beglaubigungsschre



Die Vorteile eines Luxusresorts in wilder Natur.
Das 5* Fairplay Golf & Spa Resort ist unser neues großartiges Ziel für den Lions Golf World Cup

Häufig gestellte Fragen

Können Sie helfen?

Sehr oft können wir, bitte rufen Sie an: (0034) 630794369
oder dr golf@dr golf.info

Was macht die Lions Golfturniere so besonders?

Seit 2014 bietet eine Reihe von professionell organisierten Veranstaltungen den Lions-Golfern die Möglichkeit, in einer entspannten und freundlichen Atmosphäre auf einigen der renommiertesten Plätze wettbewerbsfähig zu spielen. Die Turniere sind eine Kombination aus Golf – Kultur & Sightseeing – gesellige Zusammenkünfte – Geschäftsgespräche – Wein & Essen an den schönsten Orten auf diesem Planeten.

„Das war mein schönstes Golferlebnis“, sagt Gary Foertsch aus den USA als Sieger der Lions Golf World Championship 1. Kategorie, die 2015 im Fünf-Sterne-Hotel Villa Padierna Golf Resort in Spanien ausgetragen wurde.

Wer kann spielen?

Alle Golfer, Männer und Frauen, Lions und None Lions, aller Leistungsstufen mit einem Handicap von - 36 und besser sind herzlich eingeladen, an diesen Events teilzunehmen. Alles, worauf wir bestehen, ist, dass Sie Mitglied eines Golfclubs sind und ein Handicap haben, das von einem anerkannten Golfclub oder Golfverband ausgestellt wurde.

Wie können Sie an der Veranstaltung teilnehmen?

Auf der Homepage von www.lionsgolf.info erhalten Sie detaillierte Informationen zu jeder Veranstaltung. Wenn Sie teilnehmen möchten, klicken Sie bitte auf den Buchungsbutton und folgen Sie den Anweisungen.

Sie können uns auch eine E-Mail senden: charity@dr golf.info oder Telefon: (0034) 630794369.

Was sind die Spielbedingungen?

Das Spiel erfolgt in Übereinstimmung mit den von R&A Limited veröffentlichten Golfregeln und den Wettbewerbsbedingungen und den lokalen Regeln.

Die Musterbedingungen in den Golfregeln gelten in Bezug auf Fahrschläger, konforme Golfbälle und Startzeit. Männer spielen von gelben Abschlügen und Damen spielen von roten T-Shirts, Senior Amateure von 70 Jahren und älter spielen von roten Abschlügen.

Im Falle eines Unentschiedens gewinnt der Spieler mit den meisten Punkten der letzten Runde, wenn die Punkte der letzten Runde auch identisch mit den letzten 9 Löchern sind, zählen sechs Löcher oder drei Löcher mit den meisten gespielten Punkten.

Was ist das Spielformat?

Das Wettbewerbsformat ist meist individuelles Stableford mit voller Handicap-Zulage. Das maximale Spielhandicap beträgt -36 für Männer und Damen.

Sind Buggys erlaubt?

Ja, während der meisten Turniere sind Buggys obligatorisch.





Wie viele Runden für einen Wettbewerb?

Wir organisieren von einem Tag bis zu sieben Tagen Veranstaltungen, bei denen wir neben dem wettbewerbsfähigen Golf auch Kulturveranstaltungen mit viel Unterhaltung haben.

Welche Preise können Sie gewinnen?

Es wird immer schöne Preise geben, zumindest für die drei besten Gewinner jeder Kategorie. Die Preise werden immer beim abschließenden Galadinner vergeben und es ist obligatorisch, dass die Gewinner bei der Preisverleihung anwesend sind. Normalerweise kämpfen die Damen- und Herrngolfer um die gleichen Preise.

Wer organisiert die Lions Golf Events?

Turnierdirektor ist Dr. Volker Bernhardt, der seit über 40 Jahren Golfprofi ist. Er hat die Welt durch das Golfspiel gesehen, indem er an Turnieren teilgenommen und Gary Players Golf Academies und große Golfveranstaltungen organisiert hat. Mit einem Team von starken Helfern und der starken Unterstützung seiner Frau Angelika sorgt er dafür, dass die ausgewählten Austragungsorte hochklassig sind und die Turniere auf professionellem Niveau durchgeführt werden.

Was ist die Philosophie hinter den Lions Golf Events?

Menschen durch das Sponsoring der Golfveranstaltungen zu helfen und großartige Golfveranstaltungen für die große Lions-Golffamilie zu organisieren, die den helfenden und den Spaßaspekt integrieren.

Gibt es einen Charity-Aspekt hinter den Golfveranstaltungen?

Einer der Hauptgründe, die Golfturniere zu organisieren, ist das Sammeln von Geld für die Lions Clubs International Foundation, um die verschiedenen weltweiten Aktivitäten für die Menschen in Not zu unterstützen. Deshalb bitten wir die Lions Clubs in den Gebieten, in denen wir die Golfturniere haben, um Unterstützung und Hilfe bei der Organisation des Sponsorings für den LCIF-Fonds.

Welche Rolle spielt LCIF?

Die Lions Clubs International Foundation unterstützt und unterstützt die großen Lions Golf Events mit Marketingaktivitäten wie der Platzierung von Bannern auf den Lions-Kongressen und durch das Versenden der Informationen an die Lions-Mitglieder.

Können Sie Freunde zum Spielen einladen?

Es ist immer eine große Freude, neue Spieler in unseren Events zu sehen. Die meisten unserer neuen Teilnehmer mögen unsere Turniere so sehr, dass sie sogar echte Lions-Mitglieder werden, um an mehr der Lions Golf Event-Wettbewerbe teilzunehmen.

„Wir genießen es, mit den Lions zu spielen und zu feiern!“, sagte Robert Jenkins, der noch kein Lions-Mitglied ist.

Begleiten Sie uns für eine tolle Zeit - treffen Sie neue Löwen, lassen Sie uns Golf spielen und Kontakte knüpfen und erfahren Sie mehr über die Geschichte und Kultur der vielen verschiedenen Länder.



SPONSORING

Bewerben Sie Ihr Produkt weltweit
Erreichen Sie Millionen und helfen Sie Menschen

Lions Golf World Cup 2023

präsentiert von ... Ihr Firmenname

Datum: 28.02 – 05.03.2023 in Spanien Ort: 5* Fairplay Golf & SPA Resort Ideale
Promotion-Lage
in purer Natur







Aus der internationalen Lionswelt

MITTEILUNG DES INTERNATIONALEN PRÄSIDENTEN



GEMEINSAM SCHAFFEN WIR ES



Lions Clubs haben im vergangenen Jahr weltweit mehr als 494 Mio. Menschen geholfen

(Oak Brook, Ill., 20. Juli 2022) – Vom 1. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022 halfen Lions über 494 Mio. Menschen weltweit. Das ist ein Zuwachs an 100 Mio. Menschen im Vergleich zum Vorjahr, dank des beharrlichen Engagements der 1,4 Mio. Lions in aller Welt.

„Lions und Leos handelten aus einer Begeisterung heraus, die von Herzen kommt, halfen Seite an Seite und nahmen sich der dringenden humanitären Bedürfnisse in unseren Communitys an,“ sagte Douglas X. Alexander, Immediate Past International Präsident der Vereinigung und derzeitiger Vorsitzender der Lions Clubs International Foundation. „Jetzt haben über 494 Mio. Menschen weltweit ein besseres Leben und Blicken in eine bessere Zukunft - dank der Großzügigkeit unserer globalen Stiftung und den Anstrengungen der unglaublich engagierten Männer und Frauen, die ihre Hilfsbereitschaft in die Tat umsetzten und als Lions ihren Communitys halfen.“

Seit über hundert Jahren stärken Lions lokale Communitys durch ihren zupackenden Einsatz und humanitäre Hilfsprojekte. Die Wirksamkeit dieser Hilfsleistungen wird durch die großzügige Unterstützung der Lions Clubs International Foundation (LCIF) gesteigert, die Zuschussmittel zur Verfügung stellt, um die gemeinnützige Arbeit der Lions zu unterstützen, indem sie ihre Hilfeleistungen stärken, damit sie eine noch größere Wirkung in ihren lokalen und globalen Communitys erzielen.

Hier sind einige Beispiele dafür, wie Lions im vergangenen Jahr in ihren Communitys Gutes bewirkten:

- 1254 LCIF-Zuschüsse im Gesamtwert von über 35 Mio. USD wurden genehmigt, die Communitys und Hilfsleistungen der Lions weltweit unterstützten.
- Mittel zugunsten des Fonds für Flüchtlinge und Vertriebene wurden aufgebracht und Zuschüsse in Höhe von 1,8 Mio. USD an Lions vergeben, die ukrainischen Flüchtlingen halfen.
- Über 27 Mio. Menschen wurde geholfen, indem die Verbreitung von Diabetes reduziert und die Lebensqualität diabeteserkrankter Menschen verbessert wurden.
- Lions setzten sich für die Prävention vermeidbarer Blindheit und Verbesserung der Lebensqualität von über 23 Mio. blinden und sehbehinderten Menschen ein.
- Es wurde gewährleistet, dass über 79 Mio. Community-Mitglieder Zugang zu nahrhaften Lebensmitteln hatten.
- Unsere Umwelt wurde geschützt und restauriert, um das Gemeinwohl von 156 Millionen Menschen zu verbessern.
- Mehr als 11 Mio. Kinder und deren Familien, die von Krebs bei Kindern betroffen waren, erhielten Unterstützung.





Lions Clubs International ist die weltweit größte Club-Organisation für Hilfsleistungen. Über 1,4 Millionen Mitglieder in mehr als 48.000 Clubs leisten in 200 Ländern und geographischen Gebieten auf der ganzen Welt Hilfe. Seit 1917 engagieren sich Lions lokal mit praktischen Hilfsprojekten, um humanitäre Hilfe zu leisten. Dank der großzügigen Unterstützung unserer Lions Clubs International Foundation sind wir konstant in der Lage, unseren Wirkungsbereich zu erweitern. Wir setzen uns vor allem in den Bereichen Sehkrafterhaltung, Umweltschutz, Kinderkrebshilfe, Hungerhilfe und Diabetesbekämpfung sowie für anderweitige dringliche humanitäre Anliegen ein. Somit widmen wir uns einigen der dringendsten Probleme, unter denen die Menschheit leidet.

LEITFADEN FÜR IHRE PRAKTISCHE LIONSARBEIT



Ziel der Analyse:

1. In Erfahrung bringen, welche ehrenamtlichen Projekte auf kommunaler Ebene benötigt werden.
2. Bestimmen, welche Projekte und Programme der Gemeinschaft wichtig sind.
3. Ermitteln, ob ähnliche ehrenamtliche Projekte von anderen Organisationen lokal durchgeführt werden.
4. Partnerschaften mit wichtigen kommunalen Führungskräften aufbauen, um die Gründung eines Lions Clubs zu fördern.
5. Die Möglichkeit neuer Clubgründungen basierend auf kommunalen Bedürfnissen, Demografien und Lionskapital (z. B. Sponsorclubs, Beratende Lions, Mentoren für Clubamtsträger) auswerten.

Nötige Schritte

1. **Ein Team zusammenstellen** – Stellen Sie ein Team zur Gewinnung eines neuen Clubs zusammen, das unter anderem für die folgenden Schritte verantwortlich ist: Durchführung einer kommunalen Bedürfnisanalyse, Teilnahme an Aktivitäten zur Gründung eines neuen Clubs und Feierlichkeiten zur Clubgründung.
2. **Gemeinschaftsrecherche** – Sammeln Sie Demografien in der Gemeinschaft (z. B. Alter, Wirtschaftszweige, Immobilien, sozioökonomischer Status, ethnische Zusammensetzung usw.). Gab es dort zuvor einen Lions Club? Recherchieren Sie außerdem die Zusammensetzung und Geschichte der Gemeinschaft (ländlich/urban, Kommunikationswege, Ressourcen, Industrie).
3. **Erstellen Sie eine Liste wichtiger kommunaler Führungspersönlichkeiten** – Erstellen Sie eine Liste mit Interessenvertretern, die die kommunalen Bedürfnisse bewerten können.
4. **Entwickeln Sie einen Fragebogen und nötige Mitteilungen** – Erstellen Sie den Fragebogen zur Auswertung und einen Brief zur Einführung. Ein Ansatz, der auf Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken eingeht, hilft Ihnen dabei, die relevanten Informationen zu sammeln. Sie können die beiliegenden Muster benutzen oder Ihre eigenen Versionen zusammenstellen, die die spezifischen lokalen Bedürfnisse berücksichtigen.
5. **Durchführung der Analyse** – Kontaktieren Sie die Personen auf der Liste wichtiger lokaler Führungspersönlichkeiten. Sie können ihnen den Fragebogen per E-Mail zukommen lassen oder auch eine persönliches Treffen ausmachen, in dem Sie die Analyse durchführen und der Kontaktperson Lions Clubs International näher vorstellen. Führen Sie die Analyse bitte mit mindestens vier oder fünf lokalen Führungspersönlichkeiten durch. Geben Sie jeder Kontaktperson die Möglichkeit, selbst auszuwählen, auf welche Art sie die Umfrage beantworten möchte.
6. **Auswertung der Ergebnisse** – Das Mitgliedergewinnungs-Team wertet die Ergebnisse der Analyse aus, um zu bestimmen, ob ein Club gut in die Gemeinschaft passen würde. Geben Sie die Ergebnisse an lokale und Lions-Führungskräfte weiter und beginnen Sie, falls zutreffend, mit dem Prozess der Cluborganisation.





CHRONIK 2021/22 UNSERES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

Auf der Basis unserer **BO**Newsletter haben wir für die vergangenen sechs Jahre jeweils eine Chronik unseres Distriktes Bayern Ost zusammengestellt, die natürlich allen Lions gerne zur Verfügung steht. So können Sie sich in der Rückschau einen Überblick über die vielseitigen und interessanten Activities unserer Clubs verschaffen. Durch einen Klick auf die jeweiligen Titelseiten können Sie die Jahres-Chroniken direkt downloaden.



TERMINE IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

- 03.09. bis 04.09.2022 GAT-Jahrestagung in Frankfurt
- 07.09.2022 1. Kabinettsitzung in Regensburg/Bischofshof
- 16. 09. bis 18. 09. 2022 Jumelage in Landshut 111-BO – 111-BN – Österreich 114 M – Schweiz 102-C
- 08. 10.2022 1. Distriktversammlung - Online - Marktredwitz
- 28.-30. Oktober 2022 Europa-Forum in Zagreb/Kroatien
- 14.11.2022 Welt-Diabetestag
- 16.11.2022 2. Kabinettsitzung in Regensburg/Bischofshof
- 08. 03. 2023 3. Kabinettsitzung in Regensburg/Bischofshof
- 25.03.2023 2. Distriktversammlung, nur Präsenz in Tirschenreuth, Kettelerhaus
- 15. bis 16.04. 2023 Leadership-Seminar 2023 in Neumarkt
- 05. bis 07.05.2023 Jumelage mit Tschechien und Slowakei in Karlsbad
- 11. bis 14. 05. 2023 Kongress der Deutschen Lions in Wiesbaden
- 02. 07. 2023 Amtsübergabe – Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben
- 07. bis 11.07. 2023 106. International Convention Boston, USA
- 26. bis 28.10. 2023 Europa-Forum in Klagenfurt, Österreich
- 09. bis 12.05. 2024 Kongress der Deutschen Lions in Hannover
- 21. bis 25.06. 2024 107. International Convention Melbourne, Australien
- 2024 Europa Forum in Bordeaux, Frankreich (geplant)
- 29.05 bis 01.06.2025 Kongress der Deutschen Lions in München
- 04. bis 08.07. 2025 108. International Convention Mexico City
- 2026 Kongress der Deutschen Lions in Stuttgart
- 2026 109. International Convention Washington D. C., USA
- 2027 Kongress Deutscher Lions in Hof
- 23. bis 27.06.2028 Singapur

Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lions.de/web/111bo/terminubersicht>.



IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes: PDG Martin L. Landmesser (MLL)

Redaktion: **Lions Clubs International** Distrikt 111 Bayern Ost, PDG Martin L. Landmesser, Kevenhüller Straße 6, D-92339 Beilngries, Telefon: 49 8461 8281, Mobil: 49 160 1515 816, E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, maximal 1.000 bis 1.200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe im Lions-Jahr 2022/2023: Voraussichtlich im Ende Oktober /Anfang November 2022 – **Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder (mit Angabe von Autor/in und Fotograf/in) einreichen.**

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.





Franz Göhl
Distrikt-Governor 2022/23

**Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost**

SO ERREICHEN SIE IHREN GOVERNOR: Almerer Weg 3, 95643 Tirschenreuth
Telefon: 09631 798 591, Mobil: 0173 251 5680, E-Mail: goehl.franz@t-online.de

INHALT:

DER GOVERNOR HAT DAS WORT	01
AUS DEM DISTRIKT 111 BAYERN OST	03
1. Online-DV im Lionsjahr 2022/23	03
Lions Futur Award	09
Distrikt-Benefizkonzert	10
Clubberichte	12
Distrikt-Jumelage Landshut	14
AUS UNSEREM MD 111 DEUTSCHLAND	19
Lichtblicke für Kinder in Ruanda	19
AUS DER EUROPÄISCHEN LIONSWELT	20
Lions Europa Forum 2022	20
Lions Golf Welt- und Europameisterschaft	21
AUS DER INTERNATIONALEN LIONSWELT	23
Aktuelle Nachrichten von LCI	23
CHRONIK 2021/22 DISTRIKT BAYERN OST	24
TERMINE	24

Der Governor hat das Wort

Liebe Kabinettsmitglieder, liebe Lions, liebe Leos, liebe Partner und Freunde der Lions,

eine spannende Zeit liegt vor uns. Viele fragen sich mit welchen Überraschungen müssen wir in diesem Winter rechnen? Explodieren die Preise weiter und welche Maßnahmen werden ergriffen, um diese schwierige Zeit zu überwinden. Große Teile unserer Bevölkerung sind verunsichert und die ersten Auswirkungen sind bereits zu spüren – Kaufzurückhaltung, Engpässe in der Versorgung – auch im medizinischen Bereich, Energiesparprogramme, und einiges mehr.

In dieser angespannten Situation möchte ich den Blick auf unseren aktuell laufenden Spendenmarathon der Deutschen Lions **“Lichtblicke in Ruanda“** lenken.

Diese Aktion spiegelt ein seit 1925 laufendes Anliegen von uns Lions wider. Seit 2011 unterstützen die deutschen Lions Hilfsprojekt in Afrika. Dazu sind spezielle Augenkliniken entstanden, zum Beispiel in Äthiopien und dieses

Jahr in Tansania.

Für 2023 ist im Osten des Landes, Nähe des Gahini-Krankenhauses eine Augenklinik als Rundumversorgung von Kindern geplant, übrigens die Erste dieser Art in Ruanda. Dazu gehört auch die Ausstattung mit geschulten Fachärzten und medizinischem Personal.

Seit einigen Tagen läuft der Spendenmarathon der Deutschen Lions – leider noch schleppend. Wie in den vergangenen Jahren werden wir Lions gebeten für dieses wichtige Hilfsprojekt zu spenden. Die Ausstrahlung erfolgt am 19.11.2022 im RTL-Fernsehen. Das Besondere ist, Lions nehmen mit „Lichtblicke“ an dieser Charity-TV-Sendung teil. Alle Spenden die bis zu diesem Zeitpunkt eingehen werden von der RTL-Stiftung verdoppelt. Wichtig dabei ist, dass wir Lions die Summe von 500.000 € erreichen. Eine weitere Unterstützung erhalten wir auf Antrag vom BMZ (Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) in etwa der gleichen Summe. Somit verdreifacht sich der Betrag auf 1,5 Mio. €.

Besonders bei Kindern sind die rechtzeitige Diagnose und Behandlung von Augenerkrankungen entscheidend, damit sie sich gut entwickeln und eine Chance auf eine selbstständige Zukunft haben. Die fachliche Umsetzung der





Projekte erfolgt gemeinsam mit der Christoffel-Blindenmission, mit der Lions bereits seit 30 Jahre vertrauensvoll zusammenarbeitet.

Jeder Lion und jeder Club kann das Projekt mit einer Spende unterstützen. Im Distrikt Bayern Ost waren wir in den letzten Jahren mit unseren Clubs besonders aktiv. Leider zeigt die jüngste Auswertung dass wir noch deutlich Luft nach oben haben um das Vorjahresergebnis zu erreichen. Deshalb meine Bitte um Unterstützung für dieses wichtige internationale Hilfsprojekt der Deutschen Lions.

Vielen herzlichen Dank für Eure Mithilfe.

Bei der Gelegenheit möchte ich mich bereits jetzt für das große Engagement im abgelaufenen Jahr bedanken. Trotz der Einschränkungen in den letzten beiden Jahren haben die Clubs ihr Clubleben aufrechterhalten, Strukturen verändert, digitale Lösungen eingearbeitet und so zum Überstehen der schwierigen Situation beigetragen.

Danke für das großartige Engagement!

Ihre Spende richten Sie bitte an:

STIFTUNG DER DEUTSCHEN LIONS, Kennwort: Ruanda

Bankverbindung:

Frankfurter Volksbank, IBAN: DE40 5019 0000 0000 4005 05, BIC: FFVBDEFF

Mit herzlichen Grüßen

Euer/Ihr

Franz Göhl

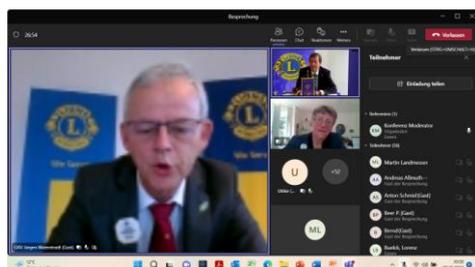
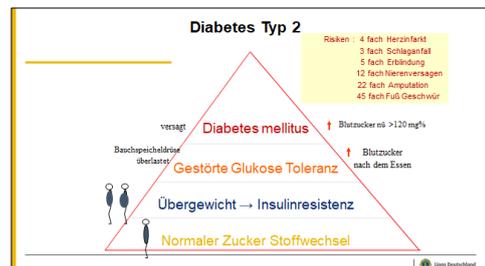




Berichte und Informationen aus unserem Distrikt 111 Bayern Ost

1. ONLINE-DISTRIKT-VERSAMMLUNG IM LIONSJAHR 2022/23

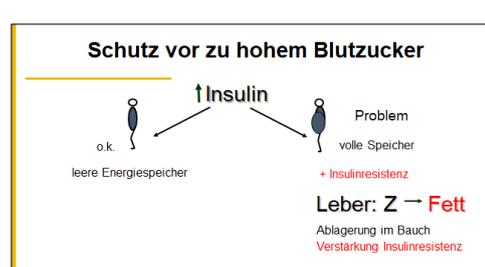
Franz Göhl, Governor 2022/23 im Distrikt Bayern Ost begrüßte die Online-Teilnehmer sehr herzlich. Jürgen Waterstradt, Governorratsvorsitzender 2022/23, der die Grüße des Multi-Distriktes überbrachte. Frau Prof. Dr. Helene von Bibra hielt den Festvortrag.



Diabetes ist die bleibende Pandemie

Effektive Prävention von (und für) Lions ist ökologisch nachhaltig.

GR Diabetes Prof. Dr. med. H. von Bibra 8.10.2022 | UV BO online



TOP 3

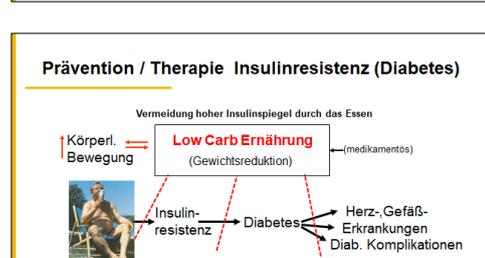
Festvortrag
Thema: „Diabetes“
Frau Prof. Dr. Helene von Bibra

Fokus Lions - Activities

Für das „Zweite Lions-Jahrhundert“, gibt LCI folgende Themen vor:

Augenlicht, Hunger und Umwelt bleiben erhalten!

Neu hinzu kommen Diabetes und Krebs bei Kindern.



Aufklärung zugunsten effektiver Prävention

Gesund Leben mit Genuss

Lions helfen Diabetes vermeiden

Lions Deutschland Distrikt 111

Risiko (er-)kennen

Fast 8 Mio. Deutsche haben den vermeidbaren Diabetes Typ 2 – Tendenz steigend

Gefährdet für Diabetes sind Menschen mit:

- Bauchbetonter Figur
- wenig Bewegung
- Diabetes bei (Groß-)Eltern
- nach Schwangerschaftsdiabetes
- sehr viel Stress / Schlafmangel.

Aber: Gefährdung und Frühstadien von Diabetes sind keine Einbahnstraße!

vorbeugend aufklären

Wir Lions wollen jetzt helfen, Diabetes vorzubeugen bzw. Komplikationen zu vermeiden.

Mit dem Selbsttest das Risiko für Diabetes und Insulinresistenz erkennen

Aufklären,

- was ungesundes Essen im Stoffwechsel auslöst,
- zu welchen Krankheiten das führen kann,
- wie das zu vermeiden ist;

Zucker ist ungesund!

Auch die Stärke in Getreide- und Vollkornprodukten und in Sättigungsbeilagen wird im Körper zu Zucker umgebaut.

mit Ernährung gegensteuern

Was soll ich essen / trinken?

Auf den Teller:

- viel Gemüse, Salat, Pilze, Obst
- Eier, Milch(-produkte), Hülsenfrüchte, Soja, Fisch, Fleisch
- sparsam Vollkornbrot, Haferflocken, Kartoffeln, Nudeln, Reis, Teigwaren

Vermeiden: z.B. Schokolade, Süßigkeiten, Chips, Softdrinks, Limo, Fruchtsaft

Trinken: Wasser, Tee, Kaffee

Mit Bewegung fit bleiben!

Im Alltag mehr bewegen

WHO-Empfehlung 2020:

Erwachsene

Krafttraining

Koordinationstraining

Kinder und Jugendliche

Medizinisch fundierte Informationspartner

www.lions.de/diabetes

www.dbs-npc.de

www.diabetes.de

www.mindcarb.de



DIE ZUKUNFT LIEGT AUF UNSEREM TELLER!

Global betrachtet, schaden unsere Ernährungssysteme der menschlichen Gesundheit und überschreiten zugleich die Belastungsgrenzen für nachhaltige Landnutzung auf unserer Erde.



CO₂ Emissionen und Lebensmittel

Unser Essen → > 20% aller Klimaschädlichen Stoffe, Treibhausgasemissionen

- täglicher Getreidekonsum (Brot- und Teigwaren) mitverantwortlich für Entstehung von Diabetes
- täglicher Fleischkonsum verantwortlich für Treibhausgasemissionen

Quelle: IPCC (2014)

Essen produziert Klimagas – mehr oder weniger

Gramm CO₂-Äquivalente von Lebensmitteln pro kg

Lebensmittel (kg)	Konventionell	Ökologisch angebaut
Kartoffeln	200	140
TK Gemüse	420	380
Mischbrot	770	650
Teigwaren	920	770
Milch	980	940
Quark, Frischkäse	2000	2000
Eier	2000	1500
Geflügel	3500	3000
TK Schweinefleisch	4300	4000
TK Pommes frites	6000	6000
Käse	8500	8000
Rindfleisch	14000	12000

Quelle: gerundet nach Frische U., Eberle U., Freiburg 2007, berechnet und aktualisiert mit Daten VZNRW 2010

Diabetes-vorbeugend & Klima-schonend

Essen einkaufen: 6 Tipps

- Nr. 1 – mehr Gemüse, Hülsenfrüchte, Frischwaren, Vollkorn
- Nr. 2 – weniger Fertigprodukte, Backwaren, Soft Drinks
- Nr. 3 - kaufe & esse saisonal
- Nr. 4 - regional - gute Wahl
- Nr. 5 – selbst bewegen zum Einkauf
- Nr. 6 – Großportionen, Verpackung, Müll vermeiden

We serve
Gesundheit für uns & andere in gesellschaftlicher Verantwortung

TOP 7

Bericht der Leos aus dem Distrikt
KLEO Eva Christina Lindner

VORSTELLUNG

Eva Christina Lindner
KLeo
LC Hersbruck

Celina Knon
Leo-Distrikt-Präsidentin
Leo-Club Deggendorf

LEO CLUBS IM DISTRIKT

Amberg	8 Aktive Mitglieder
Bayreuth	23 Aktive Mitglieder
Deggendorf	22 Aktive Mitglieder
Passau	22 Aktive Mitglieder
Hersbruck	Stillegelegt
Hof	9 Aktive Mitglieder
Landsuhl	33 Aktive Mitglieder
Neumarkt	Stillegelegt
Regensburg	10 Aktive Mitglieder
Weiden	19 Aktive Mitglieder

TOP 11.1

Wahl des DG für das Lionsjahr 2023/24

Wahl zum DG 2023/2024

Dr. Karsten Ortlepp
LC Straubing

Abstimmungstool

DR. KARSTEN ORTLEPP WURDE EINSTIMMIG ZUM DISTRIKT-GOVERNOR ELECT GEWÄHLT.






TOP 8
Abrechnung für das
Lionsjahr
2021/2022 und
Etat 2022/2023
KSCH Horst Otto Kuspert

FINANZRECHNUNG 2021/22

- Anzahl Clubs: 43
- Anzahl Mitglieder: 1669 (Stand 1.7.2021)

Einnahmen	
Umlagen Jugendlager	300,00 pro Club
Districtarbeit	27,50 pro Mitglied zzgl ALC
Zuschuss Oak Brook	449,89
Einnahmen gesamt	62.540,89
Ergebnis	31.224,20

TOP 9. BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFER ABRECHNUNG 2021/2022

Bericht zur Abrechnung für das Lionsjahr 2021/2022

Der Prüfungsausschuss des Bezirks Lions Bayern-Ost hat den Jahresabschluss des Bezirks Lions Bayern-Ost für das Lionsjahr 2021/2022 geprüft. Die Kassenabrechnung ist für jedes Districtgebiet von zwei Prüfern auszubilden. Die Unterschriften dieser Prüfer sind auf der Districtrechnung als Kassenprüfer anzugeben.

Die Prüfung wurde vollständig durchgeführt. Der Jahresabschluss des Bezirks Lions Bayern-Ost stimmt mit dem Endabschluss des zuvor genannten Zeitraumes überein.

Alle Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß verbucht. Es liegen ordnungsgemäße Belege vor.

Die Prüfung liegt folgende Unterlagen vor:

- Kassenabrechnung zum Districtkonto bei der VBL Bank Leinfelden, Kontonummer 100020, Bankkonto, eingetragte Abrechnung Nr. 100201 vom August Nr. 02/2022.
- Die EDV-gestützte Buchhaltung System (DATEV), Summen und Saldenlisten sowie Kontenabrechnung.
- Einnahmenüberschussrechnung (EÜR) für das Jahr vom 01.07.2021 bis zum 30.06.2022.

Die Kassenabrechnung ist ordnungsgemäß erstellt und ist korrekt vollständig zu erheben.

Regensburg, 23.08.2022

Prüfer: Peter Wolf, Klaus Gabel, Thomas Gabel



TOP 15.5
Umwelt -
Nachhaltigkeit
KUN Dr. Paul Lampert

Umweltfreundliche Lions und Leo Clubs

20.03.2022: Gouvernrat beschließt einstimmig die Einführung eines Labels „Umweltfreundlicher Lions Club“

Lions Clubs bzw. deren Fördervereine oder Hilfswerke erhalten dieses Label für eine Jahrespende von 365 Euro (1 €/Tag).

Leo Clubs wird die Verwendung dieses Labels als „Umweltfreundlicher Leo Club“ für einen Spendenbetrag von 150 € ermöglicht.

Lions und Leo bekennen sich damit zum Thema „Umwelt“ als Lions-Schwerpunktaufgabe und unterstützen damit die Umweltprojekte des MD 111.

Informationen: <https://www.lions.de/umweltfreundlicher-club>
Spenden: <https://stiftung.lions.de/spenden>

„50 Jahre umweltpolitische Erklärung von LCI“

1. Online-Festveranstaltung



2. Schwerpunktthema des LION im Oktober

- Aktivitäten im Lions-Jahr 2022/2023 im MD 111**
- Austausch der Umweltbeauftragten auf Districtebene im MD 111.
 - Aufbau Clubbeauftragte für Umwelt (und Nachhaltigkeit) im MD
 - Unterstützung der Clubs, Zonen und Distrikte durch Vorträge zu Umweltthemen
 - Klimaschutzprojekt „Verbreitung von effizienten Kochhöfen in Westbengalen“
 - Move for the planet
 - Label „Umweltfreundlicher Club“
 - Booklet „17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung“
 - 50 Jahre Umweltpolitische Erklärung

MOVE FOR THE PLANET

Diese Projekte wurden mit dem Move 2022 unterstützt:

- Aufführung an Bad Salzschlief, Hessen, mit Stiftung
- Aufführung an Schönen, Bayern, mit Bergsteigergilde e.V.
- Meer-Beauftragung in der Niederlande, Brandenburg
- Effiziente Kochhöfen in Westbengalen, Indien
- Aufführung in Neckarburg (Vorpommern, Hessen und Bayern) Planet Tree

Sachstand zum 17-Ziele-Nachhaltigkeits-Booklet

- Verteilung und Druck des Booklet
- Übersetzung des Booklet in Englisch und Französisch
- Vorstellung des Booklet beim Europa Forum in Zagreb




TOP 12
Bericht des
Distrikt Governors

BERICHT DES DISTRIKT-GOVERNORS

- Umweltbewusster Mix zwischen Online und Präsenzveranstaltungen in unserem Distrikt
- Seminare – Neumitglieder-/Leadershipseminare
- Jeder Club sollte einen Mitgliedschafts-, Senioren- und Umweltbeauftragten in seinem Club als Ansprechpartner benennen.



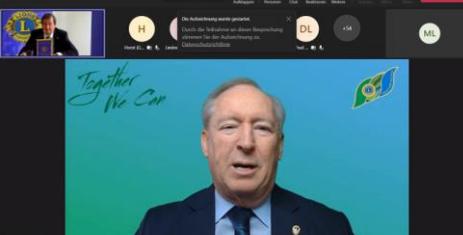
BERICHT DES DISTRIKT-GOVERNORS

Jugendaustausch

- Jugendcamps im In- und Ausland
- Jugendforum
- Einzel austausche/ Familienaufenthalte
- Shipdatenprogramm

Lebenskompetenzen plus

- Lions SEN Lebenskompetenzen für Ältere

Together We Can

BERICHT DES DISTRIKT-GOVERNORS

- SOBY – Special Olympics World Games 2023 in Berlin - Unterstützung und Mitarbeit durch Lions aus unserem Distrikt BO
- Lions Future-Award - Standortbestimmung unserer Clubs
- Kongress der Deutschen Lions 2027 in Hof



BERICHT DES DISTRIKT-GOVERNORS

Lichtblicke – SightFirst

- Die Bekämpfung vermeidbarer Blindheit ist die weltweit größte Langzeit-Activity der Lions.
- In Deutschland seit 1992 in vertrauensvoller Kooperation mit der Christoffel-Blindenmission in über 60 Projekten
- 2011-2022: Zwölf „Lichtblicke“-Projekt mit Teilnahme am „RTL-Spendenmarathon“
- Stiftung RTL verdoppelt alle Spenden mit bis zu 500.000 Euro, Antrag auf weitere Zuschüsse durch das BMZ ermöglicht eine Verdreifachung der Spenden.
- Jedes Jahr 1,5 Millionen Euro für Augenlicht!



BERICHT DES DISTRIKT-GOVERNORS

- Ziele für nachhaltige Entwicklung/ Beteiligung und Förderung umweltbewusster Club-Projekte
- Mitgliedergewinnung und Mitgliederzufriedenheit in den Clubs fördern und stärken
- Stärkung der LEO's - Unterstützung Mitgliederwerbung durch die Paten-Clubs



LIONS CLUBS INTERNATIONAL
We Serve

Gemeinsam schaffen wir's!

Nachricht des Internationalen Präsidenten Brian Sheshan

Um Großes zu erreichen, müssen wir alle zusammenarbeiten und die Arme hochkrempeln, um das Unmögliche MÖGLICH zu machen.






**Ehrung
IPDG Wilhelm
Siemen**



**TOP 13
Kongress der deutschen Lions
2027
in Hof**



**TOP 14
Lions Future
Award
KGLT Martin Landmesser**

Nach der Corona-Krise:
Nachdem sich die Folgen der Corona-Pandemie wieder etwas verändern, suchen viele Lions Clubs neue Ansätze und Ideen, wie sie unter veränderten Bedingungen ihr Clubleben neu beleben können. Mit dem Lions Future Award macht Ihnen Ihr Distrikt 111 Bayern Ost ein zweifaches Angebot:

- zur Standortbestimmung und
- zur Überprüfung und Neubelebung Ihres Clublebens.



Machen Sie sich auf den Weg

Lions Future Award



Nach der Corona-Krise:
In den vergangenen Jahren hat sich für Lions Clubs vieles verändert. Die Corona-Pandemie hat ihre Spuren hinterlassen. Unsere Lions Clubs haben unterschiedlich darauf reagiert. Viele Clubs haben sich den neuen Rahmenbedingungen gestellt und mit neuen Ideen und Activities reagiert. Andere Clubs haben ihre Aktivitäten reduziert und teilweise auch eingestellt.



Machen Sie sich auf den Weg

Und wie geht es jetzt weiter?

MACHEN SICH MIT IHREM CLUB AUF DEN WEG
Wenn Sie zum Ergebnis gekommen sind, dass Sie sich als Club weiterentwickeln, dann haben Sie natürlich verschiedene Möglichkeiten. Dies spielt sich wie folgt ab:
WORKSHOP IN UND MIT IHREM CLUB
Identifizieren Sie Themen, die Sie als Club aufgreifen wollen und besprechen Sie die Themen in Ihrem Club und vereinbaren Sie, wie diese Themen künftig umgesetzt werden wollen. Für einen solchen Workshop kann Ihnen der Leitfaden „Planen Sie Ihren Erfolg“ helfen. Ergänzt wird der Leitfaden mit einer Power-Point-Präsentation. Auch die CI-Web-Seite Verbesserung der Club-Qualität kann Ihnen bei Ihrer Vorbereitung weiterhelfen.

ARBEITSKREISE BILDEN
Wenn Sie mehrere Themen identifiziert haben, die Sie kurzfristig und möglicherweise auch parallel bearbeiten wollen, bilden Sie kleinere Arbeitskreise, die jeweils ein Thema in einem überschaubaren Zeitraum ausarbeiten und dann im Club oder auch im Club-Vorstand vorstellen und vereinbaren konkreter Umsetzungs Schritte.

EXTERNE UNTERSTÜTZUNG:
Dafür steht Ihnen das „Team Ihres Distriktes 111 Bayern Ost“ sowie unsere Zertifizierten Berater/Lions gerne für ein erstes Gespräch zur Verfügung. Ob daraus eine mittel- oder langfristige Begleitung oder nur einzelne Impulsgespräche entstehen entscheiden Sie gemeinsam mit Ihren Gesprächspartnern.



**TOP 15.1
Mitgliederentwicklung
KGMT Dr. Peter Gröger**



DISTRIKT	Lionsjahr	CLUBS	Mitglieder
111	2022	30.092	3.295.548
	2021	30.077	3.276.497
112	2022	49.728	1.384.548
	2021	49.210	1.311.348
113	2022	48.482	1.254.423
	2021	49.229	1.238.926




**TOP 15.2
Leadership-Seminar
KGLT Martin Landmesser**



**TOP 15.3
Activities
KGST Wolfgang Höflich**



**TOP 15.4
Sight first
KSF Sabine Scharnagl**



Lichtblicke für Kinder 2022 in Ruanda
Unser Lions-Projekt beim RTL-Spendenmarathon

Land und Leute

Republik Ruanda
Hauptstadt: Kigali
Amtssprachen: Kinyarwanda, Französisch, Englisch, Swahili
Fläche: 26.338 km²
Einwohnerzahl: 13,3 Mio. (Schätzung 2021)
Währung: Ruanda-Franc
Human Development Index (HDI): Rang 160
(„Entwicklungsgrad“; zur Information: Deutschland: Rang 6)






Land und Leute

Republik Ruanda
 Hauptstadt: Kigali
 Amtssprachen: Kinyarwanda, Französisch, Englisch, Swahili
 Fläche: 28.338 km²
 Einwohnerzahl: 13,3 Mio. (Schätzung 2021)
 Währung: Ruanda-Franc
 Human Development Index (HDI): Rang 160
(„Erreichungszust.“ zur Information: Deutschland: Rang 6)

Ausgangssituation

- Die Zahl der medizinischen Fachkräfte im Bereich der Augenheilkunde ist in Ruanda immer noch begrenzt.
- Keines der Krankenhäuser der Zielregion verfügt über einen ständigen Augenarzt.
- Es gibt nur einen einzigen Kinderaugenarzt im ganzen Land.

Ziele

Im Osten Ruandas verbessern Lions die augenmedizinische Versorgung mit einer Augenabteilung am Gahini Hospital

- Vorsorge und rechtzeitige Diagnose kann Erblindungen im Kindesalter verhindern.
- Je früher die Kinder behandelt oder operiert werden, desto größer ist die Chance dass ihr Sehvermögen sich normal entwickeln kann.
- Derzeit gibt es nur ein Krankenhaus im Süden des Landes, das Kabagayi Hospital, an dem Kinder operiert werden können.
- Die Wartezeiten sind lang, die Reise weit und für viele einkommensschwache Familien unerschwinglich.

Lichtblicke für Kinder Herausforderungen:

Schon bei der Untersuchung können Kinder nicht in gleicher Weise mitwirken wie Erwachsene.

Die Operationen müssen, anders als bei Erwachsenen, unter **Vollnarkose** durchgeführt werden.

Ziele

Im Osten Ruandas verbessern Lions die augenmedizinische Versorgung mit einer Augenabteilung am Gahini Hospital

- Vorsorge und rechtzeitige Diagnose kann Erblindungen im Kindesalter verhindern.
- Je früher die Kinder behandelt oder operiert werden, desto größer ist die Chance dass ihr Sehvermögen sich normal entwickeln kann.
- Derzeit gibt es nur ein Krankenhaus im Süden des Landes, das Kabagayi Hospital, an dem Kinder operiert werden können.
- Die Wartezeiten sind lang, die Reise weit und für viele einkommensschwache Familien unerschwinglich.

„Lichtblicke“ beim RTL-Spendenmarathon

- Seit 1996 findet der RTL-Spendenmarathon statt - in diesem Jahr zum 26. Mal!
- Seit 2011 nimmt „Lichtblicke für Kinder“ an der 24 stündigen Charity-TV-Gala teil – zum 12. Mal.
- Wieder verdoppelt die Stiftung RTL alle Lions-Spenden, die bis zum Sendetermin eingehen, mit bis zu 500.000 Euro!

→ **Sendetermin: 17.-19. November 2022**

TOP 15.6
Diabetes
 KDIA Dr. Karsten Ortlepp

Webseite BO

Aktionen Flyer

CDIA... IN JEDEN LIONS CLUB

Clubbeauftragte (CDIA)!

- Keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich, nur Interesse an der eigenen Gesundheit und der unserer Mitmenschen!
- Möglichkeiten: z.B.
 - Eigene Erfahrungen einbringen (Betroffener, Sportler, aus dem Gesundheitsbereich...)
 - Teilnahme an Kurs „Ernährung bei Diabetes“
- Umsetzung:
 - Koordinierung von Club Activities: Gesunde Ernährung, Bewegung fördern bei Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen.
 - Integration mit anderen Lions-Programmen möglich!
- Ziel: Gewicht normalisieren, Bewegung fördern, Gesund ernähren!

TOP 15.8.
Jugend musiziert
 Lions Musikpreis KJM Prof. Dr. Ernst-Dietrich Kreuser

TOP 17.2
Jumelagen – BO/BN/CZ/SK
 KIR Martin Rafaj

JUMELAGE IN PASSAU: 6.-8. MAI 2022

94 Teilnehmer
 – 16 aus D-111 BO
 – 12 aus D-111 BN
 – 66 aus D-122 CZ & SK

TOP 17.1
Jumelagen – BO/BN/A/CH
 KIR Anton G. Schmid

TOP 17
JUMELAGE MD 111 BO + BN & D 122 (CZ/SK)

D122 D111 BN + BO

JUMELAGE DER DISTRIKTS 111-BO, 111- BN UND 122 (CZ-SK) IN KARLSBAD 2023

- Termin:** 5. – 7. Mai 2023
- Ort:** Karlsbad, Tschechische Republik
- Einladender Club: Lions Club Karlsbad
- Terminauswahl wegen Saisonöffnung in Karlsbad
- Programm und Informationen zu der Organisation werden erfahrungsgemäß bis Dezember finalisiert und zusammen mit der Einladung kommuniziert





IMPRESSIONEN VON UNSERER ONLINE-DISTRIKTVERSAMMLUNG AM 08. OKTOBER 2022



DAS NEUE ANGEBOT IHRES DISTRIKTS 111 BAYERN OST: **DER LIONS FUTURE AWARD**

MACHEN SIE SICH AUF DEN WEG



In den vergangenen Jahren hat sich für Lions Clubs vieles verändert. Die Corona-Pandemie hat ihre Spuren hinterlassen. Unsere Lions Clubs haben unterschiedlich darauf reagiert. Viele Clubs haben sich den neuen Rahmenbedingungen gestellt und mit neuen Ideen und Activities reagiert. Andere Clubs haben ihre Aktivitäten reduziert und teilweise auch eingestellt.

Nachdem sich die Folgen der Corona-Pandemie wieder etwas verändern, suchen viele Lions Clubs neue Ansätze und Ideen, wie sie unter veränderten Bedingungen ihr Clubleben neu beleben können.

Mit dem Lions Future Award macht Ihnen Ihr Distrikt 111 Bayern Ost ein zweifaches Angebot:

- zur Standortbestimmung und
- zur Überprüfung und Neubelebung Ihres Clublebens.

Machen Sie sich auf den Weg und werden ein lebendiger und zukunftsorientierter Lions Club im Distrikt 111 Bayern Ost.

AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN FINDEN SIE IN UNSEREM [LEITFADEN](#)





Distrikt - Benefizkonzert Symphonie-Orchester Deutscher Lions



Dirigent: Markus Fohr

Solistinnen:
Laura Richter, Sopran
Eva Kotar, Altsaxophon

**Werke von Beethoven,
Händel, Mozart, Glasunow**

**Dreieinigkeitskirche
Am Ölberg 1
93047 Regensburg**

**Samstag, 29. Okt. 2022
19:30 Uhr**

Vorverkauf (+ VVK-Gebühr):
22 € Erwachsene
15 € Schüler, Studenten
+ Schwerbehinderte

Abendkasse:
25 € Erwachsene
15 € Schüler, Studenten
+ Schwerbehinderte



Tickets unter
www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen



**Symphonie-Orchester
Deutscher Lions e.V.**





Grußwort des Distrikt-Governors für Bayern-Ost Franz Göhl



Sehr geehrte Musikfreunde, liebe Lions,

am 16. September 2017 hatten wir die Gelegenheit, das Symphonie-Orchester Deutscher Lions erneut in unserem Distrikt Bayern-Ost erstmals zu erleben. Viele Zuhörer werden sich noch an dieses beeindruckende Konzert mit den Lions-Musikpreisträgern in der Dreieinigkeitskirche in Regensburg erinnern.

Am Samstag, den 29. Oktober 2022 wird das Symphonie-Orchester Deutscher Lions erneut in der Dreieinigkeitskirche am Ölberg 1 in Regensburg ein Benefizkonzert zugunsten der Bachorgel geben.

Markus Fohr, Dirigent von der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, hat ein ganz besonderes Programm mit den Lions-Preisträgerinnen Eva Kotar (Altsaxophon) und Laura Richter (Sopran) zusammengestellt.

„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist“. Dem französischen Schriftsteller und Philosophen Victor Hugo (1802 – 1885) gelang es in diesem Aphorismus sehr eindrucksvoll, Musik als essentielle Grundform menschlicher Äußerung zu beschreiben. Musik im Allgemeinen ist ein Kommunikationsmedium, welches weltweit verstanden wird und das es schafft, Menschen kulturell zusammen zu führen.

Das Symphonie-Orchester Deutscher Lions wird mit seinem Programm genau dieses Ziel erreichen. Wir Lions sehen es auch als unsere Aufgabe an, neben den sozialen und karitativen Hilfeleistungen, Historisches und Kulturelles zu unterstützen und zu erhalten.

Deshalb habe ich die herzliche Bitte, unterstützen Sie alle gemeinsam dieses sicher großartige Benefizkonzert für unsere einmalige Bachorgel, die der berühmte Orgelbauer Hendrik Ahrend aus Leer, unser Lionsfreund, in dem historischen Gehäuse von Franz Jakob Späth (1758) neu aufgebaut hat, mit Ihrem Besuch und/oder Ihrer Spende. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, um die Sprache der Musik als Kommunikation zu erleben.

Getreu unserem Motto „We serve“ helfen wir Lions diesem Juwel der Orgelmusik in der Dreieinigkeitskirche in Regensburg.

Mit herzlichen Grüßen

Franz Göhl
Distrikt-Governor Bayern Ost

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791)

Titus-Ouvertüre KV 621

Exsultate, jubilate KV 165, 1. Satz: Allegro

Sopran: Laura Richter, Preisträgerin des Lions-Musikpreises 2022

Georg Friedrich Händel (1685 – 1759)

aus Der Messias: Arie Nr. 16 „Rejoice greatly, O daughter of Zion“
(Erwache, frohlocke, o Tochter Zion)

aus Der Messias: Arie Nr. 18 „He shall feed His flock like a shepherd“
(Er weidet seine Herde, dem Hirten gleich)

Sopran: Laura Richter

Alexander K. Glasunow (1865 – 1936)

Konzert für Altsaxophon und Streichorchester, op. 109
Altsaxophon: Eva Kotar, 1. Preisträgerin des Lions-Musikpreises Deutschland 2020

Allegro moderato - Andante - Allegro

--- Pause ---

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr. 1. C-Dur, op. 21

Adagio molto - Allegro con brio
Andante cantabile con moto
Menuetto (Allegro molto e vivace)
Adagio – Allegro molto e vivace

Der Reinerlös des Konzerts soll der Finanzierung der Bachorgel der Dreieinigkeitskirche zugute kommen.



Foto: Andreas Biermann





LC LANDSHUT

Osteuropäischer Musikgenuss für den guten Zweck

Lions Club-Wohltätigkeitskonzert mit dem Georgischen Kammerorchester am 11. November

Landshut. Das Wohltätigkeitskonzert des Lions Club Landshut im Rathausprunksaal gehört zu den gesellschaftlichen Höhepunkten im Veranstaltungskalender der Stadt. Da geben sich Künstler auf Topniveau die Ehre auf der Bühne – und beim anschließenden Empfang im Rathausfoyer feiern die Gäste für den guten Zweck weiter. Nach zweijähriger Corona-Zwangspause feiert die Konzertreihe am Freitag, 11. November ihr 30. Jubiläum. Um 19 Uhr tritt das international renommierte Georgische Kammerorchester auf.

Das Ensemble wurde 1964 als Georgisches Staatskammerorchester gegründet. 1990 siedelte es von der georgischen Hauptstadt Tbilisi nach Ingolstadt über, wo es seit mehr als 30 Jahren seinen Sitz hat und bis heute seinen osteuropäischen Charakter bewahrt hat. Noch immer spielen fast nur Musikerinnen und Musiker aus Georgien und Osteuropa in dem Orchester. Dieses Profil ist deutschlandweit einzigartig.

Mit seinen Konzertreihen in Deutschland, internationalen Gastspielen und vielen Kinder- und Jugendprojekten hat sich das Georgische Kammerorchester einen hervorragenden Ruf erarbeitet. In der Geschichte des Ensembles haben viele herausragende internationale Künstler die Bühne mit dem Orchester geteilt. Seit 2010 wird es als nicht staatliches Kulturorchester vom Freistaat Bayern gefördert. Das Georgische Kammerorchester steht unter der Leitung von Ariel Zuckermann und spielt rund 90 Konzerte pro Jahr im In- und Ausland. Beim Auftritt in Landshut stehen neben

Stücken von Tschaikowsky und Mozart auch mitreißende georgische Melodien und Rhythmen auf dem Programm.

„Wir sind stolz, mit diesem Konzert endlich wieder hochklassigen Musikgenuss und hervorragende Unterhaltung bieten zu können“, sagt Lions-Präsident Roland Kramschuster. Besonders schön sei, dass das 30. Wohltätigkeitskonzert im Jahr des 60. Geburtstags des Lions Clubs auf die Bühne zurückkehre. „So können wir ein doppeltes Jubiläum feiern und doppelt Freude machen – den Besuchern des Konzerts und den Menschen, denen mit dem Erlös geholfen wird.“ Die Einnahmen gehen an das Lions-Hilfswerk, das soziale Hilfsprojekte, kulturelle Initiativen sowie Bildungs- und Umweltaktionen in der Region Landshut unterstützt.



Beim Auftritt des Georgischen Kammerorchesters in Landshut stehen neben Stücken von Tschaikowsky und Mozart auch mitreißende georgische Melodien und Rhythmen auf dem Programm. Foto: Andi Frank

Kontakt für Rückfragen

ROLAND KRAMSCHUSTER

0172-84 11 866

roland.kramschuster@googlemail.com

LC MARKTREDWITZ-FICHELGEBIRGE

DER LIONS CLUB MARKTREDWITZ-FICHELGEBIRGE FÄHRT LEBENSMITTEL IM WERT VON 43 000 EURO AN DIE GRENZE ZUR UKRAINE. DEN GRUNDSTOCK DAFÜR LEGT DAS KONZERT IN SELB.

Marktredwitz. Lions Club Marktredwitz-Fichtelgebirge hatte im Mai zum alljährlichen Konzert in das Rosenthal-Theater nach Selb eingeladen. An Eintritt und Spenden kamen dabei 10 000 Euro zusammen.

Der Erlös wird jedes Jahr für einen karitativen Zweck verwendet, so auch diesmal. Einige Wochen zuvor hatten russische Truppen die Ukraine überfallen. Deshalb waren sich

die Lions bald einig, dass das Geld für die Ukraine-Hilfe verwendet wird.

Nun gibt es auf der ganzen Welt Lions Clubs, in denen insgesamt 1,4 Millionen Menschen organisiert sind. Also nahmen die Fichtelgebirgler mit Hilfe von Wilhelm Siemen vom Lions Club Verbindung zu dem Lions Club im slowakischen Košice auf.

Die Stadt liegt keine 40 Kilometer von der ukrainischen Grenze entfernt, und auch die dort ansässigen Lions hatten 160 Familien, in erster Linie Mütter mit Kindern, aufgenommen und versorgt. Lebensmittel wären recht, lautete die Auskunft von dort.





Also gingen die Lions im Fichtelgebirge zunächst einmal noch sammeln. Und sie hatten Erfolg: Zu den 10000 Euro Konzerterlös kamen noch 19000 Euro von der überregionalen Lions-Stiftung dazu. Der Hofer Club sattelte außerdem noch 2300 Euro drauf.

Nun nahmen die Lions Verbindung mit Edeka auf und hatten mit der Hilfe des Mitglieds und Marktredwitzer Oberbürgermeisters Oliver Weigel Erfolg: Sie handelten aus, dass sie bei Edeka zum Selbstkostenpreis einkaufen durften. So brachten sie immerhin Lebensmittel und Waren im Wert von rund 43 000 Euro zusammen.

Flavio Hermann vom Lions Club Marktredwitz-Fichtelgebirge strahlte und bedankte sich bei Johanna Kunz von der Lions-Stiftung, aber auch Stefanie Schmidt und Carsten Wölfel von Edeka sowie Richard Müller vom Lions Club Hof.

Einen 25-Tonner-Lastwagen stellte der Selber Unternehmer Bernd Drechsel zur Verfügung. Mit von der Partie war Drechsels Sohn Julius. Auch Flavio Hermann hatte seinen Sohn Leopold dabei, und der Fünfte im Bunde war Horst-Otto Küspert.

Sie hatten ordentlich zu tun, als sie die 21 Paletten mit insgesamt elf Tonnen Waren – darunter Lebensmittel, Babynahrung, Hygieneartikel und Konserven – auf den Lkw luden. Da nicht alles auf den Lastwagen passte, war noch ein weiteres Auto mit einem Anhänger dabei.

15 Stunden dauerte die Fahrt zum Partnerclub an der slowakischen Grenze. Für die Verteilung der Spendengüter an die ukrainischen Familien war dann der Lions Club in Košice zuständig.



Text und Foto: Herbert Scharf

LC SELB AN DER PORZELANSTRASSE

berät
lge

Der Wandertag des Lions Clubs „Selb an der Porzellanstraße“ erfreut sich ungebrochener Beliebtheit: 170 Teilnehmer gehen auf die drei Strecken.

Von Silke Meier

SELB. „Der Wandertag war ein voller Erfolg und die Stimmung großartig!“ Das ist das Fazit von Reinhard Lauterbach und Hanna Cordes vom Lions Club „Selb an der Porzellanstraße“ nach dem mittlerweile 16. Wandertag am Sonntag. Start und Ziel waren wieder am Feuerwehrgerätehaus in Mittelweißbach, rund 170 Teilnehmer ließen sich von den Regenschauern nicht abschrecken und gingen auf die drei Strecken.

Und es war – nach der Corona-Zwangs-pause – wieder alles gut vorbereitet. Reinhard Lauterbach, Wandertag und Organisator, hatte die sechs und zwölf Kilometer

Wandern durch sagenhafte Heimat

langen Strecken ausgeschliffert, für die 16-Kilometer-Tour gab es eine Wegekarte. Streckenposten betreuten unterwegs die Wanderer.

Der Clou auf der kurzen Strecke waren acht QR-Codes. Hanna Cordes und ihre Enkelkinder sprachen eine Geschichte über einen Waldgeist ein. „Es ist eine Sage aus dem Fichtelgebirge mit pädagogisch wertvollem Hintergrund“, erzählte Cordes. Der Waldgeist ist ein Menschen- und Naturfreund und vergisst dabei, für sich selbst Vorräte anzulegen. Das Mädchen teilt mit dem Waldgeist Blaubeeren und Haselnüsse und findet dafür Goldstücke im Korb. Die Geschichte, die an acht Stationen mit dem Smartphone zu hören war, birgt inhaltlich die Themen Naturschutz und den Gedanken des miteinander Teilens. 30-Mal wurde der QR-Code abgerufen. „Wir freuen uns natürlich, dass die QR-Code-Wanderung gut angenommen wurde“, freute sich Cordes. Für das fertig ausgefüllte Rätsel und den richtigen Lösungssatz „Selber Lions sind spitze“ gab es

am Ziel in Mittelweißbach ein kleines Präsent.

Die Wanderer konnten sich auch über weitere Schätze der Natur freuen, zumindest fanden einige eine ganze Menge Steinpilze am Wegesrand. Nach der Wanderung stärkten sich die Teilnehmer am Gerätehaus mit Brotzeiten, Eintopf, Kaffee, selbst gebackenen Torten und Kuchen und Getränken.

Die richtige Startnummer hatte Regina Pleiner. Sie gewann die Brotzeitplatte, die ihr Lions-Präsidentin Rosi Döhler überreichte. Oberbürgermeister Ulrich Pöttsch, der wieder die Schirmherrschaft übernommen hatte, dankte dem „tolien Team“ der Selber Lions, die mit dem Wandertag nah an der Bürgerschaft seien. Pöttsch dankte Wandertag Reinhard Lauterbach, den Streckenposten und ausdrücklich Hanna Cordes für Idee und Durchführung der QR-Codes. „Ihr seid ein Gewinn für die Stadt Selb“, betonte Pöttsch. Der gesamte Erlös aus Speisen und Getränken geht erneut an soziale und karitative Projekte in der Region.



Bei der Verlosung der Brotzeitplatte: das Team des Lions Clubs zusammen mit Schirmherr Oberbürgermeister Ulrich Pöttsch neben Lions-Präsidentin Rosi Döhler und „Glücksfee“ Emma, Regina Pleiner, Gewinnerin der Brotzeitplatte, und Wandertag Reinhard Lauterbach. Zweite von rechts ist Hanna Cordes, verantwortlich für die QR-Codes auf der kurzen Strecke.

Clubabend des LC „Selb an der Porzellanstraße“ im Porzellanikon 21.09.2022



Die Präsidentin des Lions Clubs „Selb an der Porzellanstraße“, Rosemarie Döhler, hatte zu einem spannenden Abend ins Porzellanikon Selb eingeladen. Christoph Uhlig, Technikvermittler im Museum, führte fachkundig und mit praktischer Anleitung in die innovative Technik ein. Am Notebook erstellten die Clubmitglieder ihre individuellen Ent-





würfe und verfolgten, wie am 3D-Drucker scheinbar schichtweise ihr eigenes dreidimensionales Porzellanobjekt entsteht. Mit kreativen Ideen verwirklichten die Lionsmitglieder auch an diesem Abend das Motto ihres Jahresprogramms „Vielfalt – unsere Stärke“.



Text und Fotos: Hanna Cordes

LIONS-DISTRIKT BAYERN OST – JUMELAGE IN LANDSHUT

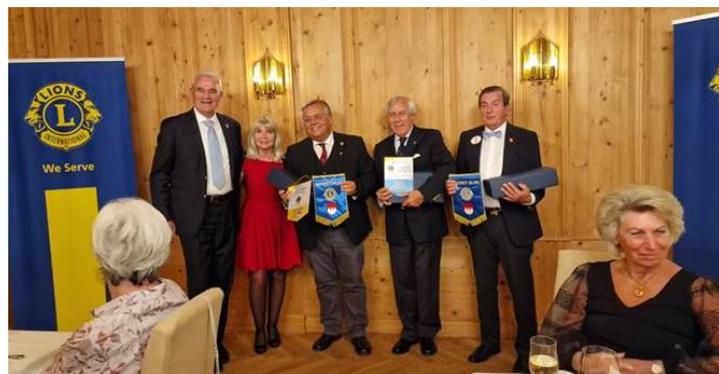
Eine im Jahr 2000 gegründete Jumelage der Lions-Distrikte 102 Schweiz Centro / 111 Bayern Nord und Bayern Ost / 114 Österreich Mitte wurde heuer vom Jumelage-Beauftragten von Bayern Ost PDG Anton Schmid (LC Regensburg) in Landshut organisiert. Über 40 Teilnehmer sind der Einladung in die ehemalige Residenzstadt der Wittelsbacher gefolgt.



Nach der Zusammenkunft im historischen Stadtkern von Landshut gelegenen Hotel Goldene Sonne ging es mit einem Shuttlebus zur Burg Trausnitz. Herzog Ludwig I., genannt "der Kelheimer" und Gründer der Stadt Landshut, hat mit dem Bau der Burg Trausnitz in Landshut im Jahr 1204 begonnen. Die Burg Trausnitz liegt oberhalb des Stadtkerns von Landshut und ist von weither sichtbar. Von 1255 bis 1503 war die Burg Trausnitz Residenz und Regierungssitz der Herzöge von Niederbayern.

Selbst Wind und Regentropfen konnten uns nicht davor abhalten, den wunderbaren Ausblick über die Landshuter

Altstadt zu genießen, auf den baukulturell bedeutendsten und besterhaltenen historischen Stadtkern Deutschlands (nominiert als Weltkulturerbe).



Als **Distriktgouverneur von Bayern Ost** hat **Franz Göhl** (LC Tirschenreuth) die Gäste im historischen Burgambiente willkommen geheißen. **DG Jürgen Hochrein** (D111 Bayern Nord, LC Aschaffenburg Schöntal) und **PDG Wilhelm Himmel** (D114 Österreich Mitte, LC Graz-Forum) dankten für die Einladung und perfekte Vorbereitung dieses Treffens. Bei einer niederbayerischen Brotzeit gab's dann viel zu erzählen.

Am Samstag wurden die Teilnehmer in 2 Gruppen geteilt und mit sachkundiger Führung durch den historischen Stadtkern geleitet. Unglaublich eindrucksvoll sind die vollständig und gut erhaltenen Häuserfassaden, die man entlang schreiten kann, fast wie in einem Märchen.

Besichtigungsschwerpunkte waren die **Heiligen Geist Kirche**, nahe dem Isar-Ufer und die große **Stiftsbasilika St. Martin** im Zentrum der Altstadt mit dem höchsten Backsteinturm der Welt (130 m).

Nach dem Mittagessen in der **Isar Klause** (wetterbedingt war das Essen auf dem Isar-Floß nicht möglich) gab es am Nachmittag eine Führung durch das **Kloster Seligenthal**, welches 1248 dem Zisterzienserorden unterstellt wurde. Heute ist das Kloster Seligenthal mit 38 Schwestern das größte Zisterzienser Kloster weltweit. Die 1259 geweihte **Klosterkirche Mariä Himmelfahrt** beherbergt die Begräbnisstätte der Wittelsbacher Herzöge.





Mit der Besichtigung einer dem deutschen **Bildhauer Fritz Koenig** gewidmeten Ausstellung hatten wir Gelegenheit, Werke des bedeutendsten deutschen Bildhauers des 20. Jhd. zu sehen.

Vor dem großen gemeinsamen Abendessen gab es dann noch die klassische „**Kabinettsitzung**“, wo Fragen über die Zukunft der „Lions“ im Zusammenhang mit dem Thema „**Digitalisierung**“ diskutiert wurden. DG Franz Göhl hat den Teilnehmern eine Anleitung vorgestellt, wie man vom Distrikt aus Lions Clubs auf dem Weg zu lebendigen und zukunftsorientierten Clubs begleiten kann.

Zum Abendessen gab uns der amtierende Präsident des Lions Clubs Landshut **Roland Kramschuster** die Ehre, der auch als Laienschauspieler aktiv bei der alle 4 Jahre aufgeführten „**Landshuter Hochzeit**“ dabei ist. Im kommenden Jahr wird es im Juli wieder soweit sein. Die Lionsfreunde in Landshut sind auch bereit, bei der Besorgung der Tickets zu diesem Großereignis behilflich zu sein. Für alle weiblichen Gäste gab es zur Einstimmung auf die „Landshuter Hochzeit“ ein handgeflochtenes Buchs-Kranzerl, die Herren bekamen zum Abschied einen in Regensburg gekelterten Wein.

Text und Foto: Dr. Willi Himmel

LC FREYUNG-GRAFENAU

Faszinierende Reise durch die Museumswelt

Im Helfen vereint: Rotary-Präsident Peter Kratzer lädt Lions-Präsident Markus Pühringer zu Vortrag ein

Passau. Museen sind Erlebnisorte – und davon gibt es in Niederbayern jede Menge. Doch wie viele es in der Region tatsächlich sind, überraschte die Gäste beim Clubabend des Rotary Clubs Passau im Restaurant Das Oberhaus. Markus Pühringer, Geschäftsführer der Grafenauer Kreativagentur Atelier & Friends, nahm die Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf einen Streifzug durch die moderne Museumslandschaft.

„Wenn es um Museen geht, ist Niederbayern ein Land der unbegrenzten Möglichkeiten“, betonte Pühringer. Sehenswerte Beispiele sind etwa das Graphiteum beim Besucherbergwerk Kropfmühl, das Jagd Land Fluss-Museum im Schloss Wolfstein oder besonders für Kids die „Waldwerkstatt“ im Hans-Eisenmann-Haus (Nationalpark-Informationszentrum Neuschönau). Es lohnt sich jedoch auch ein Blick und ein Ausflug über die Bezirksgrenzen hinaus: im Norden zu den „Grenzerfahrungen“ in Furth im

Wald (ausgezeichnet mit dem IF Design Award) oder ins Stadtmuseum Burghausen im Süden. „Wir haben eine Vielzahl moderner und inspirierender Ausstellungen mit ganz unterschiedlichen Themen, die sich vor keinen anderen Regionen oder Metropolen verstecken müssen“, erklärte Pühringer, der mit Atelier & Friends seit Jahrzehnten eine Vielzahl von Ausstellungen und Museumsauftritten wie die oben genannten gestaltet und konzipiert.

„Wir sollten alle gemeinsam dafür sorgen, dass die Museumskunst bei der Bevölkerung eine noch größere Bekanntheit erfährt. Museen haben eine nicht zu unterschätzende Identitätsstiftende Dimension“, meinte Pühringer. „Darüber hinaus sind moderne Ausstellungen mit interaktiven Angeboten auch touristisch von großer Relevanz.“ Die acht Facetten „Abholen, Fördern, Integrieren, Erweitern, Veranstalten, Erzählen, Empfehlen und Kooperieren“ waren der Leitfaden der Präsentation, die anhand von Beispielen aus der Praxis erlebbar wurden.

Apropos Kooperieren: Pühringer war auf Einladung von Rotary-Präsident Peter Kratzer nicht nur als Atelier & Friends-Geschäftsführer, sondern auch als Präsident des Lions Club Freyung-Grafenau am Nationalpark nach Passau gekommen. „Unsere Clubs verbindet ja das Helfen und Dienen – und hier wollen wir die Synergien durch gemeinsame Aktivitäten nutzen“, kündigte Kratzer an. Beide haben sich zum Ziel gesetzt, durch karitative Aktionen Dienst an der Gesellschaft zu leisten. Ferner soll der freundschaftliche Austausch der Clubs weiter gepflegt und intensiviert werden.



Im Helfen vereint: Rotary-Passau-Präsident Peter Kratzer (links) und Markus Pühringer (Präsident Lions Freyung-Grafenau am Nationalpark) planen mit ihren Clubs gemeinsame Aktion





Dank Spenden: Christine kann nach Amsterdam

Die Freyungerin lebt an FOP - Nach PNI - Bericht kam genug Geld zusammen für Reise zu Spezialuntersuchung

Von Jennifer Jahn

Freyung. Es ist eine tödliche Krankheit: Hbrydroplasia ossificans progressiva. Kurz FOP. Nur rund 70 Menschen in Deutschland sind daran erkrankt. Zwei davon die Geschwister Christine (58) und Norbert Seidl (49) aus Freyung. Sie müssen ihr Schicksal dank Lebensfreude und Unterstützung. Und vor einiger Zeit erhielt Christine Seidl eine gute Nachricht: Sie könne an einer Studie teilnehmen, die die Erkrankung erforscht. Das Problem: Dafür sind regelmäßige Untersuchungen nötig - in Amsterdam. Und die Kosten für die aufwändige Fahrt dorthin muss Christine Seidl selbst tragen. Rund 2800 Euro hatte sie für die erste Fahrt Anfang des Jahres beantragt. Und die Kosten für die 50-Jährige. Deshalb befragte sie, dass sie sich die beiden weiteren Fahrten nicht mehr leisten kann. Die PNP bat um Hilfe darüber berichtet - und die Leser haben nicht nur ihr Herz, sondern auch ihren Geldbeutel aufgemacht.



Große Freude über die Lions-Spende bei Christine Seidl (vorne li.). Mit ihr freuen sich (vorn li.) Anastro Bianca Moutonbauer mit Tochter Selma, die Lions-Mitglieder Walter Eckmüller, Markus Pühringer (Präsident) und Dr. Klaus Bauer sowie Assistentin Gortraud Göls und Christine Bauer-Norbert Seidl. - F. Jahn

Club Freyung-Grafenau. Sittler 2300 Euro hat der Lions-Club für Christine Seidl besorgt gemacht. Das Lions-Mitglied Dr. Klaus Bauer hat die Summe nochmal aufgestockt und selbst 500 Euro oben drauf gelegt. So sind exakt die 2800 Euro beisammen, die Christine Seidl auch für die erste Amsterdam-Reise für den Fahrauslast benötigt. Die nächste Fahrt steht Ende September an. Ich kam ja mit dem E-Roller mit, aber leider nicht einfach mit dem Zug oder dem Flugzeug anreisen", sagt Christine Seidl. Sie benötigt einen speziellen Krankenfahrstuhl mit Begleitung, und das kostet. Oben drauf kommen dann auch noch die Kosten für

Komaki zum Lions-Präsidenten Markus Pühringer bei. Wir haben uns dann im Lions-Club darüber unterhalten. Auch die Ärzte im Club haben die Unterstützung bekräftigt", so Pühringer. „Die theapeutischen Maßnahmen stellen einen Versorgungsschimmer dar, das wollen wir sehr gerne unterstützen. So kann die Idee die vollen 2800 Euro für die nächste Amsterdam-Fahrt zu übernehmen. Was Christine Seidl nun bei der Spendenübergabe in Freyung berichtet, haben sich auch weitere Einrichtungen erkanntlich gezeigt: Von Aresing hilft 1.570 Euro, die gleiche Summe gab es von Waidler helfen", aus Langfeld (Pflanzkultur Johannes Spillner) Selbsthilfegruppe für Menschen mit Behinderung kamen ebenso 500 Euro. Und nach Christine Seidls Aussage legte eine stolze Summe etwa 1500 Euro. Somit dürfte auch die dritte und letzte Amsterdam-Fahrt, die nächsten Jahr stattfinden soll, gesichert sein.

„Ich freu' mich so", zeigt sich Christine Seidl (☎ 0370-3943/323) dankbar angesichts der Unterstützung durch die Leser. Sie blickt nun voller Zuversicht auf Ende September, wenn es wieder in die Niederlande geht. Wenn noch jemand Christine Seidl unterstützen möchte, aber eine Spendenübergabe benötigt, kann seine Spende (zweckgebunden) über den Lions-Club räumen, der das Geld wiederum an Christine Seidl weitergibt. Die Kontoverbindung: Lions-Hilfskreis Freyung-Grafenau e.V., IBAN: DE36 7110 0300 0005 2991 88, Verwendungszweck: Spende Christine Seidl.

„Mit E-Roller geht's nicht mit Zug oder Flugzeug"

Als Christine Seidl sich jetzt in der FNP-Redaktion meldete, war sie hoch erfreut. Ich habe das Geld für die nächste Amsterdam-Fahrt besammelt", sagte sie. Nach dem Zeitungsentwurf hätten sich mehrere Vereinigungen und auch Privatleute gemeldet, die Spenden in Aussicht gestellt oder auch bereits übergeben haben. Der größte Betrag kam dabei vom Lions-

die Unterfunkt, welche ebenfalls aus eigener Tasche zu zahlen sind. In Amsterdam werden dann wichtige Untersuchungen in einer speziellen Röhre vorgenommen - solche Gerätearbeiten gibt es leider nicht näher an Christine Seidls Heimat. Das ist die Studie ein Hoffnungschancen. Seit sie daran teilnimmt und Medikamente einnimmt, haben sich die Beschwerden leicht verbessert, sagt sie. Durch FOP verstarbt der ganze Körper, sogar eine Kieferspitze tritt ein. „Jetzt merke ich aber, dass ein Körpergerüst, die Beweglichkeit schon besser wurde", sagt die 50-Jährige.

Menschlichkeit und Kompetenz

Deggendorfer Landrat Sibling hält Vortrag beim Lions-Club FRG

Grafenau. Prominenter Besuch beim Lions Club Freyung-Grafenau am Nationalpark: Der neue Deggendorfer Landrat und Staatsminister a. D., Bernd Sibling war zu Gast beim Monatstreffen im Post-Wirt Rosenau.



In seinem spannenden Vortrag streifte er aktuelle, regionale und globale Themen und ließ spannende Einblicke zu, was ihn persönlich bewegt. Das Jahresmotto der Lions lautet ja „Gemeinsam zu den Quellen der Lebensfreude“. Auch Siblers Worte, gepaart mit der jahrzehntelangen Erfahrung als Politiker, orientierten sich daran und gaben Anlass zur Hoffnung in der aktuell krisengeschüttelten Welt.

Markus Pühringer (l.), Präsident des Lions Club Freyung-Grafenau am Nationalpark, überreichte dem Clubfreund und Deggendorfer Landrat Bernd Sibling Schokolade mit einem Löwen drauf. - Foto: privat

Sehr zur Freude der Zuhörer sowie von Lions-Präsident Markus Pühringer: „Die Politik braucht Persönlichkeiten wie Dich, die in ihrer Arbeit Menschlichkeit und Sachkompetenz zum Wohl der Bürger einbringen.“

Als Geschenk gab es für Sibling, der selbst Mitglied der Lions ist und deren Leitidee des Dienens somit in sich trägt, eine große Tafel Schokolade mit einem Löwen-Emblem drauf. - eb

Gelungener Abend

Christiane Öttl begeistert beim Benefizkonzert der Lions



Lions-Präsident Markus Pühringer überreichte Christiane Öttl als Zeichen des Danks eine XXL-Tafel Schokolade mit dem Wappentier des Clubs obendrauf. - F. privat

me verzauberte sie die Lions-Freunde und viele weitere Gäste im voll besetzten Saal, den die Stadt Grafenau für diesen guten Zweck kostenfrei zur Verfügung gestellt hatte. Der rote Faden ihrer Setliste waren natürlich Stücke, die den Frieden und die Lebensfreude zum Thema hatten. Und wer Öttl kennt, der weiß, dass sie Lieder nicht nur „nachspielen“, sondern auf ihre künstlerisch einzigartige Art eine ganz besondere Note gibt.

schickt Musikerinnen und Musiker in Alten- und Pflegeheimen, damit Menschen in den Genuss von Kultur kommen, die das nicht mehr bei Konzerten oder Festen erleben können“, erklärte Pühringer. Und Öttl ergänzte: „Wir spielen z. B. auch auf einer Palliativstation auf einem Gang und öffnen alle Türen der Zimmer, um den Patienten, deren Angehörigen und dem Personal eine Freude zu machen.“ - eb

So machte ihre musikalische Reise Halt bei bekannten Klassikern von Bob Dylan („Blowing in the wind“), John Lennon („Imagine“) und Louis Armstrong („What a wonderful world“). Sie führte aber auch zu wunderschönen Songs, die nicht ganz oben auf den Playlists stehen wie Stevie Wonders „Heaven help us all“ oder Burt Bacharachs „What the world needs now is love“. Und weil der Golfclub am Nationalpark nicht nur Eintrittskarten für das Konzert, sondern auch drei Liederwünsche versteigert hatte, musste Öttl ein bisschen improvisieren: Den die Pussycats und deren „Mississippi“ hat sie normalerweise genauso wenig im Repertoire wie den Led-Zeppelin-Bombast „Stairway to heaven“. Es hörte sich dennoch himmlisch an - genauso wie ihre eigenwillige Interpretation von „Mia san vom Wold dahoom“.

Passauer Neue Presse Grafenauer Anzeiger

Localredaktionen: Neue Presse Redaktions GmbH, vertreten durch Geschäftsführer Martin Wanningen, Medienstraße 5, 94036 Passau. Lokalredaktion Freyung/Grafenau/Waldkirchen: Andreas Nigl (Regionalleiter), Christoph Seidl (Stellvertreter), Stadtplatz 8 - 10, 94078 Freyung. Tel. 08551/5789-0. E-Mail: red.freyung@ppp.de bzw. red.grafenau@ppp.de bzw. red.waldkirchen@ppp.de. Anzeigen: PNP Sales GmbH, vertreten durch die Geschäftsführer Reinert Fritsch und Thomas Bauer, Medienstraße 5, 94036 Passau. In der Region: Stadtplatz 8 - 10, 94078 Freyung. Tel. 08551/5789-0. Anzeigen (vertriebt): E-Mail: anzeigen.frg@ppp.de; Anzeigen privat: E-Mail: anzeigen.ta@ppp.de. Vertrieb: Neue Presse Zeitungsvertriebs-GmbH, Medienstraße 5, 94036 Passau. Tel. 0851/802-239. E-Mail: aboservice@ppp.de. Bezugspreis monatlich 42,50 Euro durch Träger bzw. Post im Verbreitungsgebiet inklusive gesetzlicher MwSt. Abbestellungen können nur vier Wochen zum Monatsende ausgesprochen werden und müssen schriftlich im Verlag vorliegen. Während einer vereinbarten Bezugszeit bleiben Preisveränderungen vorbehalten. Bei Nichterscheinen der Zeitung infolge höherer Gewalt, Streik oder Aussperrung besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Für unverlangte Manuskripte und Bilder keine Haftung.

Und so gab es am Ende viel Applaus und zwei Zugaben - und neben zufriedenen Gesichtern einen großen Gewinner: den von Öttl gegründeten, gemeinnützigen Verein „Dreisatzkultur“. Denn ihm kommt der Erlös des Abends zugute. „Dreisatzkultur

Anzeigen-Preisdliste Nr. 65 vom 1. Januar 2022. Die Zeitungen der Passauer Neue Presse GmbH nehmen an der Mediabase teil. Vertriebs-Gesamtauflage (IVW) II. Quartal 2022: PNP gesamt 148 577 (incl. ePaper) und 135 800 (ohne ePaper). Gedruckt auf Recycling-Papier mit mindestens 75 Prozent Altpapier-Anteil.



zlich Ingrid Haidn aus Solla festgezie in Richtung Haus i. Wald und - Foto: Ingrid Haidn

Past-Präsident Armin Schmatz wurde für sein gelungenes Lions-Präsidentenschaftsjahr geehrt.



Auf Vorschlag des aktuellen Präsidenten des Lions Clubs Freyung-Grafenau am Nationalpark Markus Pühringer, zeichnete Distrikt-Governor Franz Göhl anlässlich seines Besuchs beim ja“ Hinterberger in im „Das Franz“ in Bodenmais, Armin Schmatz mit dem „Governors Appreciation Award“ aus. Unter seiner Ägide wurden die große Ukraine-Hilfe gestartet und zahlreiche regionale Projekte unterstützt. Die von Armin Schmatz organisierte 3-Länder-

Reise mit Besuch bei Lions-Clubs in Slowenien und Italien wird allen Club-Mitgliedern lange in Erinnerung bleiben. Zudem ist die Gemeinschaft in dieser Zeit erneut gewachsen: Fünf neue Mitglieder konnten in der Kreis der Lions aufgenommen werden.



MdB Muhamad Al-Halek (l.) überreichte Frischpapa Martin Pichler (Bgm. Schönberg) ein Paar Gummitiefel, nachdem dieser ihm ein solches Paar zur Einweihung des Wahlkreisbüros in Grafenau schenkte. - Foto: Günter Klampff

It einer liebevollen Überraschung kam MdB Muhamad Al-Halek ins Rathaus nach Schönberg. Der „Bürgermeister-Farbe“ angepasste gratulierte das FDP-Bundestagsmitglied mit schwarzen, kleinen Kindergummitiefeln.

fein Martin Pichler zur Geburt seines Stammhalters Leopold Georg. Nachdem auch Al-Halak vor geraumer Zeit vom Schönberger Bürgermeister als Einweihungsgeschenk für sein Wahlkreisbüro ein Paar Gummitiefel überreicht bekam, soll - so wird gemunkelt - der Abgeordnete bei passender Gelegenheit zum Sandkastenspielen zu der Familie Pichler nach Schönberg eingeladen werden. Auf das sportlich elegante Outfit des FDP-Politikers ob BOSS-, GROSS- oder Banani-Anzug für die Sandkasten-Aktion darf jetzt schon mit Spannung gewartet werden. - fko/ga



Auf Vorschlag des aktuellen Präsidenten des Lions Clubs Freyung-Grafenau am Nationalpark Markus Pühringer (links), zeichnete Distrikt-Governor Franz Göhl (rechts) Armin Schmatz (Bildmitte) mit dem „Governors Appreciation Award“ aus.



LC LANDSHUT PRÄSENTIERT ADVENTSKALENDER MIT PREISEN ÜBER 19.000 EURO

Landshut. Schokolade im Adventskalender ist lecker – aber ein E-Bike für mehr als 4000 Euro, ein Anhänger mit Diamant im Wert von 1500 Euro oder eine 1000-Euro-Brille und viele andere tolle Geld und Sachgewinne sind noch besser. Das alles gibt es heuer wieder im Adventskalender des Lions Club Landshut. Am Dienstag haben Lions-Präsident Roland Kramschuster und die Kalender-Organisatoren Dr. Alexander Beck und Andreas Oberprieler mit den Hauptsponsoren die besondere Variante für die Versüßung der Wartezeit auf Weihnachten präsentiert. Der Kalender ist ab sofort für nur 6 Euro zu haben und bietet die Chance auf Preise im Gesamtwert von mehr als 19.000 Euro.

Mit dem Erlös werden drei soziale Institutionen in der Region Landshut unterstützt: der Nachbarschaftstreff DOM, die Tafel Landshut und das Fußball-Inklusionsprojekt Bananenflanke Landshut. Außerdem geht der Erlös an Schulprojekte und weitere soziale Initiativen, die noch ausgewählt werden.

„Auch dieses Jahr haben viele Unternehmen aus der Region attraktive Preise gestiftet“, sagte Kalender-Organisator Dr. Alexander Beck. „Dafür sagen wir von Herzen Danke – vor allem, weil der Gesamtwert der Preise so hoch ist wie noch nie. Das macht unseren beliebten Kalender noch attraktiver.“ Hauptpreis ist ein E-Bike im Wert von 4300 Euro von Zweirad Pritscher. Weitere Hauptsponsoren sind Kortmann Meisterschmuck (stiftet einen Anhänger mit Diamant zum Preis von 1500 Euro) und Optik Kramschuster (stellt eine Brille für 1000 Euro zur Verfügung). Lions-Präsident Roland Kramschuster, der zugleich einer der Hauptsponsoren ist, warb stellvertretend für alle beteiligten Firmen für das traditionsreiche Lions-Projekt: „Für diese Aktion stellt sich die Wirtschaft in der Region gern in den Dienst der guten Sache. Jetzt hoffen wir auf große Unterstützung aus der Bevölkerung.“

So funktioniert der Kalender: Hinter jedem Türchen steckt ein hochwertiger Sachpreis. Zusätzlich gibt es täglich in der Regel zwei weitere Preise im Wert von bis zu 300 Euro zu gewinnen. Zu kaufen gibt es den Lions-Adventskalender bei

der Bäckerei Mareis, Buch Dietl, Bücher Pustet, Hugendubel, Oberpaur sowie im Fitnesscenter Fit Plus und in der Tourist-Info im Rathaus. Die Gewinnnummern für die einzelnen Preise werden im Dezember täglich in der Landshuter Zeitung sowie online unter www.landshuter-adventskalender.de bekannt gegeben. Wer die passende Gewinnnummer hinter dem ersten Kalendertürchen stehen hat, bekommt den Preis.

Die Preise bzw. Gewinn Gutscheine können gegen Vorlage des Originalkalenders mit der entsprechenden Gewinnnummer bis 31. Januar 2023 in der Kanzlei Küffner & Partner, Neustadt 532-533, in Landshut abgeholt werden.



Freuen sich auf viele Kalender-Käufer für den guten Zweck (von links): Lions-Präsident und Sponsor Roland Kramschuster (Optik Kramschuster), Kalender-Organisator Dr. Alexander Beck, Sponsor Werner Braun (Zweirad Pritscher), Sponsor Thomas Kortmann (Kortmann Meisterschmuck) und Kalender-Organisator Andreas Oberprieler. (Foto: Lions Club Landshut)

Kontakt für Rückfragen

ROLAND KRAMSCHUSTER

0172-84 11 866

roland.kramschuster@googlemail.com





LC BEILNGRIES



Einmal im Jahr herrscht auf der Beilngrieser Sulz großer Trubel – immer dann, wenn der Lions Club im Oktober sein Entenrennen veranstaltet.

Foto: F. Rieger

Die Sulz wird zum Enten-Meer

Erfolgreiche Aktion der Beilngrieser Lions – Erlös geht an Nachbarschaftshilfe und Jugendprojekte

Von Fabian Rieger

Beilngries – „Dabei sein ist alles.“ Dieses Motto wird gerne den Olympischen Spielen zugeschrieben. Ob Plastikenten da ähnlich sportlich-fair denken, wenn sie sich auf große Wettstreit-Reise begeben? Wer weiß!

Ganz allgemein für das Entenrennen des Beilngrieser Lions Clubs im Sulzpark ist der besagte Ausspruch jedenfalls allemal passend. Denn hier zählt wirklich vor allem das „Dabei-sein“, schließlich geht

der Erlös an den guten Zweck. Und wer es noch etwas abstrakter möchte: Auch die Besucher des Zwiebelmarktes dachten sich mit Blick auf das Entenrennen im benachbarten Sulzpark in großer Anzahl „Dabei sein ist alles“ – das Zuschauerinteresse beim Entenrennen am Sonntag um 16 Uhr war enorm.

Zu sehen gab es ein Meer an Enten, die sich auf der Sulz von Höhe Schattenhofer bis zu den Kindergärten treiben ließen. Fast 4000 „Teilnehmer“ waren es, wie die Lions in ihrer Bilanz-Mitteilung verkünden konnten:

3850 kleine gelbe Rennenten sowie 100 Sponsorenenten. Letztere hatten die Unternehmen wieder mit allerlei kreativen Erkennungsmerkmalen ausgestattet. Lions-Präsidentin Nadine Herrler-Auer bedankte sich bei den Sponsoren sowie bei allen weiteren Unterstützern und den Käufern der Rennlizenzen. Und Bürgermeister Helmut Schلودerer (BL/FW) betonte bei seinem Grußwort mit einem Augenzwinkern, dass es zwar eigentlich sowieso nicht gerade wenige Enten im Sulzpark gebe –

über die Vielzahl an Lions-Enten freue er sich aber sehr. Und er dankte dem Lions Club für dessen Engagement zugunsten der guten Sache.

„Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr die Nachbarschaftshilfe sowie mehrere Jugendprojekte in der Region“, ist von Seiten der Lions zu erfahren. Und weiter: „Besonders engagiert beim Verkauf der Rennlizenzen haben sich zwei Sportvereine und die Wasserschutzwehr. Entsprechend werden auch ihre Jugendprojekte aus dem Entenrennen unterstützt.“

Der Erlös werde wie immer Eins-zu-Eins weitergeben.

All diejenigen, deren Enten-olympisches Motto hin oder her – die große Sulzpark-Fahrt am schnellsten beendet haben, dürfen sich über Preise freuen, die von regionalen Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden. Wer seinen Preis nicht direkt noch am Sonntag eingelöst hat, kann diesen bis 16. Oktober in der Raiffeisenbank Beilngries abholen. Die Liste mit den Gewinn-Nummern findet man im Internet unter <https://beilngries.lions.de/269>. DK

Bericht im DONAUKURIER vom 9. Oktober 2022





Berichte aus der deutschen Lions-Welt

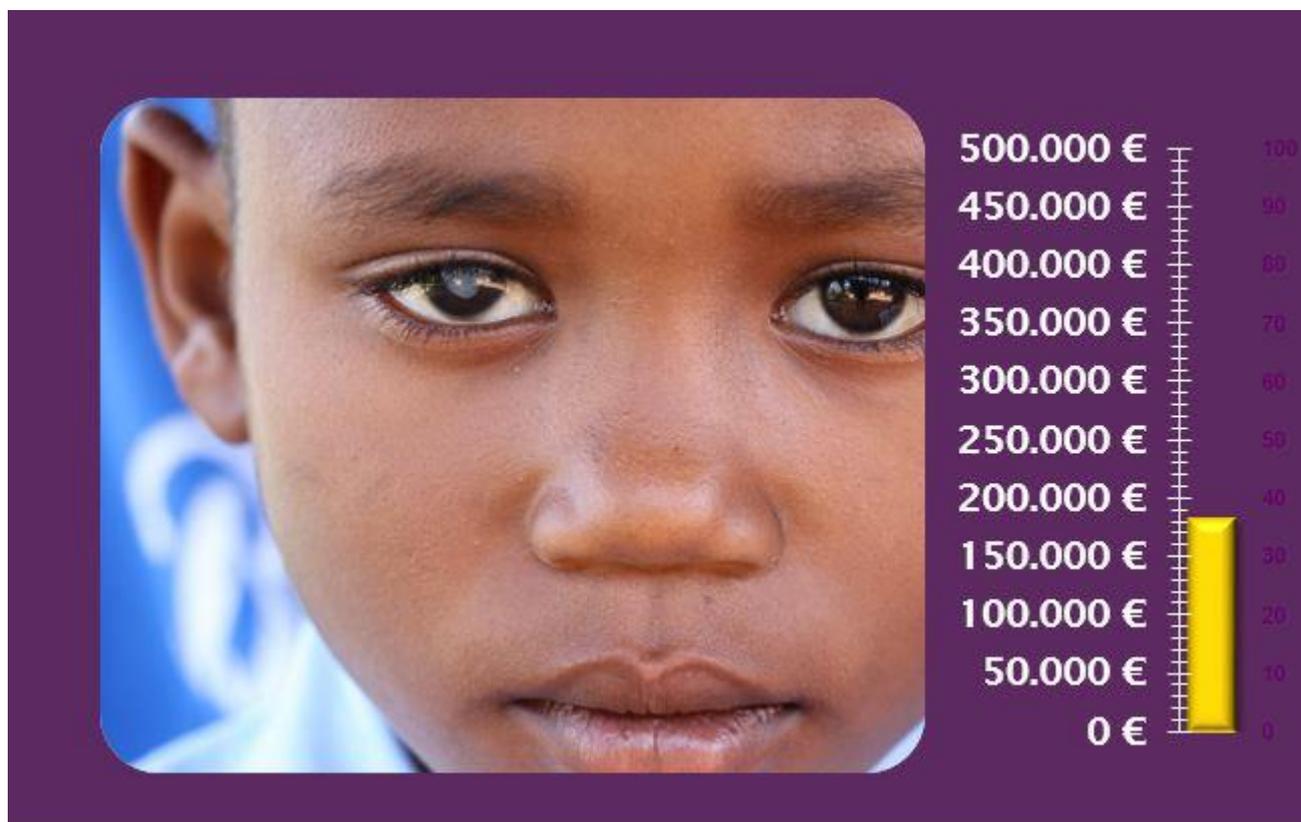
2022 - LICHTBLICKE FÜR KINDER IN RUANDA

Mit "Lichtblicke für Kinder 2022" richten Lions ihr Engagement zur Rettung von Augenlicht nach Ruanda. Lions werden die augenmedizinische Versorgung von Kindern stärken und die Qualität der Versorgung verbessern. In der Zielregion unseres Projekts, der Ostprovinz Ruandas gibt es bislang keine spezialisierte Kinderaugenklinik und die augenärztliche Versorgung von Kindern ist unzureichend. Das wollen wir ändern!

DOWNLOADS:

- [Flyer "Lichtblicke für Kinder 2022"](#) (bestellbar im [Web-Shop](#) der Stiftung)
- Präsentation für Ihren nächsten Clubabend "[Lichtblicke für Kinder 2022](#)"
- [Social Media Motive](#) (Link zum Infomaterial und Pressebereich)
- [Freianzeige DIN A 4 "Lichtblicke"](#)
- [Muster-Pressetext "Lichtblicke 2022"](#)
- Mitfiebern? Hier können Sie sich für die tägliche Spendenstandsmail anmelden: [Zur Anmeldung hier klicken](#)

Alle Spenden, die bis zum 19.11.2022 auf dem Spendenkonto der Stiftung eingehen, werden mit bis zu 500.000 Euro verdoppelt. Hier finden Sie das Spendenbarometer mit dem täglich aktualisierten Spendenstand für "Lichtblicke" 2022:



Spendenstand am 21. Oktober 2022: | 182.681 € (Aktualisierung mit Klick auf die Grafik)

Helfen Sie mit!





Berichte aus der europäischen Lions-Welt

LIONS EUROPA-FORUM 2022 IN ZAGREB



**LIONS EUROPA FORUM
2022 ZAGREB**




Zagreb / Kroatien, 27.–29. Oktober 2022

Klare Vision & Neue Vibes

REGISTRIERUNG

←
→





Meine lieben Lions,
im Herbst 2018, als die Planungen und Vorbereitungen für das Lions Europa Forum in Zagreb 2021 beginnen sollten, konnte niemand auf der Welt vorhersagen, was auf uns zukommt. Die Situation begann sich Anfang 2020 zu ändern, und wir mussten die geplanten Termine für alle drei bestätigten Lions Europa Foren verschieben und um ein Jahr verschieben. Deshalb haben wir unser Forum auf 2022 verschoben.

Aber diese Änderung des Datums war nur eine Kleinigkeit im

Vergleich zu den Veränderungen und Einschränkungen, mit denen wir im Alltag konfrontiert waren – ganz zu schweigen von den üblichen Wegen, unserer Gemeinschaft zu dienen, die plötzlich einfach nicht mehr möglich waren. Unsere internationale Lions-Segelregatta, an der regelmäßig 500 Lions aus 25 Ländern teilgenommen haben, nicht ausrichten zu können, war für uns äußerst schmerzlich.

„Mitten in der Schwierigkeit liegt die Chance“ – das sagte vor langer Zeit von einem Genie und Physiker Albert Einstein und es ist ein Sprichwort, das auch heute noch gültig ist und an das wir von ganzem Herzen glauben.

PDG Dražen Melčić
Präsident des
Lions Europa Forums



[Programm des Forums](#)



[Gesellschaftliche Veranstaltungen](#)



[Touren & Freizeit](#)





LIONS GOLF WELTMEISTERSCHAFT 2023 UND EUROPAMEISTERSCHAFT VOM 28. FEBRUAR BIS 5. MÄRZ 2023

„Das war mein schönstes Golferlebnis“, sagt Gary Foertsch aus den USA als Sieger der Lions Golf World Championship 1. Kategorie, die 2015 im Fünf-Sterne-Hotel Villa Padierna Golf Resort in Spanien ausgetragen wurde.

Wer kann spielen?

Alle Golfer, Männer und Frauen, Lions und None Lions, aller Leistungsstufen mit einem Handicap von - 36 und besser sind herzlich eingeladen, an diesen Events teilzunehmen. Alles, worauf wir bestehen, ist, dass Sie Mitglied eines Golfclubs sind und ein Handicap haben, das von einem anerkannten Golfclub oder Golfverband ausgestellt wurde.

Wie können Sie an der Veranstaltung teilnehmen?

Auf der Homepage von www.lionsgolf.info erhalten Sie detaillierte Informationen zu jeder Veranstaltung. Wenn Sie teilnehmen möchten, klicken Sie bitte auf den Buchungsbutton und folgen Sie den Anweisungen.

Sie können uns auch eine E-Mail senden: charity@drngolf.info oder Telefon: (0034) 630794369.

Was sind die Spielbedingungen?

Das Spiel erfolgt in Übereinstimmung mit den von R&A Limited veröffentlichten Golfregeln und den Wettbewerbsbedingungen und den lokalen Regeln.

Die Musterbedingungen in den Golfregeln gelten in Bezug auf Fahrschläger, konforme Golfbälle und Startzeit. Männer spielen von gelben Abschlügen und Damen spielen von roten T-Shirts, Senior Amateure von 70 Jahren und älter spielen von roten Abschlügen.

Im Falle eines Unentschiedens gewinnt der Spieler mit den meisten Punkten der letzten Runde, wenn die Punkte der letzten Runde auch identisch mit den letzten 9 Löchern sind, zählen sechs Löcher oder drei Löcher mit den meisten gespielten Punkten.

Was ist das Spielformat?

Das Wettbewerbsformat ist meist individuelles Stableford mit voller Handicap-Zulage. Das maximale Spielhandicap beträgt -36 für Männer und Damen.

Sind Buggys erlaubt?

Ja, während der meisten Turniere sind Buggys obligatorisch.

Häufig gestellte Fragen

Können Sie helfen?

Sehr oft können wir, bitte rufen Sie an: (0034) 630794369 oder drngolf@drngolf.info

Was macht die Lions Golfturniere so besonders?

Seit 2014 bietet eine Reihe von professionell organisierten Veranstaltungen den Lions-Golfern die Möglichkeit, in einer entspannten und freundlichen Atmosphäre auf einigen der renommiertesten Plätze wettbewerbsfähig zu spielen. Die Turniere sind eine Kombination aus Golf – Kultur & Sightseeing – gesellige Zusammenkünfte – Geschäftsgespräche – Wein & Essen an den schönsten Orten auf diesem Planeten.





Wie viele Runden für einen Wettbewerb?

Wir organisieren von einem Tag bis zu sieben Tagen Veranstaltungen, bei denen wir neben dem wettbewerbsfähigen Golf auch Kulturveranstaltungen mit viel Unterhaltung haben.

Welche Preise können Sie gewinnen?

Es wird immer schöne Preise geben, zumindest für die drei besten Gewinner jeder Kategorie. Die Preise werden immer beim abschließenden Galadinner vergeben und es ist obligatorisch, dass die Gewinner bei der Preisverleihung anwesend sind. Normalerweise kämpfen die Damen- und Herrengolfer um die gleichen Preise.

Wer organisiert die Lions Golf Events?

Turnierdirektor ist Dr. Volker Bernhardt, der seit über 40 Jahren Golfprofi ist. Er hat die Welt durch das Golfspiel gesehen, indem er an Turnieren teilgenommen und Gary Players Golf Academies und große Golfveranstaltungen organisiert hat. Mit einem Team von starken Helfern und der starken Unterstützung seiner Frau Angelika sorgt er dafür, dass die ausgewählten Austragungsorte hochklassig sind und die Turniere auf professionellem Niveau durchgeführt werden.

Was ist die Philosophie hinter den Lions Golf Events?

Menschen durch das Sponsoring der Golfveranstaltungen zu helfen und großartige Golfveranstaltungen für die große Lions-Golffamilie zu organisieren, die den helfenden und den Spaßaspekt integrieren.

Gibt es einen Charity-Aspekt hinter den

Golfveranstaltungen?

Einer der Hauptgründe, die Golfturniere zu organisieren, ist das Sammeln von Geld für die Lions Clubs International Foundation, um die verschiedenen weltweiten Aktivitäten für die Menschen in Not zu unterstützen. Deshalb bitten wir die Lions Clubs in den Gebieten, in denen wir die Golfturniere haben, um Unterstützung und Hilfe bei der Organisation des Sponsorings für den LCIF-Fonds.

Welche Rolle spielt LCIF?

Die Lions Clubs International Foundation unterstützt und unterstützt die großen Lions Golf Events mit Marketingaktivitäten wie der Platzierung von Bannern auf den Lions-Kongressen und durch das Versenden der Informationen an die Lions-Mitglieder.

Können Sie Freunde zum Spielen einladen?

Es ist immer eine große Freude, neue Spieler in unseren Events zu sehen. Die meisten unserer neuen Teilnehmer mögen unsere Turniere so sehr, dass sie sogar echte Lions-Mitglieder werden, um an mehr der Lions Golf Event-Wettbewerbe teilzunehmen.

„Wir genießen es, mit den Lions zu spielen und zu feiern!“, sagte Robert Jenkins, der noch kein Lions-Mitglied ist.

Begleiten Sie uns für eine tolle Zeit - treffen Sie neue Löwen, lassen Sie uns Golf spielen und Kontakte knüpfen und erfahren Sie mehr über die Geschichte und Kultur der vielen verschiedenen Länder.



SPONSORING



Bewerben Sie Ihr Produkt weltweit
Erreichen Sie Millionen und helfen Sie Menschen

Lions Golf World Cup 2023

präsentiert von ... Ihr Firmenname

Datum: 28.02 – 05.03.2023 in Spanien Ort: 5* Fairplay Golf & SPA Resort Ideale
Promotion-Lage
in purer Natur





Aus der internationalen Lionswelt

MITTEILUNG DES INTERNATIONALEN PRÄSIDENTEN



GEMEINSAM SCHAFFEN WIR ES



Sagen Sie uns, wie Sie Technologie einsetzen

Wir suchen ständig nach Wegen, die Erfahrungen mit digitalen Produkten für Mitglieder weiterzuentwickeln — und Ihr Beitrag kann uns dabei helfen, unsere Bemühungen in die richtigen Bahnen zu lenken. Nehmen Sie bitte an dieser kurzen Umfrage teil, damit wir herausfinden können, wie Sie digitale Hilfsmittel bei Lions-Geschäftsprozessen einsetzen. [LOSLEGEN](#) ◊

Steigern Sie mithilfe des Global Membership Approachs Ihre Mitgliedschaft

Der Global Membership Approach stellt Ihnen Tools zur Verfügung, um neue Mitglieder zu gewinnen, bestehende Mitglieder durch interessante Hilfsprojekte mit anderen Clubmitgliedern einzubinden und Ihrem Club neuen Schwung zu geben. So kann dieser neue Ansatz Ihrem Club helfen, die Mitgliederzahlen zu erhöhen, um auf Erfolgskurs zu bleiben. [MEHR ERFAHREN](#) ◊

Bewerbungen für das Lions-Programm für Zertifizierte Seminarleiter (LCIP) sind bald fällig

Lions in den konstitutionellen Gebieten V und VI, die sich für die Teilnahme am LCIP-Seminar qualifizieren, müssen ihre Bewerbungen bis zum 12. November 2022 für Neu-Delhi, Indien, bzw. bis zum 26. November 2022 für Singapur einreichen. [JETZT BEWERBEN](#) ◊

So werden Sie zur Lions-Führungskraft

Im Online-Kurs „Servant Leadership“ lernen Sie, wie „wir helfen“, indem wir Teams unterstützen, um sich erfolgreich zu engagieren. Loggen Sie sich mit Ihren Lion Account-Anmeldedaten ins Lions-Lernzentrum ein, um auf den Kurs zuzugreifen. [EINLOGGEN](#) ◊

LCIF hilft Kindern, die Welt zu sehen

Dank eines Zuschusses von LCIF, Lions in Utah und der gemeinnützigen Organisation Eye Care 4 Kids erhalten Familien, die keine Familienkrankenversicherung haben, kostenlose Augenbehandlungen für Kinder, einschließlich Sehtests, Augenuntersuchungen und Brillen. Im Blogbeitrag erfahren Sie mehr darüber. [MEHR ERFAHREN](#) ◊

LCIF stärkt Ihr Engagement

LCIF ist die einzige Stiftung, die Lions-Hilfe weltweit unterstützt. 100 % der Spenden fließen in Zuschüsse und Programme, so dass wir dank Ihrer Unterstützung schnell helfen und viel bewirken können. Durch Ihre Spende wird Lions-Hilfe auf der ganzen Welt ermöglicht. [JETZT SPENDEN](#) ◊

Letzte Möglichkeit, LCIcon-2022-Montréal-Produkte zu erwerben

Kappen und Anstecknadeln, Masken und Aufnäher: Erwerben Sie noch heute Ihre Wunschprodukte, bevor sie ausverkauft sind. [JETZT KAUFEN](#) ◊





CHRONIK 2021/22 UNSERES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

Auf der Basis unserer **BO**Newsletter haben wir für die vergangenen sechs Jahre jeweils eine Chronik unseres Distriktes Bayern Ost zusammengestellt, die natürlich allen Lions gerne zur Verfügung steht. So können Sie sich in der Rückschau einen Überblick über die vielseitigen und interessanten Activities unserer Clubs verschaffen. Durch einen Klick auf die jeweiligen Titelseiten können Sie die Jahres-Chroniken direkt downloaden.



TERMINE IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

08. 03. 2023	3. Kabinettsitzung in Regensburg/Bischofshof
25.03.2023	2. Distriktversammlung, nur Präsenz in Tirschenreuth, Kettelerhaus
15. bis 16.04. 2023	Leadership-Seminar 2023 in Neumarkt
05. bis 07.05.2023	Jumelage mit Tschechien und Slowakei in Karlsbad
11. bis 14. 05. 2023	Kongress der Deutschen Lions in Wiesbaden
02. 07. 2023	Amtsübergabe – Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben
07. bis 11.07. 2023	106. International Convention Boston, USA
26. bis 28.10. 2023	Europa-Forum in Klagenfurt, Österreich
09. bis 12.05. 2024	Kongress der Deutschen Lions in Hannover
21. bis 25.06. 2024	107. International Convention Melbourne, Australien
2024	Europa Forum in Bordeaux, Frankreich (geplant)
29.05 bis 01.06.2025	Kongress der Deutschen Lions in München
04. bis 08.07. 2025	108. International Convention Mexico City
2026	Kongress der Deutschen Lions in Stuttgart
2026	109. International Convention Washington D. C., USA
2027	Kongress Deutscher Lions in Hof
23. bis 27.06.2028	Singapur

Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lions.de/web/111bo/terminubersicht>.

IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes: PDG Martin L. Landmesser (MLL)

Redaktion: **Lions Clubs International** Distrikt 111 Bayern Ost, PDG Martin L. Landmesser, Kevenhüller Straße 6, D-92339 Beilngries, Telefon: 49 8461 8281, Mobil: 49 160 1515 816, E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, maximal 1.000 bis 1.200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe im Lions-Jahr 2022/2023: Voraussichtlich im Ende Januar /Anfang Februar 2023 – Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder (mit Angabe von Autor/in und Fotograf/in) einreichen.

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.





Franz Göhl
Distrikt-Governor 2022/23

**Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost**

SO ERREICHEN SIE IHREN GOVERNOR: Almerer Weg 3, 95643 Tirschenreuth
Telefon: 09631 798591, Mobil: 0173 251 5680, E-Mail: goehl.franz@t-online.de

INHALT:

DER GOVERNOR HAT DAS WORT	01
AUS DEM DISTRIKT 111 BAYERN OST	03
2. Distriktversammlung 2022/23	03
Berichte aus unseren Clubs	07
45. Lions-Trödelmarkt Straubing	12
Lions Future Award	17
Leadership Seminar 2023	19
Lions Quest Workshop 2023	20
AUS UNSEREM MD 111 DEUTSCHLAND	21
Danke – Lichtblicke 2022	21
Internationaler Jugendaustausch	22
WaSH – MD-Projekt in Kenia	23
KDL Wiesbaden 2023	24
AUS DER EUROPÄISCHEN LIONSWELT	25
Lions Golf- Europameisterschaft	25
Europa Forum 2023 in Klagenfurt	27
AUS DER INTERNATIONALEN LIONSWELT	28
LCICon 2023 in Boston	28
CHRONIK 2021/22 DISTRIKT BAYERN OST	29
TERMINE	29

Der Governor hat das Wort

Liebe Kabinettsmitglieder, liebe Lions, liebe Leos, liebe Partner und Freunde der Lions,

ich wünsche Euch und Euren Familien noch ein gutes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2023.

Mit Respekt und Anerkennung blicke ich auf die vergangenen sechs Monate zurück. Mit großem Engagement und großzügiger Spendenbereitschaft haben sich die Lions aus unserem Distrikt 111 Bayern Ost ehrenamtlich, sozial und caritativ für die Herausforderungen unserer Zeit eingesetzt. Namentlich erwähnen möchte ich die großartigen Hilfsaktionen für die Menschen in der Ukraine oder den RTL-Spendenmarathon für die Aktion „Lichtblicke“.

Mit Zuversicht und großer Hoffnung gehe ich in das neue Jahr und bin gespannt, welche neuen Herausforderungen auf uns warten. Ich bin überzeugt, dass wir es auch in Zukunft schaffen, gemeinsam und mit Leidenschaft diese Herausforderungen zu meistern.

Seit Anfang Januar 2023 bittet die Stiftung der deutschen Lions um Unterstützung für unsere neue bundesweite Kampagne „WaSH“. Mit WaSH-Projekten verfolgen Lions einen umfassenden Ansatz zur Lösung eines der größten Probleme des 21. Jahrhunderts, denn nur die Kombination von Wasser – Sanitär – Hygiene hilft umfassend.

Mit unserem aktuellen WaSH-Projekt in Kenia verbessern wir in Laikipia, am Fuße des Mount Kenia die Wasserversorgung von 3.000 Haushalten. Gemeinsam mit unserer Partnerorganisation HFH Kenia schaffen wir ein nachhaltiges Wassermanagement, die Verbesserung der WaSH-Situation vor Ort sowie die Einkommenssteigerung bedürftiger Haushalte.

Das Projekt, mit einem Gesamtbudget von 1,2 Mio. Euro wird mit einem Zuschuss vom BMZ (Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit) unterstützt. Unser gemeinsames Ziel ist es, bis zum Ende unseres Lions-Jahres die erforderlichen Eigenmittel von 190.000 € bereitzustellen, um die großzügige Förderung zu bekommen. Die Resonanz auf den Spendenaufruf zu unserem dritten MD 11 WaSH-Projekt ist wie auch schon im Vorjahr erfreulicherweise sehr groß. Zwischenzeitlich wurden mehr als 160.000 Euro (Stand 09.01.23) gespendet. Ich möchte mich bei Euch sehr herzlich bedanken, dass ihr das Projekt in euren Clubs unterstützt.

An ein weiteres Distrikt-Projekt darf ich Euch erinnern. Im letzten Jahr entstand im Rahmen des Leadership-Programms ein Projekt zur Verbesserung der Wasserversorgung in der Region Tigray in Äthiopien. Ich möchte Euch bitten, dieses Projekt zu unterstützen. Bitte sendet Eure Unterstützung bis zum Ende des Jahres 2023.

An ein weiteres Distrikt-Projekt darf ich Euch erinnern. Im letzten Jahr entstand im Rahmen des Leadership-Programms ein Projekt zur Verbesserung der Wasserversorgung in der Region Tigray in Äthiopien. Ich möchte Euch bitten, dieses Projekt zu unterstützen. Bitte sendet Eure Unterstützung bis zum Ende des Jahres 2023.





Seminars die Bitte von einigen Vize-Präsidenten*innen um Unterstützung bei der Belebung des Club-Lebens. Martin Landmesser hat als Projektleiter gemeinsam mit dem GAT-Team das Thema erörtert und den Lions Future Award entwickelt.

Das Angebot bietet eine Plattform für Anregungen und Möglichkeiten zu einem lebendigen und zukunftsorientierten Lions Club in unserem Distrikt zu werden. Mit einem Fragebogen unterstützen wir die Selbstbewertung Ihres Clubs - und als Belohnung kann jeder Club mit den erreichten Punkten einen Distrikt-Future-Award erreichen.

Mit nützlichen Tipps und Hilfestellungen geht es um die Weiterentwicklung ihres Clubs nach zwei Jahren Corona.

Zum Schluss darf ich Euch schon heute sehr herzlich zu unserer in Präsenz stattfindenden Distriktversammlung am 25. März 2023, nach Tirschenreuth in das Kultur- und Veranstaltungszentrum Kettelerhaus, Regensburger Str. 6, Beginn 10.00 Uhr, einladen. Im Festvortrag wird uns PID und Mitglied des Vorstands der Stiftung der deutschen Lions Daniel Isenrich über „Neues von LCI“ berichten. Auch für die Begleitpersonen haben wir ein interessantes Begleitprogramm zusammengestellt. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme, bietet die Veranstaltung nach der Online-DV im Herbst, die Möglichkeit sich wieder in Präsenz zu treffen.

Wenn man sich leidenschaftlich gerne engagiert und dabei ein großartiges Team an seiner Seite hat, ist jeder Tag ein großartiger Tag, so die Aussage unseres internationalen Präsidenten Brian Sheehan. „Together we can“

Mit herzlichen Grüßen

Euer/Ihr

Franz Göhl



Sauberes Wasser soll bald an neuen Wasserausgabestellen verfügbar sein. | HfH



Wasser-Komitees werden im nachhaltigen Wassermanagement geschult und geben ihr Wissen weiter | HfH





Das Partner-Programm bei der Distriktversammlung:

Distriktversammlung im Kultur- und Veranstaltungszentrum

**"Kettelerhaus" Tirschenreuth
am 25. März von 10.00 - 13.30 Uhr**

Begleitpersonen Tirschenreuth

- 10.00 Uhr Begrüßung 1. Bürgermeister Franz Stahl
Landrat Roland Grillmeier
Präsidentin Heike Kunte Lions Club Tirschenreuth
- 10.15 Uhr Vortrag PID und Vorstandsmitglied der SDL Deutschland
Daniel Isenrich: "LCI und seine Aufgaben"
- 10.30 Uhr Abholung zur Besichtigung durch Gabi Saller
- Über die Spannbandbrücke zu den Stadteichen
 - Senkgärten und historischer Fischhof
 - Steinerne Brücke



- Haus am Teich mit den Aquarien
- Johann Andreas Schmeller Denkmal mit Verkostung der Schmeller-Praline
- Rathaus
- Pestvotivsäule
- Lions-Brunnen ("Tuchmacher-Brunnen)
- Zoigl - Kultur

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt
Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme
an der Stadtführung in Tirschenreuth mit Fischhofpark,





ANMELDUNG zur

Distriktversammlung 111 - BO am 25.03.2023 in Tirschenreuth,
Kultur- und -Veranstaltungszentrum / Kettelerhaus
Äußere Regensburger Str. 44, 95643 Tirschenreuth

Ich nehme teil an

Distriktversammlung

Am Mittagessen mit

Personen

Mein/e Partner/in nimmt teil:

Name: Amt

|

Club:

**Rückmeldung bitte bis 14.03.2023 mit Formular per Mail oder Post,
oder telefonisch, oder formlos per Mail oder Post an:**

Jürgen Schleicher
Kabinettssekretär Distrikt BO
Wilhelm-Busch-Str. 31, 92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel. 0151/15950035
Mail: juergen@tj-schleicher.de

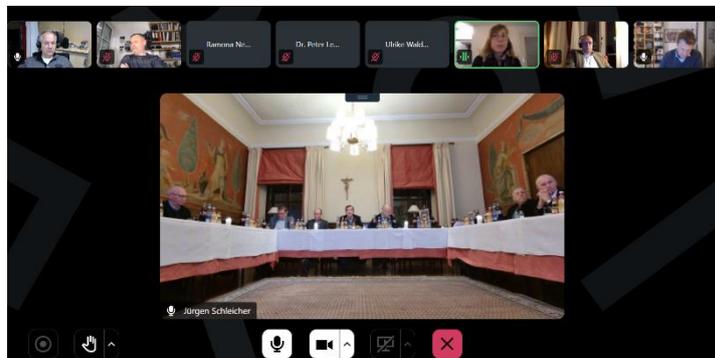
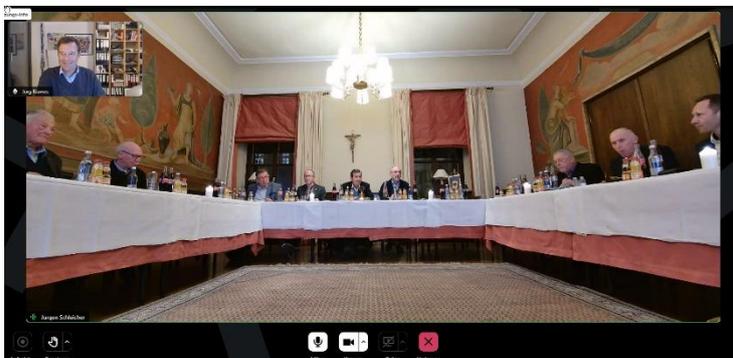




Berichte und Informationen aus unserem Distrikt 111 Bayern Ost

1. KABINETTSSITZUNG ALS HYBRID-VERANSTALTUNG

Im November fand die Kabinettsitzung als Hybrid-Veranstaltung statt. Damit konnten viele Autokilometer eingespart – und damit der CO2-Ausstoß verringert werden:



LC TIRSCHENREUTH

Heuer wieder Weihnachtsmarkt im Fischhofpark

Der Lions-Club Tirschenreuth wagt im Advent Neuanfang – Mit Heike Kunte übernimmt erstmals eine Frau die Präsidentschaft

Tirschenreuth. (exb) In diesem Jahr soll es wieder einen kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt im Fischhofpark geben. Das kündigt der Lions-Club Tirschenreuth in einer Pressemitteilung an. Was der Club bewegen kann, zeigt eine eindrucksvolle Zahl, die Pastpräsident Dr. Volker Höcht präsentiert. „Die Lions haben mit Kriegsbeginn vor einem halben Jahr eine Hilfsbrücke direkt in die Ukraine aufgebaut. Seither hat der Club medizinisches Material im Wert von über 800 000 Euro in Krankenhäuser direkt im Krisengebiet geliefert. Das ist bundesweit einmalig bei den Lions. Eine große Leistung aus dem Stiftland heraus!“

Pastpräsident Höcht aus Wiesau reichte im Restaurant „Altmugler Sonne“ turnusgemäß das Zepter weiter. Neue Präsidentin ist seit 1. Juli Steuerberaterin Heike Kunte aus Waldsassen. Sie lenkt als erste Frau die Geschicke der Tirschenreuther Lions. Unter ihrer Führung wurde das Queen-Open-Air im Tirschenreuther Fischhofpark Anfang Juli ein Erfolg für das Lions-Hilfswerk mit vielen tausend Besuchern und einem spektakulären Feuerwerk. „Ein volles Clubjahr mit über



Der Vorstand der Lions Tirschenreuth bei der Amtsübergabe von Pastpräsident Dr. Volker Höcht (Zweite Reihe, Dritter von links) an Präsidentin Heike Kunte (vordere Reihe, Zweite von links). Mit dabei auch die neu aufgenommenen Mitglieder Marco Härtl (vorne, links) und Verena Kutzer (vorne, rechts) sowie Distrikt-Governor Franz Göhl (Reihe vorne, Zweiter von rechts). Bild: Lions Tirschenreuth/exb

40 Programmpunkten liegt vor uns“, kündigt Heike Kunte an. Clubziel bleibe es, Menschen in der Region und darüber hinaus zu helfen. Bereits in Planung ist nach der Mitteilung der kunsthandwerkliche Weihnachtsmarkt in Tirschenreuth. Er soll wieder am ersten und zwei-

ten Adventswochenende im Fischhofpark steigen.

In seiner Abschlussrede bedankte sich Höcht bei den Mitgliedern für ein „wirklich enormes Engagement“ im abgelaufenen Clubjahr. Neben der Ukraine-Hilfe gab es laut Höcht weitere Spenden für das Kinder-

heim in Windischeschenbach und die BRK-Flüchtlingsunterkunft in Fockenfeld. Erfolgreiche Charity-Aktionen runden das Präsidentenjahr von Höcht ab, darunter der „Krapfenschmaus“ mit über 10 000 verkauften Krapfen für den guten Zweck und ein Weihnachtslosstand mit 10 000 verkauften Losen.

„Ein großer Wermutstropfen war sicherlich die coronabedingte Absage des kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkts im Fischhofpark“, bilanziert Höcht. „Durch die Unterstützung der Stadt Tirschenreuth und der Firma Interliving Gleißner, welche den Loseverkauf vor dem Möbelhaus ermöglicht hatte, kam der Club zumindest finanziell mit einem blauen Auge davon.“ Höcht bedankte sich bei den beteiligten Mitgliedern, allen voran Franz Göhl und Elke Bauer, für ihren Einsatz bei der Ukrainehilfe.

Ein Highlight des Lions-Jahres war nach der Mitteilung die Verleihung des „Lions Governor Appreciation Awards“ für besondere Leistungen an den Präsidenten in Regensburg. Dies ist eine der höchsten Auszeichnungen für Lions in Deutschland und wurde für die Ukraine-Hilfe des Clubs vergeben.





LC MARKTREDWITZ-FICHELGEBIRGE

Frankenpost

Charity in Marktredwitz
Adina singt den Soul der Herzen

Brigitte Gschwendtner 13.11.2022 - 16:09 Uhr



Bild 1 von 46
Gänsehaut-Feeling: Die 20 Jahre alte Musikstudentin Adina Schöffel aus Wunsiedel sang beim Charity-Konzert in Marktredwitz mit den Profis der „Souldiers“. (Foto: Brigitte Gschwendtner)

„The Souldiers“ ? Super. „The Considerers“? Klasse. Aber als Top Act beim Charity-Konzert in Marktredwitz entpuppt sich eine Musikstudentin aus Wunsiedel.

Die Profis kamen aus Dresden, doch die einheimischen Musiker aus Marktredwitz und Wunsiedel standen ihnen in nichts nach: Beim Charity-Konzert am Freitag brachten über 20 Musiker Stimmung in die Marktredwitzer Stadthalle. Schon die Vorband überzeugte mit solidem, handgemachtem Soul: Wer „The Considerers“ „Sitting on the dock of the bay“ und andere bekannte Klassiker wie „Mustang Sally“ performen hörte, wollte kaum glauben, dass Sänger Boris Glaser, Saxofonist Josef Kuchler, Gitarrist Stefan Frank, Bassist Stephan Raps, Pianist Harald Schmaus und Drummer Christian Köppel vor drei Jahren zum letzten Mal gemeinsam aufgetreten waren.

Eine Stimme zum Dahinschmelzen

Zum Staunen brachte die Gäste die Jüngste auf der Bühne. Die gerade mal 20 Jahre alte Adina Schöffel aus Wunsiedel sang mit den Profis der „Souldiers“ zum Beispiel „Kiss“ von Prince so genial, dass nicht nur ihre stolzen Eltern, die in Wunsiedel das Lokal „Zum Bernhard“ betreiben, Gänsehaut bekamen, sondern die meisten Zuschauer. Diese waren auf Einladung des Lions Clubs Marktredwitz-Fichtelgebirge, der Soroptimistinnen Luisenburg/Bad Alexandersbad und des Rotary Clubs Fichtelgebirge zum ersten gemeinsamen Charity-Konzert der Service-Clubs im Fichtelgebirge gekommen.

Über den guten Besuch für einen guten Zweck freuten sich bei dem Charity-Konzert Gaby Kaiser, Präsidentin der Soroptimistinnen Luisenburg/Bad Alexandersbad, Christian Roßner, Präsident des Lions Clubs Marktredwitz-Fichtelgebirge und Otto Max Schaefer, Präsident des Rotary Clubs Fichtelgebirge. Der Erlös des Abend geht, wie Roßner ausführte, an den elf Jahre alten, schwerbehinderten Finn Moczigemba aus Bad Alexandersbad. Die Familie benötigt einen neuen Bus, angepasst an Finns Bedürfnisse mit Rampe und Schienensystem an der Bodenplatte. Doch die Kosten übersteigen die finanziellen Möglichkeiten. Wie viel Geld genau bei dem ersten Charity-Konzert der Service-Clubs zusammengekommen ist, wollen die Verantwortlichen in der kommenden Woche verraten.

„Souldiers“ auch bei „Wunsiedel ist bunt“

Erwartungsgemäß gab Dresdens größte Soul-Band während ihres souveränen, zweieinhalbstündigen Programms in Marktredwitz alles: Philipp Riedel, Mitglied des Rotary Clubs Fichtelgebirge, spielte während seines Studiums selbst in dieser Formation mit Bläseratz und vielstimmigem Gesang – er hat sie nach Marktredwitz geholt. Die Dresdener nahmen das Publikum in Marktredwitz mit auf eine Reise durch die Soulgeschichte: Neben bekannten Songs, etwa „Shake a Tailfeather“ von Ray Charles oder dem oft gecoverten Song „Lady Marmelade“,

spielten die Souldiers auch weniger bekannte Klassiker. Frontsänger Micha Rudolph führte gekonnt durch das Programm, unterstützt von „The Royal Souldier Pearls“ Katja Hofmann und Romy Rehligh.

Und da „The Souldiers“ schon mal im Fichtelgebirge waren, unterstützten sie gleich die Initiative „Wunsiedel ist bunt statt braun“: Zum Auftakt der Kundgebung gegen rechts traten sie am Samstag um 15 Uhr am Marktplatz auf.

Rührender Auftritt bei Becks Beerdigung

Zu hoffen bleibt, dass Adina Schöffel ebenfalls bald wieder im Fichtelgebirge zu hören sein wird. Erst kürzlich, bei der Trauerfeier für den Wunsiedler Altbürgermeister Karl-Willi Beck, hatte sie sein Lieblingslied „Sonne in der Nacht“ von Peter Maffay intoniert und damit viele zu Tränen gerührt. Bei dem Charity-Konzert in Marktredwitz sang die Studentin von Amy Winehouse „You know I'm no good“ – aber das stimmt definitiv nicht. Nächstes Mal sollte Adina Schöffel von Bebe Rexha und David Guetta „I'm good“ anstimmen: Denn das ist sie.

Tab91a Feed

Konzert in Marktredwitz
Sachsen-Soul soll „Seele retten“

Brigitte Gschwendtner (14) 28.10.2022 - 16:27 Uhr



Laden ein, bei dem Konzert Spaß zu haben und Gutes zu tun (von links): Christian Roßner, Lions Club Marktredwitz-Fichtelgebirge, Simone Kusche, Soroptimistinnen Luisenburg/Bad Alexandersbad und Otto Max Schaefer, Rotary Club Fichtelgebirge. Foto: Silke Meier

Ihre Musik „hat alles, was man zum Glückhsein braucht“, versprechen die „Souldiers“. Die Dresdener Kult-Band will dies am 11. November auf Einladung der Soroptimistinnen, Rotarier und Lions in Marktredwitz beweisen.

Tanzen, träumen „und die Band liefert den treibenden Groove“: So werben die Verantwortlichen des Lions Clubs Marktredwitz-Fichtelgebirge, der Soroptimistinnen Luisenburg/Bad Alexandersbad und des Rotary Clubs Fichtelgebirge für ein Konzert am Freitag, 11. November. Die drei Service-Clubs aus dem Landkreis Wunsiedel organisieren erstmals zusammen einen Charity-Abend und holen dafür Dresdens größte Soul-Band in die Marktredwitzer Stadthalle.

„Schmachten von der Liebe“

Handgemachter Soul habe „einfach alles“, was es zum Glückhsein brauche, versprechen die „Souldiers“ und noch viel mehr: Sie möchten „die Seele retten“. Schließlich stand Soulmusik schon immer für die Sehnsucht nach einer großen Familie, nach Respekt und Liebe. „Stimmen schmachten von der Liebe und ihrer Bedingungslosigkeit, und dann gibt es noch ‚The Fat Horns‘, die die Ohren freiblasen“, verkünden die Musiker, die seit 25 Jahren miteinander die „Soulmusik ihres Herzens“ nach außen tragen. Bevor die Dresdener am 11. November loslegen, spielen als Vorband „The Considerers“ aus Marktredwitz und Wunsiedel in der Stadthalle – ebenfalls für einen guten Zweck.

Soul für einen guten Zweck

Simone Kusche, Vizepräsidentin der Soroptimistinnen Luisenburg/Bad Alexandersbad, Christian Roßner, Präsident des Lions Clubs Marktredwitz-Fichtelgebirge, und Otto Max Schaefer, Präsident des Rotary Clubs Fichtelgebirge, erklären die Hintergründe dieser Veranstaltung unter dem Motto „Soul vom Feinsten für einen guten Zweck“.





Soul für einen guten Zweck

Simone Kusche, Vizepräsidentin der Soroptimistinnen Luisenburg/Bad Alexandersbad, Christian Roßner, Präsident des Lions Clubs Marktredwitz-Fichtelgebirge, und Otto Max Schaefer, Präsident des Rotary Clubs Fichtelgebirge, erklären die Hintergründe dieser Veranstaltung unter dem Motto „Soul vom Feinsten für einen guten Zweck“.

Was halten Sie von den „Souldiers“?

Simone Kusche: Die Hörproben, die wir digital bekamen, haben uns sehr überzeugt und „Lust auf mehr“ gemacht. Außerdem kennen und vertrauen wir Philipp Riedel und seinen musikalischen Ansprüchen seit vielen Jahren.

Christian Roßner: Die „Souldiers“ sind Dresdens größte Soulband. Philipp Riedel, Mitglied des Rotary-Clubs Fichtelgebirge und Mitorganisator, hat dort selbst mitgewirkt und kennt die Musiker am besten. Wenn er sagt, dass die „Souldiers“ sehr gute und fetzige Musik machen, muss das stimmen. Insbesondere die große Anzahl der Musiker wird für Begeisterung sorgen.

Otto Max Schaefer: Eine 14-Mann-Unterhaltungsband mit Bläusersatz und vielstimmigem Gesang macht schon etwas her. Da wird es jedem schwerfallen, sich nicht zu bewegen. Die Band gibt es seit über 25 Jahren. Entstanden ist sie, nachdem die Gründer die Filme „Blues Brothers“ und „The Commitments“ gesehen hatten.

Für wen ist das Konzert gedacht?

Simone Kusche: Das Konzert ist öffentlich und für jeden. Die Veranstalter wünschen sich, dass sich so viele Menschen wie möglich am Freitag, 11. November, in der Marktredwitzer Stadthalle miteinander ein tolles Fest erleben, gute Musik hören und ins Gespräch kommen. Gerade das „Miteinander“ ist den Veranstaltern dieses Charity-Konzert besonders wichtig.

Christian Roßner: Das Konzert richtet sich an alle Altersgruppen, es soll in zwangloser Atmosphäre ein rundum schöner Abend werden, natürlich mit kulinarischer Versorgung.

Otto Max Schaefer: Das Event ist für alle gedacht, die einen tollen Abend in super Atmosphäre mit perfekter Soul-Live-Musik verbringen möchten. Natürlich gibt es Getränke und Snacks – und das alles ist, wie immer bei den Service-Clubs, für einen guten Zweck.

Gab es bereits Veranstaltungen, die alle drei Service-Clubs im Fichtelgebirge gemeinsam organisiert haben?

Christian Roßner: Tatsächlich ist es meines Wissens das erste Mal, dass die drei Service-Clubs zusammen eine solche Veranstaltung durchführen. Deshalb ist es auch etwas ganz Besonderes. Wenn das Konzert gut angenommen wird, werden wir die Zusammenarbeit sicherlich fortsetzen. Dieses Konzert ist also sozusagen der Startschuss.

Simone Kusche: Diese Veranstaltung ist ein absolutes Novum. Zwar sind die einzelnen Service-Clubs im Landkreis seit Jahrzehnten aktiv, um Spendengelder für Projekte zu sammeln, aber zusammen nehmen die drei Clubs das tatsächlich zum ersten Mal in Angriff. Wir hoffen, auf diese Weise noch größere Aufmerksamkeit für unser gemeinsames Anliegen gewinnen zu können.

Was ist das Ziel dieses Abends?

Simone Kusche: Neben dem Feiern und Kennenlernen soll beim Konzert ein Erlös erwirtschaftet werden. Wirklich jeder Euro daraus kommt direkt einem guten Zweck zugute. Denn genau das entspricht dem Grundmotiv aller Service-Clubs: „We serve!“

Christian Roßner: Unser Ziel ist, so viele Menschen wie möglich für unser Konzert zu begeistern, um mit den Einnahmen Gutes tun zu können.

Otto Max Schaefer: Und über das gemeinsame Event natürlich auch die Menschen im Landkreis zu vernetzen.

Welchem „guten Zweck“ kommt der Erlös zugute?

Simone Kusche: Den Zweck wollen die Club-Präsidenten erst am Konzertabend als Überraschung bekannt geben. Soviel kann verraten werden: Der Erlös der Konzerts ist für ein konkretes Projekt der Kinder- und Jugendhilfe im Kreis Wunsiedel gedacht.

„The Souldiers“ gastieren am Freitag, 11. November, in der Marktredwitzer Stadthalle. Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr.

Als Vorband spielen „The Considerers“ aus Marktredwitz und Wunsiedel.

Karten für 20 Euro gibt es in den Tourist-Informationen in Marktredwitz, Selb und Wunsiedel, bei allen drei Service-Clubs und an der Abendkasse.



LC LANDSHUT

Lions holen international renommiertes Georgisches Kammerorchester nach Landshut

Restkarten für Wohltätigkeitskonzert am Freitag an der Abendkasse im Rathaus

Landshut. Für das Wohltätigkeitskonzert des Lions Club Landshut am kommenden Freitag um 19 Uhr im Rathausprunksaal gibt es noch Restkarten an der Abendkasse im Foyer des Rathauses. Die Veranstaltung mit anschließendem Empfang gehört zu den gesellschaftlichen Höhepunkten im Veranstaltungskalender der Stadt. Bei der 30. Auflage tritt das international renommierte Georgische Kammerorchester mit Sitz in Ingolstadt auf.

Mit seinen Konzertreihen in Deutschland, internationalen Gastspielen und vielen Kinder- und Jugendprojekten hat sich das Georgische Kammerorchester einen hervorragenden Ruf erarbeitet. In der Geschichte des Ensembles haben viele herausragende internationale Künstler die Bühne mit dem Orchester geteilt. Seit 2010 wird es als nicht staatliches Kulturochester vom Freistaat Bayern gefördert. Das Georgische Kammerorchester steht unter der Leitung von Ariel Zuckermann und spielt rund 90 Konzerte pro Jahr im In- und Ausland. Beim Auftritt in Landshut stehen neben Stücken von Tschaiowsky und Mozart auch mitreißende georgische Melodien und Rhythmen auf dem Programm.

Die Tickets kosten 40 Euro pro Person. Die Einnahmen gehen an das Lions-Hilfswerk, das soziale Hilfsprojekte, kulturelle Initiativen sowie Bildungs- und Umweltaktionen in der Region Landshut unterstützt.



Beim Auftritt des Georgischen Kammerorchesters in Landshut stehen neben Stücken von Tschaiowsky und Mozart auch mitreißende georgische Melodien und Rhythmen auf dem Programm.

(Foto: Andi Frank)

Kontakt für Rückfragen

Roland Kramschuster
0172-84 11 866
roland.kramschuster@googlemail.com

Stiftung der Deutschen Lions • Hilfe • Lions-Briefmarke

Die Lions-Briefmarke

2013 hatte die Stiftung der Deutschen Lions erstmals eine deutsche Briefmarke herausgebracht. Mit dem Motiv des Stiftungslöwen und der Inschrift „Ich bin ein LION“ wurde sie zum Sympathiehit für unsere Lions und in 25.000 Exemplaren verkauft.

Unsere 2015, 2017 und 2020 in drei Editionen auf den Markt gebrachten Briefmarken mit dem Jubiläumslöwe waren ein wahrer Hingucker und entwickelten sich zum echten Bienen: 86.000 Marken wurden verkauft, 86.000-mal exzellente Werbung für unsere 100-jährige Lions-Organisation.

Neue Lions-Briefmarke

Mit neuem Motiv in zwei Varianten haben wir die Lions-Briefmarke zur Lions-Quest-Kampagne „Zukunftsbücher“ aufgelegt: Lions-Quest, das Lions-eigene Lebenskompetenzprogramm für junge Menschen fördert Lebens- und Sozialkompetenzen bei Kindern und Jugendlichen. Stützen Sie Zukunft und fördern Sie die Erwachsenen von Morgen!

Ein Set mit 20 Marken à 80 Cent und 20 Marken à 5 Cent zur Ergänzung zum aktuellen Standardporto kostet 20 Euro. Davon gehen fünf Euro an die Stiftung der Deutschen Lions. Mit Ihrer Bestellung helfen Sie Ihrer Stiftung!

Bestellungen bitte über unseren Webshop

Zum Webshop

Die Stiftungsbriefmarke zur Lions-Quest-Kampagne „Zukunftsbücher“





Ein Kalender für Fußballfreunde

Lions-Adventskalender unterstützt das Inklusionsprojekt Bananenflanke Landshut

Landshut. Auch Helfer brauchen Hilfe. Gerade da, wo es um Menschen mit körperlichen, mentalen oder geistigen Einschränkungen geht. Oft reicht das Sozialsystem nicht weit genug, um alle wichtigen Initiativen für Betroffene in der Region zu fördern. Darum sammelt der Lions Club Landshut mit dem Verkauf seines Adventskalenders in diesem Jahr unter anderem Geld für den Verein Bananenflanke Landshut. Dort bekommen Sportler mit Behinderung aus Stadt und Landkreis Landshut die Möglichkeit, regelmäßig Fußball zu spielen und sich dadurch auch sozial und persönlich weiterzuentwickeln.

Finanzielle Unterstützung braucht der Verein für den Kauf eines mobilen Fußballspielfelds. Das soll angeschafft werden, damit der Verein nicht für jedes Turnier ein Spielfeld anmieten muss. „Außerdem können wir auf einem eigenen Spielfeld Bandenwerbung mit unseren lokalen Sponsoren anbringen, um deren finanzielles Engagement zu würdigen“, sagt Gerd Aufleger, Vorsitzender der Bananenflanke. Er kann sich auch vorstellen, das mobile Spielfeld anderen Vereinen und Institutionen gegen eine Miete für Veranstaltungen, Feste und Feiern zur Verfügung zu stellen.

Aufleger und seine Mitstreiter um die Bananenflanken-Trainer Elke Denk und Alois Geisperger sowie Initiator Florian Frohnholzer kümmern sich um 30 Sportler zwischen sieben und 34 Jahren. Sie trainieren immer freitags in der Pestalozzischule und in der warmen Jahreszeit auf dem Gelände des TV 64 Landshut. „Bei der Bananenflanke stehen die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen trotz – oder gerade wegen – ihrer Behinderung immer voll im Mittelpunkt der Vereinsaktivitäten“, erklärt Aufleger. „Das ist so in anderen Sportvereinen nicht möglich.“

Die Bananenflanke ist eine bundesweite Fußball-Inklusionsinitiative, bei der Menschen mit Behinderung am sportlichen Gesellschaftsleben teilhaben können. Die Landshuter Bananenflanke ist einer von 28 Ablegern in ganz Deutschland. „Dieses herausragende Engagement ist bewundernswert und wird von uns sehr gerne unterstützt“, sagt Roland Kramschuster, Präsident des Lions Club Landshut. „Das passt zu unserem Ansatz, vorbildliche Projekte in unserer Heimatregion Landshut in den öffentlichen Fokus zu stellen und mit dem Erlös des Lions-Adventskalenders zu fördern“, ergänzt Adventskalenderorganisator Dr. Alexander Beck.

Der Kalender ist für nur 6 Euro zu haben und bietet die Chance auf Preise im Gesamtwert von mehr als 19.000 Euro. Einer der Hauptpreise ist ein E-Bike im Wert von 4300 Euro von Zweirad Pritscher. Weitere Hauptsponsoren sind Kortmann Meisterschmuck (stiftet einen Anhänger mit Diamant zum Preis von 1500 Euro) und Optik Kramschuster (stellt eine Brille für 1000 Euro zur Verfügung).

So funktioniert der Kalender: Hinter jedem Türchen steckt ein hochwertiger Sachpreis. Zusätzlich gibt es täglich in der Regel zwei weitere Preise im Wert von bis zu 300 Euro zu gewinnen. Zu kaufen gibt es noch wenige Restexemplare des Lions-Adventskalenders bei der Bäckerei Mareis, Buch Dietl, Bücher Pustet, Hugendubel, Oberpaur sowie im Fitnesscenter Fit Plus und in der Tourist-Info im Rathaus. Die Gewinnnummern für die einzelnen Preise werden im Dezember täglich in der Landshuter Zeitung sowie online unter www.landshuter-adventskalender.de bekannt gegeben. Wer die passende Gewinnnummer hinter dem ersten Kalendertürchen stehen hat, bekommt den Preis.

Die Preise bzw. Gewinn Gutscheine können gegen Vorlage des Originalkalenders mit der entsprechenden Gewinnnummer bis 31. Januar 2023 in der Kanzlei Kuffner & Partner, Neustadt 532-533, in Landshut abgeholt werden.



Lions-Präsident und Hauptsponsor Roland Kramschuster (hinten Dritter von rechts) und der Kalender-Organisator Dr. Alexander Beck (hinten links) freuen sich mit dem Team Bananenflanke Landshut um den Vereinsvorsitzenden Gerd Aufleger (hinten Zweiter von rechts), Trainerin Elke Denk (hinten Zweite von links) und Trainer Alois Geisperger (hinten Dritter von links) auf viele verkaufte Kalender für den guten Zweck. (Foto: Lions Club Landshut)

Kontakt für Rückfragen

Roland Kramschuster

0172-84 11 866

roland.kramschuster@googlemail.com

LC OBERPFÄLZER JURA

Socken für Leb-mit-Treff



Der Lions-Club erhielt eine Sachspende.

Foto: Günter Treiber

Parsberg. Warme Socken, Kinderstrümpfe, Kniestrümpfe, modische Socken – die Kunden des Parsberger „Ökumenischen Leb-mit-Treff“ brauchen nicht mehr an den Füßen frieren, sondern können mit modischer Fußbekleidung in die Schuhe schlüpfen.

Die Bekleidungsfirma Falke aus Schmallenberg im Sauerland hat allen Lions Clubs in Deutschland zigtausende von Socken und Strümpfen zur Ver-

fügung gestellt, damit diese an bedürftige Personen gespendet werden können. Der Präsident des Lions-Club Oberpfälzer Jura, Hans-Jürgen Nickl und sein Vorgänger Jochen Zehender haben 600 Paar dem Parsberger Ökumenischen Leb-mit-Treff gespendet, worüber sich Leiterin Jutta Spengler besonders freute. „Da werden wir unsere Kunden fragen, ob Socken und Strümpfe gebraucht werden, und sie dann verteilen“. *pgt*





LC SULZBACH-ROSENBERG



Das Bayerische Landesjugendorchester gastiert zum Neujahrskonzert beim Lions-Club Sulzbach-Rosenberg in der Krötensee Sporthalle. Die rund 100 Jugendlichen sind im Alter zwischen 13 und Anfang 20. Sie spielten unter der Leitung von Dirigent Joseph Bastian.

Bild: Stephan Huber

Landesjugendorchester begeistert Publikum: Wenn Musik weinen kann

Beim Neujahrskonzert in der Krötensee-Sporthalle in Sulzbach-Rosenberg kann das Landesjugendorchester mit Können und Finesse überzeugen. Sein Dirigent ist zu Höherem berufen.

Von Marielouise Scharf

Sulzbach-Rosenberg. Zum wievielten Mal das Bayerische Landesjugendorchester (BLJO) mit seinem Neujahrprogramm in Sulzbach-Rosenberg Station macht, das wissen die Organisatoren vom Lions-Club Sulzbach-Rosenberg, Jürgen Schleicher und Reinhard Kräuter, gar nicht genau. Auf jeden Fall sei die Zusammenarbeit mit dem Orchester sehr vertrauensvoll und Sulzbach sei ein Ort, „wo man am meisten gespielt habe“, so Andreas Burger, Geschäftsführer des BLJO. Darüber freute sich im gut besuchten Saal der Krötenseeschule auch die örtliche Lions-Präsidentin Katja Rödliger. In ihrer kurzen Begrüßung erläuterte sie noch, dass der Erlös sozialen Projekten zukommen solle, dann überließ sie den Musikern die Bühne.

Orchesterlieder von Richard Strauß mit Sopranistin Lydia Teu-

scher standen am Beginn des Abends, der zweite Teil gehörte der gewaltigen Sinfonie Nr. 8 c-moll op. 65. von Dimitri Schostakowitsch. Einmal genial leicht, verschmitzt, verspielt und musikalisch-theatralisch, dann kantige, unerbittliche Präzision in grellen Klangfarben – Maestro Joseph Bastian führte sein großes Orchester mit etwa 100 jungen Mitgliedern mit sehr eleganter, aber sicherer Hand durch den schwierigen Tonparcours.

Perfektes Bild

Schon optisch bot sich ein perfektes Bild: dunkle, festliche Kleidung bei den Musikern und Lydia Teuscher im schwarz-grünen Abendkleid davor. Leider war das Licht abgedunkelt, dafür aber überstrahlte die Solistin mit ihrer gehaltvollen und variablen Sopran-Stimme das eher nüchterne Ambiente. Brillant gesungen und mit verhaltener, aber ausdrucksstarker Theatralik feilte sie an jeder Nuance der sechs ausgewählten Orchesterlieder und schuf so ganz besondere Szenen mit Witz und Gefühlstiefe. Fragile Traumgebilde voll kammermusikalischer Duftigkeit zauberte sie in den Raum, dann wieder korrespondierte sie einfühlsam mit den sensibel agierenden Holzbläsern (Freundliche Vision) oder inspirierte

das Orchester und besonders die Geigen zu stimmungsvollen Harmonien (Morgen). Zarter Augenkontakt mit dem Dirigenten genügte, um den Gleichklang mit dem Orchester herzustellen, dem fantastische Piano-Momente gelangen.

Nach der Pause war es mit Piano vorbei. Kriegsgebrüll und Chaosklang forderte Musiker wie Zuhörer. Schließlich schrieb Schostakowitsch die Sinfonie Nr. 8 c-Moll op. 65 im Eindruck des Zweiten Weltkrieges, kurz nach dem Sieg bei Sta-

lingrad. Schwere Kost, die Joseph Bastian, der ab der Saison 2023/24 neuer Chefdirigent und künstlerischer Leiter der Münchner Symphoniker wird, mit den jungen Musikern (im Alter zwischen 13 und Anfang 20) erarbeitet hat. Wie ein Denkmal baut er die Komposition auf, mit wuchtigen Schlägen, aber auch mit fließenden Linien, mit schrillum Geigenkreischen und schmerzverzerrtem Aufschrei der Töne.

Intensität spürbar

Jeder Takt glüht vor Intensität, mit nie nachlassender Spannung bringt Bastian die Musik zum Sieden. Da ist mehr zu hören als nur eine große, fünfsätzig Sinfonie. Er geht bis an die Schmerz- und Hörgrenze. Und die Jugendlichen sind voll dabei, reagieren blitzschnell und geschmeidig und spielen hochkonzentriert und grandios. Faszinierend, wie Bastian und das Orchester der schwierigen Vorlage Kontur und Transparenz geben und den Tonfall zwischen apokalyptischen Ausbrüchen und abgrundtiefer Trauer und Schmerz ausbalancieren. Am Schluss erstarrt die Musik zu einem unendlich lang ausklingenden Akkord – sie weint. Das Publikum jubelt und dankt mit langem Applaus für den gelungenen Konzertabend.



Bild: Huber

„Der Erlös des Neujahrskonzerts wird wieder sozialen Zwecken zukommen.“

Dr. Katja Rödliger, Präsidentin des Lions-Clubs Sulzbach-Rosenberg





*Endlich -
es ist wieder
so weit!*



Helfen auch Sie mit!

45. Lions Trödelmarkt

in Straubing
Messehalle am Hagen

Direkt an der Joseph von Fraunhofer-Halle

Abgabe von Sachspenden!

Warenabgabe

Mittwoch	18. März 2020 von 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	19. März 2020 von 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag	20. März 2020 von 10.00 - 14.00 Uhr

Die Sachspenden sollen vollständig und funktionsfähig sein.

Versteigerung

von
besonderen Einzelstücken
Sonntag, 22. März
ab 11.00 Uhr

Waren, die nicht angenommen werden:

Federbetten, Matratzen, Möbel montagebedürftig, Waschmaschinen, Solarien, Kühltruhen, Küchentränke, Öfen, Fernseher mit Bildröhre, Röhren-Bildschirme/Tastaturen, Alt- und Groß-PC, Drucker, Einmachgläser, Langlaufski, Stofftiere. Wir bitten um Ihr Verständnis.

GELDSPENDEN

LIONS HILFSWERK STRAUBING e.V.
www.lions-straubing.de



gegen steuerlich abzugsfähige Quittung erheben auf das Konto des Lions Hilfswerk e.V. bei der Sparkasse Niederbayern-Mitte, IBAN DE8874250000000021378, BIC BYLA3333, Titeldirektor/Beauftragter Hermann Wurm, Lions Club Präsident Dr. Florian Herpich, V.L.S.d.P. Vorsitzender Lions Hilfswerk Dr. Christian Kraus





LC BEILNGRIES



Einmal im Jahr herrscht auf der Beilngrieser Sulz großer Trubel – immer dann, wenn der Lions Club im Oktober sein Entenrennen veranstaltet.

Foto: F. Rieger

Die Sulz wird zum Enten-Meer

Erfolgreiche Aktion der Beilngrieser Lions – Erlös geht an Nachbarschaftshilfe und Jugendprojekte

Von Fabian Rieger

Beilngries – „Dabei sein ist alles.“ Dieses Motto wird gerne den Olympischen Spielen zugeschrieben. Ob Plastikenten da ähnlich sportlich-fair denken, wenn sie sich auf große Wettstreit-Reise begeben? Wer weiß!

Ganz allgemein für das Entenrennen des Beilngrieser Lions Clubs im Sulzpark ist der besagte Ausspruch jedenfalls allemal passend. Denn hier zählt wirklich vor allem das „Dabei-sein“, schließlich geht

der Erlös an den guten Zweck. Und wer es noch etwas abstrakter möchte: Auch die Besucher des Zwiebelmarktes dachten sich mit Blick auf das Entenrennen im benachbarten Sulzpark in großer Anzahl „Dabei sein ist alles“ – das Zuschauerinteresse beim Entenrennen am Sonntag um 16 Uhr war enorm.

Zu sehen gab es ein Meer an Enten, die sich auf der Sulz von Höhe Schattenhofer bis zu den Kindergärten treiben ließen. Fast 4000 „Teilnehmer“ waren es, wie die Lions in ihrer Bilanz-Mitteilung verkünden konnten:

3850 kleine gelbe Rennenten sowie 100 Sponsorenenten. Letztere hatten die Unternehmen wieder mit allerlei kreativen Erkennungsmerkmalen ausgestattet. Lions-Präsidentin Nadine Herrler-Auer bedankte sich bei den Sponsoren sowie bei allen weiteren Unterstützern und den Käufern der Rennlizenzen. Und Bürgermeister Helmut Schloderer (BL/FW) betonte bei seinem Grußwort mit einem Augenzwinkern, dass es zwar eigentlich sowieso nicht gerade wenige Enten im Sulzpark gebe –

über die Vielzahl an Lions-Enten freue er sich aber sehr. Und er dankte dem Lions Club für dessen Engagement zugunsten der guten Sache.

„Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr die Nachbarschaftshilfe sowie mehrere Jugendprojekte in der Region“, ist von Seiten der Lions zu erfahren. Und weiter: „Besonders engagiert beim Verkauf der Rennlizenzen haben sich zwei Sportvereine und die Wasserwacht. Entsprechend werden auch ihre Jugendprojekte aus dem Entenrennen unterstützt.“

Der Erlös werde wie immer Eins-zu-Eins weitergeben.

All diejenigen, deren Enten – olympisches Motto hin oder her – die große Sulzpark-Fahrt am schnellsten beendet haben, dürfen sich über Preise freuen, die von regionalen Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden. Wer seinen Preis nicht direkt noch am Sonntag eingelöst hat, kann diesen bis 16. Oktober in der Raiffeisenbank Beilngries abholen. Die Liste mit den Gewinn-Nummern findet man im Internet unter <https://beilngries.lions.de/269>. DK

Große Spende zur Unterstützung zahlreicher Gruppen in der Region

Beilngries – Nadine Herrler-Auer, Präsidentin des Beilngrieser Lions Clubs, und Franz Koller, Vorsitzender des Lions-Hilfswerkes, haben im Rahmen einer Clubsitzung insgesamt 17 000 Euro an mehrere regionale Empfänger überreicht.

Dank der breiten Unterstützung durch die Beilngrieser Bevölkerung und Geschäftswelt war das 14. Beilngrieser Lions-Entenrennen beim Zwiebelmarkt im Oktober wieder ein voller Erfolg gewesen. Rund 3850 kleine gelbe Rennenten sowie 100 Sponsorenenten konnten verkauft werden. In der vergangenen Clubsitzung des LC Beilngries war es nun so weit: Das Hilfswerk übergab Spenden von jeweils 3000 Euro an die Nachbarschaftshilfen (NH) von Beilngries, Berching und Riedenburg sowie an die Beilngrieser Tafel. Darüber hinaus erhielten drei Sportvereine und die Wasserwacht, die sich alle auch beim Verkauf der Rennlizenzen aktiv eingebracht hatten, für ihre Jugendarbeit einen Anteil aus dem Erlös des Entenrennens. Auf die Wasserwacht



Der Lions Club hat Spenden in Höhe von insgesamt 17 000 Euro überreicht.

Foto: Landmesser

grieser Tafel. Darüber hinaus erhielten drei Sportvereine und die Wasserwacht, die sich alle auch beim Verkauf der Rennlizenzen aktiv eingebracht hatten, für ihre Jugendarbeit einen Anteil aus dem Erlös des Entenrennens. Auf die Wasserwacht

Beilngries/Kinding entfielen 2000 Euro, auf die Jugend des 1. FC Beilngries und die Jugend der SpVgg Wolfsbuch/Zell je 1250 Euro und auf die Jugend C1 der Spielgemeinschaft Dietfurt, Töging und Kottlingwörth 500 Euro.

Präsidentin Nadine Herrler-Auer machte deutlich, dass es dem LC Beilngries in den aktuell durchaus schwierigen Zeiten darauf ankam, bürgerliches Engagement der Nachbarschaftshilfen in der Region sowie der Tafel zu unterstützen. Ebenso

seien dem Lions Club Jugendprojekte in der Region sehr wichtig. Dabei sei es beeindruckend gewesen, dass sich sowohl die Wasserwacht als auch die drei genannten Sportvereine beim Verkauf der Rennlizenzen engagiert hätten.

Die Empfänger berichteten bei der Sitzung über ihre Arbeit sowie über die geplante Spendenverwendung. So erläuterten Monika Bock und Rolf Driefsen von der NH Beilngries, Gerlinde Delacroix (NH Berching) sowie Felicitas Wollschläger (NH Riedenburg) die Schwerpunkte ihrer Tätigkeiten. Elfriede Bruckschlögl musste berichten, dass die Beilngrieser Tafel trotz breiter Unterstützung der örtlichen Geschäfte mit den gespendeten Waren eigentlich nur 120 Personen regelmäßig unterstützen könne, tatsächlich habe

man allerdings 350 Personen als Kunden. Dies mache erhebliche Zukäufe nötig, daher seien sie und ihre Mitarbeiter für die Spende besonders dankbar. Christian Gallus von der Wasserwacht stellte dar, dass man dort in den vergangenen Jahren fünf Jugendgruppen mit 90 aktiven Wassersportlern aufgebaut habe. Der Spendenbetrag werde vor allem für Ausrüstungsgegenstände der Jugend benötigt. Robert Halser vom 1. FC Beilngries sowie Gerald Schlagbauer von der SpVgg Wolfsbuch/Zell verwiesen auf erfreulich hohe Zahlen, was die Nachwuchsbeteiligung in ihren Vereinen anbelangt. Und Christian Reichel von der SG Dietfurt, Töging und Kottlingwörth teilte mit, dass mit den zur Verfügung gestellten Mitteln vor allem Bälle beschafft werden. DK





LC OBERPFÄLZER JURA

Lionsclub Oberpfälzer Jura unterstützt drei Projekte

Beratzhausen. Bei einer Benefiz-Kunstauktion konnte der Lions Club Oberpfälzer Jura einen Erlös von insgesamt 2500 Euro erzielen. Versteigert wurden 19 Werke von Künstlern wie Hermann Leber und Anna Beckstein Pilz. Ebenfalls wurden Bilder aus privaten Sammlungen gespendet, darunter auch drei Werke von Künstlern mit Behinderungen. Auktionator Michael Eibl konnte auf die Expertise von Galerist und Maler Günter Kahl, der ebenfalls

Bilder zur Verfügung stellte, zurückgreifen. Lions Club Präsident Hans-Jürgen Nickl überreichte im Beratzhausener Rathaus die Spendschecks an drei regionale Projekte.

Das Kindernest Knieerutscher erhielt 500 Euro. „Wir können das Geld dringend gebrauchen, wir werden davon eine Schaukel für den Außenbereich und einen großen Esstisch besorgen“, freute sich Ulrike Kranzbühler. Weitere 1500 Euro gingen an den Förderverein zur Er-

haltung der Burg Ehrenfels. Bürgermeister Matthias Beer nahm den Scheck entgegen. „Wir sind auf der Zielgeraden, möchten die Burg aber dauerhaft erhalten, mehr noch, interaktiv und erlebbar machen. Dafür kommt dieser Beitrag wie gelegen.“, so Beer.

Das Kuratorium für Europäische Kulturarbeit wurde mit 500 Euro bedacht. Michael Eibl plant damit ein Kunstprojekt mit Einheimischen und Flüchtlingen im Sommer 2023. *ldl*



Michael Eibl, Dr. Reinhard Kellner, Thomas Reindl, Hans-Jürgen Nickl, Ulrike Kranzbühler, Matthias Beer bei der Spendenübergabe im Rathaus
Foto: Daniela Lang

Lions Club spendet 3000 Euro

Lokale Institutionen erhalten Geld – Offene Ganztagschule finanziert Trommel-Workshop

Laaber. Das Entenrennen des Lions Club Oberpfälzer Jura beim Bürgerfest des Marktes brachte 3000 Euro ein, die Präsident Hans-Jürgen Nickl an vier lokale Institutionen verteilte. Dr. Reinhard Kellner koordinierte den Geldfluss, und so erhielt das THW 1000 Euro, die Offene Ganztagschule den gleichen Betrag, und der Künstlerkreis sowie der Kulturförderkreis jeweils 500 Euro. „Laaber braucht dringend kulturelle Aktivitäten“, benannte Dr. Kellner eine seiner Leitlinien als Förderer. Präsident Nickl



Hans-Jürgen Nickl (3.v.r.) verteilt Spenden an (v.l.) Florian Schmöllner, Simone Fanderl, Simon Spangler und Jürgen Horn. Foto: Pavlas

dankte dem THW für dessen Unterstützung. „1600 verkaufte Renn-Lizenzen, das war bisher unser bestes Jahr.“ THW-Vertreter Simon Spangler wird

die Förderung unter anderem in einem Lagersystem aus Rollcontainern anlegen. Konrektorin Michaela Ernstberger und Simone Fanderl von der Offe-

nen Ganztagschule wollen die 1000 Euro in die Finanzierung eines Trommel-Workshops fließen lassen. „Kinder lieben Instrumente, Rhythmus und Musik.“ Jürgen Horn will mit dem Künstlerkreis im Mai ein zweites Symposium veranstalten. Kreative werden öffentlich ihre Werke schaffen. Diese werden bei freiem Eintritt ausgestellt. Florian Schmöllner plant eine „alternative Vatertagswanderung“. Thomas Dürr und Oliver Machander werden die Zeitreise musikalisch und erzählend begleiten. *las*

LC TIRSCHENREUTH

Punkte sammeln bei der Lions-Kinder-Olympiade

Tirschenreuth. (exb) Im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Tirschenreuth startet am Samstag, 13. August, um 13 Uhr die Lions-Kinder-Olympiade 2022 auf dem neu geschaffenen Gelände des Mühlbachparks, gegenüber der Mühlbühlstraße beim Gelände des Obst- und Gartenbauvereins. Veranstalter ist der Lions-Club Tirschenreuth.

Ziel der Veranstaltung ist es, Kreativität, Konzentration, sportliche Fitness, Geschicklichkeit und Können, aber auch Fairness gegenüber den Konkurrenten zu zeigen. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen bis 14 Jahre.

Der Kreativität der kleinsten Besucher wird beim Bemalen von Be-

chern keine Grenzen gesetzt. Die kleinen Kunstwerke dürfen kostenfrei mit nach Hause genommen werden. Die sportlichen Aktivitäten werden im Rahmen einer „Kinderolympiade“ durchgeführt. Dabei gilt es, an sechs verschiedenen Stationen Punkte zu sammeln. Gewinner ist, wer die meisten Punkte pro Altersgruppe erreicht. Die Sieger und Platzierten der jeweiligen Altersgruppen erhalten nach olympischem Vorbild Gold-, Silber- oder Bronzemedailles.

Die Veranstalter teilen auch mit, wie die einzelnen Disziplinen aussehen. So gilt es, mit einem Lasergewehr so viele Ringe wie möglich zu treffen. Weiter geht es mit dem

Werfen von Dart-Pfeilen, nächste Station ist das Treffen des Basketballkorbes. Weitere Stationen: Büchsenwerfen, Torwandschießen und Gleichgewicht auf einem Schwebebalken testen. Alle Teilnehmer erhalten eine Plakette als Erinnerung zum Mitnehmen. Für die Jüngsten gibt es Luftballons. Natürlich gibt es auch etwas zu Essen und Trinken, so sind eine Bratwurstsemmel, Pommes, Eis und Limo für Kinder kostenlos. Erwachsene und Eltern bezahlen jeweils 2 Euro. Die Veranstalter bitten die Eltern um Verständnis, dass kein Alkohol verkauft oder mitgebracht werden darf, handelt es sich doch um ein Kinderfest.



Immer wieder beliebt, das Schießen auf eine Torwand. Archivbild: kro





Lions-Club übergibt 15 000 Euro und zeichnet zwei Frauen aus

Geld für 22 Organisationen und Einrichtungen sowie eine Person – Preise für soziales Engagement

Tirschenreuth. (kro) 15 000 Euro, ein Teil des Reinerlöses des Weihnachtsmarkts in Tirschenreuth, hat nun der Lions-Club Tirschenreuth an soziale Einrichtungen und Vereine weitergegeben. Ein großes Lob zollte Lions-Präsidentin Heike Kunte der Stadt für die erneute Bereitstellung des Fischhofareals für den Weihnachtsmarkt. Zudem hob sie die Unterstützung durch den städtischen Bauhof hervor. Bürgermeister Franz Stahl dankte den Lions, das Rathaus als Ort der Spendenübergabe auserkoren zu haben. Er betonte, dass der Tirschenreuther Weihnachtsmarkt eine ganz besondere Qualität habe. Dabei erwähnte der Bürgermeister auch den „Cheforganisator“ Franz Göhl.

Kunte und Hilfswerk-Vorsitzender Franz Fuchs verteilten die Schecks an folgende Empfänger: Kinderheim St. Elisabeth in Windischeschenbach, Kindergarten Falkenberg, Forum Falkenberg – Freunde der Burg, Blaskapelle Falkenberg, Kindergarten Friedenfels, Kindergarten Großkonreuth, Musikverein Großkonreuth, Aktion Solidarität, Sozialteam (Stiftland-Oase), Reitverein Tirschenreuth, Hospiz St. Felix in Neustadt/WN, Mitterteicher Tafel, Narrhalla Windischeschenbach, Förderverein



Den Lions-Preis erhielten Marianne Scheffler (links) und Maria Stauer. Lions-Präsidentin Heike Kunte freute sich mit ihnen. Bild: kro

Fischhofpark, Rappelkiste Tirschenreuth, Rappelkiste Mitterteich, Caritas-Kinderhort, BRK-Kindergarten „Weltentdecker“, Katholischer Kindergarten, Evangelischer Kindergarten und Kinderhaus Kunterbunt (alle Tirschenreuth), Stiftlandwerkstätten St. Elisabeth Mitterteich und der an ALS erkrankte Rene Kretzschmar aus Hohenthau.

Im weiteren Verlauf des Abends hatte Distrikt-Governor Franz Göhl die Aufgabe, den Lions-Preis für soziales Engagement für 2020 und 2021 zu verleihen. In den vergangenen beiden Jahren hatte es wegen

der Pandemie keine Übergabe gegeben. Den Preis für 2020 erhielt Marianne Scheffler, den Preis für 2021 bekam Maria Stauer. Sowohl Göhl als auch Kunte würdigten den Einsatz der beiden Frauen.

Scheffler ist bei der AWO Tirschenreuth vor allem in der Seniorenarbeit aktiv. Maria Stauer kümmert sich bei der Caritas hauptsächlich um die Integration von Asylbewerbern. Beide Frauen würden sich weit über das normale Ehrenamt hinaus engagieren, hieß es. Der Lions-Preis wird seit 2016 alljährlich verliehen.



Was erfahren Sie
in den Seminaren?

MIT LIONS-QUEST ZUR GUTEN LERNATMOSPHERE





1500 Euro für Hilfswerk des Lions-Clubs

Tirschenreuth. (ubb) Mit großer Freude nahm Franz Göhl vom Lions-Club Tirschenreuth vor kurzem eine ansehnliche Spende für die von der Organisation ins Leben gerufene Ukraine-Hilfe entgegen. Polizeioberkommissar Wolfgang Trottmann überreichte 1500 Euro, die ins Lions-Hilfswerk Tirschenreuth einfließen sollen. Trottmann hat zu seinem 60. Geburtstag auf Geschenke verzichtet und sich dafür von seiner Familie und Freunden eine Teilnahme an einer Spendenaktion für die Ukraine gewünscht. Immerhin 1300 Euro kamen so zusammen, die der Jubilar auf 1500 Euro aufstockte. Göhl bedankte sich im Namen der Lions für die Spende.

Der Club hat mit der Ukraine-Hilfe inzwischen von Tirschenreuth aus Medikamente, medizinischen Hilfsgüter und Geldspenden an Krankenhäuser im Wert von über einer halben Million Euro in die vom Krieg schwer gebeutelte Ukraine geschickt.



Wolfgang Trottmann (links) überreichte eine Spende in Höhe von 1500 Euro an Franz Göhl vom Lions-Club Tirschenreuth für die Ukraine-Hilfe. Bild: ubb

Unser Lions-WaSH-Projekt 2022/2023 in Kenia

Warum wir in Kenia helfen

Wasser ist und bleibt eines der wichtigsten Themen unserer Zeit. Klimawandel und Wetterextreme verschärfen die Problematik weiter. Das zeigt sich auch in Kenia, unserem diesjährigen Projektland für das Lions-WaSH-Projekt.



Foto: AdobeStock

LC LAUF

Erst heute, am 11.11., kommen die „Lionskrapfen“ wirklich an

CHARITY-AKTION Wegen eines Kommunikationsfehler wurde das Gebäck nicht wie angedacht am Donnerstag, sondern erst am Freitag geliefert.

LAUF – Die Faschingskrapfen-Aktion des Laufer Lionsclubs ist eine Institution: Seit Jahren werden bei der Charity-Veranstaltung immer am 11.11. süße Krapfen für einen guten Zweck von Unternehmen in der Region für ihre Mitarbeiter und Kunden erworben. 12.000 Krapfen sind es in diesem Jahr. Der Lionsclub übernimmt ehrenamtlich die aufwendige Organisation und Verteilung. Die Hälfte des Krapfenpreises, 50 Cent, geht dieses Jahr als Spende an die Tafel im Nürnberger Land.

In diesem Jahr, beim „11. Lions-Krapfenschmaus“, sollte das Gebäck allerdings schon am Donnerstag, den 10. November, verteilt werden, weil am Freitag, so der Wunsch vieler Unternehmen, die Belegschaften oft schon mittags nach Hause gehen und so viel weniger Krapfen an die Frau oder den Mann gebracht werden könnten und entsprechend auch weniger geordert worden wären.

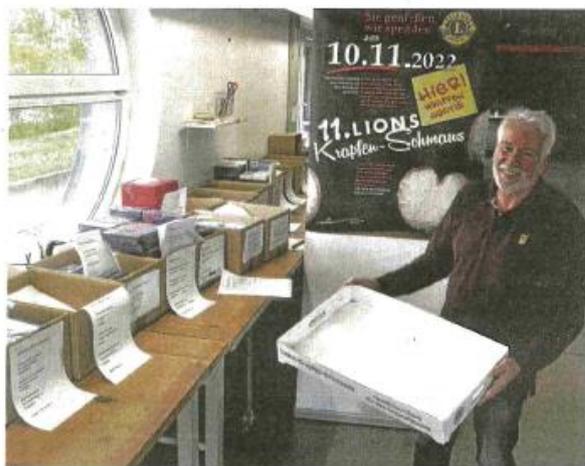
Dieser Plan aber ging schief, wie Lionsmitglied Rudi Raab am Donnerstag leidvoll erfahren musste. Der Laufer Unternehmer ist nicht nur Initiator der Krapfenaktion, er ist auch der Organisator des Projektes und von seinem Unternehmen aus, bei Art di Como am Oskar-Sembach-Ring, gehen die von der Bäckerei

Brothaus gelieferten Krapfen nach genau ausgetüftelten Streckenplänen in „alle Welt“.

Und so warteten auch am Donnerstag um sechs Uhr morgens 15 Lions-Mitgliedern mit ihren Lieferautos vor der Art-di-Como-Halle auf die 12.000 Krapfen aus der Bäckerei, um auf Tour zu gehen. Als um 6.15 Uhr noch immer kein Lieferant da war, griff Rudi Raab zum Telefon und erfuhr, „Wieso heute, die Krapfen kommen doch, wie immer, am 11. November, also morgen ...“

Da gab es wohl irgendwo einen Kommunikationsfehler erzählt Raab später, als er schon wieder etwas lachen kann. Als alle Helfer nach Hause geschickt und für den Freitag erneut organisiert worden waren, und nachdem alle rund 100 Kunden per Mail oder Telefon darüber informiert wurden, dass die Krapfen erst am Freitag, also tatsächlich wie immer am 11. 11., geliefert werden.

Dabei stellte sich dann heraus, dass viele Abnehmer sowieso nicht mit dem Donnerstag gerechnet hatten, sondern erst durch den Anruf vom Lapsus erfahren haben. So etabliert ist die Charity-Aktion zum Faschingsauftakt schon und so fest verankert ist das Datum in den Köpfen. „Grundsätzlich ist das natürlich



Nach Stress und Aufregung am Morgen, als die Krapfenkartens leer blieben und die genauen Tour-Listen (links auf dem Tisch) stehen bleiben mussten, konnte Rudi Raab im Laufe des Vormittags schon wieder lachen. Zu diesem Zeitpunkt war die Auslieferung für den Freitag schon wieder organisiert. Foto: Fischer

schön, aber wir wissen jetzt auch, dass Veränderungen besser und deutlicher kommuniziert werden müssen“, so Raab. Denn schließlich

fällt der 11. November 2023 auf einen Samstag, und dann muss es den Krapfenschmaus entweder davor oder danach geben

Am Erfolgsmodell und Aushängeschild „Lions-Krapfenschmaus“ aus Lauf ändert deshalb das Missgeschick vom Donnerstag wohl nichts. Tatsächlich nämlich ist die Aktion längst nicht mehr nur in Lauf etabliert, sondern in Clubs in ganz Deutschland ein Renner, erzählt Rudi Raab, der ja gleichzeitig Vater der Geschichte und treibende Kraft ist. Und „das überhaupt nur stemmen kann, weil Frau Sonja und Sohn Dominik ein Teil des Teams sind“. Sage und schreibe zwei Millionen Krapfen wurden auf diese Weise seit Beginn der Aktion vor über zehn Jahren in Deutschland verteilt. Entsprechend eindrucksvoll ist auch der Erlös von einer Million Euro.

Rudi Raab brachte damals, er war erst wenige Jahre bei den Laufer Lions, die Idee aus Österreich ins Fränkische. „Und von Anfang an war es ein Erfolg.“ Mit dem Effekt, dass andere Lionsclubs auf die Aktion aufmerksam wurden und die Idee kopieren wollten. Raab machte hier gerne mit. Er stellte nicht nur seine Listen und Ablaufpläne zur Verfügung, er tourte regelrecht durch die Clubs in der Nachbarschaft, machte Werbung und schulte von Erfurt bis Coburg mit einer professionellen Präsentation. **CF MEMBERS FISCHER**



DAS NEUE ANGEBOT IHRES DISTRIKTS 111 BAYERN OST: **DER LIONS FUTURE AWARD**

MACHEN SIE SICH AUF DEN WEG



In den vergangenen Jahren hat sich für Lions Clubs vieles verändert. Die Corona-Pandemie hat ihre Spuren hinterlassen. Unsere Lions Clubs haben unterschiedlich darauf reagiert. Viele Clubs haben sich den neuen Rahmenbedingungen gestellt und mit neuen Ideen und Activities reagiert. Andere Clubs haben ihre Aktivitäten reduziert und teilweise auch eingestellt.

Nachdem sich die Folgen der Corona-Pandemie wieder etwas verändern, suchen viele Lions Clubs neue Ansätze und Ideen, wie sie unter veränderten Bedingungen ihr Clubleben neu beleben können.

Mit dem Lions Future Award macht Ihnen Ihr Distrikt 111 Bayern Ost

ein zweifaches Angebot:

- zur Standortbestimmung und
- zur Überprüfung und Neubelebung Ihres Clublebens.

Machen Sie sich auf den Weg und werden ein lebendiger und zukunftsorientierter Lions Club im Distrikt 111 Bayern Ost.

AUSFÜHRLICHE INFORMATIONEN FINDEN SIE IN UNSEREM [LEITFADEN](#)





Anfang November 2022 haben wir unser neues Angebot, den **LIONS FUTURE AWARD** vorgestellt. Die ersten Bewertungsbogen sind zwischenzeitlich bei uns eingegangen. Sind Sie auch schon dabei? Darüber würden wir uns sehr freuen. Anbei senden wir Ihnen die Unterlagen nochmals zu, damit Sie direkt darauf zurückgreifen können. Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Bitte **reichen Sie den bearbeiteten Bewertungsbogen (ggf. mit ergänzenden Unterlagen) bis zum 15. Februar 2023 bei Ihrem Distrikt Bayern Ost** (bei unserem Distrikt-Sekretär Jürgen Schleicher (juergen@tj-schleicher.de) oder bei unserem GLT Martin L. Land-

messer (landmesser@live.com) **ein**. Im März wird unser GAT-Team unter Vorsitz unseres Distrikt-Governors Franz Göhl die Auswertungen vornehmen. **Die Verleihung des LIONS FUTURE AWARDS erfolgt dann bei unserer Distrikt-Versammlung am 25. März 2023 in Tirschenreuth.**

Wir wünschen Ihnen heute schon viel Erfolg beim **LIONS FUTURE AWARD** und freuen uns auf die persönliche Begegnung in Tirschenreuth. Besonders freuen würde es uns, wenn wir Ihnen bei dieser Gelegenheit einen Lions Future Award in Gold, Silber oder Bronze überreichen dürfen.





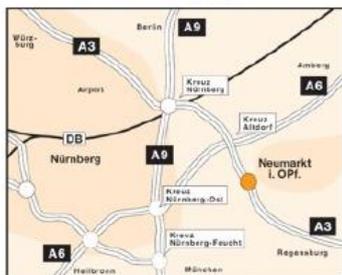
DAS LEADERSHIP-SEMINAR 2023 IHRES DISTRIKTS 111 BAYERN OST

Hier findet unser Seminar statt:

Kloster St. Josef

Wildbad 1 in 92318 Neumarkt i.d.Opf.
 Telefon: 0049 (0)9181-4500-5075
 Telefax: 0049 (0)9181-4500-5555
 E-Mail: info@kloster-erleben.de
 Web: <https://www.stjosef-nm.de/>

So finden Sie unser Tagungshaus:



Alle Zimmer sind mit WLAN, einer Nasszelle und Fernseher ausgestattet.

Referenten und Moderatoren:



GOVERNOR 2022/2023: FRANZ GÖHL
 DISTRIKT-SEKRETÄR: JÜRGEN SCHLEICHER
 GOVERNOR 2023/2024: DR. KARSTEN ORTLEPP



PDG, 2.VG-VERBUND/GMT: R. PETER GRÖGER
 PDG UND GLT: MARTIN L. LANDMESSER
 PGRV: WILHELM SIEMEN
 3.V-GOVERNOR: WOLFGANG HÖFLICH

Anmeldung an:

LIONS DISTRIKT 111 BAYERN OST
 PDG UND GLT MARTIN L. LANDMESSER
 Hirschberg 45, D-92339 Beilngries
 oder per E-Mail: landmesser@live.com

Bitte melden Sie sich mit Vor- und Nachname, Anschrift, Telefon, E-Mail, Lions Club und Funktion im Lions Club an.

Veranstalter:
Lions Distrikt 111 Bayern Ost

EINLADUNG ZUM LEADERSHIP-SEMINAR



Distrikt 111 Bayern Ost

NEU: ONLINE und PRÄSENT

BEREITEN SIE IHR PRÄSIDENTENJAHR 2023/2024 VOR

28. JANUAR 2023

ONLINE

15. BIS 16. APRIL 2023

NEUMARKT I. D. OPF.

LEADERSHIP-SEMINAR FÜR PRÄSIDENTINNEN UND PRÄSIDENTEN 2023/2024 DER LIONS CLUBS IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

TEIL 1 ONLINE:

SAMSTAG, 28. JANUAR 2023

TEIL 2 PRÄSENZ-VERANSTALTUNG:

WANN: SAMSTAG, DEN 15. APRIL 2023 (Beginn 9.30 Uhr)

BIS SONNTAG, 16. APRIL 2023 (Ende 15.00 Uhr)

WO: Kloster St. Josef, Wildbad 1, 92318 Neumarkt i.d.Opf.

WER: Präsidenten 2023/2024 der Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost

ZIEL: Die Teilnehmer/innen bereiten sich auf Ihre Präsidententätigkeit im Lions-Jahr 2023/2024 vor.

TEILNEHMER: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

KOSTEN: Kosten für das Seminar sowie Übernachtungskosten, die Pausengetränke im Seminar übernimmt der Distrikt 111 Bayern Ost.

Die Fahrt- und Verpflegungskostenbeitrag von 50 € werden durch die Teilnehmer bzw. die örtlichen Clubs übernommen.

Anmeldung bitte bis 10. Dezember 2022

REFERENTEN:

Governor 2020/2021 Franz Göhl, LC Tirschenreuth -, Governor elect Dr. Karsten Ortlepp, LC Straubing - Past-Governorats-Vorsitzender Wilhelm Siemen, LC Marktreutwitz-Fichtelgebirge, Distrikt-Sekretär Jürgen Schleicher, LC Sulzbach-Rosenberg – PDG und GMT Dr. Peter Gröger, LC Oberpfälzer Jura – 3. Vize-Governor Wolfgang Höflich, LC Hof - PDG und KGLT Martin L. Landmesser, LC Beilngries;

Inhalte:

WER UND WAS IST LIONS? (TEIL2)

- ✓ Wie begann die Lionsgeschichte?
- ✓ Historische Grundlagen
- ✓ Ziele und ethische Grundsätze
- ✓ Die Lions-Hilfsprogramme
- ✓ Überblick über weitere Service-Clubs

IHR LIONS-JAHR 2023/2024 (TEIL1-ONLINE)

- ✓ Ziele und Vorhaben
- ✓ Unsere erfolgreichen Activities
- ✓ Ideenbörse (Austausch von Ideen und Erfahrungen)

CLUBMANAGEMENT (TEIL2)

- ✓ Die Lionsorganisation
- ✓ Rechte und Pflichten der Mitglieder
- ✓ Die Club-Satzung und Finanzierung des Clubs
- ✓ Mitgliederverwaltung
- ✓ Die Mitgliedschaft (Arten und Aufnahme)
- ✓ Der Mitgliedschaftsbeauftragte
- ✓ Ehrungen und Auszeichnungen
- ✓ Ehrenamt und Haftung
- ✓ Distrikthilfswerk
- ✓ Distrikt-Verfügungsfond
- ✓ Zusammenarbeit mit dem Distrikt
- ✓ Organisation von digitalen Club-Sitzungen

ZEITMANAGEMENT (TEIL2)

VIELFALT (TEIL2)

TEAMARBEIT (TEIL2)

GLOBAL ACTION TEAM – SERVICELEISTUNGEN STEHEN IM MITTELPUNKT (TEIL2)

- ✓ Service-Programme auf
- ✓ Ortsebene
- ✓ Distriktebene
- ✓ Multidistriktebene
- ✓ Internationale Ebene

VERTRETUNG DES CLUBS NACH INNEN UND AUßEN (TEIL2)

- ✓ Repräsentative Aufgaben
- ✓ Vorbereitung und Durchführung von Reden in der Öffentlichkeit (mit Übungen)

WIE FÜHRT MAN EINEN LIONS-CLUB? (TEIL2)

- ✓ Wie unterscheidet sich Führung in einem Lions-Club zur Führung in einem Unternehmen?
- ✓ Motivation
- ✓ Kommunikation
- ✓ Konfliktmanagement
- ✓ Erfahrungen und praktische Hinweise

HABEN SIE WEITERE THEMENWÜNSCHE ODER FRAGEN, DIE SIE GERN DISKUTIEREN WOLLEN, SCHREIBEN SIE UNS EIN MAIL, WIR GREIFEN DIESE INHALTE GERNE AUF.





LIONS QUEST WORKSHOP IHRES DISTRIKTS 111 BAYERN OST

Hier findet unser Seminar statt:

B.B.W. St. Franziskus Abensberg
 Regensburger Straße 60
 93326 Abensberg
 Telefon: 0049 (0)9443 709-199
 Telefax: 0049 (0)9443 709-233
 E-Mail: info@kloster-erleben.de
 Web: <https://www.bb-w-abensberg.de>

So finden Sie unser Tagungshaus:



Referenten und Moderatoren:



GOVERNOR
2022/2023
FRANZ GÖHL



KABINETTS-
BEAUFTRAGTE
JUTTA
SCHRAMM



TRAINERIN
CHRISTINE
SCHIEßL



[Mehr zum Video](#)

Anmeldung an:

LIONS DISTRIKT 111 BAYERN OST
 KLQ JUTTA SCHRAMM
 per E-Mail: jutta@ts-activities.de

Bitte melden Sie sich mit Vor- und Nachname,
 Anschrift, Telefon, E-Mail, Lions Club und
 Funktion im Lions Club an.

Veranstalter:

Lions Distrikt 111 Bayern Ost

EINLADUNG ZUM LIONS QUEST WORKSHOP



Distrikt 111
Bayern Ost



LIONS QUEST ENTDECKEN

22. APRIL 2023
 ABENSBERG

LIONS QUEST ENTDECKEN – WORKSHOP FÜR LQ-BEAUFTRAGTE IN DEN OSTBAYERISCHEN LIONS CLUBS SOWIE FÜR INTERESSIERTE LIONS

WANN: Samstag, den 22. April 2023
 (Beginn 8.45 Uhr - Ende ca. 15.00 Uhr
 nach dem Mittagessen)
Wo: B.B.W. St. Franziskus Abensberg,
 Regensburger Straße 60
 93326 Abensberg
WER: Lions Quest Beauftragte im Distrikt
 111 Bayern Ost sowie für interessierte
 Lions
ZIEL: Die Teilnehmer/innen informieren sich
 über das Präventionsprogramm Lions
 Quest.
TEILNEHMER: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
KOSTEN: FÜR die Verpflegung bitten wir um 20 Euro
 Verpflegungsbeitrag, die Seminarkosten
 übernimmt der Distrikt 111 Bayern Ost.
 Die *Fahrt- und Reisekosten* werden
 durch die Teilnehmer bzw. die
 örtlichen Clubs übernommen.

Anmeldung bitte bis 20. März 2023

UNSERE REFERENTEN

Governor 2022/2023 Franz Göhl, LC Tirschenreuth -
 Kabinettsbeauftragte Jutta Schramm, LC Naila-
 Frankenwald – Lions Quest Trainerin Christine
 Schießl, Neunburg v. W.

Inhalte:

**PROGRAMM UND
 WORKSHOP-ABLAUF**

08.45	Kaffee und Butterbreze	
09.30	Begrüßung Vorstellung	Jutta Schramm Christine Schießl
90.45	Erwachsen werden	Gruppierungen / Line up
	Energizer	Ich bin, ich mag, ich kann
10.15	Erwachsen handeln	Sterne leuchten
10.45		Bärenrunde
11.45	Zukunft in Vielfalt	Meine Migration
12.15	Mittagessen	
13.00		Wertehierarchie
13.30	Erwachsen werden	Der dreibeinige Hocker Flamingo-Übung
14.15	PPT	Allgemeine Informationen zu LQ Hintergrund, Ziele, Zielgruppen, Grundprinzipien Seminarplanung, - ablauf, -angebot
14.45	Feedback	Positives Feedback geben

**ZUR PERSON VON
 CHRISTIANE SCHIEßEL**

- ✓ Lehrerin an der Mittelschule Neunburg v. W.
- ✓ Trainerin für LQ EW, EH, ZIV
- ✓ Werte-Multiplikatorin
- ✓ Beraterin für Demokratieerziehung

**Lions-Quest, das Lions-eigene
 Lebenskompetenzprogramm für junge
 Menschen**

Lions-Quest ist ein effektives Lebenskompetenz-
 und Präventionsprogramm für junge Menschen
 von 10 bis 21 Jahren, das die persönlichen, sozialen
 und demokratischen Kompetenzen von Kindern
 und Jugendlichen stärkt. Es basiert auf einem
 Fortbildungsangebot für Lehrkräfte und ist
 deutschlandweit von allen Kultusministerien
 anerkannt.





Berichte aus der deutschen Lions-Welt

2022 - LICHTBLICKE FÜR KINDER IN RUANDA

Herzlichen Dank für Ihr Engagement. Dank Ihrer Spende konnten wir wieder 500.000 Euro in den RTL-Spenden-Marathon einbringen, die dann jeweils von RTL sowie dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit um weitere 500.000 aufgestockt wurden, so dass wir insgesamt über mehr als 1.500.000 Euro für unser Lions-Projekt in Ruanda einsetzen können.

Danke

2022 - Lichtblicke für Kinder in Ruanda

Mit "Lichtblicke für Kinder 2022" richten Lions ihr Engagement zur Rettung von Augenlicht nach Ruanda. Lions werden die augenmedizinische Versorgung von Kindern stärken und die Qualität der Versorgung verbessern. In der Zielregion unseres Projekts, der Ostprovinz Ruandas gibt es bislang keine spezialisierte Kinderaugenklinik und die augenärztliche Versorgung von Kindern ist unzureichend. Das ändern Lions mit "Lichtblicke für Kinder" in Ruanda 2022!

Geschafft! Am 14.11.2022 wurde der Ziel-Spendenstand von 500.000 Euro für "Lichtblicke für Kinder" in Ruanda, unserem großen Lions-Projekt zur Rettung von Augenlicht beim RTL-Spendenmarathon 2022, erreicht.

Am 17.11.2022 hat unser Governorratsvorsitzender Jürgen Waterstradt den Lions-Scheck über eine halbe Million Euro live im Studio beim RTL-Spendenmarathon präsentieren können. Diese Summe wird nun verdoppelt.

Danke fürs Mitfiebern und Danke für Ihr Engagement, Ihre Spenden und Ihren Einsatz für "Lichtblicke"!



finaler Spendenstand am 19. November 2022: | 686.203 €

Quelle: Stiftung der Deutschen Lions





INTERNATIONALER JUGENDAUSTAUSCH

Liebe Lions,

Lions weltweit liegt seit Jahrzehnten die Förderung junger Menschen im Sinne der Völkerverständigung besonders am Herzen. Darum ermöglichen wir Jugendlichen von 15 bis 21 Jahren fremde Länder zu bereisen, unterschiedliche Kulturen zu entdecken und ihre individuellen Potenziale zu entfalten.

In diesem Jahr geht die internationale Jugendcampliste „Outgoing 2023“ mit einer breiten Auswahl an großartigen Lions-Jugendcamps weltweit am Nachmittag des 1. Dezember 2022 online! <https://portal.lions-youthexchange.de/campliste>

Eine verbindliche Bewerbung mit Campauswahl ist erst dann möglich. Bitte beachten Sie, dass die Camps und Familienaufenthalte für das Jahr 2023 unter Vorbehalt der herrschenden epidemischen Lage und der jeweiligen gültigen gesetzlichen Bestimmungen und Reiseverordnungen ausgeschrieben sind. Eine kurzfristige Absage bleibt deshalb nicht gänzlich ausgeschlossen.

Allgemeine Informationen rund um das Online-Bewerbungsverfahren sowie einen Überblick über die benötigten Dokumente und Angaben finden Sie auf unserer Homepage unter Lions Youth Exchange <https://stiftung.lions.de/outgoing>.

Wichtig für Sponsor-Clubs oder Clubs, die es werden wollen:

Bitte beachten Sie, dass als besonderer Service für Stipendiaten eine Platz-Vorabreservierung für sieben Tage bei der Stiftung vorteilhaft für den weiteren Bearbeitungsprozess ist. Bitte weisen Sie Ihre Stipendiaten darauf hin, dass die Camps Ihrer Wahl für sieben Tage für sie reserviert bleiben und danach automatisch wieder freigegeben werden, wenn zu diesem Zeitpunkt

keine Bewerbung eingegangen ist. Selbstverständlich ist eine neue Campauswahl möglich.

Sie und/oder Ihr Lions Club möchten auch einen eigenen Beitrag zur Völkerverständigung leisten? Es gibt viele Möglichkeiten dafür! Animieren Sie Familienmitglieder und Freunde teilzunehmen oder sich als Gastfamilie zu engagieren, sponsern Sie Jugendliche aus Ihrer Region oder unterstützen Sie den internationalen Lions-Jugendaustausch, durch eine Spende für Jugendliche, die ins Ausland wollen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und entwickeln gerne gemeinsam eine Activity-Idee für Ihren Club rund um den internationalen Jugendaustausch! Den Leitfa-den “Camps – Outgoing“ für Sponsor-Lions Clubs finden Sie im Anhang dieser Mail. Nehmen Sie auch gerne direkt Kontakt mit uns auf!

Wichtiger Hinweis: Bewerberinnen und Bewerber, die sich bereits für das kommende Austauschjahr im Online-Anmeldesystem registriert haben oder einen Account aus dem Austauschjahr 2022 haben, müssen sich aufgrund von Systemvorgaben erneut ab dem Zeitpunkt der Campveröffentlichung registrieren. Alle Bewerber-Accounts, die vor der Campveröffentlichung am 01. Dezember 2022 angelegt wurden, werden gelöscht werden und können nicht mehr verwendet werden!

Für Rückfragen stehen Ihnen die Jugendaustauschbeauftragten in den Distrikten <https://stiftung.lions.de/outgoing> sowie das Jugendaustausch-Team der Stiftung (Telefon: 0611 99154-90/91, E-Mail: yex-sp@lions.de) gerne zur Verfügung!

Herzliche Grüße

Torsten Schneider

GR-Beauftragter für den Internationalen Jugendaustausch





WASH – PROJEKT UNSERES MULTIDISTRIKTES 111 IN KENIA

Liebe Lions

die Resonanz auf den Spendenaufruf zu unserem dritten MD 111 WaSH-Projekt in Kenia ist wie auch schon im Vorjahr erfreulicherweise sehr groß. Zwischenzeitlich wurden mehr als 160.000 Euro (Stand: 09.01.2023) gespendet. Ich möchte Euch herzlich danken, dass Ihr das Projekt in eurem Distrikt unterstützt und auch weiterhin um Spenden für dieses nachhaltige Projekt werbt.

Heute möchte ich Euch über eine notwendige Änderung des Projektgebiets in Kenia informieren. Leider wurden Zusagen der örtlichen Regierung in Tana River kurzfristig revidiert, so dass das Projekt in dieser Region nicht mehr möglich ist. Erfreulicherweise können wir unser WaSH-Projekt jedoch in einem anderen Gebiet in Kenia durchführen, welches bereits vom Bundesministerium (BMZ) genehmigt wurde.

Wir werden nun am Fuße des Mount Kenya aktiv, wo die lokale Regierung sowie die Bevölkerung einen großen Bedarf an WaSH-Aktivitäten sowie einkommensschaffenden Maßnahmen für rund 3000 Haushalte in Laikipia berichtet. Unsere Partnerorganisation HFH Kenya (HFHK) ist in der Region seit längerem tätig und bestätigt die Situation. Die ersten Gespräche haben ergeben, dass das Ziel vorrangig in der Stärkung der Gemeinden gegenüber den negativen Auswirkungen des Klimawandels besteht. Erreicht werden kann dies durch ein nachhaltiges Wassermanage-

ment, die Verbesserung der WaSH-Situation sowie die Einkommenssteigerung bedürftiger Haushalte.

Die genauen Bedarfe und Aktivitäten werden durch eine gemeinsame Ortsbesichtigung des GR WaSH, PDG Hans-Ludwig Rau, mit Vertretern von Habitat for Humanity vom 22. bis 26.01.2023 sowie eine erneute Machbarkeitsstudie ermittelt.

Zum 15.03.2023 soll das Projekt mit gleichbleibendem Gesamtbudget von 1,2 Mio. Euro beim BMZ für einen Zuschuss eingereicht werden. Benötigt werden somit weiterhin die geplanten 190.000 Euro an Eigenmittel der Lions.

Erste Informationen zum neuen Standort sind bereits auf der Webseite der Stiftung (stiftung.lions.de) zu finden und werden fortlaufend aktualisiert. Sobald der Bericht des GR WaSH und der Stiftung vorliegt, werde ich Euch über das weitere Vorgehen umgehend in Kenntnis setzen.

Ich bitte Euch und alle Lions um euer Verständnis für die nötige Standortänderung.

Wir werden in Laikipia weiterhin unserem obersten Ziel nachkommen, bedürftige Menschen zu unterstützen: We Serve!

Herzliche Grüße

Jürgen Waterstradt
Vorsitzendes des
Governorrats 2022/23



Zielort unseres WaSH-Projekts 2022/2023 ist Kenia im Osten des afrikanischen Kontinents | HFH



Substandard-Infrastruktur ist eine wichtige Herausforderung für Familien | HFH



Besprechungen werden im Schatten der Bäume abgehalten | HFH





Quellen der Gesundheit

Lions Deutschland



KDL 2023 Wiesbaden
Kongress der Deutschen Lions
Quellen der Gesundheit
11. bis 14. Mai 2023

Der Kongress der Deutschen Lions 2023 (KDL 2023) findet vom 11. Mai bis 14. Mai 2023 in Wiesbaden statt. Das Motto des Kongresses "Quellen der Gesundheit" verbindet die vielfältigen Aktivitäten von Lions im Bereich Gesundheit mit der Kur- und Kongressstadt Wiesbaden.

Wiesbaden hat sehr viel zu bieten und ist gleichzeitig der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge in den Rheingau und den Untertaunus. Im neu errichteten RheinMain CongressCenter haben wir beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Kongress, im Wiesbadener Kurhaus können wir festlich feiern.

Der Durchführungsverein wird ein interessantes Workshop- sowie Rahmen- und Ausflugsprogramm zusammenstellen. Besuchen Sie uns unter <https://kdl2023.lions.de>. Hier finden Sie erste Informationen zu Keynote Speakerin und Workshop-Moderator. Außerdem sind dort der aktuelle Flyer zum KDL 2023 sowie ein Teaser und ein Imagefilm verlinkt.

Wir freuen uns sehr auf die deutschen Lions und LEOs sowie auf unsere ausländischen Gäste. Wir laden Sie alle sehr herzlich ein nach Wiesbaden, der Hauptstadt der deutschen Lions, dem Sitz von Lions Deutschland.

Teaser und Imagefilm zum KDL 2023

Hier finden Sie die Filme zum KDL 2023. Es öffnet sich ein separater Reiter im Browser:

- Teaser [hier](#)
- Imagefilm [hier](#)





Berichte aus der europäischen Lions-Welt

LIONS GOLF WELTMEISTERSCHAFT 2023 UND EUROPAMEISTERSCHAFT VOM 28. FEBRUAR BIS 5. MÄRZ 2023

ing – gesellige Zusammenkünfte – Geschäftsgespräche – Wein & Essen an den schönsten Orten auf diesem Planeten. „Das war mein schönstes Golferlebnis“, sagt Gary Foertsch aus den USA als Sieger der Lions Golf World Championship 1. Kategorie, die 2015 im Fünf-Sterne-Hotel Villa Padierna Golf Resort in Spanien ausgetragen wurde.

Wer kann spielen?

Alle Golfer, Männer und Frauen, Lions und None Lions, aller Leistungsstufen mit einem Handicap von - 36 und besser sind herzlich eingeladen, an diesen Events teilzunehmen. Alles, worauf wir bestehen, ist, dass Sie Mitglied eines Golfclubs sind und ein Handicap haben, das von einem anerkannten Golfclub oder Golfverband ausgestellt wurde.

Wie können Sie an der Veranstaltung teilnehmen?

Auf der Homepage von www.lionsgolf.info erhalten Sie detaillierte Informationen zu jeder Veranstaltung. Wenn Sie teilnehmen möchten, klicken Sie bitte auf den Buchungsbutton und folgen Sie den Anweisungen.

Sie können uns auch eine E-Mail senden: charity@dr golf.info oder Telefon: (0034) 630794369.

Was sind die Spielbedingungen?

Das Spiel erfolgt in Übereinstimmung mit den von R&A Limited veröffentlichten Golfregeln und den Wettbewerbsbedingungen und den lokalen Regeln.

Die Musterbedingungen in den Golfregeln gelten in Bezug auf Fahrschläger, konforme Golfbälle und Startzeit. Männer spielen von gelben Abschlägen und Damen spielen von roten T-Shirts, Senior Amateure von 70 Jahren und älter spielen von roten Abschlägen.

Im Falle eines Unentschiedens gewinnt der Spieler mit den meisten Punkten der letzten Runde, wenn die Punkte der letzten Runde auch identisch mit den letzten 9 Löchern sind, zählen sechs Löcher oder drei Löcher mit den meisten gespielten Punkten.

Was ist das Spielformat?

Das Wettbewerbsformat ist meist individuelles Stableford mit voller Handicap-Zulage. Das maximale Spielhandicap

Häufig gestellte Fragen

Können Sie helfen?

Sehr oft können wir, bitte rufen Sie an: (0034) 630794369 oder dr golf@dr golf.info

Was macht die Lions Golfturniere so besonders?

Seit 2014 bietet eine Reihe von professionell organisierten Veranstaltungen den Lions-Golfern die Möglichkeit, in einer entspannten und freundlichen Atmosphäre auf einigen der renommiertesten Plätze wettbewerbsfähig zu spielen. Die Turniere sind eine Kombination aus Golf – Kultur & Sightsee-





beträgt -36 für Männer und Damen.

Sind Buggys erlaubt?

Ja, während der meisten Turniere sind Buggys obligatorisch.

Wie viele Runden für einen Wettbewerb?

Wir organisieren von einem Tag bis zu sieben Tagen Veranstaltungen, bei denen wir neben dem wettbewerbsfähigen Golf auch Kulturveranstaltungen mit viel Unterhaltung haben.

Welche Preise können Sie gewinnen?

Es wird immer schöne Preise geben, zumindest für die drei besten Gewinner jeder Kategorie. Die Preise werden immer beim abschließenden Galadinner vergeben und es ist obligatorisch, dass die Gewinner bei der Preisverleihung anwesend sind. Normalerweise kämpfen die Damen- und Herrengolfer um die gleichen Preise.

Wer organisiert die Lions Golf Events?

Turnierdirektor ist Dr. Volker Bernhardt, der seit über 40 Jahren Golfprofi ist. Er hat die Welt durch das Golfspiel gesehen, indem er an Turnieren teilgenommen und Gary Players Golf Academies und große Golfveranstaltungen organisiert hat. Mit einem Team von starken Helfern und der starken Unterstützung seiner Frau Angelika sorgt er dafür, dass die ausgewählten Austragungsorte hochklassig sind und die Turniere auf professionellem Niveau durchgeführt werden.

Was ist die Philosophie hinter den Lions Golf Events?

Menschen durch das Sponsoring der Golfveranstaltungen zu helfen und großartige Golfveranstaltungen für die große Lions-Golffamilie zu organisieren, die den helfenden und den Spaßaspekt integrieren.

Gibt es einen Charity-Aspekt hinter den Golfveranstaltungen?

Einer der Hauptgründe, die Golfturniere zu organisieren, ist das Sammeln von Geld für die Lions Clubs International Foundation, um die verschiedenen weltweiten Aktivitäten für die Menschen in Not zu unterstützen. Deshalb bitten wir die Lions Clubs in den Gebieten, in denen wir die Golfturniere haben, um Unterstützung und Hilfe bei der Organisation des Sponsorings für den LCIF-Fonds.

Welche Rolle spielt LCIF?

Die Lions Clubs International Foundation unterstützt und unterstützt die großen Lions Golf Events mit Marketingaktivitäten wie der Platzierung von Bannern auf den Lions-Kongressen und durch das Versenden der Informationen an die Lions-Mitglieder.

Können Sie Freunde zum Spielen einladen?

Es ist immer eine große Freude, neue Spieler in unseren Events zu sehen. Die meisten unserer neuen Teilnehmer mögen unsere Turniere so sehr, dass sie sogar echte Lions-Mitglieder werden, um an mehr der Lions Golf Event-Wettbewerbe teilzunehmen.

„Wir genießen es, mit den Lions zu spielen und zu feiern!“, sagte Robert Jenkins, der noch kein Lions-Mitglied ist.

Begleiten Sie uns für eine tolle Zeit - treffen Sie neue Löwen, lassen Sie uns Golf spielen und Kontakte knüpfen und erfahren Sie mehr über die Geschichte und Kultur der vielen verschiedenen Länder.



SPONSORING

Bewerben Sie Ihr Produkt weltweit
Erreichen Sie Millionen und helfen Sie Menschen



Lions Golf World Cup 2023

präsentiert von ... Ihr Firmenname

Datum: 28.02 – 05.03.2023 in Spanien Ort: 5* Fairplay Golf & SPA Resort Ideale
Promotion-Lage
in purer Natur





EUROPA FORUM 2023 IN KLAGENFURT, ÖSTERREICH

HOME REGISTRIERUNG INFORMATIONEN KONTAKT

EUROPAFORUM 2023
KLAGENFURT
AUSTRIA

LIONS EUROPA FORUM 2023

Meeting Point of Nations

26. – 28. Oktober 2023



PID Walter Zemrosser

Präsident des Europaforums
Klagenfurt 2023

Liebe Lions, Liebe Leos!

Herzlich willkommen beim Lions Europaforum 2023 in Klagenfurt am schönen Wörthersee.

Unser Organisationskomitee hat ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für Ihren Aufenthalt in Kärnten, einer der schönsten Regionen Europas, vorbereitet.

Genießen Sie die Gastfreundschaft der österreichischen Lions und Leos sowie die Möglichkeit, viele nützliche Informationen für unsere Arbeit, unter dem weltweiten Motto „We serve“, aus erster Hand zu erhalten.

Das Lions Europaforum Klagenfurt als „Treffpunkt der Nationen“ will auch den „Einklang mit unserer Natur“ und die Nachhaltigkeit unseres Tuns unterstreichen.

Auf dieser Homepage können Sie sich für das Lions Europaforum Klagenfurt registrieren, aber auch Ihr Hotel, Ausflüge und Shuttles buchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße
Walter Zemrosser





Aus der internationalen Lionswelt

MITTEILUNG DES INTERNATIONALEN PRÄSIDENTEN



GEMEINSAM SCHAFFEN WIR ES



LCICon Boston 2023 | Boston, Massachusetts, USA | 7. – 11. Juli 2023

Anmelden



Informationen Teilnehmen Erlebnis Anreise Ausstellung Neuigkeiten DEUTSCH ▾

Die 105. jährliche Convention

LCICon 2023 Boston

Vom 7. bis 11. Juli findet die 105. Internationale Convention von Lions Clubs International statt. Feiern Sie zusammen mit anderen Lions und Leos im geschichtsträchtigen Boston, Massachusetts!

Jetzt anmelden



Was geschieht auf der LCICon?

Erfahren Sie alle Einzelheiten über die größte Lions-Veranstaltung des Jahres.

Mehr erfahren



Warum sollten Sie an der LCICon teilnehmen?

Finden Sie heraus, wie die Teilnahme an der LCICon Ihre Sichtweise der Lions-Welt verändern kann.

Mehr erfahren



Womit soll ich anfangen?

Informieren Sie sich über Anmeldung und Unterbringung.

Mehr erfahren





CHRONIK 2021/22 UNSERES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

Auf der Basis unserer **BO**Newsletter haben wir für die vergangenen sechs Jahre jeweils eine Chronik unseres Distriktes Bayern Ost zusammengestellt, die natürlich allen Lions gerne zur Verfügung steht. So können Sie sich in der Rückschau einen Überblick über die vielseitigen und interessanten Activities unserer Clubs verschaffen. Durch einen Klick auf die jeweiligen Titelseiten können Sie die Jahres-Chroniken direkt downloaden.



TERMINE IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

28.01.2023	Online-Teil des Leadership-Seminars
08. 03.2023	3. Kabinettsitzung in Regensburg/Bischofshof
25.03.2023	2. Distriktversammlung, nur Präsenz in Tirschenreuth, Kettelerhaus
15. bis 16.04. 2023	Leadership-Seminar 2023 in Neumarkt
22.04.2023	Lions Quest Workshop in Abensberg
05. bis 07.05.2023	Jumelage mit Tschechien und Slowakei in Karlsbad
11. bis 14. 05. 2023	Kongress der Deutschen Lions in Wiesbaden
02. 07.2023	Amtsübergabe – Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben
07. bis 11.07.2023	106. International Convention Boston, USA
26. bis 28.10.2023	Europa-Forum in Klagenfurt, Österreich
09. bis 12.05.2024	Kongress der Deutschen Lions in Hannover
21. bis 25.06.2024	107. International Convention Melbourne, Australien
2024	Europa Forum in Bordeaux, Frankreich (geplant)
29.05 bis 01.06.2025	Kongress der Deutschen Lions in München
04. bis 08.07.2025	108. International Convention Mexico City
2026	Kongress der Deutschen Lions in Stuttgart
2026	109. International Convention Washington D. C., USA
2027	Kongress Deutscher Lions in Hof
23. bis 27.06.2028	Singapur

Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lions.de/web/111bo/terminubersicht>.



IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes: PDG Martin L. Landmesser (MLL)

Redaktion: **Lions Clubs International** Distrikt 111 Bayern Ost, PDG Martin L. Landmesser, Kevenhüller Straße 6, D-92339 Beilngries, Telefon: 49 8461 8281, Mobil: 49 160 1515 816, E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, maximal 1.000 bis 1.200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe im Lions-Jahr 2022/2023: Voraussichtlich im Ende März /Anfang April 2023 – Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder (mit Angabe von Autor/in und Fotograf/in) einreichen.

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.





**Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost**

SO ERREICHEN SIE IHREN GOVERNOR: Almerer Weg 3, 95643 Tirschenreuth
Telefon: 09631 798 591, Mobil: 0173 251 5680, E-Mail: goehl.franz@t-online.de

Franz Göhl
Distrikt-Governor 2022/23



Foto: Lions Distrikt Bayern-Ost

INHALT:

DER GOVERNOR HAT DAS WORT	01
AUS DEM DISTRIKT 111 BAYERN OST	03
2. Distriktversammlung 2022/23	03
Auszeichnung: Lions Future Award	07
Leadership-Seminar 2023 Teil 1	13
Spendenauf Ruf – Erdbeben Türkei	16
Kostenlose E-Learning-Programme	17
Jumelage-Treffen Karlsbad	18
Programm Leadership-Seminar 2023	27
Workshop Lions Quest entdecken	28
AUS UNSEREM MD 111 DEUTSCHLAND	33
KDL 2023 Quelle der Gesundheit	33
Lions Quest auf der Didacta	34
AUS DER EUROPÄISCHEN LIONS WELT	35
Europa Forum 2023 in Klagenfurt	35
AUS DER INTERNATIONALEN LIONS WELT	36
LCICon 2023 in Boston	36
CHRONIK 2021/22 DISTRIKT BAYERN OST	37
TERMINE	37

Der Governor hat das Wort

Liebe Kabinettsmitglieder, liebe Lions, liebe Leos, liebe Partner und Freunde der Lions,

mit dem aktuellen Newsletter beginnt das letzte Quartal unseres Lions-Jahres 2022/2023. Eine erfolgreiche Distriktversammlung mit einer sehr guten Beteiligung von 67,4 % unserer Clubs und 87 Teilnehmern zeigt, wie wichtig es war, dass wir uns wieder in Präsenz treffen konnten. Besonders gefreut hat es mich, dass wieder Lions und Leos am gleichen Versammlungsort getagt haben.

Besonders dankbar bin ich, wenn ich sehe, was durch die Spenden unserer Clubs an die Stiftung der Deutschen Lions bewegt wurde, sei es der RTL Spenden-Marathon zum Thema SightFirst mit der Eröffnung der Kinderaugenklinik in Ruanda, unser neues WHaS-Projekt in Kenia, die Ukraine-Hilfe und die Hilfe für die Erbebenopfer in der Türkei und Syrien. Mit den Unterstützungen der RTL-Stiftung und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit, sind in diesem Lions-Jahr bis jetzt über sieben Millionen Euro zusammengekommen – eine beachtliche Summe. Nicht enthalten sind die vielen Spendengelder, die durch erfolgreiche Activities unserer Clubs erreicht wurden. Dafür herzlichen Dank.

Ein Thema, das bereits seit Jahren diskutiert wird, sind die Meldungen von Activities auf unserer MD-Plattform. Zwischenzeitlich konnten die Anfangsprobleme ausgeräumt werden und die Eingabemaske ist deutlich benutzerfreundlicher geworden. Wir Lions sollten selbst ein Interesse daran haben unsere Erfolge bestmöglich zu vermarkten. Und





dazu gehört auch die Dokumentation auf der MD-Activity-Plattform.

Warum sind Activity-Meldungen so wichtig? Sie geben einen aktuellen Überblick über das Engagement und das Spendenaufkommen der Clubs und wir dokumentieren die Einsatz-/Spendenbereitschaft der deutschen Lions im globalen Verbund aller Multi-Distrikte weltweit. Die Stiftung der deutschen Lions leistet großartiges, aber auch regionale Projekte sind wichtig und gerade deshalb sollten unsere Clubs zeigen wie großartig ihr Einsatz bei Projekten vor Ort ist.

LCIF ist die weltgrößte NGO – zeigen wir, dass wir mit unseren Activitys ein wichtiger und zuverlässiger Partner dieser Organisation sind. Unser Distrikt ist stets bestrebt Ihnen als Mitgliedern Informationen und Hilfestellung zu geben. Rufen sie uns an, riskieren sie einfach einen Blick auf die Homepage, ausprobieren hilft weiter:

<https://mitglieder.lions.de/activity>

Ich wünsche ihnen viel Erfolg beim Studieren der Homepage und vielleicht funktioniert es ja.

Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich Ihnen und Ihren Familien viel Freude und das bei hoffentlich schönem Wetter.

Mit herzlichen Grüßen

Euer/Ihr

Franz Göhl

IMPRESSIONEN AUS UNSERER DISTRIKTVERSAMMLUNG AM 25. MÄRZ 2023 IN TIRSCHENREUTH





Berichte und Informationen aus unserem Distrikt 111 Bayern Ost

2. DISTRIKTVERSAMMLUNG IN TIRSCHENREUTH



Governor Franz Göhl konnte zur Distriktversammlung in Tirschenreuth nahezu 100 Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, darunter 65 Delegierte aus den ostbayerischen Lions Clubs, begrüßen.

Bilder in diesem Beitrag: Lions Distrikt Bayern-Ost

GRÜßWÖRTE



Franz Stahl, Bürgermeister der Stadt Tirschenreuth



Dr. Alfred Scheidler, stellv. Landrat des Landkreis Tirschenreuth



Heike Kunter Präsidentin des LC Tirschenreuth

LIONS INTERNATIONAL - UNSERE WELTWEITE ORGANISATION

Past International Director Daniel Isenrich gab einen Einblick in die Arbeit der weltweiten Lionsorganisation, stellte die Strukturen und Arbeitsweise der verschiedenen Gremien und Organisationseinheiten dar und stellt das Board von LCI vor.

Interessant war zu erfahren, wie intensiv die Gremien der Lions-Organisation arbeiten und wie sorgsam mit den Vorhandenden Ressourcen umgegangen wird.

EXECUTIVE OFFICERS 2022/23:

Brian Sheehan International President # Boston, Massachusetts, USA	Douglas X. Alexander Immediate Past International President LCI Chairperson # Boston, New York, USA	Dr. Patti Hill International First Vice President # Birmingham, Alabama, Canada	Fabricio Oliveira International Second Vice President # Sao Paulo, Brazil	A. P. Singh International Third Vice President # New York, NY





Governor Franz Göhl bedankt sich bei Past International Director Daniel Isenrich und überreicht ihm seinen Wimpel.

Weiter gab Daniel Isenrich einen Einblick in die Arbeit der Stiftung der Deutschen Lions, in deren Vorstand er mitwirkt.

DER STIFTUNGSVORSTAND

Der Vorstand führt die Geschäfte der Stiftung.



Daniel Isenrich
Projekte



Jutta Künast-Ilg
Lions-Quest/ Bildung/ Jugend



Frank-Alexander Maier
Finanzen



Fabian Rüsich
Stiftungsgeschäft

Daniel Isenrich, Past Int. Director, 25/03/2023

43 Lions Deutschland

HOCHWASSERHILFE 2021 IM AHRTAL



- Spendenstand zum 31.12.22: **3.294.449 EUR**
- LCIF Großkatastrophenzuschuss: **55.976 EUR**

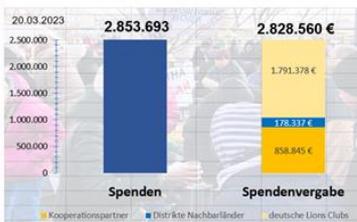
Höchste Clubspenden Stand 15.1.23	Betrag in EUR
Förderverein Fulda/ MN	30.000
Förderverein LC Hamm/ WL	29.150
Förderverein LC Lübbecke-Espelkamp/ WL	27.750
Lions Hilfswerk Voerde Niederrhein / RN	21.000
Lions Hilfswerk Bergkammen/ WR	20.500

Daniel Isenrich, Past Int. Director, 25/03/2023

47 Lions Deutschland

UKRAINEHILFE

Spendenstand 20.3.23: **2.853.693 €**



Höchste Clubspenden Stand 15.1.23	Betrag in EUR
Verein der Lions Freunde Stuttgart/ SM	23.000
Förderverein LC Fulda/ MN	22.000
FV LC Naustadt a. Rüberberge/ NH	20.000
Lions Hilfswerk Göppingen e.V./ SM	19.300
Lions-Hilfswerk Ostalb-Isf/ SM	15.371

Daniel Isenrich, Past Int. Director, 25/03/2023

48 Lions Deutschland

UKRAINE WINTERHILFE - GENERATOREN

Spendenstand 20.03.23: **363.420 €**



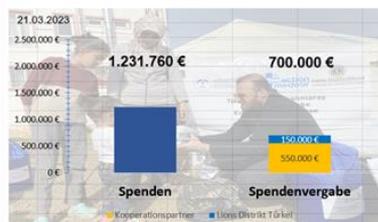
Höchste Clubspenden Stand 15.1.23	Betrag in EUR
Lions FV Wörth-Kandel/ MS	8.500
Vereinigung der Freunde Lions Worms/ MS	7.850
Lions-Förderverein Gotha e.V./ OM	6.335
HW LC München-Blutenburg/ BS	6.000
Förderverein LC Biedenkopfe.V./ MN	5.950

Daniel Isenrich, Past Int. Director, 25/03/2023

49 Lions Deutschland

ERDBEBENHILFE TÜRKEI/SYRIEN

Spendenstand 21.3.23: **1.231.760 €**



Höchste Clubspenden Stand 21.03.23	Betrag in EUR
Lions Hilfswerk Duisburg-Concordia e.V./RN	22.000
FV des Lionsclubs Siegen-Rubens e.V./ WL	20.000
Lions Hilfswerk Crailsheim/ SM	15.000
Förderverein LC Lübbecke-Espelkamp e.V./WL	14.250
Bedarfsfond SM; Bildung-Prüm e.V./ MS; Förderverein der Freunde Lions Brakel e.V./ WL; LC Meers Hilfswerk e.V./ RN; FV Lahr Marktheidenfeld/BN; LC Bad Nauheim/ MS	10.000

Daniel Isenrich, Past Int. Director, 25/03/2023

50 Lions Deutschland

LICHTBLICKE 2022 IN RUANDA

Spendenstand zum 31.12.2022: **735.463 €**



Höchste Clubspenden Stand 31.12.22	Betrag in EUR
Lions Förderverein Mönchengladbach e.V./ RN	20.000
Gesellschaft der Freunde Lions Borsdorf/ SM	14.900
Hilfswerk LC Kriebitz e.V./ RN	8.750
Lions-Hilfswerk Begleiter e.V./ WR	8.500
Lions HW Marktbad/Fochelbörne e.V./BO	5.150

Daniel Isenrich, Past Int. Director, 25/03/2023

51 Lions Deutschland

FINANZPLAN 2023/24

Kabinettschatzmeister Horst Küspert stellte den Finanzplan für das kommende Lions-Jahr 2023/24 vor und konnte feststellen, dass der





Distrikt im kommenden Jahr auf stabile Beiträge setzt.



WAHLEN

Zum 2. Vize-Distrikt-Governor 2023/24 wurde Dr. Peter Gröger vom LC Oberpfälzer Jura und zum 2. Vize-Distrikt-Governor 2023/2024 wurde Wolfgang Höflich vom LC Hof gewählt. Die Wahl zum 3. Vize-Distrikt-Governor wurde auf die DV im Herbst 2023 verschoben.



Zu Rechnungsprüfern wurden Hans-Jürgen Nickl vom LC Oberpfälzer Jura und Lorenz Bülick vom LC Lauf a.d. Pegnitz gewählt.



Zum stellvertretenden Rechnungsprüfer wurde Prof. Dr. Hanns Robby Skopp vom LC Straubing und zum Mitglied im Finanzausschuss Franz Göhl vom LC Tirschenreuth gewählt.



Zum stellvertretenden Mitglied im Finanzausschuss wurde Thomas Queck vom LC Regensburg Johannes Kepler gewählt.





BERICHT DES DISTRIKT-GOVERNORS FRANZ GÖHL

Ausgehend vom Motto des Internationalen Präsidenten Brian Sheehan, **GEMEINSAM SCHAFFEN WIR'S**, stellte Franz Göhl die Projekte auf Distrikt- und Multidistrikt-Ebene dar, die trotz der Einschränkungen der Krisen- und Pandemiezeit sehr erfolgreich gelaufen sind.

SPENDEN UND UNTERSTÜTZUNGEN FÜR LIONS- HILFSPROJEKTE IN 2022/2023

RTL-Spendenmarathon „Lichtblicke 2022“ Ruanda	735.463 €
Förderung BMZ „Lichtblicke“	500.000 €
Förderung RTL Stiftung „Lichtblicke 2022“	500.000 €
Wash Kenia, Neues Projekt: Laikipia County	222.000 €
Förderung BMZ „Wash Kenia“	930.000 €
Generatoren für Ukraine	355.000 €
Ukraine Hilfe	2.850.000 €
Erdbebenhilfe Türkei/Syrien	1.230.000 €

GESAMT: 7.322.463 €

Distriktversammlung MD 111 BO 25.03.2023



ACTIVITY-MELDUNGEN

Warum sind Activity-Meldungen so wichtig?

- Sie geben einen aktuellen Überblick über das Engagement und das Spendenaufkommen in den Clubs, - im Distrikt, - und im Multi-Distrikt.
- Wir machen Aufmerksam auf die großartige Leistung, die durch die Clubs erbracht wird.
- Sie ermöglichen finanzielle Unterstützungen durch DVf, SDL, LCIF bei speziellen Projekten wie Ukraine-Hilfe, Erdbebenhilfe, Hochwasser an der Ahr, Friedensdorf, u.v.m.
- Wir dokumentieren die Einsatz-/Spenden-Bereitschaft der deutschen Lions im globalen Verbund aller MD's weltweit.
- Die Stiftung leistet großartiges, aber die Clubs zeigen nicht, wie großartig ihr Einsatz ist z.B. Ukraine-Hilfe, Erdbebenhilfe, aber auch regionale Projekte sind wichtig, dass sie gesehen und wahrgenommen werden.
- LCIF ist die weltgrößte NGO – zeigen wir, dass wir mit unseren Activitys, ein wichtiger und zuverlässiger Partner in dieser Organisation sind.

Distriktversammlung MD 111 BO 25.03.2023



SOBY-SPECIAL OLYMPICS IN REGENSBURG

Special-Olympics die Landesspiele für körperlich und geistig behinderte Kinder und Jugendliche fanden im Juli in Regensburg statt. Wir Lions waren sowohl im medizinischen als auch auf Betreuebene zahlreich vertreten. Ein eindrucksvolles Erlebnis für alle Teilnehmer, Betreuer und Hilfskräfte. Wir BO-Lions haben einen starken Eindruck hinterlassen und gezeigt, dort wo es gilt zu helfen und zu unterstützen sind wir verantwortungsvoll dabei.

Herzlichen Dank an alle Helfer und Unterstützer

SOBY – World-Games vom 17. – 26. Juni 2023 in Berlin



Distriktversammlung MD 111 BO 25.03.2023



UKRAINE-HILFE 2022/2023

Besuch bei unseren Lions-Freunden und Helfern in Košice/SK
Lions-Freunde beim ein-/auslagern der Hilfsgüter im Lager der slowakischen-Lions- nahe der ukrainischen Grenze. Von dort wurden die Hilfsgüter von den ukrainischen Fahrzeugen abgeholt.



Distriktversammlung MD 111 BO 25.03.2023



MITGLIEDERGEWINNUNG UND MITGLIEDERZUFRIEDENHEIT IN DEN CLUBS FÖRDERN UND STÄRKEN

Die Basis von LIONS sind seine Clubs und ihre Mitglieder

- Essentiell ist die Beobachtung der Ø-Alters im Club
- Mitgliederzufriedenheit – wie ist die Besuchsfrequenz bei Club-Treffen?
- Warum verlassen Mitglieder den Club?
- Wie prägnant ist der gesellschaftliche Anreiz
- Ist der Club attraktiv für Neumitglieder – wie zeigt sich der Club nach aussen?
- Wie ist die Beteiligung bei Activitys?
- Suche nach potentiellen neuen Mitgliedern – ausgewogener Berufs-/Branchenmix?
- PR-Arbeit
- Mitgliedschaftsbeauftragter - Funktion

Distriktversammlung MD 111 BO 25.03.2023



Ukraine- Hilfe

„Arzneimittel für die Ukraine“
LC Tirschenreuth/ Distrikt Bayern Ost/SDL

Herzlichen Dank für die große Spendenbereitschaft

Nach einem Jahr Ukraine-Hilfe ist es an der Zeit, sich bei den helfenden Personen, Lions Clubs und Spendern zu bedanken, die uns in den letzten 12 Monaten mit großer Begeisterung materiell und finanziell unterstützen.

Wir sagen **„DANKE“** für die vielen helfenden Hände und finanziellen Unterstützer-

Besonders herzlich möchte ich „Danke“ sagen der Familie und Lions-Freunden Cestmir, Alexandra und Anna Koželuha aus Pilsen für ihr enormes Engagement und tolle Hilfsbereitschaft und es hat sich wieder bestätigt

„If there is a need, there is a Lion“

Distriktversammlung MD 111 BO 25.03.2023





EHRUNGEN

Alexandra Koželuha aus Pilsen wurde für ihr enormes Engagement und tolle Hilfsbereitschaft im Rahmen der Ukraine-Hilfe unseres Distriktes mit dem Melvin Jones Fellow ausgezeichnet.



Für ihr herausragendes Engagement bei der Distrikt-Activity SightFirst erhielt Sabine Schamagl von Past International Direktor Daniel Isenrich, Past Distrikt Governor Wilhelm Siemen und Governor Franz Göhl als Anerkennung für Ihren vorbildlichen Einsatz den Melvin Jones Fellow überreicht.



LIONS FUTURE AWARD



Daniel Isenrich, Past International Direktor, der drei Jahre im Board von Lions International tätig war und Distrikt Governor Franz Göhl gemeinsam mit Martin L. Landmesser als GLT und Projektverantwortlicher vier goldene sowie zwei silberne und sieben bronzene Lions Future Awards an die jeweiligen

**Unserer Umwelt zuliebe,
bewusst nachhaltig.**

INTERVIEW VON JÜRGEN SCHNEIDER MIT WILHELM PUCHTA ZUM KDL 2027 IN HOF



VORSTANDSCHAFT DES DURCHFÜHRUNGSVEREIN KDL/MDV 2027 E.V.

Wilhelm Puchta Vorstand Email: wilhelm.puchta@t-online.de	Michael Krasser Stell. Vorstand Email: michael.krasser@kabemail.de	Dr. Christoph Bahlmann Sekretär Email: Bahlmann-c@t-online.de	Klaus-Jürgen von Hesler Schatzmeister Email: k.vonhesler@gmx.de	Wolfgang Höflich Mitglied Email: w.hoeflich@web.de	Jürgen Weitmeyer Mitglied Email: jweitmeyer@gmx.de	Thomas Wöllner Schnittstelle Leos Email: t.wollner@web.de

BERICHT ZUM KDL 2027 IN HOF

- **Welche Eckpunkte stehen fest:**
- **Termin:** 06. Mai 2027 bis 09. Mai 2027
- **Welche Risiken:** überschaubares wirtschaftliches Risiko
- **Welches Ziel soll verfolgt werden:** Vermarktung der Region Hof und Hochfranken
Gewinnerzielungsabsicht untergeordnet, jedoch kein Verlust
nachhaltig eindrucksvolle Veranstaltung



Nachdem sich in den vergangenen Jahren auch für Lions Clubs vieles verändert hat, erging an die ostbayerischen Lions Clubs seitens ihres Distriktes 111 Bayern Ost im Herbst 2022 die Einladung: „Machen Sie sich auf den Weg und werden ein lebendiger und zukunftsorientierter Lions Club im Distrikt 111 Bayern Ost“. Mit dieser Initiative verfolgte der Lions Distrikt das Ziel, seinen Clubs Anregungen und Impulse für ihre Clubarbeit in der Nach-Corona-Zeit zu geben.

Im Rahmen der Frühjahrs-Distriktversammlung in Tirschenreuth konnten





Clubvertreter, darunter auch an die Präsidentin des Beilngrieser Clubs, Nadine Herfler-Auer, überreichen.

Daniel Isenrich und Franz Göhl freuten sich, dass sich 30% der ostbayerischen Lions Clubs beworben haben und diese Clubs alle einen Award erhalten. Dies spiegelt eine lebendige und zukunftsorientierte Lionsarbeit im Distrikt 111 Bayern Ost. Vor allem freuten sich Isenrich und Göhl darüber, dass dieses Engagement durch die Krisenzeiten während der Pandemie getragen habe.



FOLGENDE LIONS CLUBS WURDEN AUSGEZEICHNET:

Lions Future Award in GOLD

- ✓ LC Tirschenreuth
- ✓ LC Beilngries
- ✓ LC Neumarkt
- ✓ LC Weiden

Lions Future Award in SILBER

- ✓ LC Hochfranken
- ✓ LC Oberpfälzer Jura

Lions Future Award in BRONZE

- ✓ LC Sulzbach-Rosenberg
- ✓ LC Regensburg Therese von Bayern
- ✓ LC Weiden Goldene Straße
- ✓ LC Mainburg-Hallertau
- ✓ LC Hof
- ✓ LC Straubing
- ✓ LC Hersbruck

BERICHT DER LEOS AUS DEM DISTRIKT - LEO-DISTRIKT-PRÄSIDENTIN CELINA KNON



VORSTELLUNG VORSTAND 2022/ 23



Celina Knon, Distriktversammlung Lions, 25.03.2023





TERMINE DES VERGANGENEN HALBJAHRES

- Juli 2022
 - > 5-Jährige Charterfeier LEO Club Landshut
- September 2022
 - > Charterfeier LEO Club Deggendorf
- Oktober 2022
 - > Distriktversammlung in Landshut
- Dezember 2022
 - > Christkindlmarktthopping in Regensburg
- Januar 2023
 - > Neujahrsempfang in Regensburg

Celina Kron, Distriktversammlung Lions, 25.03.2023



LIONS QUEST WORKSHOP



DV am 25.03.2023 Distrikt Bayern Ost/GLT und PDG Martin L. Landmesser



TERMINE DES KOMMENDEN HALBJAHRES

- März 2023
 - > Distriktversammlung in Tirschenreuth
- Mai 2023
 - > Distrikt-Activity in Deggendorf
- > Juli 2023
 - > Präsidentenübergabe

Celina Kron, Distriktversammlung Lions, 25.03.2023



SERVICE – ACTIVITYS – GST WOLFGANG HÖFLICH

„Activitys sind das Herz und die Seele von Lions“

- Activitys fördern Freundschaften und Zusammenhalt zwischen den Clubmitgliedern
- Durch erfolgreiche Activitys können Lions helfen und Spenden
- Daueractivitys können langfristig einzelne Personen oder Gruppen unterstützen.

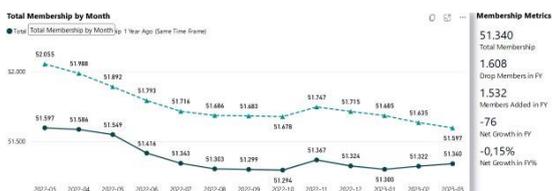
Distriktversammlung MD 111



BERICHTE AUS DEM GLOBAL ACTION TEAM

MEMBERSHIP (MITGLIEDERENTWICKLUNG) – GMT DR. PETER GRÖGER

MD 111 Deutschland



153 Lions Clubs International – MD 111 RO



Prämierung!

- Keine finanziellen Zuwendungen
- Überreichung eines Awards / Trophäe (Gestaltung muss noch festgelegt werden) es ist angedacht die ersten 3 Platzierten zu prämiieren.
- Je nach Thema und Resonanz Abendveranstaltung mit Preisübergabe
- Oder aus zeitlichen Gründen bei DV diese ist dann zeitlich zu reduzieren

Distriktversammlung MD 111 25.03.2023



LEADERSHIP (SCHULUNGEN FÜR FUNKTIONSTRÄGER) GLT MARTIN L. LANDMESSER

LEADERSHIP-SEMINAR 2023



DV am 25.03.2023 Distrikt Bayern Ost/GLT und PDG Martin L. Landmesser



BERICHT DER KABINETT-BEAUFTRAGTEN

SIGHTFIRST – KSF SABINE SCHARNAGL





PROJEKTE 2011-2022 IN DER ÜBERSICHT

Abgeschlossene* Projekte

- 2011 Brasilien
- 2012 Togo
- 2013 Simbabwe
- 2014 Sambia
- 2015 Elfenbeinküste
- 2016 Benin
- 2017 Sierra Leone

Projekte in Implementierung**

- 2018 Kamerun Laufzeit 2020 - 12/2023
- 2019 Tansania Laufzeit 2020 - 12/2023
- 2020 Äthiopien Laufzeit 2021 - 12/2024
- 2021 Uganda Laufzeit 2022 - 01/2026
- 2022 Ruanda Spendenmarathon 2022

* Alle Projekte befinden sich regulär noch in Prüfung beim BMZ (bis 5 Jahre nach Einreichen des Verwendungsnachweises)
 ** Nach der regulären Laufzeit schließen sich 6 Monate zur Erstellung des Verwendungsnachweises an.

„Lichtblicker“, Sabine Schramm, 25.3.23, DV Tirschenreuth

188 | Lions Deutschland

Seminaraktivitäten 2022/23



Neu:

- Schulen kamen auf Lions zu, entweder über Anfragen in Wiesbaden oder direkt bei KLQ → schulinterne Veranstaltung: Schulung des Kollegiums ohne Lehrkräfte anderer Schulen bei 4 Seminaren
- großes Interesse bei Sozialpädagoginnen/ Sozialpädagogen
- Initiative Integration Schwandorf lief über Landkreis (SAD), auch weiterhin Interesse an Unterstützung von ZIV-Seminaren
- Kooperation zwischen LQ, VHS Hofer Land und „Demokratie leben“ geplant → Durchführung von EW, EH und ZIV bis 2024 mit finanzieller Unterstützung durch LCs dieser Region

KLQ 2022/2023 – Jutta Schramm LC Nalla/Frankenswald

189 | Lions Deutschland

MIT LOKALEN LIONS IM AUSTAUSCH



„Lichtblicker“, Sabine Schramm, 25.3.23, DV Tirschenreuth

190 | Lions Deutschland

LIONS QUEST WORKSHOP



DV am 25.03.2023 Distrikt Bayern Ost/LQ und PDG Martin L. Landmesser

191 | Lions Deutschland

LIONS QUEST UND JUGENDPROGRAMME - KLQ / KLASSE 2000 JUTTA SCHRAMM



Seminaraktivitäten 2022/23



Insgesamt finden statt

- 10 Seminare, davon 6 LQ „Erwachsen werden“, 2 LQ „Erwachsen handeln“, 2 LQ „Zukunft in Vielfalt“
- dazu 1 Pädagogischer Tag, 1 LQ-Workshop für Lions

Diese zahlreichen Seminare sind bzw. waren nur möglich, weil

- 3 EW vollständig finanziert werden/wurden durch die KKH bzw. die
- 2 ZIV voll gezahlt wurden durch die „Initiative Integration SAD“
- dafür nur einmal Anrechnungsstunden der Trainerin nötig waren

Bereits jetzt gibt es Anfragen nach Seminaren für das kommende Lions - bzw. Schuljahr 2023/24

KLQ 2022/2023 – Jutta Schramm LC Nalla/Frankenswald

192 | Lions Deutschland

JUMELAGEN – BO/BN/CZ/SK KIR MARTIN RAFAJ



JUMELAGE DER DISTRIKTS 111-BO, 111- BN UND 122 (CZ-SK) IN KARLSBAD 2023

- Jumelagen mit dem Distrikt 122 haben eine sehr lange Tradition (erstmalig in 1996 in Pilsen, Tschechien)
- Im Jahr 2023: 27 -jähriges Bestehen der Jumelagen D -111 BN/BO und D -122
- Einzigartige Möglichkeit eines Treffens von Distrikts um die Beziehungen, Verständnis und Zusammenarbeit zu stärken
- Terminauswahl wegen Saisoneneröffnung in Karlsbad



Jumelage MD 111 BO, BN & D 122 (CZSK), Martin Rafaj, DV 6111 BO, 25.03.2023

193 | Lions Deutschland





PROGRAMM

Freitag, 05.05.2023

- ab 15:00 Eintreffen im Hotel Marttel / Hotel eigener Wahl
- 18:30 Begrüßung im Foyer des Hotels Marttel (Lidická 447/12, 360 01 Karlovy Vary, Tschechien)
- 19:00 Abendessen im Restaurant „Varyo“ (Auswahl aus 5 Menüs, 45€ p.P. zzgl. Getränke)



Samstag, 06.05.2023

- 10:00 Feierliche Quellenweihe
- Mittagessen in Eigenregie (siehe Liste von empfohlenen Restaurants)
- 15:00 Karl IV. – Park: Beginn des Karl IV Umzugs
- 15:15 Theaterplatz: Ankunft des Karl IV Umzugs am Theaterplatz
- 17:00 Sprudelkolonnade: Konzert des Karlsbad Symphonieorchesters
- 18:00 Gemeinsame Kabinettsitzung im Sanatorium Parkhotel Richmond
- 19:00 Festliches Abendessen im Restaurant des Parkhotel Richmond (4-Gang Menü inkl. 1 Getränk 70€ p.P.)
- Bustransfer vom / zum Hotel Marttel



Sonntag, 07.05.2022

- Frühstück und Abreise

Jumelage MD 111 BO, BN & D 122 (CZSK), Martin Rafaj, DV D111 BO, 25.03.2023



➤ **BERICHT AUS DEM DISTRIKT-HILFSWERK - V/DHW ANTON G. SCHMID**

Zwecke:

- Förderung der Jugend - und Altenhilfe,
- Unterstützung von bedürftigen Personen im In - und Ausland,
- Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes auf die Hilfe anderer angewiesen sind,
- Förderung der Erziehung, Volks - und Berufsausbildung einschließlich der Studentenhilfe,
- Förderung von Kunst und Kultur.



ANMELDUNG & KOSTEN

- Anmeldung bei KIR Martin Rafaj unter Angabe
 - Namen der Teilnehmer, Club, Funktion im Club und ggf. Distrikt
- Ausfüllen des Online -Formulars des D-122 (inkl. Essensauswahl)
- Kosten
 - 1 Person: Hotel 52€ (EZ) + Verpflegung 115€ = **167€**
 - 2 Personen: Hotel 67€ (DZ) + Verpflegung 230€ = **297€**
- Die Hotelrechnung ist individuell direkt beim Check -In zu bezahlen
- Vorauszahlung des Beitrags für das Abendessen am Freitag - und am Samstagabend (45€ + 70€ = 115€) direkt an KIR Petr Humpolik

Jumelage MD 111 BO, BN & D 122 (CZSK), Martin Rafaj, DV D111 BO, 25.03.2023



Wertebündnis Bayern.

Gemeinsam stark für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

zum

Wertebündnis Bayern. Gemeinsam stark für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Beitrittserklärung

der

Bayerischen Lions Clubs

Regensburg 15. August 2012
Ort Datum

Unterschrift Unterschrift Unterschrift



➤ **BERICHT AUS DEM JUMELAGEN –BO/BN/MD114-KIR ANTON G. SCHMID**



➤ **„GÄUBODENLAUF LC STRAUBING“ – 1. VG DR. KARSTEN ORTLEPP**





➤ „MOVE FOR THE PLANET“ - CHANTAL QUASCHINSKY - LC REGENSBURG-THERESE VON BAYERN

Move for the Planet – so funktioniert's

Anmeldung	Auswahl	Bezahlung	Zeitraum und Ort
<ul style="list-style-type: none"> Zentral über lions.de/ move Für alle: Lions oder nicht, jung oder alt, mit oder ohne Handicap; weltweit Empfohlene Spende: <ul style="list-style-type: none"> 10 € / 5 € Erwachsene bzw. Kinder und Leos Jeder/ wählt „sein“ Projekt 	<ul style="list-style-type: none"> 1 km Rollstuhl fahren 5 km Joggen durch Race Result 10 km Walken 20 km Rad fahren Sonstiges 	<ul style="list-style-type: none"> Direkt auf der Webseite Zahlungsverkehr durch Race Result Für ein auszuwählendes Umweltprojekt 	<ul style="list-style-type: none"> Wann? Zwischen 1.4. und 31.5.2023 Wo? Egal, dort wo es passt! Alleine oder gemeinsam in einer Gruppe Keine Kontrolle der Zeit und Kilometer

➤ „TOLERANZ THEATER“ - LF MICHAEL WINGENFELD - LC REGENSBURG-CASTRA-REGINA

„TOLERANZ THEATER“

Der **rote Felsen** des Theaterstücks sind menschliche Tränen. Wir nähern uns dem Thema "Toleranz" über den emotionalen Kanal, der ein **Mitfühlen und Eintauchen** ermöglicht. Durch die Spielweise der Schauspielenden in den clownesk angelegten Figuren identifizieren sich die Kinder mit den zwei unterschiedlichen Charakteren und bringen sich **interaktiv** in die Handlung ein. Das Schauspiel erreicht die Zuschauer auf emotionaler und kognitiver Ebene und regt ein **Reflektieren der eigenen Sicht** und Handlungswissen an. Im Hochgespräch können die Kinder das Erlebte verarbeiten und dadurch **integrieren**.

Wir fördern eine **Heißblau** bei sich selbst und machen Mut, sich selber anzunehmen - eine Grundvoraussetzung, um andere toleranter zu können. Wir unterstützen die Hingabe der Kinder sich offen auf dieses Abenteuer einzulassen.

"Einfach bewundernswert, und sei ihre Rücksicht auf Toleranz und Menschlichkeit aus ihrer originalen Geschichte entwickelt und mit Tempo, Witz, Spitzreue und Zärtlichkeit gekleidet in 'Sonne Kerzen'" (Lionel Heuser, Stern, Schule, Pädagogik)

Ein Theaterprojekt mit interkulturellem Ansatz zur Förderung der Toleranz

Idee/Spielraum: Avella - Ruth Wahl
 Regie: Christian Althaus (www.theater-kunstaengler.de)
 Stückdauer: 45min+ Nachgespräch päd. Leitfaden
 Mobiles Theater für Kinder ab 5 Jahren an www.hei.de
 Zusätzliche Auftritte durch Lionsclub-Castra-Regina möglich

THEATER MIT HAUT UND HAAREN
 Ebenreiter Str. 24, 93115 Goldberg
 Tel +49 093 6192
 Kontakt@Theater-mit-Haut-und-Haaren.de
www.theater-mit-haut-und-haaren.de

NEU-Workshop
 DAS GLÜCK IST MEIN FREUND
 Kreativ Spiel-Set für sozial kompetente Kinder
 -Dabei nie nach der Pandemie kompensieren-

Unsere Top-3-Argumente:

- Engagement für die Umwelt - ganz konkret!**
 Jede:r Teilnehmer:in wählt selbst, welchem von drei Projekten ihre/seine Spende zugute kommt.
- Mitmachen ohne Aufwand - aber mit Spaß!**
 (Fast) alles ist schon da, es braucht nur ein bisschen Organisation und Motivation.
 Online anmelden, bezahlen und sich bewegen.
 Ideale Kombinationsmöglichkeiten zu Diabetes-, Senioren- oder Jugendaktivitäten.
- Den Lions Hebel nutzen!**
 Wir sind rund 52.000 Lions in Deutschland – Mit dem Move können wir Viel(e) bewegen und auch junge Menschen für uns interessieren.

Heißblau ist auch Rot

Brennside und Ra.pe.ub.von.PlanetenRazott
 Rami Zamir Zampontin durch ihre **Unterschiedlichkeit** immer wir @dein Konflikt.

Aber an ihr Ziel kommen sie nur gemeinsam
 Um ihren Auftrag "Tränenfänger" aus dem menschlichen Auge sammeln, zu erfüllen, nehmen sie mit den Lebewesen der Erde Kontakt auf. Zusammen mit den Kindern forschen sie an den Ursachen des Weinsens und gelangt dazu die Gefühle der Menschen zu sehen.
 Das Theaterstück erzählt in poetischen und clownesk Bildern von Schwierigkeiten, Notlagen, Verletzungen, Verzeihen und kleinen großen Gen Freuden, die Rappeldu und Brummfidel erleben - bis sie ein Einverständnis machen!

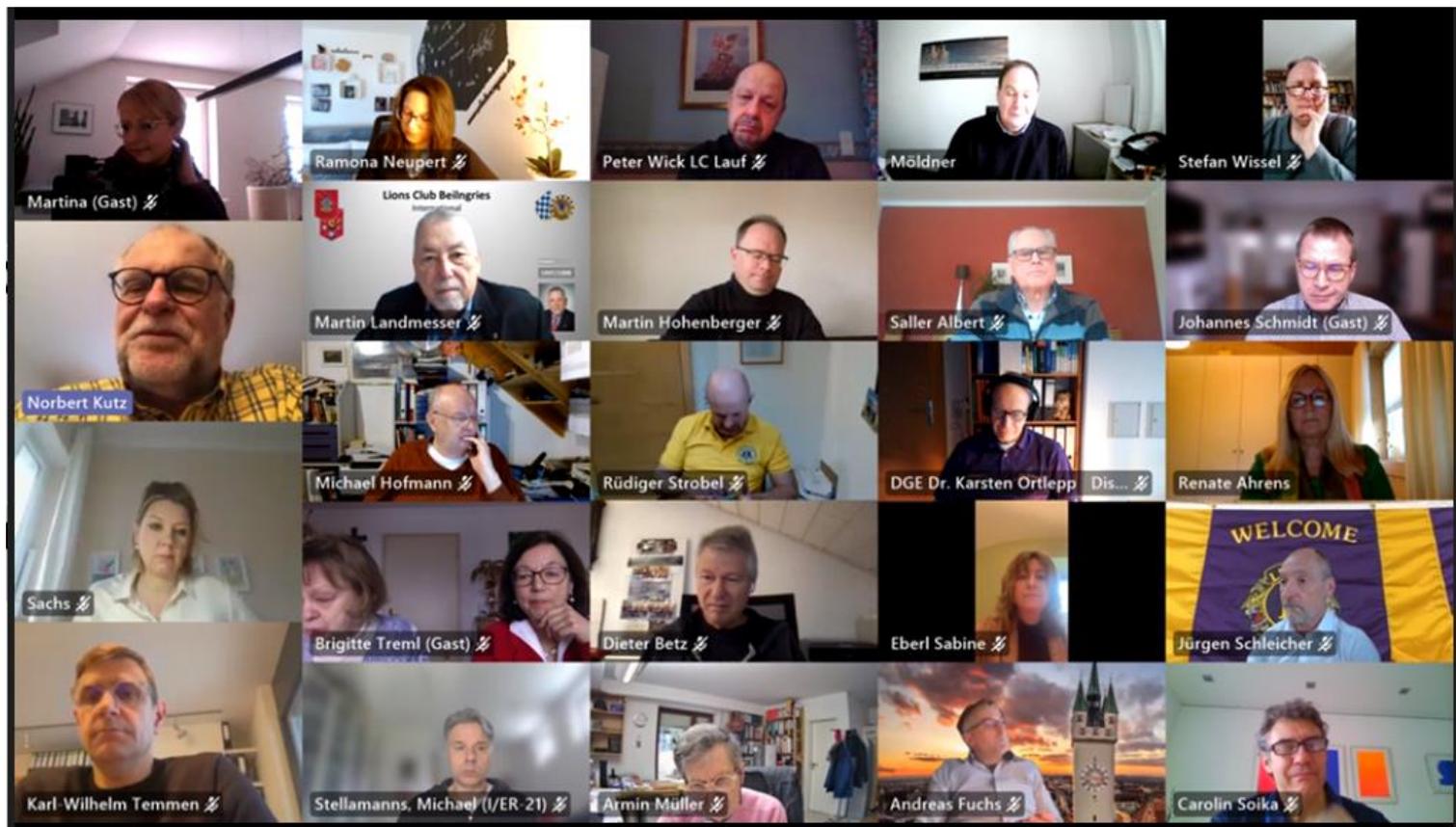
Rappeldu
 rappelglockenkofus schrill unclvetückt
 voller Energie himmelhoch jauchzend

Brummfidel
 gemütlich und bedacht
 Rot und rund wie eine Tomate
 zuckersüß - will ohne Umwege ans Ziel
 geht vom Guten aus einfach und einfach
 lässt sich nicht gerne helfen hat seinen Stolz
 hat Angst vor Gaspedalern - "strenu!"
 Mirjam Avellis
 CLOWNIN, SOZIALPÄDAGOGIN, PERFORMERIN





LEADERSHIP-SEMINAR 2023 - TEIL 1



32 Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten sowie Referenten nahmen am Online-Teil unseres Leadership-Seminars 2023 am Samstag, den 28. Januar teil. Im Mittelpunkt stand nach der Einführung durch Governor 2022/23 Franz Göhl und Moderator PDG/GLT Martin L. Landmesser ein erstes gegenseitiges Kennenlernen sowie die gemeinsame Planung des Lions-Jahres 2023/24. Governor elect Dr. Karsten Ortlepp führte die Teilnehmer in seine Planungen für das kommende Lions-Jahr ein.

Hinweis: Der zweite Teil unseres Leadership-Seminars 2023 findet vom **15. bis 16. April 2023** im Kloster St. Josef in Neumarkt OPf. statt. Schnell entschlossene können sich noch anmelden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer auf Seite 8.





Gemeinsam Gutes tun- mgl. Projekte für LC, Zone, Distrikt !

1. Unterstützung, Solidarität und Wertschätzung sozialer Hilfsdienste! 
2. Gesundheitsvorsorge für Kinder und Jugendliche – Gesundes gemeinsame Schulfrühstück 
3. Zusammenarbeit mit dem BVS-Bayern 

Dr. Ortlepp-Hybrid-Leadership-Seminar 2023 Lions Distrikt 111-BO 12

3. Zusammenarbeit mit dem BVS-Bayern !

BVS Bayern: Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern e.V. (bvs-bayern.com)

- Sportgruppen unterstützen 
- Sportveranstaltungen mit dem BVS planen auch für Inklusionsprojekte u.a. Rollstuhlfahrer, Diabetesgruppe 

Dr. Ortlepp-Hybrid-Leadership-Seminar 2023 Lions Distrikt 111 Bayern Ost 21





2. Das gesunde gemeinsame Schulfrühstück

Primärprävention Stoffwechselkrankheiten (Diabetes) für Grundschulkindern, Schulkinder



Gemeinsam Gutes tun !

- Video vom Internationalen Präsidenten Brian Sheehan: [\(50\) We Make Serving Fun | International President Brian Sheehan – YouTube](#)



DGE Dr. Ortlepp-Hybrid-Leadership-Seminar 2023 Lions Distrikt 111 Bayern Ost 22

Gemeinsam Gutes tun !



Wir helfen unseren Mitmenschen mit Achtsamkeit, authentischen Handeln und Mitgefühl – das ist für mich ein Lion zu sein.

DGE Dr. Karsten Ortlepp-Hybrid-Leadership-Seminar 2023 Lions Distrikt 111-BO 23

Im weiteren Verlauf stellten die Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten Activities aus Ihrer Planung für das Lionsjahr 2023/24 vor.







Lions Deutschland

Distrikt 111 Bayern Ost

Leadership-Seminar 2023

Club-Activitys 2023/24

1 Lions Clubs International – MD 111BO – Leadership-Seminar 2023 – Club-Activitys 2023/24



Lions Deutschland
Distrikt 111 Bayern Ost

Lions Club Straubing

Präsident 2023/2024 **Andreas Fuchs**

Activity: 45. Lions-Trödelmarkt

- jährlich vor Ostern
- ca. 200 Helfer /-innen
- zwei Tage Verkauf
- Reinerlös ca. 25.000€



Activity: 45. Lions-Trödelmarkt
in Straubing
Messehalle am Regen

Großer Lions-Trödelmarkt am Samstag und Sonntag

„Stellen, finden, helfen: Der 44. Jahr die Trödelmarkt der Lions aus Straubing. Samstag und Sonntag im Mes- Halle am Regen statt. „Lions hat ein Ziel: Kaufmanuten aus über ein Million von drückende, Präde- reiten mit Klein und Kleinkind oder

Callonen (Frank-Leder-Präsi- dent) ist der Trödelmarkt ein Samstag, 21. März, von 9:30 bis 12:30 Uhr und Sonntag, 22. März, von 11 bis 12 Uhr. Mitgestalt- und Veranstaltung von Samstag, 24. März, ab 11 Uhr. Veranstalter: Ina Carina Fey

22 Lions Clubs International – MD 111BO – Leadership-Seminar 2023 – Club-Activitys 2023/24



Lions Deutschland
Distrikt 111 Bayern Ost

Lions Club Amberg- Sulzbach

Präsident 2023/24 **SASCHA RICHTERSTETTER**

Activity: Jährlicher Christbaumverkauf (Tradition seit 28 Jahren)

- Seit langer Zeit verkaufen wir regionale Christbäume an eine stetig wachsende Stammkundschaft. Sie schätzen die Qualität der Bäume und unterstützen bewusst den „we serve“ Gedanken!
- Zusätzlich verkaufen wir an diesem Tag Lebkuchen und Glühwein, um den Reinerlös zu steigern.
- Reinerlös nur durch den Verkauf der Bäume: **ca. 2200 Euro**



3 Lions Clubs International – MD 111BO – Leadership-Seminar 2023 – Club-Activitys 2023/24



Lions Deutschland
Distrikt 111 Bayern Ost

Lions Club Freyung Grafenau am Nationalpark

Präsidentin 2023/24 **BRIGITTE TREML**

Activity: SÄUMERFEST GRAFENAU

Jedes Jahr am ersten Wochenende im August ziehen die Salzsäumer in Grafenau ein.

Auf diesem Mittelalterfest sind wir alljährlich mit einem eigenen Stand präsent.




5 Lions Clubs International – MD 111BO – Leadership-Seminar 2023 – Club-Activitys 2023/24



Lions Deutschland
Distrikt 111 Bayern Ost

Lions Club Hochfranken

Zonen Chair Person 23/24 **RAMONA NEUPERT**

Activity: Kochen am Markt – Lions Hochfranken bewirte das Hofer Marktstübchen

- Einmal jährlich bewirte der Lions Club Hochfranken das Hofer Marktstübchen am Max -Platz (Samstags zum Wochenmarkt) Unser eigens kreierter „Lions Burger“ erfreut sich neben anderen Leckereien, großer Beliebtheit







- **Reinerlös ca. 3.000 Euro.**

9 Lions Clubs International – MD 111BO – Leadership-Seminar 2023 – Club-Activitys 2023/24



Lions Deutschland
Distrikt 111 Bayern Ost

Lions Club Landshut

Präsident 2023/24 **JOHANNES SCHMIDT**

Activity: Wohltätigkeitskonzert

- *Seit 1991*
- *31. Konzert, geplant ist Saxofourte*
- *Lokalität: Rathausprunksaal*

- **Reinerlös ca. 8.000 Euro.**




11 Lions Clubs International – MD 111BO – Leadership-Seminar 2023 – Club-Activitys 2023/24



Lions Deutschland
Distrikt 111 Bayern Ost

Die einzelnen Activitys wurden vorgestellt und diskutiert, dabei fanden einige Clubs bereits erste Ansatzpunkte für gemeinsame Planungen. In der Feedbackrunde zeigten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr zufrieden mit dem Online-Teil des Leadership-Seminars 2023. Vor allem freuten sich viele auf den **2. Teil vom 15. bis 16. April 2023** im Kloster St. Josef in Neu- markt auf die persönliche Begegnung.



**SPENDENAUFTRUF – HELFEN SIE HELFEN****Lions Deutschland**

Franz Göhl • Almererweg 3 • 95643 Tirschenreuth

**Franz Göhl**

DG 111-BO 2022/2023

T. + 49(0)9631-798591

F. + 49(0)9631-798592

M. +49(0)173-2515680

goehl.franz@t-online.dewww.lions.de

Februar 2023

An alle Mitglieder der

Lions Clubs im Distrikt Bayern-Ost

Spendenaufruf Erdbeben Türkei/Syrien

Liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde,

wir alle sind noch geschockt und erschüttert von den Bildern und Berichten über das verheerende Erdbeben im Osten der Türkei und im Norden Syriens. Fast 50.000 Menschen sind inzwischen tot geborgen worden und es wird befürchtet, dass die Zahlen noch deutlich steigen. Über 100.000 Verletzte warten auf medizinische Hilfe und Unterstützung und können nur bedingt in den überlasteten Krankenhäusern versorgt werden. Winterstürme erschweren die Arbeit. In Syrien trifft es die Menschen besonders hart, die Lage ist durch den Bürgerkrieg der letzten Jahre unübersichtlich und für die Hilfsorganisationen deutlich schwieriger geworden.

Die Deutschen Lions waren sofort nach Beginn der Katastrophe über unsere langjährigen und bewährten Partner „action medeor“ und „HELP“ im Katastrophengebiet im Einsatz. Über unseren neuen Partner „I.S.A.R.“ sind inzwischen auch die ersten Hilfslieferungen in Syrien angekommen.

Mit allen Partnern sind wir seit drei Wochen in stetem Austausch und erhalten Updates zum jeweiligen Geschehen und den Aktivitäten vor Ort.

Um die kontinuierlichen Hilfsmaßnahmen im medizinischen und humanitären Bereich fortsetzen zu können bitte ich Sie um Ihre Unterstützung. Bitte helfen Sie – spenden Sie jetzt für die Opfer der Erdbeben in der Türkei und in Syrien.

Spendenkonto:

Stiftung der Deutschen Lions

Frankfurter Volksbank

IBAN: DE40 5019 0000 0000 4005 05

BIC: FFFVDE33

Kennwort: „Erdbeben Türkei/Syrien“

Getreu unserem Motto: „If there is a need, there is a Lions“ bedanke ich mich für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement.

Ihr

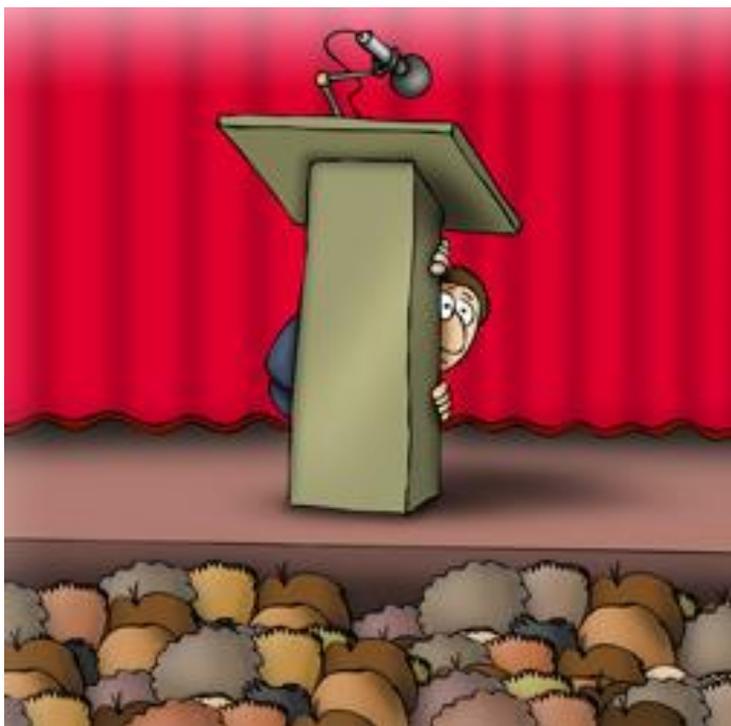
Franz Göhl

DG Bayern-Ost





KOSTENFREIE E-LEARNING PROGRAMME AUF XING FÜR PREMIUM-MITGLIEDER



Vor Publikum sprechen: Die Angst überwinden Beschreibung

Verwandle Gefühle in Energie zum Vorteil deiner Präsentation. Ist der Vortrag, den du halten musst, zu schwierig? Denkst du, dass du dem Publikum nicht gerecht wirst? Bist du sehr nervös und die Angst lähmt dich? Würdest du am liebsten kneifen? In dieser Schulungseinheit lernst du, wie du deine Ängste und Anspannung in positive Energie umwandeln kannst. Energie ist wie die Lautstärke einer Stereoanlage: wenn sie zu laut ist, ist sie ohrenbetäubend, wenn sie zu leise ist, hört man nichts. Regle deine Lautstärke richtig, um deine Zuhörer für dich zu gewinnen. Lerninhalte dieser Schulungseinheit: die Angst akzeptieren, Spannungen wahrnehmen und lösen, ruhig atmen und den eigenen Erfolg visualisieren.

[Starten](#)

Für XING-PREMIUM-Mitglieder gibt es ein großartiges Angebot, auf das wir gerne hinweisen:
Über 3.000 E-Learning-Kurse, die von den Premium-Mitgliedern kostenlos genutzt werden können.

Hör, lies oder schau Dich schlau. In unserem Trainings-Katalog findest Du garantiert was, das Dich weiterbringt.

[Zu den Kursen](#) [↑ Nach oben](#)





EINLADUNG

Zu dem Jumelage-Treffen in Karlsbad 5. - 7. Mai 2023

Distrikt 122 – Tschechische Republik und Slowakische Republik
Distrikt 111 – BN (Bayern Nord) und Distrikt 111 – BO (Bayern Ost)

Liebe Lions-Freundinnen und Lions-Freunde,

Wir laden Sie herzlich zu dem Jumelage-Treffen der Distrikte D-122 CZ/ SK, D-111 BN und D-111 BO zwischen **5. und 7. Mai 2023** nach Karlsbad – den größten Kurort der Tschechischen Republik ein.

Durch Ihre Teilnahme werden Sie eine Möglichkeit bekommen, das reichhaltige Programm anlässlich der traditionellen Eröffnung der Kursaison zu erleben.

Viele unserer langjährigen, aber auch neuen Lions-Freundinnen und Lions-Freunde freuen sich, nach einem Jahr wieder ein gemeinsames Wochenende gesellig miteinander zu verbringen.

Der Veranstalter des diesjährigen Jumelage-Treffens ist der LIONS CLUB Karlsbad, dessen Mitglieder sich auf ein Treffen mit Ihnen allen, ebenso wie auf die gemeinsam verbrachten Tage in lionistischem Geiste bereits sehr freuen.

Mit dem Lions Gruß

We serve

Ing. Josef Ciglanský
DG D-122 CZ/SK

Franz Göhl
DG D-111 BO

Petr Humpolík Martin Rafaj
KIR D-122 CZ/SK KIR D-111 BO

PROGRAMM

Freitag, 5. Mai 2023

- | | |
|-----------|--|
| Ab 14:00 | Individuelle Anreise im Hotel Marttel, Karlsbad
(alternativ in einem anderen Hotel eigener Wahl) |
| 18:30 Uhr | Begrüßung der Teilnehmer im Foyer des Hotels Marttel |
| 19:00 Uhr | Abendessen im Restaurant „Varyo“, (Adresse: Ivana Petroviče Pavlova 2001/11, Karlsbad (im Areal des Hotels Thermal)) |





Samstag, 6. Mai 2023

10:00 Uhr Eröffnung der feierlichen Quellenweihe
(Ansprache der Bürgermeisterin, Teilnahme des
Pilsener Bischoffs)

Mittagessen individuell

15:00 Uhr Park Karl des IV. – Beginn des Karl des IV. Umzugs

15:15 Uhr Divadelní náměstí / Theaterplatz – Ankunft des
Karl des IV. Umzugs am Theaterplatz

17:00 Uhr Sprudelkolonnade – Konzert des Karlsbadener
Symphonieorchesters ... und viele weitere Pro-
grammpunkte der Kurssaisonöffnung

18.00 Uhr Gemeinsame Kabinettsitzung im „Sanatorium
Parkhotel Richmond“ (Adresse: Slovenská 3,
Karlsbad)

19.00 Uhr Festliches Abendessen im Restaurant „Sanatori-
um Parkhotel Richmond“ mit kulturellem Be-
gleitprogramm

Sonntag, 7. Mai 2023

Frühstück und Abreise

Weiterführende Informationen

In diesem Teil finden Sie weiterführende Informationen zu der
Unterkunft, Verpflegung, sowie Kosten, die vorab zu begleichen
sind.

UNTERKUNFT

Im **Hotel Marttel** (Lidická 447/12, 360 01 Karlsbad) ist **bis zum
31.3.2023 ein Zimmerkontingent** reserviert.

**Ich bitte Sie, die Zimmer individuell per E-Mail unter Angabe des
Rabattcodes LIONS23 zu reservieren. Dieser Rabattcode ist bis
zum 31.03.2023 gültig.**

Email für die Buchung: info@hotelmarttel.cz

Preise

1-Bett-Zimmer: 1469,-CZK (60 EUR) **nach dem Nachlass 1249,-
CZK (52 EUR)**

2-Bett-Zimmer: 1895,-CZK (79 EUR) **nach dem Nachlass 1610,-
CZK (67 EUR)**

Nach dieser Frist stehen Ihnen nur noch Zimmer zu den normalen
Preisen zur Verfügung. Es gelten die Stornobedingungen des Ho-
tels: Kostenlose Stornierung 1 Tag vor Anreise. Neben dem Hotel
stehen ausreichende kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

Weitere Hotel-Tipps:

Hotel Thermal www.thermal.cz

Hotel Imperial www.spa-hotel-imperial.cz

Grandhotel Pupp
Eurohotel Garni

www.pupp.cz

www.eurohotelkv.cz

VERPFLEGUNG

Freitag, 5. 5. 2023

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen in dem **Restaurant Varyo**
Adresse: Ivana Petroviče Pavlova 2001/11) (Im Areal
des Hotels Thermal)

Entfernung vom Hotel Marttel: ca. 500m

Preis: 45 EUR / pro Person

Samstag, 6. 5. 2023 **Mittagessen in Eigenregie**

Folgende Karlsbader Restaurants sind zu empfehlen:

- ✓ La Hospoda, J. Palacha 26, www.lahospoda.cz
- ✓ Evropák, Jízdárenská 1, www.evropak.cz
- ✓ Královská srdcovka, Moskevská 5,
www.gambrinus.cz/srdcovka/kralovska
- ✓ Promenáda, Tržiště 31, www.hotel-promenada.cz
- ✓ Sakura, Zeyerova 1, www.sakurakv.cz

Samstag, 6. 5. 2023 **Festlicher geselliger Abend in dem Parkhotel
Richmond,**

19.00 hodin Adresse: Slovenská 3

Viergängiges Menü + Getränk im Preis inkludiert (Bier,
Limo)

Ca. 2,5 km vom Hotel entfernt. Ein Bustransfer
vom/zum Hotel Marttel steht zur Verfügung

Preis 70 EUR / pro Pers.

SONSTIGE TIPPS

1. Gelegenheit für individuelles Schwimmvergnügen im offenen
Schwimmbecken des Hotels Thermal mit mehreren Saunanlagen
– ca. 500m von dem Hotel Marttel entfernt (Anm.: in diesem Hotel
findet das Freitag-Abendessen in dem Restaurant VARYO statt).

9.00 – 23.00 Uhr - Preis für 3 Stunden CZK 399/pro Pers. (ca. 17€)
www.saunia.cz/thermal-resort-karlovy-vary

2. Gelegenheit für individuellen Besuch des Museums der Karlsba-
der Speziallikörs Becherovka, T. G. Masaryka 57, Karlsbad.

09.00 – 12. 00 Uhr

12.30 – 17.00 Uhr

Dauer 45 – 50 min.

<https://becherovka.com/cs/museum>

**Ihre Teilnahme bestätigen Sie bitte per E-Mail bei KIR Ma-
tin Rafaj (martin.rafaj@gmail.com) unter Angabe Ihres
Namens, Clubs und ggf. des Namens Ihrer Begleitung.**

***Ich bitte Sie, den Betrag für das Abendessen am Freitag
(45€ pro Person) und am Samstag (70€ pro Person), in
Summe daher 115 € pro Person im Voraus direkt an den KIR
D-122 Petr Humpolik im Voraus zu überweisen:***

Kontoinhaber: TOCANARO s.r.o., IBAN: CZ935500000008628541001, BIC:
RZBCCZPP, Buchungstext: **Jumelage 2023 – Vorname & Nachname der Teilneh-
mer, Betrag: 115€ pro Person**





LC MARKTREDWITZ-FICHELGEBIRGE – JUBILÄUM: 25 JAHRE

Am 10. Dezember 2022 fand die offizielle Jubiläumsfeier in der festlich geschmückten Stadthalle in Marktredwitz statt. Der amtierende Clubpräsident Dr. Christian Roßner freute sich, mit DG Franz Göhl einen hochrangigen Gast und gleichzeitig geschätzten Nachbarn aus der Lions-Familie begrüßen zu dürfen. Sehr persönlich vorgetragene Glückwünsche überbrachten u.a. dazu die Vertreter der beiden Partnerclubs aus Mattsee (A) und aus Marienbad (CZ) sowie der Nachbarclubs aus Hof und Selb. Gleich drei Gründungsmitglieder durfte der Clubpräsident ehren (Bild unten links v.r.n.l.: Dr. Christian Roßner, Oskar Deininger, Dr. Hans-Frieder Roblick, Gerd Lamberts). Gründungspräsident und PGRV Oskar Deininger ließ es sich nicht nehmen, höchstpersönlich einen anschaulichen Abriss über die Geschichte des Clubs zu geben. Nach anfänglich 20 Mitgliedern sind es heute 44 Männer, die in fünf Jahrzehnten eine ansehnliche Spendensumme von über 1,3 Mio. € für Projekte in der Region, aber auch weltweit, gesammelt haben. Er wies dabei auf die traditionsreichen Benefizkonzerte und Flohmärkte

neben den immer vielfältigeren Activitys hin. Abgerundet wurden die Ansprachen durch die Festrede unseres weiteren PGRV Wilhelm Siemen, der den zahlreichen Lionsfreunden und Gästen die internationale Bedeutung der Lions Organisation in Verbindung mit seinen persönlichen Erlebnissen eindrucksvoll nahebrachte. Unterhaltsam und amüsant moderiert wurde die Veranstaltung durch Lf Dr. Adrian Roßner, musikalisch umrahmt durch die Musikschule unter der Leitung von LF Erwin Jahreis.

Einen weiteren Höhepunkt des Jubiläumsjahres stellt das am 20. April 2023 stattfindende Benefizkonzert im Selber Rosenthal Theater dar. Dafür konnte das renommierte Heeresmusikkorps Veitshöchheim gewonnen werden, das neben seinem vielfältigen, eigenen Programm auch Arrangements aus der Feder unseres Lionsfreundes Erwin Jahreis darbieten wird. Der Spendenerlös geht in diesem Jahr in voller Höhe an die LIONS Erdbebenhilfe. Karten sind erhältlich über Optik Vornberger Tel. 09231-2490.





LC FREYUNG-GRAFENAU

Sechster Konvoi in die Ukraine

Lions FRG organisieren zwei Hilfstransporte – Waren im Wert von 22 500 Euro



Ein weiterer Transport verlässt die Produktionsstätte der Familie Wawrzek: Christina Wawrzek (von links), Richard Buchner (beide Lions Club FRG), Prof. Dr. Konrad Schindlbeck, der die Spende des Lions Clubs Dingolfing-Landau überbrachte, Herbert Unnasch, der eine private Initiative gestartet hat, Dr. Alfons Maurer, Bärbel Haidn, Felix Graf, Andreas von Langsdorff (alle vier vom Lions Club FRG), Andriy Bagrinets, der die Waren wieder sicher in seine ukrainische Heimat transportierte, sowie Erhard Wawrzek.

– Fotos: Lions FRG

FRG. Die Not der Menschen in der Ukraine reißt nicht ab, die zerstörte Infrastruktur des Landes erschwert die Lebensbedingungen immer mehr und trifft die Zivilbevölkerung hart. Deswegen hat der Lions Club Freyung-Grafenau am Nationalpark nun zu Jahresbeginn zwei weitere Hilfstransporte mit Waren im Gesamtwert von rund 22 500 Euro auf den Weg gebracht.

Ziel ist die Region um die westukrainische Stadt Skole, in der viele Binnenflüchtlinge Zuflucht finden und Schutz suchen. Neben Lebensmitteln und Hygieneartikeln steigt vor allem der Bedarf an Medikamenten.

Und auch hier können die Lions dank der Unterstützung aus der Region helfen: Josef Hackl (Waldapotheke Spiegelau) und Bernhard Fuchs (Lusenapotheke Mauth, Paulusapotheke Röhrnach) unterstützen die Lions großzügig und haben dringend

nötige Arzneiprodukte zusammengestellt. „Zudem haben wir von unseren Lions-Freunden in Deggendorf 3000 Euro sowie von den Lions-Freunden aus Dingolfing-Landau 2000 Euro bekommen und über den Lions-Distrikt-Verfügungsfonds für clubübergreifende Projekte konnten wir so Waren im Gesamtwert von 22 500 Euro packen“, freut sich Lions-Präsident Markus Pühringer.

Unter den auf den Weg gebrachten Produkten sind auch wieder haltbare Fleisch- und Wurstwaren aus dem Metzgerland Spiegelau von den Clubfreunden Erhard und Christina Wawrzek, die ihre Produkte zu Selbstkostenpreisen beisteuern. Finanziell unterstützt worden sind die aktuellen Hilfsaktionen besonders von der Firma Felix Graf Innenausbau (Zenting) und der Grafenauer Firma Zambelli um die Familie Zambelli und Geschäftsführer Andreas von Langs-



Überraschung für Lions-Präsident Markus Pühringer (rechts): Josef Hackl von der Waldapotheke in Spiegelau stellte Medikamente im Wert von mehr als 5000 Euro kostenlos zur Verfügung.

dorf (Felix Graf und Andreas von Langsdorff sind ebenfalls Lions-Clubmitglieder). Für einen der

beiden Transporte nutzten die Lions die Synergien mit der Privatinitiative von Herbert Unnasch (Zwiesel), der diesmal Geräte für eine Zahnarztpraxis organisierte und selbst bis ins Krisengebiet transportiert hat.

„Seit Kriegsbeginn konnten wir nun bereits den sechsten Hilfstransport in Richtung Ukraine schicken und dort die Not der unerschuldigen Menschen ein bisschen lindern“, sagt Pühringer. „Durch die Kälte und die kriegsbedingten Einschränkungen ist hier Hilfe nötiger denn je.“ In Skole finden vor allem Frauen, Kinder und alte Menschen als Binnenflüchtlinge aus den umkämpften Gebieten im Osten des Landes Zuflucht, während die Männer an der Front kämpfen. Mit der 6500-Einwohner-Stadt Skole pflegen die Lions aus Freyung-Grafenau bereits seit 1992 Kontakte und können somit sicherstellen, dass wirklich die Bedürftigen unterstützt werden.

– pnp





Lions Freyung-Grafenau bringen zwei Hilfstransporte auf den Weg

Ukraine-Hilfe mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Medikamenten im Wert von 22.500 Euro

Die Not der Menschen in der Ukraine reißt nicht ab, die zerstörte Infrastruktur des Landes erschwert die Lebensbedingungen immer mehr und trifft die Zivilbevölkerung hart. Deswegen hat der Lions Club Freyung-Grafenau am Nationalpark nun zu Jahresbeginn zwei weitere Hilfstransporte mit Waren im Gesamtwert von rund 22.500 Euro auf den Weg gebracht.

Ziel ist die Region um die west-ukrainische Stadt Skole, in der viele Binnenflüchtlinge Zuflucht finden und Schutz suchen. Neben Lebensmitteln und Hygieneartikeln steigt vor allem der Bedarf an Medikamenten. Und auch hier können die Lions dank der Unterstützung aus der Region helfen: Josef Hackl (Waldapotheke Spiegelau) und Bernhard Fuchs (Lusenapotheke Mauth, Paulusapotheke Röhrnbach) unterstützen die Lions großzügig und haben dringend nötige Arzneiprodukte zusammengestellt. „Zudem haben wir von unseren Lions-Freunden in Deggendorf 3000 Euro sowie von den Lions-Freunden aus Dingolfing-Landau 2000 Euro bekommen und über den Lions Distrikt-Verfügungsfonds für clubübergreifende Projekte konnten wir so Waren im Gesamtwert von 22.500 Euro packen“, freut sich Lions-Präsident Markus Pühringer. Darunter sind auch wieder haltbare Fleisch- und Wurstwaren aus dem Metzgerland Spiegelau von den Clubfreunden Erhard und Christina Wawrzek, die ihre Produkte zu Selbstkostenpreisen beisteuern. Finanziell unterstützt worden sind die aktuellen Hilfsaktionen besonders von der Firma Felix Graf Innenausbau, Zenting und der Grafenauer Firma Zambelli um die Familie Zambelli und Geschäftsführer Andreas von Langsdorff (Felix Graf und Andreas von Langsdorff sind ebenfalls Lions-Clubmitglieder). Für einen der beiden Transporte nutzten die Lions die Synergien mit der Privatinitiative von Herbert

Unnasch (Zwiesel), der diesmal Geräte für eine Zahnarztpraxis organisierte und selbst bis ins Krisengebiet transportiert hat.



„Seit Kriegsbeginn konnten wir nun bereits den sechsten Hilfstransport in Richtung Ukraine schicken und dort die Not der unschuldigen Menschen ein bisschen lindern“, sagt Pühringer. „Durch die Kälte und die kriegsbedingten Einschränkungen ist hier Hilfe nötiger denn je.“ In Skole finden vor allem Frauen, Kinder und alte Menschen als Binnenflüchtlinge aus den umkämpften Gebieten im Osten des Landes Zuflucht, während die Männer an der Front kämpfen. Mit der 6500-Einwohner-Stadt Skole pflegen die Lions aus Freyung-Grafenau bereits seit 1992 Kontakte und können somit sicherstellen, dass wirklich die Bedürftigen unterstützt werden.

LC BEILNGRIES

Lions Club Beilngries unterstützt Elternbeirat der Ignaz-Günther-Schule

Altmannstein – Der Erlös von 1000 Euro aus dem von Christina und Thomas Gogl für den Beilngrieser Lions Club zum zweiten Mal initiierten Weihnachtsmarkt in Altmannstein kommt dem Unterstützungsfonds des Elternbeirats der Ignaz-Günther-Schule zugute. Lions-Präsidentin Nadine Herrier-Auer bedankte sich bei den Initiatoren für die Organisation des Kunst-Weihnachtsmarktes in Altmannstein, der in der Vorweihnachtszeit sehr erfolgreich war. Der Erlös kam zunächst dem Lions Hilfswerk zugute und fließt nun an den Elternbeirat der Schule und da-



Der Lions Club Beilngries hat 1000 Euro an den Elternbeirat der Altmannsteiner Schule übergeben. Bei der Spendenübergabe dabei waren Thomas Gogl (von links), Jenny Weiner, Gerda Brunner, Nadine Herrier-Auer, Christina Gogl und Richard Feigl.
Foto: Landmesser

mit in die Region zurück. Die Lions-Präsidentin hob hervor, dass es den Initiatoren besonders wichtig sei, gerade junge Menschen in schwierigen Zeiten zu unterstützen und zu fördern.

Schulleiter Richard Feigl berichtete, dass es immer wieder Schüler aus weniger wohlhabenden Familien gibt, die bei der Finanzierung von Klassen- und Abschlussfahrten Probleme haben. In diesen Fällen unterstütze der Elternbeirat im Rahmen seiner Möglichkeiten die Finanzierung von Schul- und Landheimaufenthalten, Skifreizeiten und Abschlussfahrten,

damit diese Kinder nicht vom Gemeinschaftserlebnis ausgeschlossen bleiben. Auch bei der Beschaffung moderner IT für die Schüler seien manche Familien finanziell überfordert, so der Schulleiter. Er sei daher dankbar, dass die Schule mit dem Unterstützungsfonds des Elternbeirates immer wieder helfen könne.

Herrier-Auer und Christina und Thomas Gogl überreichten einen Scheck über 1000 Euro. Gerda Brunner und Jenny Weiner vom Elternbeirat Mittelschule sowie Schulleiter Feigl bedankten sich herzlich für die Unterstützung. DK





Krapfen-Aktion für den guten Zweck

Der Beilngrieser Lions Club versüßt zum inzwischen fünften Mal den Unsinnigen Donnerstag

Beilngries – „Dem Unsinnigen einen Sinn geben“: Unter diesem Motto findet am namensgebenden Unsinnigen Donnerstag, heuer der 16. Februar, die inzwischen fünfte Krapfen-Aktion des Lions Club Beilngries statt.

Die Corona-Pandemie habe die vergangenen Jahre geprägt. Umso wichtiger sei es, die Zukunft optimistisch anzugehen. Die Beilngrieser Lions-Präsidentin Nadine Herrler-Auer betont daher: „Es gilt jetzt umso mehr, positiv in die Zukunft blicken und unsere Kräfte zu bündeln, auch wenn uns die Auswirkungen, sei es beruflich, persönlich, aber auch wirtschaftlich, wohl noch über das neue Jahr hinaus beschäftigen werden.“ Die Organisatorin der Aktion, Sabine Scharnagl, verweist darauf, dass man etwas bewegen und Unterstützung leisten könne

in Bereichen, die besonders am Herzen liegen. So lautet der Aufruf der beiden Lions-Vertreterinnen in der Ankündigung-Mittlung zu der Aktion: „Lassen Sie uns wieder gemeinsam dem Unsinnigen einen Sinn geben.“

In diesem Jahr kommt der Erlös dem Förderverein Krebskranker Region Ingolstadt sowie dem Verein zur Familienhilfe für schwerst-, chronisch und krebserkrankte Kinder (Elisa) zugute. Jeder erworbene Krapfen steht für eine Spende von 80 Cent, die direkt in das Projekt fließt. Die Bäckerei Plank aus Mühlhausen hilft den Lions wieder dabei und backt die Krapfen zu einem Sonderpreis, wofür sich der Lions Club ausdrücklich bedankt.

„Zum Mitmachen sind vor allem Geschäfte und Unternehmen in der Region Beilngries, Mühlhausen, Berching, Kinding, Greding, Dietfurt, Altmannstein, Riedenburg, Denkendorf, Aschbuch herzlich eingeladen“, so die Mittel-



Die Krapfen-Aktion der Lions kommt stets gut an. Foto: Landmesser

lung. Man könne die Aktion auch gezielt nutzen, um lieben Menschen eine Freude zu machen. „So kann man mit einem Krapfen-Karton einsame

Menschen in der Nachbarschaft oder im Altenheim überraschen“, schreiben die Lions. Und weiter: „Auch Kinder und Betreuerinnen im Kindergarten würden sich über solch eine Aufmerksamkeit freuen.“

Mitmachen kann man, indem man mittels eines entsprechenden Bestell-Formulars bis spätestens 13. Februar die Krapfen ordert. Ein Karton mit 20 Krapfen wird für 35 Euro abgegeben. Am Donnerstag, 16. Februar, wird die Flotte des Lions Club Beilngries die Bestellungen dann ausliefern.

Umfangreiche Informationen zur Aktion und allgemein zum Lions Club finden Interessierte im Internet unter dem Link <https://beilngries.lions.de/>. Dort kann auch das Formular für die Krapfen-Bestellung aufgerufen werden. DK

Donaukurier vom 19. Januar 2023

Faschings-Genuss für den guten Zweck

Krapfen-Aktion der Beilngrieser Lions am Unsinnigen Donnerstag kommt erneut sehr gut an

Beilngries – Die Krapfen-Aktion der Beilngrieser Lions für den guten Zweck ist auch in ihrer fünften Auflage ein voller Erfolg gewesen. Das Motto lautete wieder: „Dem Unsinnigen einen Sinn geben.“ Die Initiatoren können sogar einen neuen Rekordabsatz vermelden.

Die ersten frisch gebackenen Krapfen machten sich am Donnerstag schon vor 5.30 Uhr von der Bäckerei Plank (Mühlhausen) aus auf den Weg zu den Bestellern, damit das Faschingsgebäck bereits vor Arbeitsbeginn an Mitarbeiter verteilt werden konnte. Erneut ist es gelungen, die Zahl der verkauften Krapfen zu steigern. Insgesamt waren es diesmal rund 7500 Stück, die eine kleine Lions-Flotte mit rund 20 Fahrerinnen und Fahrern auf den Weg brachte.

Um 7 Uhr fand die große Vertellaktion auf die Fahrer in Beilngries statt. Zwischen 8 und 9.30 Uhr waren die Faschings-Leckerellen dann bereits bei den Empfängern angekommen.

„Die Lions-Faschings-Krapfen-Aktion war wieder ein toller Erfolg“, so die Organisatorin und Ideengeberin Sabine Scharnagl vom Beilngrieser Lions Club. „Wir freuen uns sehr über den wiederholten großartigen Zuspruch. Die Bestellungen konnten gegenüber



dem vergangenen Jahr noch einmal gesteigert werden. Allen Beteiligten, den Bestellern, den Produzenten sowie unseren Lions-Mitgliedern, die die Touren nach Berching, Kinding, Greding, Dietfurt, Altmannstein, Riedenburg, Denkendorf, Aschbuch und im gesamten Stadtgebiet Beilngries übernommen haben, ein herzliches Dankeschön.“

Mit der Krapfen-Aktion denkt der Lions Club in der Faschingszeit an diejenigen Menschen, die nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen. „Um auch auf die Gesichter dieser Menschen ein Lächeln zu zaubern, starteten wir heuer zum fünften Mal die Faschingskrapfen-Spendenaktion“, so Lions-Präsidentin Nadine Herrler-Auer.

In diesem Jahr kommt der Erlös insbesondere dem Förderverein Krebskranker Ingolstadt sowie dem Verein zur Familienhilfe für schwerst-, chronisch- und krebserkrankte Kinder (Elisa) zugute. „Jeder erworbene Krapfen steht für eine Spende von 80 Cent, die direkt in unser Projekt fließt. Die Bäckerei Plank aus Mühlhausen half uns dabei wieder und stellte die Krapfen zu einem Sonderpreis zur Verfügung. Dafür sagen die Lions herzlichen Dank“, betonen Scharnagl und Herrler-Auer. DK

Donaukurier vom 17. Februar 2023



Als großen Erfolg dürfen die Beilngrieser Lions erneut ihre Krapfen-Aktion verbuchen. Rund 7500 Stück konnten für die gute Sache an den Mann beziehungsweise die Frau gebracht werden. Auch im Beilngrieser Touristikbüro ließ man sich das Faschingsgebäck schmecken (unten). Fotos: Peter Scharnagl





Unterstützung für wichtige Projekte

Beilngrieser Lions übergeben bei Club-Abend den Erlös aus der diesjährigen Krapfen-Aktion

Beilngries – „Dem Unsinnigen einen Sinn geben“ – unter diesem Motto hatten die Beilngrieser Lions am namensgebenden Unsinnigen Donnerstag heuer die inzwischen fünfte Auflage ihrer Krapfen-Aktion veranstaltet. In der März-Club-sitzung fand nun die Spendenübergabe an den Verein zur Familiennachsorge für schwerst-, chronisch- und krebskranke Kinder Elisa statt, der von Florian Wild vertreten wurde. Außerdem wurden die Kinderpalliativstation in München mit der langjährigen Schirmherrin Karin Seehofer sowie der Förderverein Krebskranker Region Ingolstadt, vertreten durch Wolfgang Muschaweck, mit Spenden bedacht.

Nach der Begrüßung durch die Präsidentin der Beilngrieser Lions, Nadine Herrler-Auer, gab die Organisatorin der Aktion, Sabine Scharnagl, einen kurzen Überblick über den erfolgreichen Verlauf. Aus der Bäckerei Plank wurde ein kurzer Film über die Produktion der Krapfen gezeigt.

Florian Wild stellte die Arbeit des Vereins Elisa vor. Dieser unterstützt Familien in der Region Ingolstadt, Neuburg-Schrobenhausen, Eichstätt, Pfaffenhofen und den umliegenden Landkreisen. Spezialisiert ist Elisa auf die Beratung und Begleitung von Familien mit schwer und lebensbegrenzt erkrankten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Rahmen von sozialmedizinischer Nachsorge, spezialisierter ambulanter Palliativversorgung für Kinder und Jugendliche sowie familienentlastende Dienste.

Karin Seehofer berichtete als langjährige Schirmherrin des Kinderpalliativzentrums München über die Arbeit dieser Einrichtung. Hier wurden die pädiatrische Palliativmedizin am Klinikum der Universität München am Campus Großhadern unter einem gemeinsamen



Bei der Spendenübergabe: Alexander Willax (v. l.), Schatzmeister des Lions-Hilfswerkes, Nadine Herrler-Auer, Präsidentin des Lions Club Beilngries, Sabine Scharnagl, Organisatorin der Lions-Krapfen-Aktion, Bäcker Jakob Plank, als Vertreter der Spendenempfänger Karin Seehofer, Florian Wild und Wolfgang Muschaweck sowie Chris Amrhein, zweiter Vorsitzender des Lions-Hilfswerkes. Fotos: Landmesser

Dach für ein umfassendes Versorgungsangebot für Kinder und Jugendliche mit schweren unheilbaren Erkrankungen und ihre Familien zusammengefasst. Neben der ambulanten und stationären Palliativversorgung für Kinder und ihre Familien stehen vor allem die multiprofessionelle Aus-, Fort- und Weiterbildung in pädiatrischer Palliativmedizin sowie die Forschung auf den Gebie-

ten Symptomkontrolle, pflegerische, psychosoziale und spirituelle Begleitung im Mittelpunkt.

Wolfgang Muschaweck gab einen Einblick in die Arbeit des Fördervereins Krebskranker in der Region 10. Der Förderverein hilft betroffenen, die belastende Lebenssituation zu bewältigen. Mit einem vielfältigen Angebot und seinem onkologischen Experten-Beirat gibt

der Verein Menschen mit der Diagnose „Krebs“ Hilfestellung, um wieder Mut und Kraft zu schöpfen für die individuelle Krankheitsbewältigung.

Lions-Präsidentin Nadine Herrler-Auer, der zweite Vorsitzende des Lions Hilfswerkes Beilngries, Christian Amrhein, sowie die Organisatorin der Aktion, Sabine Scharnagl, übergaben jeweils 3000 Euro an den Förderverein Krebskranker in

der Region 10 und an Elisa sowie 1000 Euro an das Kinderpalliativzentrum München.

Im Rahmen der Spendenübergabe bedankten sich die Beilngrieser Lions ganz besonders bei Bäcker Jakob Plank für seine jahrelange Unterstützung bei der Krapfen-Aktion. Nadine Herrler-Auer und Sabine Scharnagl überreichten dem Krapfenbäcker die Medal of Merit, die höchste Auszeichnung in der Lions-Organisation für Nicht-Mitglieder.

Die Lions-Präsidentin bedankte sich abschließend bei Horst Seehofer für dessen Schilderungen (siehe Kasten), bei den Spendenempfängern für ihr Kommen und die Einblicke in die jeweiligen Arbeitsgebiete sowie bei Bäcker Jakob Plank für seine langjährige Unterstützung. Zum Abschluss galt der Dank auch den Lions-Mitgliedern, welche die Krapfen-Aktion maßgeblich unterstützt haben, und nicht zuletzt den Abnehmern der Krapfen, ohne die ein so toller Erfolg nicht möglich gewesen wäre.

DK

Glücklich im Politik-Ruhestand

Beilngries – Zum Abschluss des Club-Abends hat Horst Seehofer, Ehrenmitglied der Beilngrieser Lions, einen Einblick in sein Leben nach der Politik gegeben. Er werde oft gefragt: „Sag mal, schaffst Du das ganz ohne Politik?“ Dabei genieße er es geradezu, „raus aus dem Hamsterrad zu sein“, ließ Seehofer die Versammelten wissen. Natürlich habe sich sein Leben grundsätzlich verändert, ohne ein Büro, das



Ehrenmitglied der Beilngrieser Lions ist Horst Seehofer.

vielfache Unterstützung geboten habe.

Vor allem sei er dankbar, dass er in diesem neuen Lebensabschnitt noch einmal erfahren dürfe, wie das Leben wirklich ist. Heute sei für ihn besonders wichtig, Mut und Zuversicht zu verbreiten, denn das sei die Basis für eine stabile Demokratie und eine weitere Friedensphase in unserer Gesellschaft, so Seehofer.

DK

Donaukurier vom 10. März 2023

LC SELB AN DER PORZELANSTRASSE

SPENDENÜBERGABE LIONS HILFSWERK SELB FÜR ERDBEBENOPFER

SULTAN AHMED MOSCHEE SELB 22.02.2023

Eine Spende von 3000 Euro für die Erdbebenopfer hat die stellvertretende Vorsitzende des Lions Hilfswerkes Selb, Dr. Johanna Fischer, dem Imam der türkischen Gemeinde, Idris

Dalma, übergeben. Der Betrag sei bereits als Soforthilfe überwiesen worden, um den Notleidenden in den Erdbebengebieten unbürokratisch und ohne Zeitverlust zu helfen.

Die Präsidentin des Lions Clubs Selb, Rosi Döhler, zeigte sich dankbar für die überwältigende Spendenbereitschaft beim Lions Benefizabend, dessen Erlös anteilig für die Opfer der Erdbebenkatastrophe und für die Kriegsoffer in der Ukraine eingesetzt werde. „Wir sind berührt von der großen Hilfsbereitschaft in Selb“, würdigten die Mitglieder der türkisch-





islamischen Gemeinde übereinstimmend die Solidarität mit den notleidenden Menschen. Schon in den ersten Tagen nach der Erdbebenkatastrophe konnten sieben Hilfstransporte mit Sachspenden beladen und in die betroffenen Gebiete geschickt werden. Das freundschaftliche Miteinander zwischen türkischen und deutschen Bürgern und Bürgerinnen in Selb zeige sich in vielen Bereichen bei religiösen, kulturellen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen. Seit 1985 gebe es die türkische Gemeinde als eingetragenen Verein, dem 600 angemeldete Mitglieder angehören. Sie öffneten gern die Türen für Besucher und Besucherinnen.

Präsidentin Döhler bestätigte, dass das Treffen der Lionsmitglieder in der Moschee dem gegenseitigen Austausch und Kennenlernen diene. Lebhaftes Interesse zeigte sich bei den vielfältigen Fragen zur Integration, zur Flüchtlingssituation, zu den Ritualen des Islam und zum Fastenmonat Ramadan. Herzlichkeit und Gastfreundschaft waren spürbar bei den Gesprächen am gedeckten Tisch und bei türkischem Tee.

Am morgigen Freitag, 24. Februar, von 10 bis 14 Uhr wird wieder eine türkische Spezialität aus der Küche neben der Moschee, Grafenmühlweg 12, bereitstehen: Die Einnahmen

aus dem Verkauf von türkischer Pizza werden in voller Höhe den Bedürftigen in der Türkei gespendet.

Hanna Cordes



Mitglieder des Lions Clubs „Selb an der Porzellanstraße“ und Mitglieder der türkisch-islamischen Gemeinde Selb bei der Spendenübergabe in der Teestube der Sultan-Ahmed-Moschee Selb



28. Deutscher Lions-Musikpreis für Posaune in Regensburg für die Distrikte Bayern-Ost und Bayern-Süd



Am 18. Februar 2023 wurde wieder für die Distrikte BO und BS der Lions-Musikwettbewerb mit anschließendem Preisträgerkonzert in Regensburg ausgetragen.

Dank unseres LF Wolfgang Graef, Leiter der Sing- und Musikschule Regensburg, konnte der Wettbewerb wieder in der sehr schönen Musikschule stattfinden. Ihm sei dafür herzlich gedankt.

Wolfgang Graef, Leiter der Sing und Musikschule Regensburg vom LC Regensburg, Markus Steckeler, Symphonie-Orchester des Bayerischen Rundfunks vom LC Germering

und Prof. Dr. med. Ernst-Dietrich Kreuser, Vorsitzender des Symphonie-Orchester Deutscher Lions vom LC Regensburg

organisierten wieder mit viel Engagement den diesjährigen Lions-Musikwettbewerb.

Aus unseren beiden Distrikten haben sich 9 junge Posaunistinnen/en angemeldet. Alle Teilnehmer/innen mussten 1 Pflichtstück, den 1. Satz aus dem Posaunenkonzert von Lanny Gröhdahl, und noch 2 weitere Musikstücke vortragen. Das Niveau der jungen Musiker/innen war wieder großartig. Sie wurden von hervorragenden Pianisten begleitet, so dass Zuhören bei allen Zuhörer/innen schon eine Freude war.

Es war eine große Ehre, dass beide Distriktgovernor, Franz Göhl für BO und Gerhard Potuschek für BS, dem Wettbewerb und dem Preisträgerkonzert lauschten und sehr persönliche Ansprachen hielten.

Wir danken auch den Juroren für ihre verantwortungsvolle Arbeit Markus Steckeler, Wolfgang Graef Werner Siebenhaar.





Die Preisträger für den Distrikt Bayer-Ost waren in diesem Jahr:

1. Preis für BO Valentin Schuld aus Regensburg: 1000 €
2. Preis für BO Otto Czech aus Willersbronn: 750 €
3. Preis für BO Leonhard Sedlmeier aus Viehhausen bei Regensburg: 500 €

Wir gratulieren sehr herzlich allen Preisträgern aus BO und BS.



Als 1. Preisträger wird Valentin Schuld unseren Distrikt BO beim KDL in Wiesbaden vom 11.-14. Mai 2023 vertreten. Wir wünschen ihm viel Gelassenheit und Erfolg, damit er beim bundesweiten Lions-Musikpreis den 1. Preis erhält.

Der 29. Lions-Musikpreis 2023 wird wieder in der Sing- und Musikschule in Regensburg im Februar 2024 stattfinden. Im nächsten Jahr werden voraussichtlich wieder viele junge, begeisterte Musikerinnen/er teilnehmen, da das Instrument Klarinette auf dem letzten Europaforum ausgewählt wurde.

PDG Prof. Dr. med. Ernst-Dietrich Kreuzer
Kabinettsmitglied für den Lions-Musikpreis in Bayern-Ost
Vorsitzender des Symphonie-Orchester Deutscher Lions
LC Regensburg
Carl-Maria-von-Weber-Straße 34
93053 Regensburg
Mobil: 0049 173 3707621

LIONS CLUB LANDSHUT

SPENDE ÜBER 850 EURO AN OFFENEN JUGENDTREFF ERGOLDING

Landshut. Der Lions Club Landshut hat 850 Euro an den Offenen Jugendtreff (OJT) Ergolding gespendet. Bei einem Besuch in den Räumen der Pauluskirchengemeinde am Martin-Luther-Platz überreichten Lions-Präsident Roland Kramschuster und zweiter Vizepräsident Andreas Köhl den Betrag an Diakonin Julia Rotter und das OJT-Team. Das Geld wird zum Ausbau des Programms für den stetig wachsenden Jugendtreffs verwendet – unter anderem für die Fortsetzung eines Gartenprojekts, bei dem die jungen Menschen in selbst angelegten Hochbeeten Lebensmittel anbauen.

„Der Offene Jugendtreff Ergolding ist ein hervorragendes pädagogisches Angebot, das Kinder und Jugendliche in vielen verschiedenen Lebensbereichen anspricht und ihnen wertvolle Impulse zu Themen wie Nachhaltigkeit und aktiver, gesellschaftlicher Beteiligung gibt“, sagte Kramschuster. „Weil die interessanten Aktivitäten rund um Spielen, Musik, Kreativität und Freunde treffen bei Essen und Getränken immer mehr junge Besucher anziehen, unterstützen wir gerne, damit in dieser attraktiven Location ein umfangreiches Programm realisiert werden kann“, sagte Köhl.

Das OJT-Team um Diakonin Julia Rotter, einen weiteren hauptamtlichen Mitarbeiter und ehrenamtliche Helfer lädt jeden Freitag ab 17 Uhr Mädchen und Jungen ab 10 Jahren in den Treff mit Sofa, Kickerkasten und Bar zu Snacks, Getränken, Musik, Spielen und Special-Events ein. Seit November 2022 nehmen regelmäßig bis zu 30 Kinder und Jugendliche teil.

Unter dem Motto „We serve – wir dienen“ unterstützt der Lions Club Landshut seit 60 Jahren Sozialprojekte, Bildungs- und Umweltinitiativen sowie die Kulturlandschaft in der Region.



Freuen sich über Unterstützung für das bunte Programm im Jugendtreff Ergolding (von links): Lilly Hutsteiner (Ehrenamtliche), Lions-Präsident Roland Kramschuster, Vanessa Wels (Ehrenamtliche), Matthias Tienda (hauptamtlicher OJT-Mitarbeiter), Diakonin Julia Rotter und zweiter Lions-Vizepräsident Andreas Köhl. (Foto: Lions Club Landshut)





LEADERSHIP-SEMINAR 2023

Hier findet unser Seminar statt:

Kloster St. Josef
 Wildbad 1 in 92318 Neumarkt i.d.Opf.
 Telefon: 0049 (0)9181-4500-5075
 Telefax: 0049 (0)9181-4500-5555
 E-Mail: info@kloster-erleben.de
 Web: <https://www.stjosef-nm.de/>

So finden Sie unser Tagungshaus:



Alle Zimmer sind mit WLAN, einer Nasszelle und Fernseher ausgestattet.

Referenten und Moderatoren:



Anmeldung an:

LIONS DISTRIKT 111 BAYERN OST
PDG UND GLT MARTIN L. LANDMESSER
 Hirschberg 45, D-92339 Beilngries
 oder per E-Mail: landmesser@live.com

Bitte melden Sie sich mit Vor- und Nachname, Anschrift, Telefon, E-Mail, Lions Club und Funktion im Lions Club an.

Veranstalter:
Lions Distrikt 111 Bayern Ost

EINLADUNG ZUM LEADERSHIP-SEMINAR



Distrikt 111 Bayern Ost

NEU: ONLINE und PRÄSENT

BEREITEN SIE IHR PRÄSIDENTENJAHR 2023/2024 VOR

28. JANUAR 2023

ONLINE

15. BIS 16. APRIL 2023

NEUMARKT I. D. OPF.

LEADERSHIP-SEMINAR FÜR PRÄSIDENTINNEN UND PRÄSIDENTEN 2023/2024 DER LIONS CLUBS IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

TEIL 1 ONLINE:
SAMSTAG, 28. JANUAR 2023

TEIL 2 PRÄSENZ-VERANSTALTUNG:
WANN: SAMSTAG, DEN 15. APRIL 2023 (Beginn 9.30 Uhr) BIS SONNTAG, 16. APRIL 2023 (Ende 15.00 Uhr)
Wo: Kloster St. Josef, Wildbad 1, 92318 Neumarkt i.d.Opf.
WER: Präsidenten 2023/2024 der Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost
ZIEL: Die Teilnehmer/innen bereiten sich auf Ihre Präsidententätigkeit im Lions-Jahr 2023/2024 vor.
TEILNEHMER: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
KOSTEN: Kosten für das Seminar sowie Übernachtungskosten, die Pausengetränke im Seminar übernimmt der Distrikt 111 Bayern Ost.
 Die Fahrt- und Verpflegungskostenbeitrag von 50 € werden durch die Teilnehmer bzw. die örtlichen Clubs übernommen.

Anmeldung bitte bis 10. Dezember 2022

REFERENTEN:
 Governor 2020/2021 Franz Göhl, LC Tirschenreuth - , Governor elect Dr. Karsten Ortlepp, LC Straubing - Past-Governorrats-Vorsitzender Wilhelm Siemen, LC Marktredwitz-Fichtelgebirge, Distrikt-Sekretär Jürgen Schleicher, LC Sulzbach-Rosenberg – PDG und GMT Dr. Peter Gröger, LC Oberpfälzer Jura – 3. Vize-Governor Wolfgang Höflich, LC Hof - PDG und KGLT Martin L. Landmesser, LC Beilngries;

Inhalte:

- WER UND WAS IST LIONS? (TEIL2)**
 - ✓ Wie begann die Lionsgeschichte?
 - ✓ Historische Grundlagen
 - ✓ Ziele und ethische Grundsätze
 - ✓ Die Lions-Hilfsprogramme
 - ✓ Überblick über weitere Service-Clubs
- IHR LIONS-JAHR 2023/2024 (TEIL1-ONLINE)**
 - ✓ Ziele und Vorhaben
 - ✓ Unsere erfolgreichen Activities
 - ✓ Ideenbörse (Austausch von Ideen und Erfahrungen)
- CLUBMANAGEMENT (TEIL2)**
 - ✓ Die Lionsorganisation
 - ✓ Rechte und Pflichten der Mitglieder
 - ✓ Die Club-Satzung und Finanzierung des Clubs
 - ✓ Mitgliederverwaltung
 - ✓ Die Mitgliedschaft (Arten und Aufnahme)
 - ✓ Der Mitgliedschaftsbeauftragte
 - ✓ Ehrungen und Auszeichnungen
 - ✓ Ehrenamt und Haftung
 - ✓ Distrikthilfswerk
 - ✓ Distrikt-Verfügungsfond
 - ✓ Zusammenarbeit mit dem Distrikt
 - ✓ Organisation von digitalen Club-Sitzungen
- ZEITMANAGEMENT (TEIL2)**
- VIELFALT (TEIL2)**
- TEAMARBEIT (TEIL2)**
- GLOBAL ACTION TEAM – SERVICE-LEISTUNGEN STEHEN IM MITTELPUNKT (TEIL2)**
 - ✓ Service-Programme auf Ortbene
 - ✓ Distriktebene
 - ✓ Multidistriktebene
 - ✓ Internationale Ebene
- VERTRETUNG DES CLUBS NACH INNEN UND AUBEN (TEIL2)**
 - ✓ Repräsentative Aufgaben
 - ✓ Vorbereitung und Durchführung von Reden in der Öffentlichkeit (mit Übungen)
- WIE FÜHRT MAN EINEN LIONS-CLUB? (TEIL2)**
 - ✓ Wie unterscheidet sich Führung in einem Lions-Club zur Führung in einem Unternehmen?
 - ✓ Motivation
 - ✓ Kommunikation
 - ✓ Konfliktmanagement
 - ✓ Erfahrungen und praktische Hinweise
- HABEN SIE WEITERE THEMENWÜNSCHE ODER FRAGEN, DIE SIE GERN DISKUTIEREN WOLLEN, SCHREIBEN SIE UNS EIN MAIL, WIR GREIFEN DIESE INHALTE GERNE AUF.**





LIONS QUEST WORKSHOP IHRES DISTRIKTS 111 BAYERN OST

Hier findet unser Seminar statt:

B.B.W. St. Franziskus Abensberg
 Regensburger Straße 60
 93326 Abensberg
 Telefon: 0049 (0)9443 709-199
 Telefax: 0049 (0)9443 709-233
 E-Mail: info@kloster-erleben.de
 Web: <https://www.bb-w-abensberg.de>

So finden Sie unser Tagungshaus:



Referenten und Moderatoren:



GOVERNOR
2022/2023
FRANZ GÖHL



KABINETTS-
BEAUFTRAGTE
JUTTA
SCHRAMM



TRAINERIN
CHRISTINE
SCHIEßL



[Mehr zum Video](#)

Anmeldung an:

LIONS DISTRIKT 111 BAYERN OST
 KLQ JUTTA SCHRAMM
 per E-Mail: jutta@ts-activities.de

Bitte melden Sie sich mit Vor- und Nachname,
 Anschrift, Telefon, E-Mail, Lions Club und
 Funktion im Lions Club an.

Veranstalter:

Lions Distrikt 111 Bayern Ost

EINLADUNG ZUM LIONS QUEST WORKSHOP



Distrikt 111
Bayern Ost



LIONS QUEST ENTDECKEN

22. APRIL 2023
 ABENSBERG

LIONS QUEST ENTDECKEN – WORKSHOP FÜR LQ-BEAUFTRAGTE IN DEN OSTBAYERISCHEN LIONS CLUBS SOWIE FÜR INTERESSIERTE LIONS

WANN: Samstag, den 22. April 2023
 (Beginn 8.45 Uhr - Ende ca. 15.00 Uhr
 nach dem Mittagessen)
Wo: B.B.W. St. Franziskus Abensberg,
 Regensburger Straße 60
 93326 Abensberg
WER: Lions Quest Beauftragte im Distrikt
 111 Bayern Ost sowie für interessierte
 Lions
ZIEL: Die Teilnehmer/innen informieren sich
 über das Präventionsprogramm Lions
 Quest.
TEILNEHMER: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
KOSTEN: FÜR die Verpflegung bitten wir um 20 Euro
 Verpflegungsbeitrag, die Seminarkosten
 übernimmt der Distrikt 111 Bayern Ost.
 Die *Fahrt- und Reisekosten* werden
 durch die Teilnehmer bzw. die
 örtlichen Clubs übernommen.

Anmeldung bitte bis 20. März 2023

UNSERE REFERENTEN

Governor 2022/2023 Franz Göhl, LC Tirschenreuth -
 Kabinettsbeauftragte Jutta Schramm, LC Naila-
 Frankenwald – Lions Quest Trainerin Christine
 Schießl, Neunburg v. W.

Inhalte:

**PROGRAMM UND
 WORKSHOP-ABLAUF**

08.45	Kaffee und Butterbreze	
09.30	Begrüßung Vorstellung	Jutta Schramm Christine Schießl
90.45	Erwachsen werden	Gruppierungen / Line up
	Energizer	Ich bin, ich mag, ich kann
10.15	Erwachsen handeln	Sterne leuchten
10.45		Bärenrunde
11.45	Zukunft in Vielfalt	Meine Migration
12.15	Mittagessen	
13.00		Wertehierarchie
13.30	Erwachsen werden	Der dreibeinige Hocker Flamingo-Übung
14.15	PPT	Allgemeine Informationen zu LQ Hintergrund, Ziele, Zielgruppen, Grundprinzipien Seminarplanung, - ablauf, -angebot
14.45	Feedback	Positives Feedback geben

**ZUR PERSON VON
 CHRISTIANE SCHIEßEL**

- ✓ Lehrerin an der Mittelschule Neunburg v. W.
- ✓ Trainerin für LQ EW, EH, ZIV
- ✓ Werte-Multiplikatorin
- ✓ Beraterin für Demokratieerziehung

**Lions-Quest, das Lions-eigene
 Lebenskompetenzprogramm für junge
 Menschen**

Lions-Quest ist ein effektives Lebenskompetenz-
 und Präventionsprogramm für junge Menschen
 von 10 bis 21 Jahren, das die persönlichen, sozialen
 und demokratischen Kompetenzen von Kindern
 und Jugendlichen stärkt. Es basiert auf einem
 Fortbildungsangebot für Lehrkräfte und ist
 deutschlandweit von allen Kultusministerien
 anerkannt.





LC LANDSHUT

Jazz im Hangar: Kartenvorverkauf läuft - Lions Club Landshut holt New Orleans Shakers Allstar Band nochmals auf Flugplatz Ellermühle

Landshut. Nach dem grandiosen Erfolg im vergangenen Jahr macht's der Lions Club Landshut bei seiner Konzertreihe Jazz im Hangar einfach gleich nochmal: Am Samstag, 6. Mai 2023, um 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) steht wieder die New Orleans Shakers Allstar Band auf der Bühne auf dem Flugplatz Ellermühle. Die hochkarätig besetzte Formation mit der Sängerin Brenda Boykin aus Los Angeles, die 2022 rund 500 Besucher begeisterte, geht mit dem Publikum heuer erneut auf eine Reise von Afrika über die karibischen Inseln und Südamerika nach New Orleans und New York. Da sind Rhythmus, Groove, Swing und Tiefgang einmal mehr garantiert.

„Wir sind stolz, dass wir diese renommierten Musiker nach ihrem herausragenden Auftritt im vergangenen Jahr vom Fleck weg auch für dieses Frühjahr engagieren konnten, um dem Landshuter Publikum dieses Erlebnis noch einmal bieten zu können“, sagt Konzertorganisator Dr. Josef Ciesiolka. „Die Besucher können sich – wie man es von Jazz im Hangar kennt – auf Musikgenuss auf höchstem Niveau in einer Location mit ganz besonderem Ambiente freuen“, sagt Roland Kramschuster, Präsident des Lions Club Landshut. Wir laden alle Musikfreunde herzlich ein zu einer Liveshow für den guten Zweck, die man nicht so schnell vergisst – in exklusiver Atmosphäre zwischen Flugzeugen.“

Die Band ist hochkarätig besetzt: Jan Luley zählt zur Top-Liga deutscher Swing-, Gospel- und Boogie-Pianisten. Seine Musik ist technisch auf höchstem Niveau und eine tiefe Verbeugung vor der musikalischen Tradition aus New Orleans. Torsten Zwingenberger am Schlagzeug ist ein anerkannter Jazzdrummer. Sein Spiel ist durch eine virtuose, anspruchsvolle Schlagzeugtechnik charakterisiert. Er entwickelte eine hochkomplexe Trommeltechnik. Der Austausch mit Jazzgrößen wie Buddy Tate und Joe Pass prägten sein Profil als Schlagzeuger nachhaltig. Am Kontrabass spielt Lindy Huppertsberg, die schon mit beeindruckend vielen berühmten Kollegen wie Clark Terry, Buddy Tate, Herb Ellis, Bobby Durham und Kenny Burrell auf der Bühne stand. Vorbild war ihr Lehrer Ray Brown, der ihr den Künstlernamen „Lady Bass“ gab. Lindy Huppertsberg ist mit ihrem kräftigen und swingenden Kontrabass in vielen Bands gefragt. Sie trat bereits in mehr als 60 Ländern auf und wurde 2001 zur Ehrenbürgerin von New Orleans ernannt – das sagt alles. Der

Freisinger Klarinettenist und Saxophonist Uli Wunner komplettiert das Ensemble. Er gilt mit seinem persönlichen Sound und seiner Spielweise als einer der wenigen Klarinettenisten und Saxophonisten in Europa, die den authentischen New Orleans Jazz verinnerlicht haben.

Diese Formation bildet den Klangteppich für die aus Los Angeles stammende Sängerin Brenda Boykin. Sie gehört zu den bemerkenswertesten Jazzsängerinnen der Gegenwart. Ihr Stimmumfang ist außergewöhnlich, ihre Spontaneität und Bühnenpräsenz sind von der ersten Minute an fesselnd. Sie kombiniert den Swing mit einer gehörigen Portion Blues und ihrer besonderen Ausstrahlung. Freude am Improvisieren zeichnet sie aus.

Die Landshuter Zeitung schrieb über das Konzert im Mai letzten Jahres: „Boykin verlieh den ohnehin schon erstklassig vorgetragenen Jazz-, Blues- und Gospelnummern mit ihrer ausdrucksstarken Stimme das gewisse Extra. Sie war Dreh- und Angelpunkt des Abends. Ihre Stimmgewalt ergänzte sich eindrucksvoll mit der passioniert aufspielenden Band, deren Mitglieder allesamt auch solo voll zu überzeugen wussten.“

Karten für Jazz im Hangar gibt es ab sofort zum Preis von 30 Euro beim Leserservice der Landshuter Zeitung, Telefon 0871/850 27 10, leserservice@landshuter-zeitung.de. Im Hangar werden Snacks und Getränke angeboten. Vor Ort sind ausreichend Parkplätze vorhanden.



Begeisterten vor einem Jahr das Publikum von Jazz im Hangar und treten heuer gleich wieder auf (von links): Jan Luley, Lindy Huppertsberg, Brenda Boykin, Torsten Zwingenberger und Uli Wunner als New Orleans Shakers Allstar Band. (Foto: Lions Club Landshut)





LC FREYUNG-GRAFENAU

Visionen eines Top-Managers

Ex-BMW-Vorstand Dr. Andreas Wendt zu Gast beim Lions Club Freyung-Grafenau

Grafenau. Spannende Einblicke in die Gedankenwelt und Visionen eines Top-Managers: Dr. Andreas Wendt, bis 2022 Mitglied im Vorstand der BMW AG und verantwortlich für den Bereich Einkauf und Lieferantennetzwerk, begeisterte mit einem Vortrag beim Lions Club FRG am Nationalpark. 50 Mitglieder und Gäste waren bei diesem Abend im Postwirt Rosenau dabei.

Wendt war auf Einladung von Lions-Präsident Markus Pühringer – die beiden kennen sich seit Jahren beruflich – nach Grafenau gekommen und verantwortete als BMW-Vorstand den kompletten Einkauf und die Warenbeschaffung des Automobilherstellers. Somit liefen Bestellungen im Wert von jährlich 65 Milliarden Euro über seinen Schreibtisch. Vor allem durch die Pandemie waren dies durchaus kritische Zeiten und sorgten für große Herausforderungen bei der Sicherstellung globaler Lieferketten. Insbesondere die Krise auf dem Halbleiter-



Kennen und schätzen sich: Lions-Präsident Markus Pühringer und der ehemalige Vorstand der BMW AG, Dr. Andreas Wendt. – Foto: privat

Markt machte den Autobauern schwer zu schaffen. Doch BMW ist gut durch diese Phase gekommen.

Wendt sorgte in seinen lebendigen, unterhaltsamen und dennoch tiefgründigen Ausführungen für viele Schmunzler („Eltern

haften für ihre Kinder. Einkäufer haften für ihre Lieferanten“).

Neben seinen Erfahrungen bei BMW ging der Manager auf die grundlegende Fragestellung ein, wie Unternehmen an Exzellenz gewinnen und sich so dauerhaft

an der Spitze behaupten können. Das gelinge nur, wenn man sich in permanenten Anpassungsprozessen immer wieder neu strategisch auf die Zukunft fokussiere, betonte Wendt. In der abschließenden Fragerunde stand er Rede und Antwort und gab Gedanken preis, wie sich seiner Meinung nach die Wirtschaft und Automobilbranche weiterentwickeln werden.

Lions-Präsident Markus Pühringer dankte dem prominenten Gast für den Vortrag und überreichte Wendt und seiner Frau exquisite Pralinen. Vielleicht dienten sie den beiden als kleine Stärkung, denn sie verbrachten das komplette Wochenende im Bayerischen Wald: Lions-Freund Richard Buchner führte sie mit einer kleinen Club-Delegation durch den Nationalpark und erklärte die Vision und Idee dahinter. Und schließlich ließ es sich Wendt nicht nehmen, einen Abstecher zu Atelier & Friends, der beruflichen Heimat von Lions-Präsident Pühringer, zu machen. – eb

Löwenstarker Klang in Volksmusikakademie

Lions erkunden Räumlichkeiten in Freyung



Kurzweiliger Ausflug der Lions aus Deggendorf und Freyung-Grafenau in die Volksmusikakademie Bayern (von links), Alexander Fürter (Sekretär Lions Deggendorf), Dr. Bernd Köck (IFB Eigenschenk GmbH), Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich, Brigitte Tremel (Vize-Präsidentin Lions FRG), Markus Pühringer (Präsident Lions FRG), Karl Schröder (Präsident Lions Deggendorf), Roland Pongratz (Musikalischer Leiter) und Christian Lankl (ppp Planungsgruppe). – Foto: Lions

Freyung/Deggendorf. Gemeinsam auf Kultur-Tour: Die beiden Lions Clubs Deggendorf und Freyung-Grafenau am Nationalpark haben zusammen die Klangwelten der Volksmusikakademie Bayern erkundet.

Der Deggendorfer Präsident Karl Schröder begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und betonte: „Was hier in Freyung geschaffen wurde, ist absolut beeindruckend. Wir freuen uns, dass wir dies heute erleben und einen Blick hinter die Kulissen werfen dürfen.“ Für die fachkundigen Führungen sorgten die beiden Hausherrn, Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich und der musikalische Leiter Roland Pongratz. Für Fragen standen zudem Architekt Christian Lankl (ppp Planungs-

gruppe) und Dr. Bernd Köck (IFB Eigenschenk GmbH) zur Seite.

Markus Pühringer, Präsident des Lions Club Freyung-Grafenau, war begeistert: „Diese Räume bestechen durch ein einmaliges Raumkonzept. Die Volksmusikakademie hat sich zu einer Einrichtung entwickelt, die positive Assoziationen auslöst und die Freyung sowie den Bayerischen Wald als Musik- und Kulturstandort überregional bekannt macht.“

Und weil die Theorie sprichwörtlich immer nur grau ist, haben die Lions sich auch in der Praxis versucht: Nicht mit Brillen, sondern musikalisch beim gemeinsamen Singen unter professioneller Anleitung. Kein Wunder, dass dabei auch viel gelacht wurde und der Spaß an diesem Abend nicht zu kurz kam. – pnp





Prof. Thomas E. Bauer: Darum ist erstklassige Kultur so wichtig



Pralinen aus dem Bayerischen Wald für den Bariton: Lions-Präsident Markus Pühringer (Mitte) dankte mit seiner Stellvertreterin Brigitte Tremml ihrem Gast Prof. Thomas E. Bauer für den leidenschaftlichen Vortrag in Sachen Kultur.

Bei diesem kurzweiligen Vortrag hat jeder Ton gepasst: Bariton Prof. Thomas E. Bauer, Initiator des Konzerthauses Blaibach und Direktor der Akademie für Tonkunst Darmstadt, hat bei unserem Clubabend im Gasthof zum Sonnenwald in Schöfweg über die Entwicklung der Kultur in unserer Region referiert. Trotz seiner Bekanntheit und den vielen Reisen hat Bauer den Bezug zu seiner niederbayerischen Heimat nie verloren und so konnte ihn unser Präsident Markus Pühringer für einen Besuch bei den Lions-Freunden gewinnen: „Bei unserem Gast paart sich künstlerische Begabung mit Eloquenz und Genialität – und der Mut, etwas in die Hand zu nehmen.“ So hat sich Bauer über sein früh erkanntes musikalisches Talent zu einem heißbegehrten Opernsänger entwickelt. Und auf sein Engagement ist es zurückzuführen, dass Blaibach, einst „ein typischer Ort mit Kirche und Gasthaus“, mit dem Bau des Konzerthauses als kulturelles Zentrum mit überregionaler Strahlkraft bekannt geworden ist. „Doch anfangs gab es da viele Ressentiments und Widerstände gegenüber der „Elitkunst“.“ Letztlich hat sich die „Schuhschachtel“, in der die Musik von der Akustik getragen wird, gegen eine falsche Kulturidentität der Menschen durchgesetzt. „Es gibt ja mehrere Beispiele, in der Folklore mit Kultur in einen Topf geschmissen wird“, erklärte Bauer. „Doch erstklassige Kul-

tur ist notwendig. Bayern ist ein Kulturstaat. Die Gemeinden und Bürger, vor allem unsere Kinder haben Anspruch auf erstklassige Kultur!“ Präsident Markus Pühringer dankte dem Star-Bariton für diese deutlichen Töne.

Menschenrechte mit Musik auf der FreYbühne

Lions Club organisiert am 21. April ein musikalisches Experiment

Ein Plädoyer für die Menschenrechte der besonderen Art gibt es am Freitag, 21. April, in Freyung: Die Musiker Lu Laumer und Jack Oby stehen mit Synthesizer und Saxophon ab 18 Uhr auf der FreYbühne und spielen frei improvisierten Jazz. Ein Experiment, bei dem die beiden ihr Humanrights-Projekt künstlerisch umsetzen: Zu ihren Klängen werden die 1948 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verkündeten Menschenrechte eingespielt und verlesen. Markus Pühringer, Präsident des Lions Club Freyung-Grafenau am Nationalpark, hat diese Veranstaltung für seine Clubfreundinnen und -freunde eingefädelt. „Da jedoch in der FreYbühne viel Platz ist, freuen wir uns auf weitere Gäste und Interessierte“, lädt Pühringer ein und freut sich auf diesen spannenden Abend.

„Es ist überraschend, wie umfangreich und detailliert die Menschenrechte ausformuliert sind.“ Der Eintritt ist frei. „Spenden für einen guten Zweck sind jedoch erlaubt“, sagt Pühringer schmunzelnd. „Noch wichtiger ist jedoch, dass wir ein kleines Zeichen für Freiheit und Menschlichkeit setzen.“

NACHRUFE

Abschied von unserem ältesten Mitglied

Freyung-Grafenau | 28. Februar 2023 Der Lions Club Freyung Grafenau am Nationalpark nimmt in tiefer Trauer Abschied von seinem ältesten Mitglied, Herrn Ludwig Störzer.

Mit Ludwig haben wir einen hoch geschätzten Freund verloren, dessen Weg 1983 zu den Lions geführt hat. Er hat dem Club über 40 Jahre die Treue gehalten, und hat ihm 1988/1989 als Vizepräsident gedient.

Das von Ludwig so mustergültig renovierte Romantik Hotel Bierhütte, war für unseren Club über viele Jahre hinweg geliebte Heimstatt. Unsere Treffen dort und die vorzüg-





che Bewirtung sind uns in bleibender Erinnerung. Wir haben die Gastfreundschaft von Ludwig und seiner Frau Inge immer genießen dürfen. Dafür sind wir auch heute noch dankbar.



Ludwig Störzer mit Ehefrau beim Lions-Ausflug nach Krumau 1999 (Bild LC Freyung-Grafenau)

Als Architekt war Ludwig auf die schwierige und aufwendige Renovierung von Schlössern und historischen Bauten spezialisiert. Sein Beruf war Berufung und Passion. Mit Freude denken wir an seine fachkundigen und interessanten Führungen, zum Beispiel in Schloss Ortenburg oder auf Schloss Egg. Sie waren für uns einmalige Erlebnisse, mit Expertenwissen aus erster Hand.

Ludwig gehörte nicht den weißen Jahrgängen an, sondern der Kriegsgeneration. Als junger Soldat war er noch im Fronteinsatz. Wir erinnern uns an seine Schilderungen über seine Gefangenschaft in Frankreich und den USA. Er war für uns Zeitzeuge und seine Lebenserfahrung hat uns alle bereichert.

Ludwig, Du hast uns unser Motto „we serve“ nachahmenswert vorgelebt. Wir danken Dir dafür.

Dr. Alfons Maurer, Sekretär 1979 bis 2007 und Brigitte Treml, Vizepräsidentin 2022/2023

Wir trauern um unser Gründungsmitglied

Freyung-Grafenau | 26. Januar 2023 Richard Frank aus Frauenau ist im Alter von 89 Jahren verstorben.

Wir, die Mitglieder des Lions Clubs Freyung-Grafenau am Nationalpark, trauern um unser hochgeschätztes Gründungsmitglied Richard Frank aus Frauenau, verstorben am 13. Dezember 2022 im Alter von 89 Jahren.

Richard hat nicht nur im Jahre 1978 an der Gründung unse-

res Clubs mitgewirkt und über 45 Jahre dem Club die Treue gehalten, sondern von Anfang an aktiv in Vorstandsämtern in schwieriger Anfangsphase Verantwortung übernommen, als Activity-Beauftragter von 1981 – 1985, als 2. Vizepräsident, als 1. Vizepräsident und im Lions-Jahr 1986/87 als Präsident. Da Richard sehr naturverbunden und sehr gesellig war, bot er uns zu Beginn seiner Präsidentschaft eine geführte Bayerwald-Wanderung vom Feinsten: Vom Wasserfall und Urwald am Höllbachspreng hinauf zum Lackerberg und den Ruckowitz-Schachten mit Abstieg zu den Sulzschachten und Albrechtsschachten nach Scheuereck.



Ehrung für 40-jährige Mitgliedschaft 2018 (Bild LC Freyung-Grafenau)

Auch an zeitgemäßen, interessanten Vorträgen in unserem Club ließ es Richard nicht fehlen: Zu dem damals hochaktuellen Thema „Tschernobyl und seine Folgen“ gewann Richard einen Physiker als Referenten.

Als Einnahme-Activity organisierte Richard einen Kuchenbasar im Kaufhaus Huber in Freyung. Mit Weihnachtspaketen und einem Zuwendungsscheck führte Richard eine Haupt-Activity, die Bescherung der Altersheimbewohner in Neidberg durch.

Eine besondere Freude bereitete uns Richard dadurch, dass er uns den Besuch der Glasfachschule Zwiesel unter Leitung von Direktor Schagemann ermöglichte. Der Bayerische Wald war damals noch das Glasland par excellence mit Fabriken in Riedlhütte, Spiegelau, Frauenau, Zwiesel usw. Bestand hat noch über Generationen das renommierte Glaskunstgeschäft Hirtreiter in Frauenau im Eigentum von Richards Ehefrau, der Glasgraveurmeisterin Gudrun Frank, geborene Hirtreiter. Zum Ausbau und Aufschwung dieses Fachgeschäftes hat Richard durch seinen Einsatz viel beigetragen, zusätzlich zu seinen Erfolgen in seinem Beruf als Generalagent der Allianz-Versicherungs AG.

Dr. Alfons Maurer, Sekretär 1979 bis 2007 und Markus Pühringer, Präsident 2022/2023





Berichte aus der deutschen Lions-Welt

Quellen der Gesundheit

Lions Deutschland

KDL 2023 Wiesbaden
Kongress der Deutschen Lions
Quellen der Gesundheit
11. bis 14. Mai 2023

Der Kongress der Deutschen Lions 2023 (KDL 2023) findet vom 11. Mai bis 14. Mai 2023 in Wiesbaden statt. Das Motto des Kongresses "Quellen der Gesundheit" verbindet die vielfältigen Aktivitäten von Lions im Bereich Gesundheit mit der Kur- und Kongressstadt Wiesbaden.

Wiesbaden hat sehr viel zu bieten und ist gleichzeitig der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge in den Rheingau und den Untertaunus. Im neu errichteten RheinMain CongressCenter haben wir beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Kongress, im Wiesbadener Kurhaus können wir festlich feiern.

Der Durchführungsverein wird ein interessantes Workshop- sowie Rahmen- und Ausflugsprogramm zusammenstellen. Besuchen Sie uns unter <https://kdl2023.lions.de>. Hier finden Sie erste Informationen zu Keynote Speakerin und Workshop-Moderator. Außerdem sind dort der aktuelle Flyer zum KDL 2023 sowie ein Teaser und ein Imagefilm verlinkt.

Wir freuen uns sehr auf die deutschen Lions und LEOs sowie auf unsere ausländischen Gäste. Wir laden Sie alle sehr herzlich ein nach Wiesbaden, der Hauptstadt der deutschen Lions, dem Sitz von Lions Deutschland.

Teaser und Imagefilm zum KDL 2023

- Teaser [hier](#)
- Imagefilm [hier](#)

Hier finden Sie die Filme zum KDL 2023. Es öffnet sich ein separater Reiter im Browser:





LIONS QUEST AUF DER DIDACTA

DIDACTA 2023: 7. BIS 11. MÄRZ IN STUTT GART



Im kommenden Monat findet Europas größte Bildungsmesse in Stuttgart statt. Besuchen Sie das Lions-Quest-Team bei der didacta in **Halle 5, Stand C 41**. Wir freuen uns über den Austausch mit Ihnen. Am **Samstag, 11. März 2023**, findet von **10.30 bis 11.30 Uhr** im Forum Schulpraxis (Halle 1, 1H81) unsere **Podiumsdiskussion** zum aktuellen Thema **"Krisenresilienz und Krisenkompetenz stärken mit Lions-Quest"** statt. In der Diskussionsrunde wird Lions-Quest unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen Herausforderungen vorgestellt. Erfahren Sie, wie Kinder und Jugendliche durch soziales und emotionales Lernen nachhaltig in ihren Lebenskompetenzen und in ihrer Resilienz durch Lions-Quest gestärkt werden können.

[Zur didacta](#)

PERSONELLES: NEUIGKEITEN IM LIONS-QUEST-TEAM



Nach 32 Jahren wurde unsere Programmreferentin Ingeborg Vollbrandt in den wohlverdienten (Un-)Ruhestand verabschiedet. Wir danken Ingeborg für ihre langjährige und mit viel persönlichem Einsatz geprägte Tätigkeit von den Anfängen von Lions-Quest in Deutschland bis heute, um Kinder mit Lions-Quest stark fürs Leben zu machen. Auch im Ruhestand wird sie sich weiter für Lions-Quest engagieren. Laurent Wagner, der bereits seit drei Jahren als Projektmanager bestens mit Lions-Quest vertraut ist, ist zum 1. Februar als neuer Programmreferent gestartet. Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit!

Ihr Lions-Quest-Team:



Tanja Mc Cassity



Dr. Peter Sicking



Laurent Wagner

Klima, Krieg, Corona: Wie junge Europäer*innen über die Weltkrisen denken

Die aktuelle Jugendstudie „Junges Europa 2022“ der TUI Stiftung zeigt: Junge Menschen sind im Jahr 2022 weniger optimistisch, was ihre Zukunftsaussichten angeht. So steigen die pessimistischen Einstellungen in Bezug auf die persönliche Situation jeweils auf Rekordwerte. Gleichzeitig setzen junge Europäerinnen und Europäer zwischen einschneidenden Krisenerfahrungen – Krieg, Klimawandel, Corona – auf Pragmatismus und Kompromissbereitschaft, um die Herausforderungen unserer Zeit anzugehen.

[Gehe zu](#)





Berichte aus der europäischen Lions-Welt

EUROPA FORUM 2023 IN KLAGENFURT, ÖSTERREICH



PID Walter Zemrosser
Präsident des Europaforums
Klagenfurt 2023

Liebe Lions, Liebe Leos!

Herzlich willkommen beim Lions Europaforum 2023 in Klagenfurt am schönen Wörthersee.

Unser Organisationskomitee hat ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für Ihren Aufenthalt in Kärnten, einer der schönsten Regionen Europas, vorbereitet.

Genießen Sie die Gastfreundschaft der österreichischen Lions und Leos sowie die Möglichkeit, viele nützliche Informationen für unsere Arbeit, unter dem weltweiten Motto „We serve“, aus erster Hand zu erhalten.

Das Lions Europaforum Klagenfurt als „Treffpunkt der Nationen“ will auch den „Einklang mit unserer Natur“ und die Nachhaltigkeit unseres Tuns unterstreichen.

Auf dieser Homepage können Sie sich für das Lions Europaforum Klagenfurt registrieren, aber auch Ihr Hotel, Ausflüge und Shuttles buchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße
Walter Zemrosser

Aus der internationalen Lionswelt

**Unserer Umwelt zuliebe,
bewusst nachhaltig.**



WE SERVE



MITTEILUNG DES INTERNATIONALEN PRÄSIDENTEN



GEMEINSAM SCHAFFEN WIR ES



LCICon Boston 2023 | Boston, Massachusetts, USA | 7. – 11. Juli 2023 [Anmelden](#)

Informationen Teilnehmen Erlebnis Anreise Ausstellung Neuigkeiten DEUTSCH ▾

Die 105. jährliche Convention

LCICon 2023 Boston

Vom 7. bis 11. Juli findet die 105. Internationale Convention von Lions Clubs International statt. Feiern Sie zusammen mit anderen Lions und Leos im geschichtsträchtigen Boston, Massachusetts!

[Jetzt anmelden](#)



Was geschieht auf der LCICon?

Erfahren Sie alle Einzelheiten über die größte Lions-Veranstaltung des Jahres.

[Mehr erfahren](#)



Warum sollten Sie an der LCICon teilnehmen?

Finden Sie heraus, wie die Teilnahme an der LCICon Ihre Sichtweise der Lions-Welt verändern kann.

[Mehr erfahren](#)



Womit soll ich anfangen?

Informieren Sie sich über Anmeldung und Unterbringung.

[Mehr erfahren](#)





CHRONIK 2021/22 UNSERES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

Auf der Basis unserer **BO**Newsletter haben wir für die vergangenen sechs Jahre jeweils eine Chronik unseres Distriktes Bayern Ost zusammengestellt, die natürlich allen Lions gerne zur Verfügung steht. So können Sie sich in der Rückschau einen Überblick über die vielseitigen und interessanten Activities unserer Clubs verschaffen. Durch einen Klick auf die jeweiligen Titelseiten können Sie die Jahres-Chroniken direkt downloaden.



TERMINE IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

28.01.2023	Online-Teil des Leadership-Seminars
08. 03.2023	3. Kabinettsitzung in Regensburg/Bischofshof
25.03.2023	2. Distriktversammlung, nur Präsenz in Tirschenreuth, Kettelerhaus
15. bis 16.04.2023	Leadership-Seminar 2023 in Neumarkt
22.04.2023	Lions Quest Workshop in Abensberg
05. bis 07.05.2023	Jumelage mit Tschechien und Slowakei in Karlsbad
11. bis 14. 05.2023	Kongress der Deutschen Lions in Wiesbaden
17.-25.06.2023	Special Olympics World Games, Berlin Infos: https://www.lions.de/special-olympics
02. 07.2023	Amtsübergabe – Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben
07. bis 11.07.2023	106. International Convention Boston, USA
26. bis 28.10.2023	Europa-Forum in Klagenfurt, Österreich
09. bis 12.05.2024	Kongress der Deutschen Lions in Hannover
21. bis 25.06.2024	107. International Convention Melbourne, Australien
23. bis 27.20.2024	Europa Forum in Bordeaux, Frankreich (geplant)
29.05 bis 01.06.2025	Kongress der Deutschen Lions in München
04. bis 08.07.2025	108. International Convention Mexico City 2025 Europa Forum in Dublin/Irland
14. bis 17.05.2026	Kongress der Deutschen Lions in Stuttgart
02. bis 06.07. 2026	109. International Convention Washington D. C., USA 2026 Europa Forum in Karlsruhe
06. bis 09.05.2027	Kongress Deutscher Lions in Hof
23. bis 27.06.2028	111. International Convention Singapur

Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lions.de/web/111bo/terminubersicht>.

IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes: PDG Martin L. Landmesser (MLL)

Redaktion: **Lions Clubs International** Distrikt 111 Bayern Ost, PDG Martin L. Landmesser, Kevenhüller Straße 6, D-92339 Beilngries, Telefon: 49 8461 8281, Mobil: 49 160 1515 816, E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, maximal 1.000 bis 1.200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe im Lions-Jahr 2022/2023: Voraussichtlich im Ende Mai/Anfang Juni 2023 – **Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder (mit Angabe von Autor/in und Fotograf/in) einreichen.**

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.





Franz Göhl
Distrikt-Governor 2022/23

**Lions Clubs International
Distrikt 111 Bayern Ost**

SO ERREICHEN SIE IHREN GOVERNOR: Almerer Weg 3, 95643 Tirschenreuth
Telefon: 09631 798591, Mobil: 0173 251 5680, E-Mail: goehl.franz@t-online.de

INHALT:

DER GOVERNOR HAT DAS WORT	01
AUS DEM DISTRIKT 111 BAYERN OST	03
2. DV mit Award-Verleihung	03
Clubberichte	04
60 Jahre LC Straubing	07
50 Jahre LC Neumarkt	10
Workshop-Tag am 15. Juli 2023	16
Activity-Wettbewerb für Bayern Ost	17
AUS UNSEREM MD 111 DEUTSCHLAND	19
Move for the Planet	19
Lions Quest	19
Friedensdorf in Oberhausen	20
Rückblick: Kongress der Deutschen Lions	21
AUS DER EUROPÄISCHEN LIONSWELT	24
Europa Forum 2023 in Klagenfurt	24
AUS DER INTERNATIONALEN LIONSWELT	25
LCIcon 2023 in Boston	25
CHRONIK 2021/22 DISTRIKT BAYERN OST	27
TERMINE	27

Der Governor hat das Wort

Liebe Kabinettsmitglieder, liebe Lions, liebe Leos, liebe Partner und Freunde der Lions,

mein lionistisches Amtsjahr geht in Kürze zu Ende. Nach zwölf Monaten mit vielen bewegenden Momenten, spannenden Erlebnissen und vielen freundschaftlichen Begegnungen gilt es „DANKE“ zu sagen für die vielen eindrucksvollen Unterstützungen und Hilfeleistungen unserer Clubs.

Es wurde ein Jahr des Neuanfangs und des Aufbruchs. Corona scheint besiegt, zumindest so die Verlautbarung unseres Gesundheitsministers und der Behörden und alle Beschränkungen wurden aufgehoben.

Die Clubs schmiedeten Pläne wie sie das Clubleben besonders im gesellschaftlichen Bereich wieder zu alter Stärke führen können. Wie mir scheint ist dieser Prozess noch nicht abgeschlossen und es bedarf weiterer Anstrengungen, um den Stand wie vor Corona zu erreichen. Bei meinen Clubbesuchen konnte ich den starken Willen spüren diesen Zustand schnellstmöglich zu erreichen. Bei den Activitys konnten die Clubs größtenteils bei den Erfolgen wie vor CORONA anknüpfen.

Überschattet wurde unser Lions-Jahr von dem brutalen Krieg in der Ukraine und dem schrecklichen Erdbeben in Syrien und der Türkei Anfang Februar. In

nur wenigen Tagen waren wir Lions durch Meteor und H.E.L.P vor Ort, um bei der schrecklichen Katastrophe humanitäre und medizinische Hilfe zu leisten. Bis heute wurden von den Deutschen Lions ca. 1.4 Mio. € gespendet.

Große Hilfsbereitschaft und Unterstützung leistete unser Distrikt bei der Hilfe für die Ukrainische Bevölkerung, sei es über die Distrikt-Initiative oder die direkten Hilfslieferungen der Clubs.

Mit Respekt und großer Dankbarkeit blicke ich auf mein Lions-Jahr zurück.

Mein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern des Kabinetts die mit großem Engagement und loyaler Unterstützung meine Arbeit wesentlich mitgeprägt haben.

Danke auch an alle LIONS- und LEO-Club-Präsidenten*innen die motivierend und überzeugend ihren Club geführt haben und allen LIONS und LEO's die mit Ihrem Engagement eine erfolgreiche Club-Arbeit erst ermöglichten.





Unser Distrikt ist eine großartige Lions-Community und immer bereit getreu unserem Motto. „Where there is a need, there is a Lions“ zu helfen.

Meinem Nachfolger Dr. Karsten Ortlepp wünsche ich von Herzen für sein Amtsjahr viel Spaß und Freude bei der Arbeit, eine breite Unterstützung aller LIONS und LEO's, Gesundheit und viel Erfolg bei all seinen Entscheidungen.

Mit herzlichen Grüßen

Euer/Ihr


Franz Göhl



Die Melvin Jones Fellowship der Lions

Es gibt weltweit über 476.000 MJF-Empfänger
Es gibt weltweit über 100.000 PMJF-Empfänger
100% der MJFs sind zum jährlichen Mittagessen auf unserer Internationalen Convention eingeladen*

**Kartenkauf erforderlich*





Berichte und Informationen aus unserem Distrikt 111 Bayern Ost

BERICHT IM LION ÜBER DIE DISTRIKTVERSAMMLUNG VON BAYERN OST UND DIE VERLEIHUNG DES LIONS FUTURE AWARDS

„Lions Future Award“ Lions Deutschland



Bayern-Ost rüstet sich für die Zukunft

„Lions Future Award“ soll die Weiterentwicklung der Clubs im Distrikt unterstützen

Es lag etwas Gala-Atmosphäre über dieser Distrikt-Versammlung in Tirschenreuth. Preise in Gold, Silber und Bronze standen aufgereiht auf der Bühne. Bereit für den Höhepunkt eines Prozesses, den der Distrikt Bayern-Ost erstmals gestartet hatte. Der „Lions Future Award“ war ein Ansatz, die Clubentwicklung voranzubringen. Ein sehr erfolgreicher, wie sich spätestens bei der Distrikt-Versammlung zeigte und wie auch Ehrengast IPD Daniel Isenrich anerkannte.

Doch der Reihe nach: Nach den Corona-Jahren suchten die Clubs auch im Distrikt 111-BO den Weg in die wiedererlangte Normalität. „Wir wollten die Clubs dabei unterstützen und ihnen ein zweifaches Angebot machen“, berichtet PDG Martin Landmesser, GLT-Bestand, die Anzahl von Presseveröffentlichungen und das Spendenaufkommen. Einige Fragen widmen sich dem Organisationsgrad, also etwa, ob es Mitgliedschaftsbeauftragte gibt. Andere Fragen drehen sich um Führungskultur, etwa im Hinblick auf Leadership-Seminare. Breiten Raum nehmen auch Activities ein. So wird die Teilnahme an Lions-Quest ebenso abgefragt wie die am Spendenmarathon.

Je Frage werden Punkte verteilt, und die Gesamtpunktzahl entscheidet über die Platzierung. „Es gab Skepsis bei einigen Clubs, aber sehr viele haben das Angebot gerne angenommen“, erzählt Martin Landmesser. Daniel Isenrich würdigte in Tirschenreuth, dass sich 30 Prozent der Clubs im Distrikt bereits im ersten Jahr um den Award beworben

auftragter des Kabinetts. „Sie sollten in die Lage versetzt werden, objektiv ihren Standort zu bestimmen und zudem ihr Clubleben zu überprüfen und gegebenenfalls neu zu beleben.“

Das Kabinetts wollte positive Beispiele als Leuchttürme herausstellen. „Uns ging es auch um Anerkennung für hervorragende Clubarbeit“, sagt Distrikt-Governor Franz Göhl. „Wir danken engagierten Clubs und drücken ihnen unsere Wertschätzung aus.“ Zudem wollten die Verantwortlichen Ehrgeiz wecken, denn der „Lions Future Award“ soll jährlich vergeben werden – mit der Möglichkeit, sich zu verbessern.

Und so läuft der „Lions Future Award“ ab: Die Clubs füllen einen Bewertungsbogen aus. Darin geben sie Rahmendaten an wie Mitglieder- hatten. Ein Ansporn für die Zukunft, wie Franz Göhl findet. „Ich bin mir sicher, dass noch weit mehr Clubs das Angebot nutzen, weil sie sehen, wie wir hier als Distrikt unterstützen und wie wir gemeinsam hervorragende Leistung feiern.“

Den erstmals verliehenen „Lions Future Award“ in Gold erhielten die Lions Clubs Tirschenreuth, Beilngries, Neumarkt und Weiden, in Silber die Clubs Hochfranken und Oberpfälzer Jura sowie in Bronze Sulzbach-Rosenberg, Regensburg-Therese von Bayern, Weiden-Goldene Straße, Hallertau-Mainburg, Hof, Straubing und Hersbruck. ●

Stefan Zaruba
Fotos Lions Distrikt 111-BO



QUELLE: LION MA/2023

② Die „Lions Future Awards“ stehen zur Verleihung bereit.

③ PID Daniel Isenrich bei der Distrikt-Versammlung in Bayern-Ost, zu der erstmals die „Lions Future Awards“ vergeben wurden.

① 13 Clubs erhielten die Auszeichnungen aus den Händen von PID Daniel Isenrich, KGLT Martin Landmesser und DG Franz Göhl (v. l.).



Lions-WaSH-Projekt 2022/2023 in Kenia





LC BEILNGRIES



DER LIONS FUTURE AWARD – PRESSEBERICHTE AUS UNSERER OSTBAYERISCHEN REGION:

Aktiv in der Pandemie und zukunftsfähig aufgestellt

Lions Club Beilngries erhält bei Distriktversammlung in Tirschenreuth eine Auszeichnung

Beilngries/Tirschenreuth – Nicht nur Sabine Scharnagl vom Lions Club Beilngries darf sich über eine besondere Ehrung freuen (*wir berichten*). Auch der Club als Ganzes erhielt eine Auszeichnung. Die Präsidentin des Beilngrieser Lions Clubs, Nadine Herrler-Auer, konnte mit drei weiteren ostbayerischen Lions Clubs bei der Distriktversammlung in Tirschenreuth aus den Händen des Past International Direktors Daniel Isenrich und des Distrikt Governors Franz Göhl den erstmals verliehenen goldenen Lions Future Award entgegennehmen. Zwei weitere Lions Clubs erhielten den silbernen und sieben weitere Clubs den bronzenen Lions Future Award. Mit dieser Auszeichnung wird die langjährige engagierte Lions-Arbeit der Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost gewürdigt.

Nachdem sich in den vergangenen Jahren auch für Lions Clubs vieles verändert hat, erging an die ostbayerischen Lions Clubs seitens ihres Distriktes im Herbst 2022 die Einladung: „Machen Sie sich auf den Weg und werden ein lebendiger und zukunftsorientierter Lions Club im Distrikt 111 Bayern Ost.“ Mit dieser Initiative verfolgte der Lions Distrikt das

Ziel, seinen Clubs Anregungen und Impulse für ihre Clubarbeit in der Nach-Corona-Zeit zu geben.

In einem ersten Schritt sollten die Clubs eine Standortbestimmung nach den Krisen- und Pandemie-Zeiten vornehmen. Interessant war zu beobachten, dass es viele Lions Clubs gab, die auch in diesen schwierigen Zeiten eine hervorragende „Performance“ gezeigt und es verstanden haben, unter bisher ungewohnten sowie schwierigen Bedingungen ein aktives Clubleben zu pflegen und mit in der Pandemie geeigneten Aktivitäten trotzdem erhebliche Mittel zu generieren. So veranstalteten die Beilngrieser Lions beispielsweise statt des beliebten Publikums-Entenrennens im Pandemie-Jahr ein Sponsoren-Entenrennen, das seitens der Beilngrieser Geschäftswelt breit unterstützt wurde. Auch der Krapfenschmaus am Unstinnigen Donnerstag konnte in der Pandemie-Zeit unter Berücksichtigung von Hygiene- und Kontaktvorschriften erfolgreich weitergeführt werden. In den Zeiten der Kontaktbeschränkungen wurden aus den Clubstutzungen mit persönlichen Begegnungen Online-Club-Sitzungen, die von den



Den goldenen Lions Future Award hat Präsidentin Nadine Herrler-Auer für den Lions Club Beilngries jüngst bei einer Distriktversammlung in Empfang nehmen dürfen. Foto: Lions Club Beilngries

Beilngrieser Mitgliedern rege besucht wurden. So konnte, wenn auch anders als sonst gewohnt, das Clubleben auch während der Pandemie aufrecht erhalten werden.

Im Rahmen der Frühjahr-Distriktversammlung in Tirschenreuth konnten Daniel Isenrich, Past International Direktor, der drei Jahre im Board von Lions International tätig

war, und Distrikt Governor Franz Göhl gemeinsam mit Martin L. Landmesser als GLI und Projektverantwortlicher vier goldene sowie zwei silberne und sieben bronzenen Lions Future Awards an die jeweiligen Clubvertreter, darunter auch an die Präsidentin des Beilngrieser Clubs, Nadine Herrler-Auer, überreichen. Isenrich und Göhl freuten sich, dass sich 30 Prozent der ostbayerischen Lions Clubs beworben hatten und diese Clubs alle einen Award erhalten. Dies spiegelte eine lebendige und zukunftsorientierte Lions-Arbeit im Distrikt 111 Bayern Ost wider. Vor allem freuten sich Isenrich und Göhl darüber, dass dieses Engagement durch die Krisenzeiten getragen habe.

Nadine Herrler-Auer sagte zum Erhalt der Auszeichnung: „Als Präsidentin des Beilngrieser Lions Clubs ist es für mich eine besondere Ehre, stellvertretend für unseren Club heute den goldenen Lions Future Award in Empfang nehmen zu dürfen. Mir persönlich bedeutet es viel, wenn ich während meiner Amtszeit Impulse setzen konnte, damit unser Club zukunftsfähig aufgestellt ist und sich so auch offen für künftige Weiterentwicklungen zeigt.“ **DK**

DONAUKURIER vom 29. März 2023





LC BEILNGRIES

Große Auszeichnung für Sabine Scharnagl

Beilngrieserin für ihr Lions-Engagement im Kampf gegen vermeidbare Blindheit geehrt

Beilngries/Tirschenreuth – Im Rahmen der Distriktversammlung des Lions-Distriktes 111 Bayern Ost ist die ehemalige Präsidentin des Lions Clubs Beilngries, Sabine Scharnagl, mit dem Melvin Jones Fellow ausgezeichnet worden. Damit erhielt die Beilngrieserin die höchste Auszeichnung, die ein Governor in der weltweiten Lions-Organisation verleihen kann. Scharnagl kümmert sich als Kabinettsbeauftragte der Lions in Bayern Ost um das Projekt „SightFirst“.

Unter diesem Leitmotiv ist die Bekämpfung vermeidbarer Blindheit und Armut eine weltweite Langzeit-Activity der Lions und geht vor allem auf die Vision einer Frau zurück: Die taubblinde amerikanische Autorin und Aktivistin Helen Keller richtete schon im Jahr 1925 bei der Lions Clubs International Convention in Cedar Point (Ohio) einen flammenden Appell an die Lions, „Ritter der Blinden im Kampf gegen die Dunkelheit“ zu werden, und markierte damit den Anfang des Lions-Engagements für blinde und sehbehinderte Menschen. Seitdem ist die Rettung von Augenlicht eines der zentralen Anliegen der Lions geblieben – und eine Herzensangelegenheit.

Mit großem Engagement nahmen sich Lions im Jahr 1991 mit der internationalen Kampagne „SightFirst“ dieser Aufgabe an. Im Jahre 2005 wurden im Rahmen von „SightFirst II“ erneut alle Lions weltweit



Der Melvin Jones Fellow ist Sabine Scharnagl verliehen worden. Dabei handelt es sich um die höchste Auszeichnung, die ein Governor in der weltweiten Lions-Organisation verleihen kann. Es gratulierten Daniel Isenrich (von links), Past International Direktor, Wilhelm Siemen, Past Distrikt Governor, und Franz Göhl, Distrikt Governor Bayern Ost.
Foto: Martin L. Landmesser

für den Kampf gegen vermeidbare Blindheit mobilisiert. Die Kampagne endete 2008. Das stolze Ergebnis wurde im Juli 2008 in Bangkok präsentiert: Weltweit sammelten Lions innerhalb von drei Jahren mehr als 200 Milliarden US-Dollar, Deutschland hat dazu über 7,2 Millionen US-Dollar beigetragen.

In enger Kooperation mit der

weltweit größten Fachorganisation für Menschen mit Behinderungen, der Christoffel-Blindenmission (CBM), haben die deutschen Lions seit 1992 zahlreiche Projekte zur Bekämpfung vermeidbarer Blindheit erfolgreich vollendet und mehr als 30 Millionen Euro umgesetzt. Seit vielen Jahren werden große, nachhaltige Lions-Projekte außerdem durch Zu-

schnüsse vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gefördert. Sabine Scharnagl betreut das Projekt „SightFirst“ im Distrikt 111 Bayern Ost, stellt das Projekt in Veranstaltungen und Clubs vor und wirbt unermüdlich für die Beteiligung der Clubs. So konnte der ostbayerische Distrikt im Rahmen des

Projekts „Lichtblicke 2022“ das zweitbeste Ergebnis in Deutschland erzielen. Für dieses herausragende Engagement erhielt Scharnagl von Past International Direktor Daniel Isenrich, Past Distrikt Governor Wilhelm Siemen und Governor Franz Göhl als Anerkennung für ihren unermüdlichen Einsatz den Melvin Jones Fellow überreicht. **DK**

DONAUKURIER VOM 28. MÄRZ 2023

LC LANDSHUT

ALLE SCHÄTZE MÜSSEN RAUS - LETZTER BÜCHERBASAR DES LIONS CLUB LANDSHUT AM 22. APRIL IM RATHAUS-FOYER

Landshut. Günstige Buchraritäten sichern und damit Gutes tun – das geht zum letzten Mal beim diesjährigen Bücherbasar des Lions Club Landshut. Am Samstag, 22. April, können die Besucher von 9.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus-Foyer in der Altstadt in einem großen Angebot an Romanen, Kinder- und Jugendbüchern, Bildbänden und anderen Liebhaberstücken stöbern. Unter dem Motto „Alles muss raus“ wird die Ware nicht nach Stückpreis, sondern nach Gewicht verkauft.

Die Lions haben mehrere Tausend Bücher sortiert und geordnet, damit sich alle Interessenten schnell und einfach ihren Lieblingsgenres zuwenden können. Dazu gehören auch

wieder Bavarica - besondere Bücher mit bayerischem Bezug. „Auch in diesem Jahr sind nochmal neue, spannende Titel aus allen Bereichen dazugekommen“, sagt Clubpräsident Roland Kramschuster. „Da ist sicher für jeden Geschmack ein gedruckter Schatz dabei.“ Außerdem gibt es Schallplatten für Sammler.

Der gesamte Erlös geht an gemeinnützige Projekte. Nach dem Motto „Landshuter helfen Landshutern“ unterstützen die Lions vor allem soziale und kulturelle Aktionen und Institutionen sowie Bildungs- und Umweltinitiativen in der Region. Nachdem der Bücherbasar aber wegen der allgemein





sinkenden Nachfrage nach Büchern in den vergangenen Jahren immer weniger Einnahmen für den guten Zweck brachte, wird der Lions Club ein neues Benefizformat entwickeln, um auch künftig gesellschaftliches Engagement im bewährten Umfang unterstützen zu können. „Aber jetzt“, so Kramschuster, „freuen wir uns erst einmal auf einen guten Abschluss des Bücherbasars mit vielen Besuchern, die ihre letzte Chance auf spannende Fundstücke nutzen wollen.“



Mehrere Tausend Bücher warten – ein letztes Mal – geordnet nach Genres darauf, von den Besuchern auf der Suche nach dem ganz persönlichen Liebhaberstück durchstöbert zu werden. Die Lions freuen sich auf viele Schatzjäger. (Foto: Lions Club Landshut)

Kontakt für Rückfragen

Andreas Köhl
0871/430 85 00
a.koehl@koehl-stb.de

LC OBERPFÄLZER JURA



3. Benefiz-Preisschafkopfturnier

Schirmherr: 1. Bürgermeister Herbert Tischhöfer, Hemau



...und viele attraktive Sachpreise

Wann: Samstag, den 22.04.2023 um 18.00 Uhr
(Einlass ab 17.00 Uhr)
Wo: Tangrintel-Halle Hemau,
(August-Glockner-Ring, 93155 Hemau)
Startgebühr: 17,- € (15,- € bei Voranmeldung)

Die Startnummernvergabe erfolgt nach Zahlungseingang. Bei Punktgleichheit erhält die niedrigere Startnummer Vorrang.

Anmeldung siehe Rückseite

Anmeldung für Benefiz-Preisschafkopfturnier
Hilfswerk Lions Oberpfälzer Jura e.V.
am 22. April 2023

Per Post Hans Spangler Stieglitzstr. 4 93180 Deuringling
per E-Mail Lions.schafkopfturnier@gmail.com Mobil 0172/8247591

Name, Vorname.....
Straße, Hausnummer.....
PLZ, Wohnort.....
Telefon.....
Handy..... WhatsApp Ja Nein
Mailadresse.....

Wie wurden Sie auf das Turnier aufmerksam?

Anmeldung ist nur gültig mit Einwilligung (ankreuzen), Unterschrift und bezahlter Startgebühr (15 €).

Bankverb.: Hilfswerk s.o. /IBAN: DE 04 7502 0073 0005 8365 90
Bei Verwendungszweck „Benefiz-Preisschafkopfturnier 2023“ angeben.

Datenschutz ist uns wichtig! Siehe <https://oberpfaelzer-jura.lions.de>

Ich willige ein, dass meine Angaben/personenbezogenen Daten gemäß DSGVO gespeichert und ausschließlich für die Zwecke der Veranstaltung genutzt werden, z.B. Info/Einladung per Email zum nächsten Schafkopfturnier und Presse-Veröffentlichung von Turnierergebnissen mit ggf. Foto der Gewinner.

Datum: _____ Unterschrift _____

Lions spenden für Palliativarbeit



Mehr als 3000 Euro haben die Beilngrieser Lions für Palliativarbeit gespendet – unterstützt wird die „Spezialisierte ambulante Palliativversorgung“ (SAPV) in der Region 10 (Foto: Martin L. Landmesser). Lions-Präsidentin Nadine Hanke-Auer empfing Franz Hattinger, Josefine Reischl und Schwester Regina Küller von der SAPV, die die ambulante Palliativarbeit vorantreiben. Sie hat das Ziel, Lebensqualität und Selbstbestimmung schwerstkranker Menschen zu erhalten, zu unterstützen und zu verbessern und ihnen damit ein menschenwürdiges Leben bis zum Tod in ihrer häuslichen Umgebung zu ermöglichen. In der Region 10 werden jährlich rund 470 bis 500 Patienten von der SAPV betreut, gleichzeitig oft bis zu 60 Patienten, von Tübing über Ingolstadt bis Beilngries. Angehörige werden auch bis über den Tod der Patienten hinaus begleitet. Für die Versorgung arbeiten in den SAPV-Teams speziell ausgebildete Ärzte sowie Pflegekräfte zusammen. Bei Bedarf werden Sozialpädagogen, Psychologen, Seelsorger, ehrenamtliche Hospizbegleiter sowie Angehörige und Freunde hinzugezogen. Die Spende der Lions wird in Fortbildungen investiert.





STRAUBINGER RUNDSCHAU



Die Bayernhymne zum Schluss: Die Mitglieder des Lions Clubs Straubing feierten das 60-jährige Bestehen mit einem Festakt im Rittersaal. – Jürgen Reichardt (l.) wurde für seine 45-jährige Mitgliedschaft bei den Lions Straubing durch Governor Franz Göhl (Mitte) vom District Bayern Ost ausgezeichnet. Präsident Helmut Heuschneider (r.) nahm stellvertretend für den Straubinger Club den „Future Award 2023“ entgegen. Fotos: Eva Bernheim

„Die Lions brauchen wir“

Straubinger Club sammelte in 60 Jahren siebenstellige Summe für soziale und kulturelle Projekte in der Region und aller Welt. Gefeierte wurde mit einem Festakt im Rittersaal

„Wir machen unablässig da weiter, wo wir vor 60 Jahren angefangen haben“, verspricht der derzeitige Präsident des Lions Club Straubing, Helmut Heuschneider beim Festakt im Rittersaal des Herzogsschlusses am Freitagabend. Zahlreiche Ehrengäste würdigten das bürgerschaftliche Engagement der Lions Straubing in vielfältigen Bereichen. Die Feier war auch ein Geschenk an die 52 Mitglieder mit Festmenü und hochkarätiger musikalischer Umrahmung durch die Abiturientinnen Jamie Hutterer (Violine) und Johanna Alt (Violoncello) vom Anton-Bruckner-Gymnasium, begleitet von Dr. Bernhard Stoffels am Klavier.

Mit der Finanzierung von Notrufsäulen entlang der Bundesstraße 8 für damals 100 000 Mark hatte das Engagement der Lions in Straubing begonnen. Seither ist die Liste der unterstützten Projekte unter dem weltweiten Motto des Clubs „We Serve“ (wir dienen) lang und immer länger geworden: Patientenhaus der Leukämiehilfe, Löwenhaus im Zoo, Tafel, Seniorenbetreuung im Bürgerheim, Fluthilfe 2013 in Deggendorf, Medikamente und medizinische Geräte für die Ukraine, Technik für Kinder, Schulfrühstück im Förderzentrum und, und, und... Ebenso vielfältig sind die Aktionen, um Spenden zu akquirieren.

Dort helfen, wo Hilfe gebraucht wird

Sie reichen vom Krapfenverkauf und dem Gäubodenlauf über das Weihnachtskonzert des Anton-Bruckner-Gymnasiums bis hin zum traditionellen Trödelmarkt im Frühjahr, der in diesem Jahr zum 45. Mal stattfand – erstmals wieder nach einer dreijährigen Corona-

Pause. Eine siebenstellige Summe hätten die Straubinger Lions seit 1963 für gemeinnützige Zwecke generiert, sagte Präsident Heuschneider. „Die Lions helfen dort, wo Hilfe gebraucht wird – auch in der Nachbarschaft“, sagte der Festredner, der Staatsminister für Wohnen, Bauen und Verkehr, Christian Bernreiter (CSU). Als damaliger Landrat von Deggendorf habe er 2013 nach dem Donauhochwasser die Unterstützung durch die Lions hautnah erfahren.

In einem kurzen Podiumsgespräch würdigten weitere Mandatsträger die Verdienste der Lions. OB Markus Pannermayr sagte, das bürgerschaftliche Engagement der Lions mache „die Heimat erst zur Heimat“. MdB Alois Rainer (CSU)

brachte seine Anerkennung auf den Nenner: „Die Lions brauchen wir“. Sein Parteikollege aus dem Landtag, Josef Zellmeier, hob hervor, dass der Club nicht nur hin und wieder, sondern kontinuierlich helfe. Die stellvertretende Landrätin Barbara Unger (CSU) sorgte für Furore, als sie künftig ihre Hilfe beim Trödelmarkt anbot.

Glückwünsche aus Romans und Linz

Ebenso überbrachten die Vertreter aus dem Partnerclubs aus Romans sùr Isère, Michel Font, und aus Linz, Markus Burgholzer ihre Glückwünsche. Mit Begeisterung wurde die 1000-Euro-Spende des Kiwanis Clubs Straubing für das

Lions-Hilfswerk aus den Händen des Vorsitzenden Christian Dummer aufgenommen. Für Überraschung sorgte der „Lions Future Award“ für den Straubinger Club aus den Händen von Governor Franz Göhl vom District Bayern-Ost. Die Auszeichnung erhalten die Lions Straubing für die Nachhaltigkeit ihres Wirkens, die Präsentation nach außen und die Motivation der Mitglieder. Geehrt wurde für seine Verdienste Jürgen Reichardt, der 45 Jahre Mitglied im Club ist, mit dem „Governor Award“. „Mitglied bei den Lions zu sein, bedeutet mehr als eine Nadel am Revers zu haben“, sagte Göhl, sondern immer da zu sein, wo man gebraucht werde: „Where there is a need, there is a lion.“ -ber-

„Kunst und Krempel“ seit den 70ern

Jürgen Reichardt, Bundeswehrgeneral a.D., ist ein Urgestein des Lions Clubs Straubing und seit 45 Jahren Mitglied. Er hat unter anderem den Trödelmarkt von Anfang an begleitet. Drei Fragen an ihn.

Herr Reichardt, wie hat sich denn der Markt im Laufe der Jahrzehnte verändert?

Jürgen Reichardt: Interessant ist weniger das Wachstum als der kulturgeschichtliche Wandel. Ich war immer in der Möbelabteilung, weil ich mich wegen meiner berufsbedingten Umzüge mit dem Auf- und Abbau gut auskannte. In den Anfangsjahren Ende der 1970er wurde die Möbelmode der 20er Jahre angeliefert, schwere Küchenbuffets etwa und dreiteilige Matratzen, dann auch die das „gute“ Porzellan – Hochzeitsgeschenke mit 24 Teilen

oder Kristall. Anfangs kamen viele Gastarbeiter und auch die Vermieter von Massenquartieren, die Möbel und Hausrat brauchten, danach die Spätaussiedler.

Was war und ist denn besonders begehrt?

Reichardt: Interessant ist, dass die Ikea-Möbel, die dann später auch angeliefert wurden, weniger gefragt waren. Auch die jungen Leute hatten immer ein Gespür für Handwerksmöbel, das vermeintlich Moderne wird gar nicht so gekauft. Bei Taschen und Leder sind ebenso die alten Sachen begehrt, weil die Qualität besser ist. Immer ein Renner in Straubing sind Dirndl! Viele Kunden sind auf der Suche nach versteckten Wertgegenständen, etwa bei Gemälden, in der Hoffnung, ein Schnäppchen zu machen.

Manchmal sind auch Händler unterwegs, die ein sicheres Auge für Hochwertiges haben. Kunst und Krempel – das haben wir schon seit den 70ern.

Abseits vom Trödelmarkt, was ist für Sie wichtig bei den Lions?

Reichardt: Dadurch, dass der Präsident jährlich wechselt, gibt es immer neue Impulse. Wir fördern in vielen Bereichen, medizinische Versorgung, soziale Einrichtungen, Kultur, das gefällt mir. Wichtig ist die regionale Orientierung bei gleichzeitigen internationalen Kontakten. Wir wollen auch nicht nur Geld abliefern, sondern eine langfristige Wirkung erzielen. Es ist eine breite Mischung und es sind viele Freundschaften entstanden.

Interview: Eva Bernheim





LC FREYUNG-GRAFENAU

BENEFIZKONZERT MIT DER MUSIKGRUPPE ABRAHAM IM KULTURPAVILLON

Lions Club Freyung-Grafenau initiiert am 17. Juni einen besonderen Abend in Grafenau

Grafenau. Unter dem Motto „Gemeinsam. Freude. Leben.“ gibt die Musikgruppe Abraham aus Jandelsbrunn am Samstag, 17. Juni, um 19 Uhr ein ganz besonderes Konzert im Grafenauer Kulturpavillon. Sie verzichtet auf eine Gage - und somit kommt der Reinerlös dieses Benefizabends, zu dem der Lions Club Freyung-Grafenau am Nationalpark einlädt, einem guten Zweck zugute. „Wir wollen damit den Verein ‚Initiative mit Krebs leben‘ unterstützen“, verrät Lions-Präsident Markus Pühringer.

Er freut sich, dass sich die Musikgruppe Abraham „in den Dienst der guten Sache stellt und dafür vom unteren Bayerischen Wald nach Grafenau kommt“. Pühringer hat sein Präsidenschaftsjahr bei den Lions unter die Überschrift „Gemeinsam zu den Quellen der Lebensfreude“ gesetzt. Das passt perfekt zur „Gemeinsam. Freude. Leben.“-Idee der rund 25 leidenschaftlichen Musikerinnen und Musiker um Keyboarder und Organisator Johannes Rosenberger, der vor mehr als 30 Jahren aus der Wollaberger Landjugend heraus die Musikgruppe Abraham gegründet hat.

Der Auftritt bei den Lions in Grafenau ist für ihn und seine Truppe eine Art Vorpremiere für mehrere geplante Konzerte in den kommenden Monaten. „Wir spielen mit großer instrumentaler Besetzung“, kündigt Rosenberger an.





Musikgruppe
Abraham

BENEFIZKONZERT
**GEMEINSAM.
FREUDE. LEBEN.**
SA. 17. JUNI 2023 | 19 UHR

WER?
Musikgruppe Abraham

WO?
Kulturpavillon Grafenau

EINTRITT
14 € | 10 €*
*für Schwerbehinderte und Kinder unter 14 Jahren

VORVERKAUF
Atelier und Friends
Spitalstraße 2 | 94481 Grafenau
08552 9653 10
ticket@atelierundfriends.de

VERANSTALTER
Lions Hilfswerk
Freyung-Grafenau e. V.
Kinoweg 4 | 94209 Regen

MUSIKGRUPPE ABRAHAM

Samstag, 17. Juni, 19 Uhr
Ort: Kulturpavillon Grafenau
Eintritt: 14 Euro
Kinder bis 14 Jahre/Schwerbe-
hinderte: 10 Euro

Ticket-Vorverkauf:

Atelier & Friends
Spitalstr. 2, 94481 Grafenau
Tel.: 08552/9653-10
Mail: ticket@atelierundfriends.de

auf eine sehr gute Mischung und ein Programm aus humorvollen Stücken und Liedern mit Tiefgang freuen“, sagt Pühringer. Ohne zu viel zu verraten, stehen auf der Setliste Klassiker wie *With a little help from my friends*, *O happy*

day, *United we stand* oder das Barclay James Harvest-Bombastwerk *Hymn*. Das Konzert, das rund eine Stunde dauern wird, soll für die ganze Familie sein und hat neben dem guten Zweck nur ein großes Ziel: Die Besucher sollen gut gelaunt und mit einem Lächeln auf den Lippen und im Herzen nach Hause gehen.

Foto: Lions-Präsident Markus Pühringer präsentiert gemeinsam mit der Musikgruppe Abraham das Veranstaltungsplakat.

Tickets: Der Karten-Vorverkauf (Erwachsene 14 Euro/Kinder bis 14 Jahren und Schwerbehinderte 10 Euro) läuft ab sofort über Atelier & Friends (Spitalstr. 2, 94481 Grafenau), Tel.: 08552/9653-10 oder E-Mail: ticket@atelierundfriends.de

Dementsprechend groß ist bei der Musikgruppe Abraham die Vorfreude, wenn sie jetzt vor ihrem Publikum wieder neues geistliches Liedgut und weltliche Stücke nicht nur singen, sondern auch künstlerisch inszenieren dürfen. „Wir können uns



Willkommen im Web-Shop der Stiftung der Deutschen Lions

Bei uns kaufen Sie bequem und sicher auf Rechnung.





LC NEUMARKT

JUBILÄUM: 50 JAHRE LC NEUMARKT



Ehrung verdienter Lions-Mitglieder (Foto: Lions Club Neumarkt)

Mit einem Festakt und einer viertägigen Jumelage hat der Lions Club Neumarkt seinen 50. Geburtstag gefeiert. Der Einladung zum Festakt in den Klostersaal war gut ein Dutzend der Lionsfreunde aus Neumarkts Partnerstadt Issoire mit ihrem Präsidenten Gregory Courdier gefolgt. Governor Franz Göhl,



überreichte Präsident Thomas Rieger den Lions Future Award 2023 in Gold und bescheinigte damit ein lebendiges und zukunftsorientiertes Clubleben. Neben zahlreichen Mitgliedern und Ehrengästen war auch Herbert Fischer, der Vorsitzende des Gehörlosenvereins Neumarkt, gekommen, mit dem der LC Neumarkt seit Jahren freundschaftlich verbunden ist.

In seiner Festrede blickte Thomas Rieger zurück auf die Geschichte des Lions Club, der im Mai 1972 von elf Männern aus

der Taufe gehoben worden war. Die Charterfeier fand ein Jahr später statt. Als einziges Gründungsmitglied ist heute noch Erich Graf Clubmitglied. 46 Präsidenten und mit Patricia Ehbauer eine Präsidentin standen seitdem an der Spitze des Clubs.

Großes sei seither geleistet worden, sagte Rieger in seiner Festansprache: „Voller Stolz können wir heute verkünden, dass wir seit unserer Gründung 2,2 Millionen Euro in Einzelaktivitäten und für die Unterstützung der Internationalen Lions Foundation aufgebracht haben.“ Darunter seien zahlreiche kulturelle Projekte in der Stadt Neumarkt gewesen, außerdem wurden beispielsweise Opfer von Flutkatastrophen in Bayern und Syrien unterstützt, es gab Forschungsförderungen, Fortbildungsseminare, Musikpreise und einen Jugendaustausch sowie Hilfen für Osteuropa und für die Integration von Geflüchteten gegeben.

Ein besonderes Engagement verbindet die Neumarkter Lions seit Jahren mit Afrika: Sie unterstützen medizinische Ausbildungen im äthiopischen Addis Abeba und finanzieren eine





Schule in Uganda. Das sei durchaus eine finanzielle Herausforderung, sagte Vizepräsident Bernhard Hammerbacher, der schon mehrfach vor Ort gewesen ist. Außerdem unterstützt Lions-Mitglied Hélène Dumont-Winandy unter dem Dach der Neumarkter Lions Schulen in zwei senegalesischen Städten. Durch Spenden und Patenschaften war es möglich, die Einrichtungen in den vergangenen Jahren immer wieder zu erweitern.

In einer Gesprächsrunde mit Rieger, Hammerbacher, der Vorstandin der Diakonie Neumarkt-Hersbruck-Aldorf, Elke Kaufmann, sowie Landrat Willibald Gailler und OB Thomas Thumann, die sich beide für das soziale Engagement der Lions bedankten, ging es um die Zukunft von Service-Clubs. Lionsmitglied Sandra Weigert moderierte das Gespräch. ZU seinem Geburtstag beschenkten die Lions auch die Stadt Neumarkt: Sie überreichten dem Oberbürgermeister der Stadt Neumarkt ein Panorama-Fernrohr. Es soll auf dem beliebten

Aussichtspunkt Mariahilfberg kostenlos der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.





LC BEILNGRIES

Werner Steibl wird neuer Lions-Präsident

Die Amtsübergabe erfolgt dem Turnus entsprechend zum 1. Juli

Beilngries – Bei der gut besuchten Frühjahrsversammlung haben die Mitglieder des Lions Clubs Beilngries ihre Führungsmannschaft für das Lions-Jahr 2023/24 gewählt. Am 1. Juli 2023 wird Werner Steibl die Präsidentschaft für ein Jahr übernehmen, er folgt auf Nadine Herrler-Auer.

Die noch amtierende Präsidentin gab in ihrem Bericht einen kurzen Überblick über die Ereignisse der vergangenen Monate. Besonders freute sie sich über die gelungenen Aktivitäten. Dabei sind besonders hervorzuheben: das Golfturnier in Verbindung mit dem Audi-Quattro-Cup, die wieder sehr erfolgreichen zwei Entenrennen (in Beilngries und Altmannstein) und die Faschingskrapfen-Aktion. Mit den Einnahmen dieser Aktivitäten konnten die Kassen des Hilfswerkes der Beilngrieser Lions wieder aufgefüllt werden, so dass auch in den kommenden Monaten Projekte in der Region und auch darüber hinaus unterstützt werden können.

Besonders freute sich die Präsidentin, dass die ehemalige Clubpräsidentin Sabine Scharnagl für ihr Engagement im Rahmen der Distriktversammlung der Lions in Tirschenreuth für das Lions-Projekt SightFirst mit dem Melvin Jones Fellow ausgezeichnet wurde (*wir berichten*). Über die Auszeichnung des Lions Clubs Beilngries mit dem Golden Lions Future Award ist man ebenfalls glücklich.

Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Wahl der neuen Führungscrew für das kommende Lions-Jahr, das am 1. Juli beginnt. Nadine Herrler-Auer stellte heraus, dass es bei Lions eine gute Tradition sei, jährlich eine neue Führungsmannschaft aufzustellen. Damit werde sichergestellt, dass „die vielfältigen Ressourcen, über die der Club verfügt, zur Geltung kommen“.

Anschließend stellte der (Noch-)Vize-Präsident Werner Steibl seinen Vorschlag für das Lions-Team 2023/2024 vor. Steibl kündigte an, verstärkt die persönlichen Begegnungen in den Mittelpunkt des kommen-



Der Lions-Vorstand 2023/24: Thomas Gogl (von links), Vize-Präsident, Elke Frenzel, Mitgliedschafts- und Seniorenbeauftragte, Nadine Herrler-Auer, Präsidentin 2022/23, Werner Steibl, Präsident 2023/24, Markus Liebscher, Clubmaster, Alexander Willax, Schatzmeister. Auf dem Bild fehlt Werner Schneider, Club-Sekretär.
Foto: Martin L. Landmesser

Regionale und internationale Projekte unterstützt

Beilngries – Bei der Mitgliederversammlung des Hilfswerkes des Lions Clubs Beilngries haben der Vorsitzende Franz Koller und Schatzmeister Alexander Willax Rechenschaft über das Kalenderjahr 2022 abgelegt. Durch die Aktivitäten der Beilngrieser Lions konnten im Berichtsjahr erstmals mehr als 50 000 Euro an Erlösen erzielt werden. Den Schwerpunkt bildeten dabei das Golfturnier, die beiden Lions-Entenrennen sowie die Faschingskrapfen-Aktion.

Insgesamt unterstützte das Hilfswerk des LC Beilngries im Berichtsjahr mit rund 50 000 Euro insbesondere re-

gionale Projekte. Dabei standen vor allem Schulprojekte, Kindergärten, weitere Jugendprojekte und soziale Einrichtungen mit dem Schwerpunkt Nachbarschaftshilfe im Einzugsgebiet des Clubs im Mittelpunkt. Herausragend war dabei der Beitrag aus dem Entenrennen von insgesamt 9000 Euro für die Nachbarschaftshilfen in Beilngries, Riedenburg und Berching. Auch die Jugendarbeit der Wasserwacht sowie mehrerer Sportvereine stand auf der Spendenliste.

Seit vielen Jahren fördert der Lions Club Beilngries mit weiteren Sponsoren das Pro-

jekt Klasse 2000 in vier Grundschulklassen. Mit WASH, der Indienhilfe und dem Lions-Projekt Lichtblicke (Bau einer Augenklinik für Kinder) wurden auch drei internationale Projekte der Lions-Organisation unterstützt.

Auch die Ukrainehilfe spielte im Berichtsjahr eine wichtige Rolle. So wurden durch das Lions Hilfswerk Beilngries in der Region unterstützte Projekte sowie vom Lions Distrikt 111 Bayern Ost und der Stiftung der Deutschen Lions initiierte Hilfsprojekte unterstützt.

Franz Koller bedankte sich bei den Mitgliedern des Hilfs-

werkes für das große Engagement sowie für die immer einvernehmlichen Entscheidungen bei der Auswahl der zu unterstützenden Projekte im vergangenen Jahr.

Der kommende Lions-Präsident Werner Steibl ist entsprechend der Satzung im nächsten Jahr dritter Vorsitzender des Hilfswerkes. Dessen Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender Franz Koller, zweiter Vorsitzender Chris Amrhein, dritter Vorsitzender Werner Steibl, Schatzmeister Alexander Willax, Kassenprüfer Günther Lindner und Sabine Scharnagl. *DK*

den Lions-Jahres zu rücken. Darauf ist sein Programm ausgelegt, welches beim offiziellen Präsidentenwechsel im Juni vorgestellt wird.

In den anschließenden Abstimmungen wurden Werner Steibl als Präsident für das Lions-Jahr 2023/2024, Thomas

Gogl als erster Vize-Präsident sowie das gesamte Lions-Team 2023/2024 jeweils einstimmig gewählt. Das neue Team, das seine Arbeit am 1. Juli 2023 aufnimmt, stellt sich folgendermaßen auf: Präsident Werner Steibl, erster Vize-Präsident Thomas Gogl, Past-Präsidentin

Nadine Herrler-Auer, Sekretär Werner Schneider, Schatzmeister Alexander Willax, Mitgliedschafts- und Seniorenbeauftragte Elke Frenzel, Clubmaster Markus Liebscher. Folgende Beauftragte gibt es: Activitys Enrico Mei, Archiv Otto Gilnhammer, Martin L. Landmesser, Pe-

ter Scharnagl und Rainer Banzer, Internet Peter Scharnagl, Jumelagen Franz Xaver Lederer, Lions Quest Günther Lindner, Presse Martin L. Landmesser. Vorsitzender des Lions-Hilfswerks ist weiterhin Franz Koller (*siehe eigenen Bericht*), Kassenprüfer ist Günther Lindner. *DK*





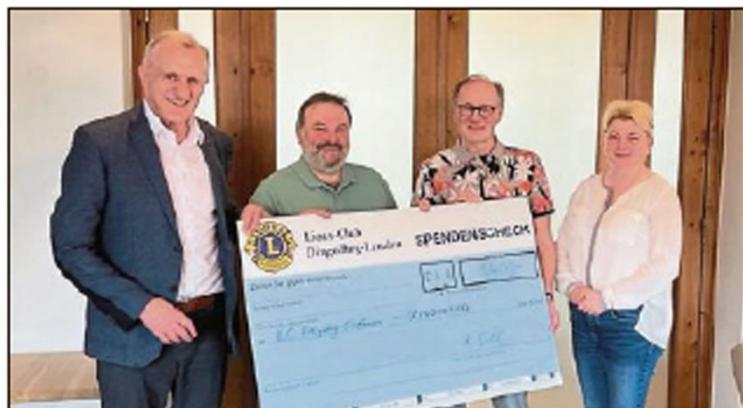
LC DINGOLFING-LANDAU UND LC FREYUNG GRAFENAU



Mitglieder des Lionsclubs Dingolfing-Landau genossen einen tollen Ausflug und die Gastfreundschaft der Lionsfreunde aus Freyung-Grafenau.

Ausflug mit Spendenübergabe

Lionsclub Dingolfing-Landau übergibt 8 400 Euro für Ukraine Hilfe



Hilfswerkvorsitzender Prof. Dr. Konrad Schindlbeck, Lions-Präsident Rainer Spanfellner an Lions-Präsident Markus Pühringer und die Initiatorin der Ukraine Hilfe Christina Wawrzek (von links). Fotos: Lionsclub Dingolfing-Landau

Der Lionsclub Dingolfing-Landau, mit seinem Präsidenten Rainer Spanfellner und dem Vorsitzenden des Lions Hilfswerks Prof. Dr. Konrad Schindlbeck an der Spitze, startete am 1. Mai zu einem Ausflug in den Bayerischen Wald.

Der Präsident des Partnerclubs Freyung Grafenau Markus Pührin-

ger freute sich über den Besuch und den Austausch. Lions-Freundin Christina Wawrzek (auch Initiatorin

der Ukraine-Hilfe) und Lions-Freund Carsten Clemens hatten ein abwechslungsreiches Programm für die Gäste zusammengestellt. So startete die Gruppe mit einem Rundgang durch die Glasernen Gärten und einer Führung im Glas-museum in Frauenau in den Tag. Nach einem Weißwurstfrühstück informierte Josef Wanninger in einem interessanten Vortrag über die Bedeutung und die Ziele des Nationalparks.

Nach einer kleinen Wanderung über den Baumwipfelpfad und den Holzmichlweg ins Zentrum von Neuschönau ging ein gelungener Ausflug bei einem kurzweiligen Abend im Gasthof Euler zu Ende. Präsident Rainer Spanfellner und Hilfswerkvorsitzender Prof. Dr. Konrad Schindlbeck übergaben bei dieser Gelegenheit einen Scheck über 8 400 Euro an den Präsidenten

des Lionsclub Freyung Grafenau Markus Pühringer und die Initiatorin der Ukraine-Hilfe Christina Wawrzek.

Mit dieser Spende wird ein Transport von Hilfsgütern und Lebens-

IHRE DRUCKEREI
VOR ORT
IN DINGOLFING

WWW.WAELISCHMILLER-DRUCK.DE

mitteln in die Ukraine finanziert. „Der Lionsclub Dingolfing-Landau unterstützt damit eine komplette Fahrzeugladung an Hilfsgütern die von den Lionsfreunden Freyung-Grafenau direkt in die Ukraine gebracht werden“, so Präsident Spanfellner.



LIONS DISTRIKT 111 BAYERN NOR D UND LIONS DISTRIKT 111 BAYERN OST

SOMMERLAGER 2023 FÜR KINDER UND JUGENDLICHE MIT UND OHNE BEHINDERUNG

seit mittlerweile rund 50 Jahren (die Anfänge gehen auf die 70er zurück, als es noch den mit dem bayerischen Staatsgebiet identischen Distrikt Süd [MD111-S] gab), findet in den großen Sommerferien (erlaubt mir die eingebürgerte Bezeichnung) das im Wesentlichen von den Lions finanzierte und den Pfadfindern des Stammes Faber im BdP betreute

„Sommerlager für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung“ („Sola“) statt.

1. Am Wochenende vom 21.-23.04.2023 fand das erste Vorbereitungstreffen („1. VT“) für das anstehende Lager statt. 20 „Teamer“ trafen sich im eigens dafür angemieteten

Unserer Umwelt zuliebe,
bewusst nachhaltig.



WE SERVE



„Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte“ in Deckersberg bei Happurg. Ich war am Samstagnachmittag ebenfalls anwesend. Die Details (Einteilung der Kinder in Zeltgruppen, wer ist für welche Zelt-gruppe verantwortlich, wer „macht“ Küche, wer „Dixi-Dienst“, Fahrdienst, etc.) wurden geplant.

2. Das Sommerlager wird nicht zuletzt aufgrund der bewährten Logistik (Lage am Wald-rand, Anfahrt auf befestigten Wegen, Einkaufsmöglichkeiten, Unterstützung der Behörden und insbesondere der 1. Bürgermeisterin) wieder auf dem „alten Sportplatz“ von Hiltpoltstein (bei Gräfenberg) stattfinden.

Mein (mit wechselndem Erfolg versehenes) Bestreben ist, das Lager mal in BN und mal in BO durchzuführen. Ganz so einfach ist dies nicht. Häufig machen die naturschutzrechtlichen Vor- Schriften uns einen Strich durch die Rechnung. Hiltpoltstein stellt insoweit einen Kompromiss dar: Der Markt liegt zwar (gerade noch) im Landkreis Forchheim (BN). Die territoriale Grenze zum Landkreis Bayreuth (BO) befindet sich jedoch nur wenige hundert Meter entfernt. Ich bitte die Freunde aus BO, mir geeignete Wiesen zu melden: Lage fernab jeder Zivilisation (wir wollen niemanden stören, aber selbst auch nicht gestört werden); Anfahrt über mindestens geschotterte Wege; Waldrand (Schatten); Größe: mindestens zwei Fußballfelder); etc. Die Wiese in Prönsdorf (LKr Neumarkt), auf der wir zweimal waren, steht uns nicht mehr zur Verfügung. Einen triftigen Grund konnte oder wollte der Bauer uns nicht geben.

3. Die Pandemie ging auch an uns nicht spurlos vorüber. Wir konnten uns in den vergangenen drei Jahren nur digital „treffen“. Der eine oder andere „Teamer“, der vielleicht noch nicht gänzlich integriert war, ist abgesprungen. Der „harte Kern“ ist dabeigebblieben und „steht“. Besonders freut mich, dass unserer langjähriger Lagerleiter Devrim Ekin, ein Pfadfinder der „alten Garde“ wieder mitmacht. Seine (menschliche und technische) Erfahrung ist Gold wert und wird der „jungen Lagerleitung“ tatkräftige Unterstützung geben. Devrim war einst selbst „Teili“ (Teilnehmer). Sein Lebensweg ist insbesondere Kinder und Jugendliche aus Heimen oder Brennpunkt-Vierteln Motivation pur. Vielleicht erinnert Ihr Euch: Devrim hatte (vor vielen Jahren) auf DVs in Schweinfurt und erinnerlich Bayreuth einen begeisternden Vertrag über das Lager und was dieses bewirken kann und damit sich und seinen Lebensweg gehalten.

Das diesjährige Lager findet statt von Samstag, 29.07.2023, bis Samstag, 05.08.2023.

Aufbau: ab Mittwoch, 26.07.2023.

Abbau: (hoffentlich) bis Sonntag, 06.08.2023 (so Petrus ein Einsehen hat).

Tag der offenen Zelte: Sonntag, 30.07.2023.

Die Teamleitung wünscht sich anstelle von Kuchen ein Eis-Auto. Deren Wunsch ist uns Befehl. Ich werde mal sehen, was sich da machen lässt... (Vielleicht können die Freunde aus Bayreuth, Forchheim oder Erlangen mir einen Tipp geben?).

Motto: „**DIE DRACHENHÜTER AUF DER SUCHE NACH DEM VERLORENEN EI**“. Jede Zeltgruppe stellt eine Einheit dar, die ein verlorenes Ei suchen muss, was der böse Zauberer (Devrim - wer sonst?) verhindern möchte. Nur wenn die Zeltgruppe zusammenhält, kann sie die ihr gestellten Aufgaben erfüllen („Funité fait la force“). Lasst Euch überraschen.

42 Kinder sind bislang angemeldet. Sechs ukrainische Kinder könnten über die Stadt Erlangen noch dazukommen. Weitere Anmeldungen werden noch entgegengenommen. Im kommenden Jahr können wir uns mit einem vergrößerten Betreuerstab vorstellen, wieder auf bis zu 85 Kinder anzuwachsen.

4. Bei Rückfragen zögert nicht, mich anzurufen.

Ich würde mich freuen, Euch am „Tag der offenen Zelte“ in Hiltpoltstein (mit drei „t“ in der Fränkischen Schweiz, nicht Hiltpoltstein mit zwei „t“ bei Roth!) zu sehen.

Liebe Grüße aus Bamberg

THOMAS DREHSEN

PDG + KJL (BN + BO)

LC LANDSHUT

RARITÄTEN ZUM GÜNSTIGEN KILOPREIS - LETZTER BÜCHERBASAR DES LIONS CLUB LANDSHUT AM 22. APRIL IM RATHAUS-FOYER

Landshut. Günstige Buchraritäten sichern und damit Gutes tun – das geht zum letzten Mal beim diesjährigen Bücherbasar des Lions Club Landshut. Am kommenden Samstag, 22. April, können die Besucher von 9.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus-Foyer in der Altstadt in einem großen Angebot an Romanen, Kinder- und Jugendbüchern, Bildbänden und anderen Liebhaberstücken stöbern. Unter dem Motto „Alles muss raus“ wird die Ware nicht nach Stückpreis, sondern nach Gewicht verkauft. Das Kilogramm Bücher kostet 2,50 Euro, das Kilogramm Bildbände gibt es für 1,50 Euro.

Die Lions haben mehrere Tausend Bücher sortiert und geordnet, damit sich alle Interessenten schnell und einfach ihren Lieblingsgenres zuwenden können. Dazu gehören auch





wieder Bavarica - besondere Bücher mit bayerischem Bezug. „Auch in diesem Jahr sind nochmal neue, spannende Titel aus allen Bereichen dazugekommen“, sagt Clubpräsident Roland Kramschuster. „Da ist sicher für jeden Geschmack ein gedruckter Schatz dabei.“ Außerdem gibt es Schallplatten für Sammler.



Mehrere Tausend Bücher warten – ein letztes Mal – geordnet nach Genres darauf, von den Besuchern auf der Suche nach dem ganz persönlichen Liebhaberstück durchstöbert zu werden. Die Lions freuen sich auf viele Schatzjäger. (Foto: Lions Club Landshut)

Der gesamte Erlös geht an gemeinnützige Projekte. Nach dem Motto „Landshuter helfen Landshutern“ unterstützen die Lions vor allem soziale und kulturelle Aktionen und Institutionen sowie Bildungs- und Umweltinitiativen in der Region. Nachdem der Bücherbasar aber wegen der allgemein sinkenden Nachfrage nach Büchern in den vergangenen Jahren immer weniger Einnahmen für den guten Zweck brachte, wird der Lions Club ein neues Benefizformat entwickeln, um auch künftig gesellschaftliches Engagement im bewährten Umfang unterstützen zu können. „Aber jetzt“, so Kramschuster, „freuen wir uns erst einmal auf einen guten Abschluss des Bücherbasars mit vielen Besuchern, die ihre letzte Chance auf spannende Fundstücke nutzen wollen.“

Kontakt für Rückfragen

ANDREAS KÖHL
0871/430 85 00
a.koehl@koehl-stb.de



LIONS CLUB LANDSHUT SPENDET 1.000 EURO AN DEN HELFERVEREIN DES THW LANDSHUT

Landshut. Der Lions Club Landshut hat auch bei der diesjährigen Auflage von Jazz im Hangar am vergangenen Samstag auf dem Flugplatz Ellermühle Unterstützung vom Technischen Hilfswerk (THW) Landshut bei Parkplatzorganisation, Technik und Logistik bekommen. Zum Dank dafür überreichten Konzertorganisator Dr. Josef Ciesiolka und Lions-Präsident Roland Kramschuster auf der Bühne eine Spende in Höhe von 1.000 Euro an den Helferverein des THW Landshut. Bei der Spendenübergabe waren von Seiten des THW vertreten: der THW-Ortsbeauftragte Michael Saller, der 2. Vorsitzende des Helfervereins, Klaus Kolmeder, und die Schatzmeisterin des Helfervereins, Regina Saller. „Das THW Landshut ist eine starke Stütze für die Sicherheit der Menschen in der Region“, sagte Ciesiolka. „Die ehrenamtliche Leistung der Mitglieder findet meist im Hintergrund statt und ist unbezahlbar. Das möchten wir in den öffentlichen Fokus stellen und würdigen.“ Die aktiven Mitglieder sorgen bei Großveranstaltungen wie der Landshuter Hochzeit regelmäßig für die Sicherheit der Besucher. Kernaufgabe des THW ist und bleibt aber der Katastrophenschutz im In- und Ausland. Dafür hat das THW Landshut Experten in den Bereichen Räumung, Sprengung, Beleuchtung und Tauchen.



Dr. Josef Ciesiolka (rechts) und Roland Kramschuster (links) vom Lions Club Landshut würdigten die kompetente Unterstützung durch das THW bei Jazz im Hangar. Die THW-Vertreter mit dem Ortsbeauftragten Michael Saller (Zweiter von rechts), dem 2. Vorsitzenden des Helfervereins, Klaus Kolmeder (Mitte), und Regina Saller (Zweite von links), Schatzmeisterin des Helfervereins.

Kontakt für Rückfragen

DR. JOSEF CIESIOLKA
Telefon: 08709/95 712,
E-Mail: josef.ciesiolka@web.de



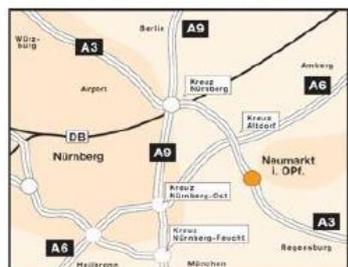


SEMINAR FÜR CLUB-SEKRETÄRE UND FÜR WEITERE FUNKTIONSTRÄGER DER LIONS CLUBS IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

Hier finden unsere Workshops statt:

Kloster St. Josef
 Wildbad 1 in 92318 Neumarkt i.d.Opf.
 Telefon: 0049 (0)9181-4500-5075
 Telefax: 0049 (0)9181-4500-5555
 E-Mail: info@kloster-erleben.de
 Web: <https://www.stjosef-nm.de/>

So finden Sie unser Tagungshaus:



Referenten und Moderatoren:



GOVERNOR 2023/2024 DR. KARSTEN ORTLEPP
DISTRIKT-SEKRETÄR JÜRGEN SCHLEICHER
2. VG UND GST WOLFGANG HÖFLICH



KSCH, WP UND STB HORST KÜSPERT
KPR STEFAN ZARUBA
PDG UND GLT MARTIN L. LANDMESSER

Anmeldung an:

LIONS DISTRIKT 111 BAYERN OST
 PDG UND GLT MARTIN L. LANDMESSER
 Kevenhüller Str. 6, D-92339 Beilngries
 oder per E-Mail: landmesser@live.com

Bitte melden Sie sich mit Vor- und Nachname, Anschrift, Telefon, E-Mail, Lions Club und Funktion im Lions Club an.

Veranstalter:

Lions Distrikt 111 Bayern Ost

EINLADUNG ZU SEMINAREN UND WORKSHOPS



Distrikt 111 Bayern Ost

SEMINARE UND WORKSHOPS FÜR

CLUB-SEKRETÄRE
CLUB-SCHATZMEISTER
INTERNET-BEAUFTRAGTE
ACTIVITY-BEAUFTRAGTE
PRESSE-BEAUFTRAGTE

15. JULI 2023

NEUMARKT I. D. OPF.

SEMINARE UND WORKSHOPS FÜR FUNKTIONSTRÄGER IN DEN LIONS CLUBS IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

WANN: Samstag, den 15. Juli 2023
Kosten: übernimmt der Distrikt

WO: Kloster St. Josef, Wildbad 1, 92318 Neumarkt i.d.Opf.

BEGINN: 9.00 Uhr, Ende: ca. 13.30 Uhr anschließend Imbiss

Nach dem gemeinsamen Start arbeiten wir in den Fach-Gruppen, den gemeinsamen Abschluss bildet der Mittagsimbiss.

Sekretär-Workshop

WER: Sekretäre der Lions Clubs im Distrikt Bayern Ost
REFERENT: Jürgen Schleicher, Distrikt-Sekretär
INHALTE:

- die Lions-Organisation verstehen
- die Aufgaben des Club-Sekretärs
- zu beachtende Termine
- die Mitgliederverwaltung
- Datenverwendung und Datenschutz
- die Zusammenarbeit mit dem Distrikt
- Erfahrungsaustausch

Presse-Workshop

WER: Sekretäre der Lions Clubs im Distrikt Bayern Ost
REFERENT: Stefan Zaruba, KPR
INHALTE:

- Der Journalist – das unbekannte Wesen
- Kontaktpflege zu Medien
- Die Instrumente der PR
- Die Pressemitteilung
- Pressekonferenzen planen und erfolgreich abhalten
- Krisen-PR: Was tun, wenn's brennt?
- Erfahrungsaustausch

Schatzmeister-Workshop

WER: Schatzmeister der Lions Clubs und Hilfswerke im Distrikt Bayern Ost
REFERENT: Horst Küspert, WP und Steuerberater, Kabinett-Schatzmeister
INHALTE:

- Die Besteuerung der Vereine – Vereinssteuerrecht im Allgemeinen
- Gestaltungen für Lions in der Praxis
- Aktuelle Entwicklungen
- Rechnungslegung
- Besonderheiten einzelner Steuerarten / Mindestlohn
- Neuregelung der strafbefreienden Selbstanzeige



Internet-Workshop

WER: Internetbeauftragte der Lions Clubs im Distrikt Bayern Ost
REFERENT: angefragt
INHALTE:

- Nutzung der Internetseite Lions.de
- Installation WEB-Seite
- Funktionen der WEB-Seite
- Erfahrungsaustausch

Activity-Workshop

WER: Activity-Beauftragte der Lions Clubs im Distrikt Bayern Ost
REFERENT: Wolfgang Höflich, 2. VG und KGST
INHALTE:

- KGST Stellung im Distrikt und Aufgaben
- Best Of
- Warum sind Activity-Meldungen wichtig
- Wie melde ich eine Activity
- Erfahrungsaustausch





Wettbewerb für Bayern-Ost: Wir suchen beispielhafte Activitys

Distrikt zeichnet „Best of“ der Club-Projekte aus



Bild: Lions Distrikt Bayern-Ost

Activitys sind das Herz und die Seele unserer Clubs. Sie bringen Menschen innerhalb und außerhalb der Lions-Familie zusammen. Mit Activitys bekämpfen wir akute Not oder leisten dauerhafte Unterstützung für Bedürftige.

Der Distrikt Bayern-Ost prämiert in jedem Jahr vorbildliche Projekte in einem **Wettbewerb „Best of“-Activity**. Das Thema gibt in jedem Jahr das Motto des amtierenden Governors vor. Dieser orientiert sich an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung.

Das Thema 2023/24 lautet entsprechend dem Motto von Governor Dr. Karsten Ortlepp:

„Gesundheit und Wohlergehen“

Eine Jury bewertet eingereichte Activitys hinsichtlich Kriterien wie Erfolg, Aufmerksamkeit, Originalität, Innovationsgehalt oder Übertragbarkeit. Prämierte Activitys und die Clubs dahinter werden im feierlichen Rahmen vorgestellt, um als leuchtende Beispiele zu dienen.

Bewerbungen können bis 29.02.2024 eingereicht werden unter: **Der Link wird demnächst mit einer extra E-Mail bekannt gegeben**

Fragen & Antworten zur „Best of“-Aktion des Distrikts 111 Bayern Ost

Um was geht es beim „Best of“-Wettbewerb?

„Leben bewahren – Ressourcen schonen – nachhaltig planen“ - unter diesem Motto soll jeweils eines der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung auch das Jahresthema eines Wettbewerbs der Clubs im Distrikt Bayern-Ost werden. Vorbildliche Activitys werden in besonderer Weise gewürdigt.

Wer gibt jeweils das Thema vor?

Das Thema entspricht dem Motto des amtierenden Distrikt-Governors. Dieser orientiert sich jeweils an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung.

Wie könnte das zum Beispiel aussehen?

In diesem Lionsjahr ist „Ziel 3 – Gesundheit und Wohlergehen“ Grundlage des Mottos des Governors. Dementsprechend sucht der Distrikt Activitys und zeichnet die aus, die sich besonders diesem Ziel widmen. Unter „Gesundheit und Wohlergehen“ fallen etwa ausreichende Versorgung mit medizinischer Behandlung und lebensrettenden Medikamenten, gesunde Ernährung, sauberes Wasser und gute Luft. Zudem der Kampf gegen Zivilisationskrankheiten, Prävention und Behandlung von Suchtkrankheiten, Senkung der Kinder- und Müttersterblichkeit, Bekämpfung von Tropenkrankheiten. Drei globale Anliegen von Lions Clubs International sind dem Bereich „Gesundheit und Wohlergehen“ zuzuordnen: Diabetes, Sehkraft und Krebs bei Kindern.

Welche Arten von Activitys wären im Kontext dieses Beispiels von besonderer Bedeutung?

Zum Beispiel organisiert ein Club Aufklärungsveranstaltungen zu Diabetes und zur „Planetary Health Diet“. Oder eine Activity unterstützt das Konzept „3000 Schritte“, um ältere Menschen zu erreichen, die bisher die Angebote des organisierten Sports nicht nutzen. Oder ein Club organisiert Sammelaktionen, um Brillen und Hörgeräte für die Zweitnutzung aufzubereiten. Oder die Mitglieder bewerben durch Activitys das Thema gesunde Ernährung und die Verwendung von Bio-Produkten, von Wild und Fisch, regionalen, saisonalen und naturbelassenen Produkten. Sie spenden im Rahmen Ihrer Activity Blut oder nehmen an Typisierungen zur Knochenmarkspende teil.

(Quelle: <https://www.lions.de/nachhaltigkeit>)

Warum ist die Zielsetzung des Wettbewerbs wichtig?

Lions Clubs International hat sich dem Schutz der Umwelt, der Bewahrung der natürlichen Ressourcen und dem langfristigen nachhaltigen Umgang für das Wohlergehen und die Entwicklung der Menschheit verpflichtet. Der Governorrat 2021/22 hat entsprechende Maßnahmen im Rahmen auf den Weg gebracht und auch eine Broschüre „Ziele für nachhaltige Entwicklung“ veröffentlicht. „Unserer Umwelt zuliebe: Bewusst nachhaltig“ war das Motto des amtierenden Governors Franz Göhl, der damit das Ziel des Governorrates ausdrücklich unterstreicht und für Bayern-Ost als Grundlage des Handelns der Clubs jetzt und in Zukunft mit Nachdruck hervorhebt. Auf diesem inhaltlichen Fundament von Lions Clubs International fußt das jeweilige Thema des Wettbewerbs.





Nach welchen Kriterien wird prämiert?

Die „nachhaltige Activity“ ist der zentrale Aspekt. Kriterien für die Auswahl als „Best of“ sind:

- ✓ Wirkmächtigkeit, Originalität, Innovationsgehalt, Beispielhaftigkeit, Effizienz im Hinblick auf
- ✓ Finanzierung und Personaleinsatz sowie einfache Übertragbarkeit und Praxisorientierung.
- ✓ Positiv gewertet werden dabei zusätzlich auch fundierte Anleitungen und Hinweise für Clubs, die gegebenenfalls diese Activity übernehmen wollen, im Hinblick auf Ausführbarkeit, Kosten, Manpower, Bewerbung, Akzeptanz in Bevölkerung, Politik und mediale Resonanz.

Welche Unterlagen muss ein Club für die Jury-Bewertung einreichen?

- ausführliche Beschreibung mit Bilddokumentation
- aussagekräftige Erläuterungen zum organisatorischen, personellen und finanziellen Einsatz
- Vorschläge für potenzielle Sponsorengruppen
- Presseberichte
- ...

Bis wann muss ein Club seine Unterlagen einreichen?

Abgabefrist ist der 28. Februar eines Lions-Jahres. Über die Annahme verspätet eingereicherter Unterlagen entscheidet der Distrikt Governor gemeinsam mit dem Kabinettsbeauftragten GST.

Wer entscheidet über die besten Activitys?

Eine Jury. Diese setzt sich zusammen aus: Distrikt Governor, 1. bis 3. Vizegovernor, dem Governor des Vorjahres (IPDG), dem jeweils dem Thema zuzuordnenden Kabinettsbeauftragten, dem GAT-Team, Kabinettssekretär/-Schatzmeister sowie bis zu zwei externen Expertinnen bzw. Experten. Weitere

Personen können auf Einladung zugezogen werden. Die Jurierung erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Die ersten drei „Best of“-Activitys werden ausgezeichnet. Bei Stimmgleichheit entscheidet der DG als Vorsitzender der Jury. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wie erfolgt die Prämierung und was gibt es zu gewinnen?

Der Wettbewerb zielt darauf ab, in besonderer Weise herausragende und beispielhafte Club-Activitys im Distrikt hervorzuheben, diese zu promoten und in einem angemessenen Rahmen feierlich auszuzeichnen. Finanzielle Zuwendungen sind nicht vorgesehen. Die Gestaltung des Awards ist noch zu bestimmen. Dessen Überreichung soll auf einer Festveranstaltung des Distrikts stattfinden. Diese Abendveranstaltung kann im zeitlichen Kontext einer Distriktversammlung stehen. Die Preisübergabe sollte im Mittelpunkt eines Themenabends erfolgen, zu dem Expertinnen und Experten geladen werden. Das Format können sowohl Talks als auch Einzelpräsentationen sein. Bei der Zusammensetzung der Runde ist zu prüfen, wieweit die Attraktivität im politischen wie medialen Umfeld auch im Hinblick auf die Würdigung der „Best of“ Activitys sichergestellt werden kann.

Wie erzielen wir Außenwirkung durch den Wettbewerb?

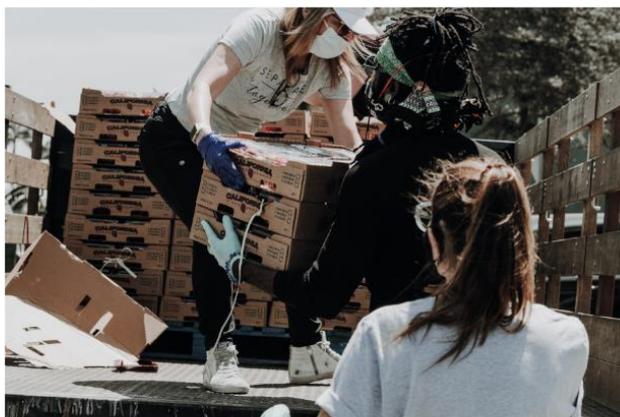
Da die Clubs keine finanzielle Würdigung erfahren, ist die Promotion von zentraler Bedeutung. Die Bedeutung der Activitys, deren Vorbild für die Clubs im Distrikt und im MD sind im Sinne der Wertschätzung des Beitrages für die 17 Ziele in der Öffentlichkeit besonders zu würdigen. Dies sollte neben den Organen des Distriktes (BO-Newsletter, BO-Guide) auch und gerade durch die MD-weite Publikation im LION sowie den Regionalen Medien in Zusammenhang mit den Kabinettsbeauftragten erfolgen.

We Serve – Lions helfen

Manchmal ist es eine große Hilfsaktion, manchmal genügt ein ermutigendes Wort, um das Leben eines anderen Menschen positiv zu beeinflussen.

Sie möchten dazu beitragen mit Ihren Talenten und Ideen und möchten mit anpacken und etwas verändern? Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren?

Dann machen Sie mit – bei einem Club in Ihrer Nähe, als Gast bei einer Veranstaltung, einem Vortrag oder freiwillig helfend als Volunteer bei einer Activity!





Berichte aus der deutschen Lions-Welt

MOVE FOR THE PLANET



Sich selbst und der Umwelt Gutes tun! 1.4. bis 31.5.2023

[Gehe zu](#)

Liebe Lions,

selten ist es so leicht, ein wirksames Zeichen für Nachhaltigkeit zu setzen. Und selten können wir so einfach zeigen, welche große Gemeinschaft wir sind, z. B. mit einer Teilnahme am Move for the Planet!

Am 1.4.2023 öffnet das Anmeldeportal auf www.lions.de/move. Lesen Sie im angefügten Brief, warum Sie dabei sein sollten. Und tun Sie etwas Gutes - sich selbst, dem Klima-
Freundliche Grüße

Jürgen Waterstradt

LIONS QUEST



[Zur Online-Ansicht hier klicken.](#)

Das Lions-Quest-Team hat im März zahlreiche Termine wahrgenommen, über die wir heute im Rückblick berichten möchten. Dabei zeigte sich im Austausch mit Schulleitungen, Lehrkräften und auch wissenschaftlichen Fachleuten, dass wir mit unserem Lions eigenen Präventions- und Lebenskompetenzprogramm Lions-Quest auf dem richtigen Weg sind. Es ist praxisorientiert und entlastet die Lehrkräfte bei der Unterrichtsvorbereitung, da das Material unmittelbar nach der Lions-Quest-Fortbildung im Schulalltag einsetzbar ist. Lions-Quest entspricht neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Die aktuellen Seminarzahlen mit weiterhin steigender Tendenz spiegeln die hohe Nachfrage nach Lions-Quest wider. Unser Lebenskompetenzprogramm Lions-Quest wird dringend gebraucht.

Danke an alle, die dies möglich machen - an die Lions Clubs für ihre Unterstützung, an unseren Gesundheitspartner KKH Kaufmännische Krankenkasse für die Förderung und an die

Schulen, die mit Lions-Quest ihren Schüler*innen beim Sozial-Emotionalen Lernen helfen.



DIDACTA 2023 IN STUTT GART



Auch in diesem Jahr war das Lions-Quest-Team auf der didacta, die vom 7. bis 11. März in Stuttgart stattfand, an allen Messetagen mit einem Stand vertreten. Zahlreiche Lehrkräfte haben unseren Messestand auf **Europas größter Bildungsmesse** mit 700 Ausstellern und 50.000 Besucher*innen besucht und sich über unser Präventionsprogramm Lions-Quest informiert. Von ehemaligen Seminarteilnehmer*innen sowie





Schulleitungen haben wir durchweg positive Rückmeldungen zu Lions-Quest erhalten, was uns zeigt, dass wir mit unserem Programm **junge Menschen nachhaltig unterstützen**.

In einer Podiumsdiskussion zum aktuellen Thema "**Krisenresilienz und Krisenkompetenz stärken mit Lions-Quest**" wurde Lions-Quest dem interessierten Fachpublikum unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen Herausforderungen durch die **Präventionsbeauftragte am ZSL Stuttgart Beate Schäfer**, dem **ehemaligen Schulleiter und ehrenamtlichen Lions-Quest-Beauftragten Georg Neumann** und unserem **Programmleiter Dr. Peter Sicking** vorgestellt. Durch den Einsatz von Lions-Quest fällt es leichter, den geplanten

Fachunterricht durchzuführen, da sich alle in der Gruppe wohlfühlen und somit ein gutes Lernen möglich ist, wie Beate Schäfer aus ihrer Schulpraxis bestätigte. In interaktiven Übungen machte die **Lions-Quest-Trainerin Anke Ebner** für das Publikum erlebbar, wie Kinder und Jugendliche durch soziales und emotionales Lernen auch in Krisenzeiten nachhaltig durch Lions-Quest gestärkt werden.

Erich Marks, Geschäftsführer des Deutschen Präventionstags, fragte im Interview auf der didacta nach unseren Erfahrungen nach den Coronajahren und der Relevanz der Fortbildungen in Präsenz.

[Video anschauen](#)

UNSER LIONS FRIEDENSDORF IN OBERHAUSEN



- ✓ Einzelfallhilfe: Seit über 50 Jahren helfen wir verletzten und kranken Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten durch medizinische Behandlungen hier bei uns in Europa.
- ✓ Projektarbeit: Mit nachhaltigen Projekten verbessern wir die medizinische Versorgung in verschiedenen Ländern weltweit.
- ✓ Bildungsarbeit: Unsere friedenspädagogische Arbeit fördert soziales Bewusstsein.
- ✓ Friedensdorf International finanziert sich fast ausschließlich aus Spenden. Seit 27 Jahren verleiht uns das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) ohne Unterbrechung das Spendensiegel.



Verzögerte Ankunft
Sonderflug Friedensdorf aus Kabul

Klicken Sie das Bild an und informieren Sie sich über die Arbeit unseres Friedensdorfes.





Das war unser:



Kongress der Deutschen Lions mit Multi-Distriktversammlung 2023 in Wiesbaden

Quellen der Gesundheit

Der Distrikt Mitte-Nord (111 MN) war dieses Jahr Ausrichter des Kongresses der Deutschen Lions (KDL 2023) sein. Vom 11. bis 14. Mai 2023 nahmen über 1.100 Lions, LEOs und Gäste aus dem In- und Ausland am Kongress teil und waren Gäste in der Kur- und Kongressstadt Wiesbaden ein.

Der Kongress stand unter dem Motto "Quellen der Gesundheit" - passend einerseits zu den weltweiten vielfältigen Programmen von Lions zu Gesundheit und Wasser sowie zu Kindern und Jugendlichen, andererseits zur langjährigen Tradition Wiesbadens als Gesundheitsstandort mit seinen 67° C heißen Quellen.

Herzlichen Dank an

- * alle Lions, LEOs und Gäste des KDL 2023 in Wiesbaden
- * alle Partner, die den KDL 2023 freundlicherweise unterstützt haben
- * alle Workshop-Referenten und Teilnehmer der Podiumsdiskussion
- * die Keynote-Speakerin Prof. Dr. Alena Buyx
- * die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Lions-Generalsekretariats
- * ca. 120 tolle Volunteers aus den 12 Clubs der Lions-Zone 111MN-II/3
- * alle ungenannten Helferinnen und Helfer im Hintergrund





In interessanten **Workshops** sowie in einer hochkarätig besetzten **Podiumsdiskussion** wurde das Kongressmotto unter vielerlei Aspekten behandelt. [hier](#)

Im **Rahmenprogramm** - parallel zu den Workshops - fanden Veranstaltungen wie Lions Young Ambassador und Lions-Musik-Wettbewerb statt, und es stellte sich ein Kandidat als 3. Internationaler Vize-Präsident vor. [hier](#)

Ein attraktives **Ausflugsprogramm** lud zum Erleben der touristischen und kulturellen Reize Wiesbadens sowie seiner Umgebung mit Rheingau und Taunus ein. [hier](#)

Bei den beiden **Abendveranstaltungen** bot sich die Gelegenheit zum Austausch, Netzwerken und gemeinsamen Feiern. [hier](#)

Zur Anzeige des **Gesamtprogramms** klicken Sie bitte [hier](#)

Keynote-Speakerin

Frau Professor Dr. Alena Buyx, die Vorsitzende des Deutschen Ethikrats, sprach am Samstag, den 13. Mai 2023 die Keynote.

Ihre Keynote stand - zukunftsweisend und auf das KDL 2023-Motto Bezug nehmend - unter dem Titel "**Quellen der Gesundheit - Was wir aus der Corona-Pandemie für die Zukunft lernen können**", und wurde von den Teilnehmenden an der Eröffnungsveranstaltung begeistert gefeiert.



Quelle: Deutscher Ethikrat/Foto: Reiner Zensen

Quelle: [Kongress - KDL 2023 - Lions Deutschland](#)





BERICHTE AUS DER DEUTSCHEN LIONSWELT

Unser Berichtswesen

Clubberichte



Hier können Sie Spannendes über Activitys aus den verschiedenen Clubs lesen.

[Weiterlesen](#)

Activity-Meldewesen



Über diesen Link gelangen Sie zum Activity-Meldewesen. Bitte beachten Sie, dass nur Mitglieder Zugang zu dieser Seite erhalten.

[Gehe zu](#)



Chart anklicken und den Jahresbericht abspielen.





Berichte aus der europäischen Lions-Welt

EUROPA FORUM 2023 IN KLAGENFURT, ÖSTERREICH



PID Walter Zemrosser
Präsident des Europaforums
Klagenfurt 2023

Liebe Lions, Liebe Leos!

Herzlich willkommen beim Lions Europaforum 2023 in Klagenfurt am schönen Wörthersee.

Unser Organisationskomitee hat ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für Ihren Aufenthalt in Kärnten, einer der schönsten Regionen Europas, vorbereitet.

Genießen Sie die Gastfreundschaft der österreichischen Lions und Leos sowie die Möglichkeit, viele nützliche Informationen für unsere Arbeit, unter dem weltweiten Motto „We serve“, aus erster Hand zu erhalten.

Das Lions Europaforum Klagenfurt als „Treffpunkt der Nationen“ will auch den „Einklang mit unserer Natur“ und die Nachhaltigkeit unseres Tuns unterstreichen.

Auf dieser Homepage können Sie sich für das Lions Europaforum Klagenfurt registrieren, aber auch Ihr Hotel, Ausflüge und Shuttles buchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße
Walter Zemrosser





Aus der internationalen Lionswelt

MITTEILUNG DES INTERNATIONALEN PRÄSIDENTEN



GEMEINSAM SCHAFFEN WIR ES



LCICon Boston 2023 | Boston, Massachusetts, USA | 7. – 11. Juli 2023 [Anmelden](#)

Informationen Teilnehmen Erlebnis Anreise Ausstellung Neuigkeiten DEUTSCH ▾

Die 105. jährliche Convention

LCICon 2023 Boston

Vom 7. bis 11. Juli findet die 105. Internationale Convention von Lions Clubs International statt. Feiern Sie zusammen mit anderen Lions und Leos im geschichtsträchtigen Boston, Massachusetts!

[Jetzt anmelden](#)



Was geschieht auf der LCICon?

Erfahren Sie alle Einzelheiten über die größte Lions-Veranstaltung des Jahres.

[Mehr erfahren](#)



Warum sollten Sie an der LCICon teilnehmen?

Finden Sie heraus, wie die Teilnahme an der LCICon Ihre Sichtweise der Lions-Welt verändern kann.

[Mehr erfahren](#)



Womit soll ich anfangen?

Informieren Sie sich über Anmeldung und Unterbringung.

[Mehr erfahren](#)





Our two historic brands, Lions Clubs International and Lions Clubs International Foundation (LCIF) are uniting under one “umbrella” — Lions International — so we can talk to the world about our collective service and impact. Because the world sees us as one. They see us as Lions. And the truth is, we are one.

Zuwendung ist wichtig

Wir sind 1,4 Millionen Männer und Frauen, die von Zuwendung geleitet werden, um unseren Gemeinschaften und der Welt in Zeiten der Not zu helfen. Entdecken Sie Gesten der Zuwendung in Ihrer Gemeinschaft.

[Einen Club finden](#)





CHRONIK 2021/22 UNSERES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

Auf der Basis unserer **BO**Newsletter haben wir für die vergangenen sechs Jahre jeweils eine Chronik unseres Distriktes Bayern Ost zusammengestellt, die natürlich allen Lions gerne zur Verfügung steht. So können Sie sich in der Rückschau einen Überblick über die vielseitigen und interessanten Activities unserer Clubs verschaffen. Durch einen Klick auf die jeweiligen Titelseiten können Sie die Jahres-Chroniken direkt downloaden.



TERMINE IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

- | | |
|----------------------|--|
| 17.-25.06.2023 | Special Olympics World Games, Berlin
Infos: https://www.lions.de/special-olympics |
| 02. 07.2023 | Amtsübergabe – Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben |
| 07. bis 11.07.2023 | 106. International Convention Boston, USA |
| 21.10.2023 | 1. Distriktversammlung im Lionsjahr 2023/24
in Straubing Hotel Asam Hotel ASAM - Google Maps |
| 26. bis 28.10.2023 | Europa-Forum in Klagenfurt, Österreich |
| 25.11.2023 | Neumitgliederseminar |
| 17.02.2024 | Lions-Musik-Wettbewerb in Regensburg |
| 06.04.2024 | 2. Distriktversammlung Online im Marktredwitz |
| 09. bis 12.05. 2024 | Kongress der Deutschen Lions in Hannover |
| 21. bis 25.06.2024 | 107. International Convention Melbourne, Australien |
| 23. bis 27.10.2024 | Europa Forum in Bordeaux, Frankreich (geplant) |
| 12. Oktober 2024 | 1. Distriktversammlung im Lionsjahr 2024/25 |
| 29.03. 2025 | 2. Distriktversammlung im Lionsjahr 2024 |
| 29.05 bis 01.06.2025 | Kongress der Deutschen Lions in München |
| 04. bis 08.07.2025 | 108. International Convention Mexico City
Europa Forum in Dublin/Irland |
| 14. bis 17.05.2026 | Kongress der Deutschen Lions in Stuttgart |
| 02. bis 06.07. 2026 | 109. International Convention Washington D. C., USA
Europa Forum in Karlsruhe |
| 06. bis 09.05.2027 | Kongress Deutscher Lions in Hof |
| 23. bis 27.06.2028 | 111. International Convention Singapur |

Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter:

<https://111bo.lions.de/termine>

IMPRESSUM:

V.i.S.d. Telemediengesetzes: PDG Martin L. Landmesser (MLL)

Ausgabe: Lionsjahr 2022/23 = 8. Jahrgang

Redaktion: **Lions Clubs International** Distrikt 111 Bayern Ost, PDG Martin L. Landmesser, Kevenhüller Straße 6, D-92339 Beilngries, Telefon: 49 8461 8281, Mobil: 49 160 1515 816, E-Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, maximal 1.000 bis 1.200 Zeichen lang sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe im Lions-Jahr 2023/2024: Voraussichtlich Mitte Juli 2023 – Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder (mit Angabe von Autor/in und Fotograf/in) einreichen.

Anmerkung der Redaktion:

Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.





Foto: Internetseite Stadt Hof

Hof an der Saale

bis zum Fall des Eisernen Vorhangs

„Tor zur freien Welt“

heute Ankerpunkt der

„Freunde im Herzen Europas“

Die Zone I,1 unseres Lions-Distriktes 111 Bayern Ost hat sich geschlossen zur Ausrichtung der KDL 2027 in Hof bekannt. Die Clubs im Distrikt haben einstimmig Hof als Versammlungsort gewählt, Hof bewirbt sich in Bonn offiziell zur Ausrichtung der KDL 2027.

Danach startet der Countdown für das Jahr 2027.

Erste Gespräche mit der Stadtverwaltung wurden geführt und die Mehrzweckhalle „Freiheitshalle“ ist für den Zeitraum reserviert. Die Stadtverwaltung mit der Oberbürgermeisterin Eva Döhla an der Spitze haben bereits zugesagt die Veranstaltung aus vollen Kräften zu unterstützen.

Gespräch mit den Hotels wurden geführt und zahlreiche Ideen für das Partner- und Freizeitprogramm diskutiert. Alle Mitglieder fiebern darauf, um nach der offiziellen Nominierung mit dem Durchführungsverein zu starten.

Hof in der Mitte Europas, das versteckte Idyll hat viel Kulturelles und Sehenswertes zu bieten. Alle Besucher ob groß oder klein werden auf ihre Kosten kommen.

Wir laden sie alle herzlich zu einem Besuch nach Hof ein.

Es sind nicht die spektakulären Sehenswürdigkeiten, es sind die vielen kleinen, aber feinen Attraktionen. Sei es der Untreusee, der botanische Garten, „Klein Berlin“ mit dem deutsch-deutschen Museum in Mödlareuth oder das Porzellannikon in Selb, die diese Stadt und den Veranstaltungsort Hof an der Saale so liebenswert machen.



Foto: Lothar Häckel

Das Lionsjahr 2022/23 – Nach Krise und Corona: ein Jahr des Neuanfangs und Aufbruchs

Liebe Lions, liebe LEOs jeden Tag erinnere ich mich daran, warum ich vor 12 Jahren Lion wurde – um zu helfen und einen Beitrag für die Gemeinschaft zu leisten. Und genau das tun Lions und Leos.

Wir leisten lokal, regional und international Hilfe, wann und wo immer Menschen in Not sind und unsere Unterstützung brauchen.

Jetzt gilt es – „DANKE“ - zu sagen für die vielen freundschaftlichen Begegnungen und bemerkenswerten Aktivitäten. Mit großer Freude und Begeisterung konnte ich bei meinen Clubbesuchen spüren, mit welchem Ehrgeiz die Clubs an einer Normalisierung nach Corona arbeiten.

In Kürze geht nach intensiven und anspruchsvollen Aufgaben mein Lions-Jahr zu Ende und wenn ich einen Rückblick auf dieses Jahr werfe, so wird mir bewusst, dass die Betrachtung von einem nicht nur in Europa gefährlichen und grausamen Ereignis geprägt war. Der Überfall der russischen Armee auf ein demokratisches Land hat das Weltbild verändert. - Krieg in der Ukraine - für viele nicht vorstellbar und eine Gefahr für unsere Demokratie.

Unter diesen Vorzeichen war mein Focus auf die Hilfe und Unterstützung der Menschen, in diesem von Brutalität und Grausamkeiten gequälten Land, gerichtet.

Viele Clubs in unserem Distrikt haben teilweise allein aber auch im Verbund mit gleichgesinnten Clubs schnell, unbürokratisch und effizient über Grenzen hinweggeholfen.

Bei meinem Start im Juli zur Convention in Montreal durfte ich den Spirit dieser Organisation spüren. Die emotionale Einführung war ein besonderes Erlebnis, Lions aus allen Teilen der Welt kennenzulernen. Die vielen internationalen Begegnungen gaben mir Motivation, Zuversicht und Freude, Mitglied dieser großen

Freunde aus diesem Verbund ausgeschieden welches allgemein sehr bedauert wurde. LF Toni Schmidt hat ein interessantes, abwechslungsreiches und kulinarisch- geschmackvolles Programm zusammengestellt, das alle begeisterte.



„Unserer Umwelt zuliebe, - Bewusst nachhaltig“ – war mein Motto.

Bereits zu unserer GR-Sitzung im August in Regensburg wurde mir bewusst, wie aktuell dieses Thema werden sollte. 1972 hat sich Lions International der Resolution der Vereinten Nationen (UN) zum Schutz der Umwelt und der Bewahrung natürlicher Ressourcen und dem langfristigen nachhaltigen Umgang für das Wohlergehen und die Entwicklung der Menschheit verpflichtet. Ziel sind die darin enthaltenen 17 globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung.

Unter dem Motto „Leben bewahren – Ressourcen schonen – nachhaltig planen“ sind wir dabei einen Wettbewerb ins Leben zu rufen, wie Clubs innovative, nachhaltige Activities zu den jeweiligen Themen durchführen können.



Unsere erste Distriktversammlung fand Anfang Oktober, umweltbewusst und nachhaltig im Online-Format statt.



Unser KIT Roland Meichner stellte uns nicht nur die Übertragungsräumlichkeiten, sondern auch das professionelle Equipment seiner Firma Procomp zur Verfügung. Mit und durch Corona haben wir gelernt mit dieser Form von Informationsveranstaltungen umzugehen. Ob „go to meeting, Teams, Zoom“ oder andere Online-Plattformen geben uns die Gelegenheit uns umweltbewusst zu treffen, handeln und zu informieren. Trotz aller technischer Möglichkeiten können diese Formen nicht den Charakter einer Präsenzveranstaltung ersetzen. Es wird essenziell sein einen gesunden Mix zu finden, um nicht den gesellschaftlichen Kontakt zu verlieren.

Zu den schönsten Momenten im abgelaufenen Lions-Jahr zählen die Clubbesuche. Den Spirit von Lions konnte ich bei allen Besuchen verspüren.



Familie zu sein.

Im Juli fanden die Landesspiele SOBY für körperlich und geistig behinderte Kinder und Jugendliche in Regensburg statt. Wir Lions waren sowohl im medizinischen Bereich als auch auf Betreuerenebene zahlreich vertreten. Ein eindrucksvolles Erlebnis für alle Teilnehmer, Betreuer und Hilfskräfte. Wir Lions haben einen starken Eindruck hinterlassen und unsere Bereitschaft gezeigt, dort wo es gilt zu helfen und zu unterstützen sind wir verantwortungsvoll dabei.

Ein weiteres Highlight in meinem Lions-Jahr war die Distrikt-Jumelage im September in Landshut. Es ist immer ein besonderes Erlebnis sich mit den Lions-Freunden aus den Distrikten Bayern Nord, Bayern Ost und Österreich Mitte zu treffen und Erinnerungen auszutauschen. Leider sind unsere Schweizer Lions-





Die Clubs sind die Basis unseres Handelns und unserer Organisation. Ihnen gilt mein besonderer Dank für ihr herausragendes Engagement. Für die freundschaftliche Aufnahme und die herzlichen Gespräche möchte ich mich besonders bedanken. Ein besonderer Höhepunkt war für mich die interessanten und festlichen Club-Jubiläen wie 60 Jahre LC Landshut, 50 Jahre LC Marktredwitz-Fichtelgebirge, 60 Jahre LC Straubing, 50 Jahre LC Neumarkt.



Doch dann kam am 05. Februar das schreckliche Erdbeben im Osten der Türkei und im Norden Syriens. Geschockt und erschüttert von den Bildern und Berichten über das verheerende Beben, über 50.000 Tote, über 100.000 Verletzte warteten auf medizinische Hilfe und Unterstützung und konnten nur bedingt in den völlig überlasteten Krankenhäusern versorgt werden. Sofort nach Beginn der Katastrophe waren die Deutschen Lions über ihre bewährten Partner „action medeor“ und „HELP“ vor Ort im Einsatz. Über „I.S.A.R.“, unseren neuen Partner vor Ort, konnten wir auch Hilfslieferungen in den Norden von Syrien durchführen. Mit allen Partnern standen wir im ständigen Austausch und erhielten fortlaufend Berichte über das jeweilige Geschehen. Ein Spendenaufruf der Stiftung der Deutschen Lions erbrachte über 1 Mio. € an Spendengeldern für die Erdbebenopfer, nicht eingerechnet die spontanen direkten Hilfeleistungen der Clubs.

Auch in diesem Jahr fand der Lions-Musikpreis in Regensburg im Konzertsaal im Haus der Musik im Fach „Posaune“ statt. Insgesamt beteiligten sich 9 Teilnehmer und Teilnehmerinnen an dem Wettbewerb, darunter auch Teilnehmer aus dem Distrikt BS. Zur Siegerehrung konnten pro Distrikt ein erster-, zweiter- und dritter Preis vergeben werden. Mit einem abschließenden Konzert überzeugten die jungen Künstler durch Können und Professionalität die begeisterten Zuhörer. Wie sagte schon der französische Schriftsteller und Philosoph Victor Hugo: „Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann – und worüber zu schweigen unmöglich ist.“

Besonders freut mich die Entwicklung unserer LEOs. Nach Corona hatten einige Clubs hart zu kämpfen, denn der Lockdown in den Hochschulen und Universitäten brachte die Clubarbeit fast zum Erliegen. Jetzt, da sich alles wieder normalisiert zeigen auch unsere LEOs großartige Activities. Vielleicht gelingt es bis zum Ende meines Governor-Jahres einen LEO-Club zu gründen. Die Vorzeichen sind recht positiv und es zeigt sich die gute Zusammenarbeit mit dem Lions-Club Mainburg-Hallertau und Eva Christina Lindner, unserer Kabinettsbeauftragten für die LEOs und den interessierten Jugendlichen.

Tirschenreuth war der Austragungsort unserer 2. Distriktversammlung die ausschließlich in Präsenz stattfand. Eine gute Gelegenheit sich persönlich kennen zu lernen und sich auszutauschen. Viele Delegierte aus den unterschiedlichsten Clubs unseres Distrikts nutzten diese Möglichkeit zu einem intensiven Gedankenaustausch.

Alle diese positiven Erlebnisse und Eindrücke wurden überschattet von dem brutalen und nicht enden wollenden Krieg in der Ukraine. So fuhren KIT Roland Meichner und ich in die Ukraine um in Lwiw zwei Beatmungsgeräte im Wert von 18.000 € an die „Hospitallers“

– eine freiwillige Söldnertruppe, die sich auf die medizinische Versorgung der Soldaten an der Front spezialisiert hat zu übergeben. Die Anfrage dazu kam von dem Krisenbeauftragten der Vereinten Nationen (UN) Roman Kudlay zu dem wir bereits bei früheren Hilfsaktionen Kontakt hatten. An dieser Stelle darf ich allen Clubs herzlich danken für die großartige Unterstützung. Ich bin sehr stolz auf die überwältigende Hilfsbereitschaft der Lions aus unserem Distrikt und auf die grenzüberschreitende Koordinierung unserer



tschechischen und slowakischen Lions-Freunde.

KIT Roland Meichner, UN-Krisenmanager Roman Kudlay DG Franz Göhl und Übergabe an die Söldnertruppe „Hospitallers“

Mit Respekt und großer Dankbarkeit blicke ich auf mein Jahr 2022/2023 zurück. Mein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern des Kabinetts, die mit großem Engagement und loyaler Gesinnung meine Arbeit wesentlich mitgeprägt haben, bei den Club-Präsidentinnen und Präsidenten, die motivierend und überzeugend ihren Club geführt haben und allen Lions und LEOs die mit ihrer Unterstützung eine erfolgreiche Club-Arbeit erst ermöglichen. Unser Distrikt ist eine großartige Lions-Familie und immer bereit getreu unserem Motto: „If where have a need, there is a Lion“ zu helfen.

Meinem Nachfolger Dr. Karsten Ortlepp wünsche ich von Herzen für sein Amtsjahr viel Spaß und Freude bei der Arbeit, eine breite Unterstützung aller Lions und LEOs, Gesundheit und viel Erfolg bei all seinen Entscheidungen.

Ihr/Euer

 Franz Göhl

IMPRESSIONEN AUS DER 2. DISTRIKTVERSAMMLUNG IN TIRSCHENREUTH:

